



Münzen und Medaillen
aus Antike, Mittelalter
und Neuzeit

eLive Auction 43

www.eLive-Auction.de
7. und 8. Dezember 2016

eLive Auction 43

Live-Start am 7. Dezember 2016 um 18:00 Uhr

<i>Losnummer 1–4</i>	KELTISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 5–67</i>	GRIECHISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 68–558</i>	RÖMISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 559–589</i>	BYZANTINISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 590–596</i>	ORIENTALISCHE MÜNZEN
<i>Losnummer 597–969</i>	EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
<i>Losnummer 970–1028</i>	MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE
<i>Losnummer 1029–1132</i>	HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH
<i>Losnummer 1133–1359</i>	DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN
<i>Losnummer 1360–1370</i>	MEDAILLEN
<i>Losnummer 1371–1438</i>	DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871
<i>Losnummer 1439</i>	MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK
<i>Losnummer 1440–1460</i>	LOTS
<i>Losnummer 1461–1462</i>	ORDEN UND EHRENZEICHEN
<i>Losnummer 1463</i>	PAPIERGELD
<i>Losnummer 1464–1465</i>	SONSTIGES
<i>Losnummer 1466–1467</i>	NUMISMATISCHE LITERATUR



Sehr geehrte Münzfreunde,

Ich freue mich sehr, Ihnen Ihren eigenen Katalog zu unserer neuen eLive Auction vorstellen zu dürfen. Die eLive Auctions sind regelmäßig stattfindende Auktionen, die nur im Internet abgehalten werden. Ich wünsche Ihnen mit diesem neuen spannenden Auktionsformat viel Freude und hoffe, dass Sie in der aktuellen eLive Auction einige schöne Stücke für Ihre Sammlung finden.

Mit herzlichen Grüßen,

Fritz Rudolf Künker

Registrierung

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie einen aktiven myKünker-Account. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder sich direkt an unsere Kundenbetreuung wenden. Bitte beachten Sie, dass neue Registrierungen nur während der Geschäftszeiten eingerichtet werden können und ca. einen Werktag Bearbeitungszeit in Anspruch nehmen.



Association Internationale des
Numismates Professionnels (AINP)

Verband der Deutschen
Münzhändler e.V.

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Als Europas führendes Auktionshaus für Münzen, Medaillen und Orden verbessert sich unser Dienstleistungsspektrum für Sie als unsere Kunden weiterhin stetig. Einen kleinen Überblick über unsere Angebote finden Sie hier.

AUKTIONEN

Besuchen Sie unsere international bedeutenden Auktionen, die Ihnen viermal jährlich zahlreiche Raritäten bieten. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz.

GOLDHANDEL

Wir bieten Ihnen ein ständiges Angebot sowie den Ankauf von Anlagemünzen aus Deutschland, Europa und aller Welt zu fairen tagesaktuellen Preisen.

ONLINE-SHOP

Wir bieten Ihnen in unserem Online-Shop auf www.kuenker.de ein täglich aktualisiertes Münzangebot von der Antike bis zur Neuzeit. Kaufen Sie hier unkompliziert zum Festpreis und ohne Risiko.

eLIVE AUCTION

Mit unserer eLive Auction können Sie über das Internet an regelmäßigen Auktionen mit einem virtuellen Auktionator teilnehmen. Sie können Vorgebote bequem online abgeben und abschließend die Auktion live am Bildschirm für sich entscheiden.

ORDEN UND EHRENZEICHEN

Einmal im Jahr findet unsere besondere Ordensauktion statt, die sich ganz den dekorativen Ehrenzeichen widmet. Profitieren Sie als Bieter oder Einlieferer von unserer Erfahrung und Kompetenz im Bereich Phaleristik.





Weitere Informationen und eine ausführliche Beschreibung aller Funktionen der eLive Auction finden Sie unter www.eLive-Auction.de/hilfe



Kundenservice:

Telefon: +49 541 96202 0

Fax: +49 541 96202 22

Gebührenfrei: 0800 5836537

E-Mail: service@kuenker.de

Internet: www.kuenker.de

Geschäftszeiten:

Montag – Donnerstag

8.30 – 17.00 Uhr

Freitag

8.30 – 16.00 Uhr

Ihr schneller Einstieg in die Künker eLive Auction

Mit der eLive Auction bieten wir Ihnen die Möglichkeit, direkt und unkompliziert über das Internet an regelmäßigen Auktionen live teilzunehmen. Bequem von zu Hause oder unterwegs können Sie Vorgebote abgeben und abschließend – ganz wie in einer echten Saal-Auktion im Bieterwettstreit mit anderen – den Ausgang der Auktionen für sich entscheiden.

Was benötige ich, um teilzunehmen?

Um an der eLive Auction teilzunehmen, benötigen Sie eine Internetverbindung sowie einen aktiven myKünker-Account, um sich anzumelden. Falls Sie noch keinen Account besitzen, können Sie sich auf unserer Website registrieren oder Sie wenden sich direkt per E-Mail an unsere Kundenbetreuung. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Wie verläuft eine Künker eLive Auction?

Ganz wie in einer Saal-Auktion werden Sie auch hier auf viel Vertrautes treffen. Zunächst werden alle Stücke der Auktion auf der Internetseite www.eLive-Auction.de präsentiert und können im Detail besichtigt werden. Während dieses Zeitraums bis zum Ausruf des jeweiligen Stücks können Sie in der gewünschten Höhe Vorgebote abgeben, die bei der Versteigerung für Sie berücksichtigt werden.

Nach der Besichtigungs- und Vorgebotsphase wird jedes Stück einzeln und nacheinander entsprechend seiner Losnummer ausgerufen und versteigert. Jetzt haben Sie die Möglichkeit, im virtuellen Auktionssaal live im Wettstreit mit anderen um jedes Stück zu bieten. Nach dem Ausruf können Sie schrittweise Ihre Gebote erhöhen und den Zuschlag für sich entscheiden, indem Sie auf den zentralen Button »Jetzt bieten« klicken.

Was kostet die Teilnahme an der eLive Auction?

Die Teilnahme an der eLive Auction ist kostenlos. Sie benötigen lediglich einen myKünker-Account, der für Sie als unseren Kunden ebenfalls kostenlos ist. Wenn Sie in einer Auktion erfolgreich geboten haben, sind bei anfallenden Kosten für Ihre Münze folgende Dinge zu berücksichtigen:

Auf den Zuschlagpreis entfällt ein Aufgeld einschließlich Mehrwertsteuer von 17,5 %. Dieses gilt für unsere Kunden in Deutschland und der Europäischen Union. Kunden in Drittländern zahlen ein Aufgeld von 15,0 %, wenn die Münzen durch uns exportiert werden. Bitte beachten Sie: Die im Katalog angegebenen Preise sind Startpreise, die nicht unterschritten werden können.

Der größte Teil der Versandkosten wird durch uns übernommen. Ihren Beitrag zu diesen Kosten berechnen wir nach folgendem Schema:

- Versand innerhalb der BRD:
€ 5,90 pro Paket, ab € 1.000,- Bestellwert versandkostenfrei
- Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen):
€ 9,90 pro Paket, ab € 2.500,- Bestellwert versandkostenfrei
- Versand nach Übersee:
€ 14,90 pro Paket, ab € 5.000,- Bestellwert versandkostenfrei
- Der Versand für Bücher wird nach Aufwand berechnet.

Worauf kann ich mich bei Künker verlassen?

Wir gewährleisten die Echtheit aller verkauften Objekte auch über die gesetzliche Frist hinaus. Sollte uns ein Fehler bei der Beschreibung oder der Erhaltungsbewertung unterlaufen sein, können Sie auf unsere Kulanz zählen.

KELTISCHE MÜNZEN › BRITANNIA

1



ICENI. "Saenu". AR-"Unit", 30/43; 1,26 g.
Halbmondmuster//Stilisiertes Pferd r. Rudd, Ancient
British Coins 1699; van Arsdell 770-1. Attraktives,
vorzügliches Exemplar

Schätzung:
200,00 €

*Exemplar der Auktion Tkalec, Zürich 28. Februar 2013,
Nr. 1.*

KELTISCHE MÜNZEN › BELGICA

2



REMI. AV-Stater, 60/25 v. Chr.; 6,06 g.
Stilisiertes Auge r., davor LVCOTIO[S]//Pferd l., darüber
LVCOT[IOS].
Delestrée/Tache 592. R Knapper Schrötling, feiner
Schrötlingsriß, winz. Kratzer, schön

Schätzung:
250,00 €

*Die Zuweisung ist nicht gesichert. Möglicherweise wurde
das Stück auch von den Treviri geprägt.
Hauptort der Remi, die in der nördlichen Champagne
siedelten, war die heutige Stadt Reims.*

KELTISCHE MÜNZEN › DACIA

3



AR-Tetradrachme, Typ Audoleon-Monogramm, 2./1.
Jahrhundert v. Chr.; 11,06 g.
Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r.
Dembski 1343 ff.; Göbl, Ostkelten 429; Kostial 723; Slg.
Flesche vergl. 687. **Selten.** Feine Tönung, etwas
korrodiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

KELTISCHE MÜNZEN › LOTS



4





Kleines Lot keltischer Münzen: Die Sammlung enthält
Bronzemünzen unterschiedlicher Nominale mit den für
die Kelten üblichen Motiven (stilisierte Kopf- und Pferde-
Darstellungen).
6 Stück. Teils korrodiert, schön

Schätzung:
75,00 €



GRIECHISCHE MÜNZEN › APULIA

- 5   **LUCERIA.** Æ-Biunx, 217/212 v. Chr.; 20,08 g. Muschel//Astragal, darüber zwei Wertkugeln, darunter L. Rutter, Historia Numorum 677; Vecchi 284. Grüne Patina, leichte Reinigungsspuren, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung:** 150,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CALABRIA



- 6   **TARENT.** AR-Didrachme, 355/340 v. Chr.; 7,87 g. Nackter Reiter r. mit Helm, Speer und Schild//Taras auf Delphin l. mit Vase, unten Wellen. Fischer-Bossert 671; Ravel, Vlasto 448; Rutter, Historia Numorum 878. Feine Patina, kl. Kratzer, Schrötlingsfehler, dennoch attraktives, sehr schönes Exemplar

Erworben am 24. Dezember 2007 von der Firma Centre Numismatique du Palais Royal, Paris.

- 7   **TARENT.** AR-Didrachme, 272/240 v. Chr.; 6,65 g. Nackter Reiter l., sein Pferd bekränzend//Taras auf Delphin l. mit Nike und Dreizack, dahinter Weintraube. Ravel, Vlasto 842; Rutter, Historia Numorum 1026. Feine Tönung, knapper Schrötling, fast vorzüglich



Exemplar der Auktion Chaponnière & Hess-Divo 3, Zürich 2012, Nr. 11.

GRIECHISCHE MÜNZEN › LUCANIA



- 8   **POSEIDONIA.** AR-Stater, 410/390 v. Chr.; 7,45 g. Poseidon steht r. mit Dreizack, davor Delphin//Stier steht l., davor zwei Ähren, darunter Delphin. SNG ANS 686; SNG München 1067. Feine Tönung, Graffiti auf dem Revers, fast sehr schön

Erworben am 13. Dezember 2006 von privat.

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA

- 9   **AKRAGAS.** AR-Didrachme, 483/475 v. Chr.; 8,29 g. Adler steht l.//Krebs. SNG ANS vergl. 952; SNG München 52. Feine Patina, kl. Kratzer, sehr schön

Exemplar der Auktion CGB 29, Paris 2007, Nr. 6.

- 10   **SYRAKUS.** AR-Litra, 466/460 v. Chr.; 0,65 g. Arethusakopf r.//Oktopus. Bérend, Histoire de Poulpes, Pl. VI, 3; Boehringer 420. Feine Patina, sehr schön

GRIECHISCHE MÜNZEN › SICILIA


- 11  **SYRAKUS.** Æ-Hemilitra, 415 v. Chr.; 4,3 g.
Arethusakopf I.//Viergeteiltes, windmühlenflügelartiges
Incusum, im Zentrum in vertieftem Rund 16-strahliger
Stern. Calciati 18. Dazu: Æs, Hieron II., 274-216 v. Chr.,
Calciati 197.
2 Stück. Sehr schön

Exemplar der Auktion CGB 34, Paris 2008, Nr. 64.
- 12  **SYRAKUS. Timoleon, 344-336 v. Chr.** AR-Hemidrachme;
1,3 g.
Arethusakopf I., von Delphinen
umgeben//Pegasosprotome.
SNG ANS 512 ff.; SNG München vergl. 1130. **R** Feine
Tönung, kl. Schrötlingsrisse, sehr schön
- 13  **SYRAKUS. Agathokles, 317-289 v. Chr.** AR-Stater,
317/310 v. Chr.; 7,95 g. Athenakopf r. mit korinthischem
Helm, Greif als Helmzier//Pegasus fliegt l., darunter
Triskelis. Calciati, Pegasi 10. Feine Patina, kl. Kratzer auf
dem Revers, dennoch gutes sehr schön

*Erworben am 18. März 2007 von einem privaten
Sammler aus Bergerac, Frankreich.*
- 14  **SYRAKUS. Hieron II., 274-216 v. Chr.** Æs; 9,23 g.
Poseidonkopf I.//Dreizack zwischen zwei Delphinen.
Calciati 194. Braune Patina, sehr schön


*Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 168, Osnabrück
2010, Nr. 7189.*
- 15  **PUNIER.** AR-Tetradrachme, um 300 v. Chr.,
Lagermünzstätte; 17,01 g. Weiblicher Kopf I., von vier
Delphinen umgeben//Pferdekopf I., dahinter Palme.
Jenkins III, 266. Etwas gereinigt, kl. Kratzer, dennoch
attraktives, sehr schönes Exemplar

GRIECHISCHE MÜNZEN › THRACIA

- 16  **BYZANTION.** Æs, 1. Jahrhundert v. Chr.; 3,9 g.
Kopf (Marcus Antonius?) I.//Trophäe zwischen Ruder
und Anker. RPC 1770; Schönert-Geiss 1888.
Grünbraune Patina, fast sehr schön


*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Schönert-Geiss ordnet diesen Münztyp unter den pseudo-
autonomen Prägungen von Byzantion ein.*

GRIECHISCHE MÜNZEN › THRACIA

- 17  **MARONEIA.** Æs, nach 146 v. Chr.; 11,29 g. Dionysoskopf r./Dionysos steht l. mit Traube und zwei Lanzen. SNG Cop. 643. Sehr schön


Erworben am 10. April 2007 aus dem Künker-Onlineshop.

Schätzung:
75,00 €


- 18  **KÖNIGREICH. Lysimachos, 323-281 v. Chr.** AR-Tetradrachme, 297/281 v. Chr., Lampsakos; 17,05 g. Alexanderkopf r. mit Diadem und Ammonshorn//Athena Nikephoros sitzt l., davor Monogramm, im Abschnitt Halbmond. Thompson in Essays Robinson 49. Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA


- 19  **KÖNIGREICH. Philippos II., 359-336 v. Chr.** AR-Tetradrachme, posthum, 323/315 v. Chr., Amphipolis; 13,76 g. Zeuskopf r. mit Lorbeerkranz//Nackter Ephebe mit Palmzweig reitet r., unten Monogramm und Buchstabe. Le Rider pl. 45, 11 f. Feine Tönung, gutes sehr schön

Schätzung:
150,00 €


- 20  **KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.** AV-Stater, posthum, 317/311, Babylon; 8,57 g. Athenakopf r. in korinthischem Helm//Nike steht l. mit Kranz und Styliis, l. Monogramm, r. Monogramm in Kranz. Price 3724. Kl. Kratzer auf dem Avers, sonst fast vorzüglich

Exemplar der Auktion Hess-Divo 322, Zürich 2012, Nr. 2005 (dort mit Provenienz "Erworben bei Julius Jenke in München im Mai 1936.")

Schätzung:
1.500,00 €


- 21  **KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.** AR-Tetradrachme, posthum, 313/312 v. Chr., Ake; 16,91 g. Herakleskopf im Löwenfell r./Zeus Aetophoros sitzt l. Price 3286. Kl. Schrötlingsfehler auf dem Avers, Graffiti auf dem Revers, schön-sehr schön


Schätzung:
75,00 €

- 22  **KÖNIGREICH. Alexander III., 336-323 v. Chr.** AR-Drachme, posthum, 300/295 v. Chr., Milet; 4,26 g. Herakleskopf im Löwenfell r./Zeus Aetophoros sitzt l., davor Monogramm. Price 2151. Attraktives, vorzügliches Exemplar


Schätzung:
100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › MACEDONIA


- 23  **RÖMISCHE PROVINZ.** AR-Tetradrachme des thasischen Typs, 148/80 v. Chr.; 16,87 g. Dionysoskopf r./Herakles steht l. mit Keule und Löwenfell. Prokopov Gruppe XVI (V DAI/R -). Kl. Kratzer auf dem Revers, sehr schön
- Die Tetradrachmen des thasischen Typs wurden im Auftrag der römischen Administration in Makedonien für den Handel mit Thrakien geprägt.*
- Schätzung:** 75,00 €

- 24  **RÖMISCHE PROVINZ.** AR-Tetradrachme, 174/158 v. Chr.; 16,86 g. Drapierte Artemisbüste r. mit Bogen und Köcher auf makedonischem Schild//Keule in Kranz, l. Blitz. Prokopov 15 ff. Attraktives, fast vorzügliches Exemplar
- Schätzung:** 150,00 €


GRIECHISCHE MÜNZEN › PELOPONNESUS


- 25  **SICYONIA. SIKYON.** AR-Stater, 431/400 v. Chr.; 12,11 g. Chimäre r./In Kranz: Taube fliegt r. BMC -; Slg. BCD 203.3. Feine Patina, Prägeschwäche, attraktives, sehr schönes Exemplar
- Schätzung:** 400,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › AEOLIS


- 26  **TEMNOS.** AR-Tetradrachme (Alexandreier), 188/170 v. Chr.; 16,71 g. Herakleskopf im Löwenfell r./Zeus Aetophoros sitzt l., davor Amphore unter Weinranke und zwei Monogramme. Price 1676. Feine Patina, Kratzer, fast vorzüglich
- Schätzung:** 150,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › IONIA


- 27  **EPHESOS.** Æs, um 200 v. Chr., *Magistrat Apollodoros*; 3,44 g. Biene//Hirsch steht r., oben Köcher. Kinns, The Attic Weight Drachms of Ephesus: A Preliminary Study in the Light of Recent Hoards, in: NC 1999, Type A. Grüne Patina, vorzüglich/sehr schön
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 133, Osnabrück 2007, Nr. 7549.*
- Schätzung:** 60,00 €

- 28  **EPHESOS.** AR-Cistophor, 166/160 v. Chr.; 12,28 g. Cista mystica in Efeukranz//Zwei Schlangen um Köcher, r. grast Hirsch r. Kleiner/Noe Serie 6. Kleiner, Dated Cistophori 13. Fast sehr schön
- Erworben am 20. Juni 2006 aus dem Künker-Onlineshop.*
- Schätzung:** 50,00 €


GRIECHISCHE MÜNZEN › IONIA

- 29  **MAGNESIA.** Æs, Ende des 1. Jahrhunderts n. Chr.; 11,63 g. Apollo steht r. mit Plektron und Lyra//Kultstatue der Artemis Leukophrys, von zwei Niken bekränzt. RPC 1147. Grüne Patina, sehr schön
- Erworben am 26. Juni 2006 aus dem Künker-Onlineshop.*
- Schätzung:**
125,00 €


GRIECHISCHE MÜNZEN › CARIA

- 30  **RHODOS.** AR-Hemidrachme, 125/88 v. Chr., Magistrat Melantas; 1,42 g. Helioskopf fast v. v.//In Incusum: Rose, im Feld Fackel. Jenkins, Rhodian Plinthophoroi 88; SNG Keckman vergl. 665. **RR** Feine Tönung, Revers etwas dezentriert, sehr schön
- Schätzung:**
100,00 €


GRIECHISCHE MÜNZEN › PHRYGIA

- 31  **DIONYSOPOLIS.** Æs, 193/217; 5,95 g. Drapierte Büste der Boule r. mit Schleier und Diadem//Kultbild der Artemis Ephesia v. v. v. Aulock, Münzen und Städte Phrygiens II, 75 ff. **R** Braune Patina, sehr schön
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 136, Osnabrück 2008, Nr. 671.*
- Schätzung:**
60,00 €


GRIECHISCHE MÜNZEN › PAMPHYLIA


- 32  **ASPENDOS.** AR-Stater, 420/370 v. Chr.; 10,86 g. Zwei Ringer//Schleuderer r., davor Triskelis, unten unbestimmtes Beizeichen. BMC -; SNG Cop. -; SNG France 3, -; SNG Lockett -; SNG v. Aulock -. **Von großer Seltenheit.** Feine Tönung, min. Schrötlingsfehler auf dem Revers, sehr schön
- Schätzung:**
100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CILICIA

- 33  **ISSOS. Tiribazos, 386/380 v. Chr., Satrap.** AR-Stater; 9,35 g. Ahura-Mazda r. mit Kranz und Lotus//Baaltars steht l. mit Adler und Zepter. SNG France 2, 416; SNG Levante 175. Subaerat, feine Tönung, knapper Schrötling, sehr schön
- Bei diesem Exemplar handelt es sich um eine subaerate antike Fälschung. Durch die Barbarisierung der Darstellung ist nicht mehr zweifelsfrei festzustellen, ob die Münze Mallos oder Issos zugeordnet werden muss.*
- Schätzung:**
100,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › CILICIA


- 34  **TARSOS. Pharnabazos, 379-374 v. Chr.** AR-Stater; 10,55 g. Frauenkopf fast v. v./Kopf eines Kriegers r. mit Helm. SNG France 2, 248; SNG Levante -. Feine Patina, Prüfeinrieb auf dem Revers, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €


- 35  **TARSOS. Mazaios, 361-334 v. Chr., Satrap.** AR-Stater; 10,86 g. Baaltars sitzt l. mit Adler, Ähre, Weintraube und Zepter//Löwe l. schlägt Stier l. SNG France 2, -; SNG Levante -, vergl. 106. Kl. Prägeschwäche, fast vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 115, Osnabrück 2006, Nr. 221.


Das Bild des Kampfes zwischen Löwe und Stier war im alten Orient sehr verbreitet und symbolisierte ursprünglich den heliaklichen Untergang des Sternbilds Taurus, der zunächst mit dem Termin der Frühlingsaussaat, aufgrund der Präzession zur Zeit der Assyrer und der frühen Achämeniden jedoch etwa mit dem Frühlingspunkt zusammenfiel. David Ulansey läßt die Frage offen, ob das Symbol des Löwe-Stier-Kampfes auf den tarsischen Münzen in diesem Sinne eine astronomische Bedeutung hatte oder zu einem heraldischen Emblem ohne besonderen Bezug geworden war, geht jedoch davon aus, daß dieses Stiertötungsbild ein Element in dem Prozess gewesen ist, in dessen Verlauf die Mithrasverehrer die Tauroktonieszene als Symbol für die Präzession auswählten (siehe hierzu und zur umstrittenen Deutung des Mithraskultbildes als Symbol der von Hipparch entdeckten Präzession: Ulansey, Die Ursprünge des Mithraskultes. Kosmologie und Erlösung in der Antike, Stuttgart 1998).

GRIECHISCHE MÜNZEN › COMMAGENE


- 36  **KÖNIGREICH. Antiochos IV., 38-72.** Æs; 13,96 g. Kopf r. mit Diadem//In Kranz: Skorpion. RPC 3854. Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

- 37  **KÖNIGREICH. Antiochos IV., 38-72.** Æs; 6,02 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//In Kranz: Capricorn r. RPC 3855. Dunkle Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 125,00 €


GRIECHISCHE MÜNZEN › COMMAGENE

- 38  **KÖNIGREICH. Antiochos IV., 38-72.** Æ-Diassarion, Lakanatis; 17,05 g. Kopf r. mit Diadem//In Kranz: Skorpion. RPC 3864. Grüne Patina, sehr schön **Schätzung: 150,00 €**


Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 115, Osnabrück 2006, Nr. 222.

- 39  **KÖNIGREICH. Antiochos IV., 38-72.** Æ-Diassarion, Lakanatis; 15,86 g. Kopf r. mit Diadem//In Kranz: Skorpion. RPC 3864. Braune Patina, sehr schön **Schätzung: 150,00 €**

GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

- 40  **Antiochos IV., 175-164 v. Chr.** AR-Tetradrachme, 173/168 v. Chr., Antiochia; 16,41 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Nikephoros sitzt l. Houghton/Lorber/Hoover 1397; Morkholm 12. Kl. Schürfstelle am Rand, sehr schön **Schätzung: 200,00 €**



Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 174, Osnabrück 2010, Nr. 418.

- 41  **Antiochos IV., 175-164 v. Chr.** Æ-Hemidrachme, 170/168 v. Chr., Antiochia, für Ägypten; 41,06 g. Sarapiskopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. auf Blitz. Houghton/Lorber/Hoover 1413; Newell, Antioch 59; SNG Spaer 979; Weiser 158. Braune Patina, sehr schön **Schätzung: 100,00 €**


Erworben am 19. März 2012 aus dem Künker-Onlineshop.

Im sechsten syrischen Krieg rückte Antiochos IV. - einem ägyptischen Angriff zuvorkommend - gegen Ägypten vor. Nach einer gewonnenen Schlacht bei Pelusion und der Eroberung der Stadt marschierte er, ohne auf großen Widerstand zu treffen, in Ägypten ein. In Memphis ließ er sich nach ägyptischem Ritus zum König krönen. Nachdem er wegen innenpolitischer Probleme zur Rückkehr nach Syrien gezwungen war, fiel Antiochos IV. erneut in Ägypten ein, gewann Zypern, besetzte das Nildelta, zog in Memphis ein und rückte gegen Alexandria vor. Aber als am 22. Juni 168 v. Chr. mit der Schlacht von Pydna der dritte Makedonische Krieg ein Ende gefunden hatte, war Rom endlich in der Lage, den ägyptischen Hilfsersuchen nachzukommen. In Eleusis bei Alexandria trafen sich Antiochos IV. und der römische Gesandte C. Popilius Laenas, der dem Seleukiden ein Ultimatum mit der Forderung nach Abbruch des Krieges und sofortigem Rückzug aus Ägypten stellte. Antiochos gehorchte.



GRIECHISCHE MÜNZEN › SYRIA

- 42  **Antiochos IV., 175-164 v. Chr.** AR-Tetradrachme, 167/164 v. Chr., Ake-Ptolemais; 16,81 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Nikephoros sitzt l. Houghton/Lorber/Hoover 1476; Mørkholm -, vergl. 11 (A 7/P -). Avers dezentriert, sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 153, Osnabrück 2009, Nr. 8384. **Schätzung:** 150,00 €
- 43  **Demetrios I., 162-150 v. Chr.** AR-Drachme, Jahr 159 sel. Ära (= 154/153 v. Chr.), Antiochia; 3,96 g. Kopf r. mit Diadem//Füllhorn. Houghton/Lorber/Hoover 1642.1a; Newell, Antioch 109; SNG Spaer 1271. Sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 83, Osnabrück 2003, Nr. 405. **Schätzung:** 75,00 €
- 44  **Antiochos VII., 138-129 v. Chr.** AR-Tetradrachme (posthum), kappadokische Münzstätte; 16,81 g. Kopf r. mit Diadem//Athena Nikephoros steht l. Houghton/Lorber/Hoover 2144.1; Newell, Antioch 282; SNG Spaer 1856 (Avers stempelgleich). Feine Tönung, kl. Kratzer, fast vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €
- 45  **Antiochos VIII., 121-96 v. Chr.** AR-Tetradrachme, 121/113 v. Chr., Ake-Ptolemais; 16,28 g. Kopf r. mit Diadem//Zeus Uranios steht l. mit Zepter und Stern. Houghton/Lorber/Hoover 2336.2 a; Newell, LSM 35; SNG Spaer 2593. Revers min. korrodiert, vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €
- 46  **LAODIKEIA AD MARE.** AR-Tetradrachme, Jahr 5 (= 77/76 v. Chr.); 15,21 g. Tychebüste r. mit Mauerkrone//In Kranz: Zeus Nikephoros sitzt l. Cohen, Dated Coins of Antiquity -; Mørkholm in ANSMN 28 (1983) -. **Von allergrößter Seltenheit. Scheint unediert.** Sehr schön **Schätzung:** 150,00 €



GRIECHISCHE MÜNZEN › IUDAEA

- 47  **2. Aufstand. Bar Kokhba, 132-135.** Æs, 134/135; 9 g. "Für die Freiheit Jerusalems" Blatt//"Schim'on" Palme. Mildenberg 111 ff. (O 10, R -). Prägeschwäche auf dem Avers, sehr schön **Schätzung:** 60,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ELYMAIS

- 48   **Orodes II., 2. Hälfte des 2. Jahrhunderts.** Æ-Tetradrachme; 14,85 g.
Gepanzerte Büste v. v. mit Tiara, r. Punkt in Halbmond über Anker//Unregelmäßiges Muster.
Alram 477; Pakzadian 387 (Orodes III.); van't Haaff Typ 13.3, 1-2. Sehr schön
- Die Zuweisung Orodes II. ist nicht gänzlich gesichert.*
- Schätzung:**
40,00 €


GRIECHISCHE MÜNZEN › PERSIA

- 49   **Achämeniden.** AR-Siglos, 5./4. Jahrhundert v. Chr.; 5,48 g. Großkönig im Knielauf r. mit Bogen und Speer//Incusum. SNG Berry 1448. Prüfpunze auf dem Revers, fast sehr schön
- Exemplar der Lagerliste Fritz Rudolf Künker 193, Osnabrück 2010, Nr. 20.*
- Schätzung:**
50,00 €


GRIECHISCHE MÜNZEN › SASANIDEN

- 50   **Vahran II., 276-293 mit Königin und Kronprinz 2.** AR-Drachme; 4,29 g. Gekrönte Büsten des Königspaares gegenüber der Büste des Kronprinzen//Feuertar, beiderseits König. Göbl 64 var; SNS Paris/Berlin/Wien A86. Sehr schön
- 51   **Vahran II., 276-293 mit Königin und Kronprinz 4.** AR-Drachme; 4,09 g. Gekrönte Büsten des Königspaares gegenüber der Büste des Kronprinzen//Feuertar, zu den Seiten das Königspaar. Göbl 68 var.; SNS Paris/Berlin/Wien 34 ff. Sehr schön
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 168, Osnabrück 2010, Nr. 7437.*
- 52   **Yazdgard I., 399-420.** AR-Drachme, AS (Asuristan?); 4,24 g. Drapierte Büste r. mit Krone//Feuertar zwischen zwei Assistenzfiguren. SNS Typ I b 1/1 a. Feine Patina, winz. Schrötlingsriß, sonst vorzüglich
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 204, Osnabrück 2012, Nr. 370.*
- 53   **Kavad, 499-531, 2. Regierung.** AR-Drachme, Nihawand; 4,11 g. Drapierte Büste r. mit Krone//Feuertar zwischen zwei Assistenzfiguren. SNS Typ I c/1 a. Vorzüglich
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 204, Osnabrück 2012, Nr. 371.*
- Schätzung:**
100,00 €
- Schätzung:**
100,00 €
- Schätzung:**
75,00 €
- Schätzung:**
25,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › ZEUGITANIA


- 54  **KARTHAGO.** Æs, 310/280 v. Chr.; 2,99 g.
Tanitkopf l./Pferd steht r., dahinter Palme.
CNP 194 ab. Sehr schön **Schätzung:**
40,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

- 55  **Schätzung:**
600,00 €
ex 55


Lot griechischer Münzen: Enthalten sind zwölf silberne und 22 bronzene Münzen verschiedener Nominale und Bereiche der griechischen Antike. Die klassischen griechischen Städte wie u. a. Athen (Ö-Tetradrachme), Korinth (Ö-Stater) und Theben in Boiotien (Ö-Hemidrachme) sind ebenso vertreten wie die Insel Tenedos (Ö-Obol), Skepsis in der Troas (2x Æ) und die Metropolen Milet (Ö-Diobol) und Pergamon (1x Æ). Des Weiteren sind Münzen von Philipp II. und Alexander III. (jeweils 1x Æ), der hellenistischen Reiche der Seleukiden (1x Ö-Tetradrachme von Antiochos II. Theos; 3x Æ von Antiochos IV.) und der Parther (1x Ö-Drachme; 1x Æ-Drachme) sowie der kleineren Königtümer Cappadocia (1x Ö-Drachme) und Commagene (1x Æ) enthalten. Auch die Nachfolger der Parther, die Sasaniden, bereichern dieses interessante Objekt mit vier Silbermünzen. Dazu kommen neun Bronzeprägungen aus dem römischen Iudaea; besonders hervorzuheben ist hierbei ein Æ-Lepton, das unter dem Prokurator Pontius Pilatus (Meshorer, Treasury 331) geprägt wurde. Vielseitiges Objekt, bitte unbedingt besichtigen!

34 Stück. Meist sehr schön

- 56  **Schätzung:**
200,00 €
ex 56

Ephesos (Ionia). Enthalten sind 4x Ö-Drachmen, ca. 550-500 v. Chr., SNG Kayhan 113 f., 19x Ö-1/64 Statere, ca. 500-420 v. Chr., SNG Kayhan 126 ff. sowie eine unbestimmte Silbermünze.







24 Stück. Meist sehr schön

- 57  **Schätzung:**
150,00 €

Sicilia. Enthalten sind: Syrakus, um 410 v. Chr., Æ-Hemiltra, Calciati 24; Syrakus, nach 395 v. Chr., Æ-Drachme, Calciati 62; Syrakus, Hiketas, 288-279 v. Chr., Æ-Tetras, Calciati 157; Syrakus, Pyrrhos, 278-276 v. Chr., Æs, Calciati 177; Leontinoi, 455-422 v. Chr., Ö-Litra, Boehringer Pl. 12, 49.

6 Stück. Schön-fast vorzüglich

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

- 58  Sicilia. Enthalten sind: Kephalaion, 344/336 v. Chr., Æs, Calciati 3 (mv 1); Syrakus, Agathokles, 317-289 v. Chr., Æs, Calciati 123; Syrakus, Hiketas, 288-279 v. Chr., Æs, Calciati 168.
3 Stück. Meist sehr schön
Calciati 123: Exemplar der Auktion CGB 28, Paris 2007, Nr. 20. Calciati 168: Exemplar der Auktion CGB 31, Paris 2007, Nr. 25. **Schätzung:** 125,00 €
- 59  Magna Graecia. Enthalten sind: Sicilia, Syrakus, Dion, 357-354 v. Chr., Æs, Calciati 70; Sicilia, Syrakus, Agathokles, 317-289 v. Chr., Æs, Calciati 116; Campania, Neapolis, Æs, 275-250 v. Chr., Rutter, Historia Numorum 589.
3 Stück. Schön-fast vorzüglich
Calciati 70: Erworben 2008 vom Cabinet Ravanel Sogefinumis, Nizza. Calciati 116: Exemplar der Auktion CGB 49, Paris 2011, Nr. 98. **Schätzung:** 125,00 €
- 60  Sicilia. Enthalten sind: Syrakus, 466-460 v. Chr., Ö-Litra, Bérend, Histoire de Poulpes, Pl. VI, 3; Gela, 420-405 v. Chr., Æ-Tetras, Calciati 4; Kamarina, 410-405 v. Chr., Æ-Tetras, Westermarck/Jenkins 200; Panormos, 336-330 v. Chr., Æs, Calciati 12; Punier (Karthago oder Sicilia), 310-280 v. Chr., Æs, CNP 194.
5 Stück. Schön-fast vorzüglich **Schätzung:** 125,00 €
- 61  Sicilia. Enthalten sind: Syrakus, 466-460 v. Chr., Ö-Litra, Bérend, Histoire de Poulpes, Pl. VI, 3; Gela, 420-405 v. Chr., Æ-Tetras, Calciati 1; Kamarina, 420-410 v. Chr., Æ-Tetras, Westermarck/Jenkins 185; Punier (Karthago oder Sicilia), 310-280 v. Chr., Æs, CNP 194; Akragas, 279-241 v. Chr., Æs, Calciati 134.
5 Stück. Schön-fast vorzüglich **Schätzung:** 125,00 €
- 62  Sicilia. Enthalten sind: Syrakus, 485/479 v. Chr., Ö-Obol, Boehringer 369; Syrakus, nach 415 v. Chr., Æs, Calciati 21; Kainon, um 365 v. Chr., Æs, Calciati 1; Syrakus, Republik, 336-317 v. Chr., geprägt 341-317 v. Chr., Æs, Calciati 85; Syrakus, Agathokles, 317-289 v. Chr., Calciati 142.
5 Stück. Schön-sehr schön **Schätzung:** 125,00 €
- 63  Syrakus (Sicilia). Enthalten sind: Æ-Tetras, 425-405 v. Chr., Bérend, Histoire de Poulpes, Pl. VI, 11; Æ-Litra, 409-395 v. Chr., Calciati 45; Æs, Agathokles, 317-289 v. Chr., Calciati 96 und 124; Æs, Hieron, 274-216 v. Chr., Calciati 194.
5 Stück. Schön-sehr schön **Schätzung:** 125,00 €

GRIECHISCHE MÜNZEN › LOTS

- 64  Sicilia. Enthalten sind: Messana, Æs, 450-400 v. Chr., Calciati 16; Himera, nach 405 v. Chr., Æ-Hemilitra, Calciati 35; Syrakus, Hiketas, 288-279 v. Chr., Æs, Calciati 168.
3 Stück. Schön-fast vorzüglich
- Calciati 16: Erworben 2007 von Jacques Breil (Numismatiker). Calciati 168: Exemplar der Auktion iNumis 25, Paris 2014, Nr. 7.*
- 65  Kleines Lot Punier. Enthalten sind 7x punische Bronzemünzen von Sardinia, Sicilia und/oder Karthago, CNP 126, 194 und 252.
7 Stück. Zum Teil gereinigt, gering erhalten-sehr schön
- 66  Syrakus (Sicilia). Enthalten sind: Æs, Agathokles, 317-289 v. Chr., Calciati 142 und 151; Hieron II., 275-216 v. Chr., Æs, Calciati 195.
3 Stück. Schön-fast vorzüglich
- Calciati 142: Exemplar der Auktion CGB 41, Paros 2009, Nr. 70. Calciati 151: Exemplar der Auktion CGB 49, Paris 2011, Nr. 99. Calciati 195: Erworben am 21. März 2010 von Stéphane Laurent, Bordeaux.*
- 67  Kleines Lot von Münzen der Antike: Enthalten sind ein Trihemiobol von Thasos (Thracia), Bronzemünzen von Akragas (Sicilia), Carteia (Iberia), sowie ein AE-Antoninian des Aurelian und ein AE-Folles des Theodosius. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.
7 Stück. Schön-sehr schön
- Schätzung:**
100,00 €
- Schätzung:**
75,00 €
- Schätzung:**
75,00 €
- Schätzung:**
10,00 €




RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

- 68   **Æ-Sextans, 214/212 v. Chr., Luceria, anonym; 15,65 g. Merkurkopf r., darüber zwei Wertkugeln//Prora r., darunter zwei Wertkugeln. BMC -; Crawf. 43/4; Syd. 128. Braune Patina, gutes sehr schön** **Schätzung: 125,00 €**
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner und der Auktion Hirsch Nachf. 281, München 2012, Nr. 537. Mit dem L zwischen den Wertkugeln wird auf die Münzstätte Luceria verwiesen.*
- 69   **AR-Denar, 211/208 v. Chr., Rom, anonym; 4,30 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter X//Dioskuren reiten r., unten auf Tafel: ROMA. BMC 24; Crawf. 61/1; Syd. 147. Herrliche Patina, gutes sehr schön** **Schätzung: 75,00 €**
- 70   **AR-Denar, nach 211 v. Chr., Rom, anonym; 4,36 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter X//Dioskuren reiten r., unten auf Tafel: ROMA. BMC 1; Crawf. 44/5; Syd. 140. Feine Patina, sehr schön** **Schätzung: 50,00 €**
- 71   **AR-Denar, nach 211 v. Chr., Rom, anonym; 4,24 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter X//Dioskuren reiten r., unten auf Tafel: ROMA. BMC 1; Crawf. 44/5; Syd. 140. Etwas korrodiert, fast vorzüglich** **Schätzung: 50,00 €**
- 72   **AR-Quinar, nach 211 v. Chr., unbestimmte Münzstätte, anonym; 2,10 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm, dahinter V//Dioskuren reiten r. BMC 195; Crawf. 47/1 a; King 3; Syd. 192. Feine Patina, Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich** **Schätzung: 75,00 €**
- 73   **Æ-Semis, 127 v. Chr., Rom, anonym; 7,36 g. Vulcankopf r.//Prora r., darüber Schild, davor S. BMC 1151; Crawf. 263/3 a; Syd. 482. Braune Patina, etwas korrodiert, sehr schön** **Schätzung: 50,00 €**
- Exemplar der Auktion Münzzentrum 119, Solingen-Ohligs 2004, Nr. 181.*




RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

- | | | | |
|----|---|--|---------------------------------------|
| 74 |  | <p>AR-Denar, 119 v. Chr., Rom,
M. Furius Philus; 3,88 g. Januskopf//Roma steht l. und
bekrönt Trophäe.
Bab. 18; BMC 555; Crawf. 281/1; Syd. 529. Kl.
Schrötlingsfehler auf dem Avers, fast vorzüglich</p> <p><i>Erworben am 12.01.2008 bei Failla Numismatics.
Die Rückseitendarstellung bezieht sich auf den Sieg über
die Allobroger und Arverner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 75 |  | <p>AR-Denar, 110/109 v. Chr., Rom,
C. Claudius Pulcher; 3,98 g. Romakopf r. mit geflügeltem
Helm//Victoria in Biga r.
Bab. 1; BMC 1288; Crawf. 300/1; Syd. 569. Feine Tönung,
Schrötlingsfehler auf dem Avers, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Auktion Hess-Divo 317, Zürich 2010, Nr.
562.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 76 |  | <p>AR-Denar (Serratus), 106 v. Chr., Rom,
L. Cornelius Scipio Asiaticus; 3,69 g. Jupiterkopf
l.//Jupiter in Quadriga r.
Bab. 24; BMC vergl. 1390; Crawf. 311/1 c; Syd. 576 b.
Winz. Kratzer, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 77 |  | <p>AR-Denar, 101 v. Chr., Rom,
L. Julius; 3,74 g. Romakopf r. mit geflügeltem Helm,
dahinter Ähre//Victoria in Biga r.
Bab. 3; BMC 1676; Crawf. 323/1; Syd. 585. Feine Patina,
kl. Kratzer, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 78 |  | <p>AR-Denar (Serratus), 79 v. Chr., Rom,
C. Naevius Balbus; 3,90 g. Venuskopf r.//Victoria in Triga
r.
Bab. 6; BMC 2917; Crawf. 382/1 a; Syd. 769. Feine
Tönung, kl. Kratzer, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 79 |  | <p>AR-Denar (Serratus), 79 v. Chr., Rom,
L. Papius; 3,78 g. Kopf der Juno Sospita r. im Ziegenfell,
dahinter Kandelaber//Greif springt r., darunter
Feuerbock.
Bab. 1; BMC 2992; Crawf. 384/1; Syd. 773. Feine Tönung,
kl. Schrötlingsfehler, sehr schön</p> <p><i>Die Familie stammte aus Lanuvium, daher ist die Juno
Sospita dargestellt.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |


RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

- 80  AR-Denar, 62 v. Chr., Rom,
L. Scribonius Libo; 4,10 g. Kopf des Bonus Eventus
r./Puteal Scribonianum, mit Girlanden und zwei Lyren
geschmückt, an der Basis Hammer.
Bab. 8; BMC 3377; Crawf. 416/1 a; Syd. 928. Sehr schön
Schätzung:
75,00 €
Exemplar der Auktion Hess-Divo 317, Zürich 2010, Nr. 709.
Das Puteal steht auf dem Forum Romanum. Bonus Eventus war ursprünglich ein Gott des Ackerbaus, wandelte sich jedoch zu einem Gott des glücklichen Ausgangs. In genau dieser Funktion verweist der Gott auf diesem Stück auf ein ganz aktuelles Ereignis: Das endgültige Ende der Catilinarischen Verschwörung. Catilina war im Januar 62 v. Chr. in der Schlacht von Pistoria gefallen. Siehe hierzu Hollstein, W., Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik, München 1993, S. 214 f.
- 81  AR-Denar, 56 v. Chr., Rom,
L. Marcius Philippus; 3,81 g. Kopf des Ancus Marcius r.
mit Diadem, dahinter Lituus//Reiterstatue r. auf
Aquädukt, aus dem eine Blume wächst.
Bab. 28; BMC 3890; Crawf. 425/1; Syd. 919. Feine
Tönung, knapper Schrötling, gutes sehr schön
Schätzung:
100,00 €
Der abgebildete Aquädukt bezieht sich auf die aqua Marcia, deren Bau von Ancus Marcius beauftragt und unter Q. Marcius Rex um 140 v. Chr. vollendet wurde. Das Reiterstandbild stellt höchstwahrscheinlich den Auftraggeber der Wasserleitung dar. Für Nachweise und nähere Informationen s. H. Gesche, Die Reiterstatuen der Aemilier und Marcier, in: JNG 18 (1968), S. 25 ff. In Verbindung mit einem Denar des Mn. Aemilius Lepidus (Crawf. 291/1) macht diese Münzdarstellung deutlich, in welcher hohen Masse unterschiedliche gentes in Rom um Prestige und Vormachtstellungen auf allen Gebieten konkurrierten, hier die gens Aemilia und die gens Marcia.
- 82  AR-Denar, 56 v. Chr., Rom,
C. Memmius; 3,95 g. Cereskopf r./Gefangener kniet r.,
dahinter Trophäe.
Bab. 10; BMC 3937; Crawf. 427/1; Syd. 920. Feine Patina,
etwas korrodiert, gutes sehr schön
Schätzung:
100,00 €
Exemplar der Auktion Hess-Divo 317, Zürich 2010, Nr. 727.
Der Münzmeister war der Schwiegersohn Sullas, er war Proprätor in Bithynien.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN REPUBLIK

- 83  AR-Denar, 55 v. Chr., Rom, A. Plautius; 4,04 g. Kybelekopf r.//Mann kniet r. mit Zügeln und Palmzweig vor Kamel r. Bab. 13; BMC 3916; Crawf. 431/1; Syd. 932. Feine Tönung, winz. Kratzer, sehr schön
- Erworben am 13.12.2007 von der Münzenhandlung Manfred Olding (Osnabrück).*
- Schätzung: 75,00 €
- 84  AR-Denar, 54 v. Chr., Rom, 3,78 g. M. Junius Brutus; 3,76 g. Libertasbüste r.//Der Konsul L. Junius Brutus geht zwischen zwei Liktores l., davor Accensus. Bab. 31; BMC 3861; Crawf. 433/1; Syd. 906. Etwas dezentriert, sehr schön
- Q. Caepius Brutus, seit seiner Adoption M. Junius Brutus, war einer der späteren Caesarmörder und begegnet Dante als solcher auf seinem Weg durch die Hölle. Die Rückseite zeigt den Vorfahren des Münzmeisters, der 509 v. Chr. der Tradition nach den letzten König Tarquinius Superbus aus Rom vertrieb und damit die Republik begründete. Die Rückseite ist das Vorbild für die Goldstatere des Koson.*
- Schätzung: 150,00 €
- 85  AR-Denar, 48 v. Chr., Rom, C. Vibius Pansa; 3,93 g. Silensmaske r., dahinter Pedum//Jupiter Axurus sitzt l. mit Patera und Zepter. Bab. 19; BMC 3980; Crawf. 449/1 b; Syd. 948. Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schönes Exemplar
- Erworben am 13.12.2007 von der Münzenhandlung Manfred Olding (Osnabrück). Die Panmaske ist eine Anspielung auf den Beinamen des Münzmeisters.*
- Schätzung: 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

- 86  C. Julius Caesar, † 44 v. Chr. AR-Denar, 49 v. Chr., Lagermünzstätte; 3,79 g. Elefant r.//Priestergeräte. Bab. 9; BMC 27; Crawf. 443/1; Sear 9; Syd. 1006. Feine Patina, kl. Kratzer, leichte Prägeschwächen, sehr schön
- Zur Datierung siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 119 ff. Die Rückseite verweist auf Caesars Amt als Pontifex maximus, die einzige offizielle Stellung, die er zu Beginn des Bürgerkrieges bekleidete.*
- Schätzung: 200,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

- 87  **C. Julius Caesar, † 44 v. Chr.** AR-Denar, 48/47 v. Chr., kleinasiatische Münzstätte; 3,84 g. Venuskopf r.//Aeneas l. trägt seinen Vater Anchises und das Palladium (aus dem brennenden Troja). Bab. 10; BMC 31; Crawf. 458/1; Sear 55; Syd. 1013. Herrliche Patina, sehr schön
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 182, Osnabrück 2011, Nr. 499.*
Zu Datierung und Münzstätte siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 218 ff. Caesar stellte in seiner Propaganda immer wieder seine Abstammung von den auf dieser Münze dargestellten mythischen Vorfahren heraus. Ascanius-lulus, der Sohn des Aeneas, gilt als Stammvater der Julier. Aeneas wiederum stammte von Venus ab. Hier verbindet sich die Gründungssage Roms, symbolisiert durch das Palladium, mit dem Ursprung der gens Iulia.
- Schätzung: 300,00 €
- 88  **C. Julius Caesar, † 44 v. Chr.** AR-Denar, 46 v. Chr., sizilische Münzstätte; 3,83 g. Cereskopf r.//Priestergeräte, r. M. Bab. 16; BMC 23; Crawf. 467/1 b; Sear 57 a; Syd. 1024. Feine Patina, kl. Randausbruch, sehr schön
- Erworben am 3.1.2008 von der Münzhandlung Sayles & Lavender (Georgia, USA).*
Zur Münzstätte siehe Woytek, B., Arma et Nummi, Wien 2003, S. 248 ff.
- Schätzung: 150,00 €
- 89  **C. Julius Caesar, † 44 v. Chr.** AR-Denar, 46/45 v. Chr., spanische Münzstätte; 3,88 g. Drapierte Venusbüste l. mit Diadem, über der Schulter Zepter, davor Cupido und Lituus//Trophäe zwischen zwei Gefangenen. Bab. 12; BMC 86; Crawf. 468/2; Sear 59; Syd. 1015. **RR** Feine Patina, sehr schön
- Die Rückseite bezieht sich auf die zurückliegenden gallischen Erfolge Caesars als Aufmunterung für den spanischen Feldzug.*
- Schätzung: 250,00 €
- 90  **C. Cassius Longinus.** AR-Denar, 42 v. Chr., Smyrna (?), P. Cornelius Lentulus Spinther; 3,89 g. Libertaskopf r. mit Diadem//Kanne und Lituus. Bab. 16; BMC 77; Crawf. 500/3; Sear 221; Syd. 1307. **R** Feine Tönung, winz. Kratzer, fast vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. Spinther war 57 v. Chr. in das Kollegium der Auguren gewählt worden und verweist durch die Priestergeräte auf dem Revers auf sein Amt.*
- Schätzung: 300,00 €


RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

- 91  **Marcus Antonius, † 30 v. Chr.** AR-Quinar, 43 v. Chr., gallische Münzstätte; 1,81 g. Lituus, Capis und Rabe//Victoria steht r. und bekrönt Trophäe. Bab. 7; BMC 36; Crawf. 489/4; King 74; Sear 121; Syd. 1159. Fast vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung:**
125,00 €
- 92  **Marcus Antonius, † 30 v. Chr.** AR-Denar, 32/31 v. Chr., Patras (?); 3,54 g. Galeere r.//LEG XIV Legionsadler zwischen zwei Standarten. Bab. 123; BMC 208; Crawf. 544/29; Sear 369; Syd. 1234. Getönt, winz. Kratzer, gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Legio XIV wurde 41 v. Chr. von Octavianus aufgestellt. Sie war seit 9 n. Chr. in Moguntiacum (Mainz) stationiert und kämpfte später unter Claudius in Britannien, wo sie 60 oder 61 n. Chr. half, Boudicca niederzuwerfen. Später war die Legion u. a. in Vindobona (Wien) und Carnuntum stationiert. Sie war an den Usurpationen des Saturninus und Regalianus beteiligt.*
- Schätzung:**
100,00 €
- 93  **Marcus Antonius, † 30 v. Chr. und Octavianus.** AR-Denar, 41 v. Chr., Ephesus, M. Barbatius; 4,13 g. Beiderseits Kopf r.
- Bab. 51; BMC 100; Crawf. 517/2; Sear 243; Syd. 1181. Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Der Münzmeister trägt den ungewöhnlichen Titel Q P (quaestor pro praetore).*
- Schätzung:**
500,00 €
- 94  **Marcus Antonius, † 30 v. Chr. und Octavia.** AR-Cistophor, 39 v. Chr., Ephesus (Ionia); 11,98 g. Kopf r. mit Efeukranz//Kopf der Octavia r. auf Cista mystica zwischen zwei Schlangen. Bab. 60; BMC 133; RPC 2201; Sear 262; Syd. 1197. R Sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung:**
150,00 €
- 95  **Marcus Antonius, † 30 v. Chr. und Octavia.** AR-Cistophor, 39 v. Chr., Ephesus (Ionia); 11,95 g. Beider Büsten r.//Dionysos steht l. mit Kantharos und Thyrsos auf Cista mystica zwischen zwei Schlangen. Bab. 61; BMC 135; RPC 2202; Sear 263; Syd. 1198. Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Der Cistophor erinnert an die Eheschließung von Octavia, der Schwester des Octavianus, mit Marcus Antonius. Die Rückseite feiert den göttlichen Status des Triumvirn als "neuer Dionysus", eine Ehre, die Marcus Antonius im Jahr 41 v. Chr. bei seiner Ankunft in Ephesus verliehen wurde.*
- Schätzung:**
150,00 €





RÖMISCHE MÜNZEN › IMPERATORISCHE PRÄGUNGEN

- 96  **Marcus Antonius, † 30 v. Chr. für Fulvia.** AR-Quinar, 43 v. Chr., Lugdunum; 1,75 g. Kopf der Fulvia als Victoria r./Löwe geht r. Bab. 32; BMC 40; Crawford 489/5; Sear 122; Syd. 1160. **R** Feine Tönung, kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 200,00 €
- 97  **Marcus Antonius, † 30 v. Chr. und Kleopatra.** Æs, 32/31 v. Chr., Chalcis (Syria); 5,44 g. Kopf des Marcus Antonius r./Drapierte Büste der Kleopatra r. mit Diadem. RPC 4771; Sear 926. **RR** Fast sehr schön **Schätzung:** 250,00 €
- 98  **Octavianus.** Æ-Dupondius, 38 v. Chr., süditalische Münzstätte; 16,79 g. Kopf r., davor Stern//Schrift in Kranz. Bab. 101; BMC 108; Crawford 535/2; Sear 309; Syd. 1336. **R** Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön
Exemplar der Sammlung Douglas O. Rosenberg, Auktion CNG Mail Bid Sale 72, Lancaster 2006, Nr. 1346. **Schätzung:** 250,00 €
- 99  **Octavianus und Divus Julius Caesar.** Æ-Dupondius, 38 v. Chr., italische Münzstätte; 22,65 g. Kopf Octavianus r./Kopf Caesars r. mit Lorbeerkranz. Bab. 98; BMC 106; Crawford 535/1; RPC 620; Sear 308; Syd. 1335. Grünbraune Patina, schön-sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 125,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 100  **Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 30/29 v. Chr., italische Münzstätte; 3,22 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Standbild auf Rostralsäule. BMC 633; Coh. 124; RIC² 271. Feine Tönung, sehr schön
Erworben am 21.11.2007 von der Münzhandlung Ritter (Düsseldorf).
Zur Datierung siehe Sear, The Coinage of the Roman Emperors 49-27 BC, London 1998, Nr. 423. Im RIC wird die Vorderseite als Apollokopf beschrieben, aber die Ähnlichkeit mit dem gleichzeitigen Augustusporträt ist so groß, daß höchstens Augustus als Apollo dargestellt sein kann. Da keine Umschrift vorhanden ist, muß die Bevölkerung damals den Kopf als den des Augustus angesehen haben. **Schätzung:** 150,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 101  **Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Quinar, 29/28 v. Chr., italische Münzstätte; 1,79 g. Kopf r.//Victoria steht l. mit Kranz und Palmzweig auf Cista mystica zwischen zwei Schlangen. BMC 647; Coh. 14; King 1; RIC² 276. Feine Tönung, winz. Kratzer, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung:** 30,00 €
- 102  **Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 19 v. Chr., unbestimmte spanische Münzstätte (Colonia Patricia?); 3,81 g. Kopf r.//Schild mit CL.V zwischen Legionsadler und Feldzeichen. BMC 418; Coh. 265; RIC² 86 a. Feine Tönung, Revers leicht dezentriert, gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Im Jahre 27 v. Chr. wurde Augustus der clipeus virtutis, der auf der Münze dargestellt ist und auch in den res gestae erwähnt wird (VI, 18), verliehen. 20 v. Chr. wurden die Feldzeichen, die Crassus bei seiner Niederlage bei Carrhae 53 v. Chr. verloren hatte, von den Parthern zurückgegeben. Beide Ereignisse werden auf der Münze gefeiert.*
- Schätzung:** 200,00 €
- 103  **Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** Æ-Dupondius, 16 v. Chr., Rom, C. Asinius Gallus; 13,88 g. Drei Zeilen Schrift in Kranz//SC. BMC 158; Coh. 368; RIC² 372. Braune Patina, leichte Prägeschwächen, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung:** 75,00 €
- 104  **Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 13 v. Chr., Rom, C. Marius; 3,74 g. Kopf r., dahinter Lituus//Quadriga r., darin Palmzweig. BMC 101; Coh. 456; RIC² 399. Vorderseite leicht geglättet, sehr schön
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 133, Osnabrück 2007, Nr. 8526.*
- Schätzung:** 100,00 €
- 105  **Augustus, 30 v.-14 n. Chr.** AR-Denar, 13 v. Chr., Rom, C. Marius C. F. Tromentinus; 3,66 g. Kopf r., dahinter Lituus//Kopf der Julia als Diana r., dahinter Köcher. BMC 104; Coh. 1; RIC² 403. **Von großer Seltenheit.** Subaerat, gereinigt, Punze auf dem Avers, sonst sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung:** 1.000,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

106



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Denar, 2/1 v. Chr., Lugdunum; 3,7 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gaius und Lucius Caesares stehen v. v. mit Speeren und Schilden, darüber Simpulum und Lituus. BMC 533; Coh. 43; RIC² 207. Herrliche Patina, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 136, Osnabrück 2008, Nr. 907.

Der vorliegende Typ kann nach neuerer Forschung exakter datiert werden, als dies im RIC gemacht wurde (2 v./4 n. Chr.). Die Stücke wurden 2/1 v. Chr. geprägt, wie sich aus der Tatsache ergibt, daß Gaius Caesar im Jahr 1 n. Chr. den Konsulat innehatte und somit nicht mehr designierter Konsul war (Kehne, Zur Datierung der Fundmünzen aus Kalkriese, in: Wiegels, Rainer (Hrsg.), Die Fundmünzen von Kalkriese und die frühkaiserzeitliche Münzprägung, Mönchsee 2000, S. 47 f.). Siehe zur Datierung und zur Deutung des Reverses auch Wolters, Gaius und Lucius Caesares als designierte Konsuln und principes iuventutis. Die lex Valeria Cornelia und RIC I² 205 ff., in: Chiron 32 (2002), S. 297 ff.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

107



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Cistophor, 25/20 v. Chr., Ephesus (Ionia); 11,17 g. Kopf r./Im Lorbeerkranz: Capricorn r. mit Füllhorn. RPC 2213. Fast sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 168, Osnabrück 2010, Nr. 7618.

Auf dem Revers ist, wie Sueton schreibt (Aug. 94, 12), das Sternzeichen Capricorn (Steinbock) abgebildet, unter dem Augustus geboren wurde. Diese Aussage Suetons steht in einem scheinbaren Widerspruch zum Geburtstag des Augustus (unter Berücksichtigung des republikanischen Kalenders und anderer Faktoren der 21. oder 22. September 63 v. Chr.), denn die Sonne stand entweder (wenn man den Frühlingspunkt in 0 Grad Widder annimmt) in der Jungfrau oder aber in der Waage (wenn man, nach einer chaldäischen Methode der Berechnung des Horoskopes, den Frühlingspunkt in 8 Grad Widder annimmt). So ist vermutet worden, daß Sueton das Nativitätszeichen mit dem Konzeptionszeichen des Augustus verwechselt hat (zuletzt Kay Ehling, "Wer wird jetzt noch an Schicksalserforschung und Horoskop glauben?" (Ephraim d. Syrer 4, 26). Bemerkungen zu Julians Stiermünzen und dem Geburtsdatum des Kaisers, in: JNG 45/46 (2005/2006), S. 111-132). Es wird aber bei Manilius ebenfalls der Capricorn als Geburtszeichen des Augustus bezeichnet (Astronomica II, 509). Manilius nennt auch das Geburtszeichen des Tiberius, die Waage (Astronomica IV, 776). Bei der Geburt des Tiberius am 16. November 42 v. Chr. stand die Sonne allerdings im Skorpion - hier liegt scheinbar derselbe Widerspruch wie bei Augustus vor, der aber keinesfalls dadurch aufzulösen ist, daß man das Geburtszeichen zu einem Konzeptionszeichen umdeutet (es sei denn, man geht von einem medizinischen Wunder aus). Es gibt eine andere Lösung: Für das Sternzeichen der Geburt ist nicht der Stand der Sonne, sondern der des Mondes relevant. Legt man diese Auffassung zugrunde, so stimmt die Aussage der Quellen zu den Nativitätszeichen der Kaiser, sowohl bei Augustus, als auch bei Tiberius. Der Revers unseres Stückes zeigt also jenes Tierkreiszeichen, in dem beim Zeitpunkt der Geburt des Augustus der Mond stand.

108



Augustus, 30 v.-14 n. Chr. AR-Tetradrachme, Jahr 42 (= 12 n. Chr.), Antiochia (Syria); 15,54 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Tyche sitzt r., unten schwimmender Orontes. McAlee 188; Prieur 58; RPC 4159. Hohes Relief, gutes sehr schön

Schätzung:
150,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Rückseite dieses Stückes zeigt die berühmte Statue der Tyche von Antiochia, die Eutychides, ein Schüler des Lysippos, geschaffen hatte.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 109 |  | <p>Augustus, 30 v.-14 n. Chr. Æ-Diobol, 18/10 v. Chr., Alexandria (Aegyptus); 16,37 g.
Kopf r.//Tempel des Mars Ultor. Dattari 14; Geissen 4; Kampmann/Ganschow 2.3; RPC 5003.
Von großer Seltenheit. Schön</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 110 |  | <p>Augustus, 30 v.-14 n. Chr. und Divus Julius Caesar. Æs, Jahr 4 der Siegesära von Actium (? = 28/27 v. Chr.), Thessalonica (Macedonia); 9,47 g. Kopf Caesars r.//Kopf r. RPC 1554. R Schön-sehr schön</p> <p><i>Zur Datierung siehe Touratsoglou, Die Münzstätte von Thessaloniki in der römischen Kaiserzeit, Berlin 1988, S. 25.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 111 |  | <p>Augustus, 30 v.-14 n. Chr. und Divus Julius Caesar. Æs, 10/8 v. Chr., Hadrumetum (Africa); Kopf Caesars r., dahinter Stern, davor Lituus//Kopf des Augustus I., dahinter Apex. RPC 772. RR Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 112 |  | <p>Augustus, 30 v.-14 n. Chr. und Agrippa. Æ-As, 9/3 v. Chr., Nemausus; 12,35 g. Beider Köpfe nach außen blickend//Krokodil an Palme gekettet. RIC² 158; RPC 524. Dunkelgrüne Patina, Kratzer, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. Agrippa, der Freund und General des Augustus, war bereits 12 v. Chr. gestorben. Das Krokodil hatten wohl Soldaten vom ägyptischen Feldzug des Jahres 30 v. Chr. mitgebracht, vermutlich waren sie als Veteranen in Nemausus angesiedelt worden.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 113 |  | <p>Tiberius, 14-37. Æ-As, 15/16, Rom; 10,01 g. Kopf l.//Livia sitzt r. mit Patera und Zepter. BMC 68; Coh. 18; RIC² 34. Grüne Patina, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|--|---|---|
| 114 | | <p>Tiberius, 14-37. AV-Aureus, Lugdunum; 7,53 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Livia als Pax sitzt r. mit Zweig und Zepter. BMC 30; Calico 305; Coh. 15; RIC² 25. Winz. Kratzer, attraktives, sehr schönes Exemplar mit feiner Tönung</p> <p><i>Münzstempel dieses Typs (mit Livia als Pax auf dem Revers, also dem Typ des berühmten "Tribute Pennys" der Bibel) wurden 2004 im Legionslager Vindonissa (auf dem Gebiet der heutigen Gemeinde Windisch, Kanton Aargau, Schweiz) entdeckt. Nach dem archäologischen Befund ist davon auszugehen, daß in Vindonissa eine offizielle Münzstätte existiert hat. Diese sensationelle Entdeckung stellt viele Münzstättenzuweisungen der frühen Kaiserzeit in Frage, denn es ist davon auszugehen, daß auch in anderen Legionslagern Münzstätten existiert haben.</i></p> | <p>Schätzung:
1.750,00 €</p> |
| 115 | | <p>Tiberius, 14-37. AR-Denar, Lugdunum; 3,75 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Livia als Pax sitzt r. mit Zweig und Zepter. BMC 48; Coh. 16; RIC² 30. Winz. Kratzer, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. Der Silberling der Bibel (Tribute Penny).</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 116 | | <p>Tiberius, 14-37, und Divus Augustus. B-Tetradrachme, Jahr 19 (= 32/33), Alexandria (Aegyptus); 11,67 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Kopf l. mit Strahlenbinde. Dattari 84; Geissen 53; RPC 5094; Kampmann/Ganschow 5.15. Leicht korrodiert, fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 117 | | <p>Tiberius, 14-37, und Divus Augustus. B-Tetradrachme, Jahr 21 (= 34/35), Alexandria (Aegyptus); 14 g. Kopf l. mit Lorbeerkrantz//Kopf r. mit Strahlenbinde. Dattari/Savio -; Geissen -; Kampmann/Ganschow 5.20; RPC 5099. RR Etwas korrodiert, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 118 | | <p>Tiberius, 14-37, und Divus Augustus. B-Tetradrachme, Jahr 23 (= 36/37), Alexandria (Aegyptus); 12,99 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Kopf l. mit Strahlenbinde. Dattari 93; Geissen -; Kampmann/Ganschow 5.25; RPC 5104. Von großer Seltenheit. Sehr schön/fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 119 | | <p>Tiberius, 14-37 für Divus Augustus. Æ-As, 22/30, Rom; 10,98 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Altar. BMC 146; Coh. 228; RIC² 81. Sehr schön/fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 120  **Tiberius, 14-37 für Divus Augustus.** Æ-As, 32/33, Korinth (Corinthia);
Duumviri L. Arrius Peregrinus und L. Furius Labeo; 7,42 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Sechssäuliger Tempel.
Amandry XV11; Slg. BCD 379. Fast sehr schön **Schätzung:**
75,00 €
- 121  **Gaius Caligula, 37-41.** Æ-As, 39, Carthago Nova (Hispania),
Duumviri Cn. Atel. Flac. und Cn. Pom. Flac.; 11,54 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Saluskopf r.
RPC 185. Dunkle Patina, gutes sehr schön **Schätzung:**
200,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Der Frauenkopf auf dem Revers wurde von Cohen als Caesonia, die vierte und letzte Frau Caligulas identifiziert. Diese Identifizierung ist jedoch sehr zweifelhaft. Zur Diskussion siehe RPC S. 92.*
- 122  **Gaius Caligula, 37-41.** Æ-Quadrans, 39/40, Rom; 2,42 g. Pileus//RCC (= remissa ducentessima). BMC 63; Coh. 6; RIC² 45. **R** Braune Patina, gutes sehr schön **Schätzung:**
75,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Stücke feiern die Abschaffung einer 1/2prozentigen Verkaufssteuer.*
- 123  **Gaius Caligula, 37-41 für Divus Augustus.** Æ-Dupondius, Rom; 16,05 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Augustus sitzt l. mit Zweig. BMC 88; Coh. 87; RIC² 56. Leicht geglättet, sehr schön **Schätzung:**
200,00 €

Die Rückseite bezieht sich auf den Regierungsantritt des Caligula in Rom, als der Kaiser vor Senat, Rittern und Vertretern der Plebs eine Rede hielt (Cassius Dio 59,6; Sueton, Caligula 14), die den consensus universorum bestätigen sollte. Siehe v. Kaenel in Schweizer Münzblätter 1979, S. 39.
- 124  **Gaius Caligula, 37-41 für Agrippa.** Æ-As, Rom; 10,57 g. Kopf l. mit Rostralkrone//Neptun steht l. mit Delphin und Dreizack. BMC 161 (Tiberius); Coh. 3 (Agrippa); RIC² 58. Grüne Patina, gutes sehr schön **Schätzung:**
125,00 €
- 125  **Gaius Caligula, 37-41 für Germanicus.** Æ-As, 37/38, Rom; 11,1 g. Kopf l.//SC. BMC 49; Coh. 1; RIC² 35. Grüne Patina, leicht geglättet, sehr schön **Schätzung:**
100,00 €

Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 126 |  | <p>Gaius Caligula, 37-41 für Germanicus. Æ-As, 39/40, Rom; 11,25 g. Kopf l./SC. BMC 60; Coh. -; RIC² 43. RR
Attraktives, sehr schönes Exemplar</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 127 |  | <p>Gaius Caligula, 37-41 für Nero und Drusus Caesares. Æ-Dupondius, 37/38, Rom; 15,78 g. Nero und Drusus Caesares reiten r./SC. BMC 44; Coh. 1; RIC² 34. Braune Patina, Abplatzung auf Revers, sonst fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 128 |  | <p>Gaius Caligula, 37-41 für Nero und Drusus Caesares. Æ-Dupondius, 37/38, Rom; 12,79 g. Nero und Drusus Caesares reiten r./SC. BMC 44; Coh. 1; RIC² 34. Feine Patina, etwas korrodiert, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 129 |  | <p>Claudius, 41-54. Æ-Quadrans, 41, Rom; 3,28 g. Waage über PNR//SC. BMC 174; Coh. 71; RIC² 85. Braune Patina, leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
PNR steht möglicherweise für P(ondus) N(ummi) R(estitutum). Dies würde bedeuten, daß Claudius zu Beginn seiner Regierung die Gewichte von Denaren und Aurei leicht angehoben hat.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 130 |  | <p>Claudius, 41-54. Æ-As, 41/50, Rom; 11,27 g. Kopf l./Minerva steht r. mit Speer und Schild. BMC 149; Coh. vergl. 84; RIC² 100. Feine dunkelbraune Patina, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 131 |  | <p>Claudius, 41-54. Æ-As, 50/54, Rom; 11,08 g. Kopf l./Libertas steht r. mit Pileus. BMC 204; Coh. 47; RIC² 113. Graugrüne Patina, beschnitten und bearbeitet, sonst sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 132 |  | <p>Claudius, 41-54. Æ-As, 50/54, Rom; 11,16 g. Kopf l./Minerva geht r. mit Speer und Schild. BMC 206; Coh. 84; RIC² 116. Braune Patina, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |







RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 133  **Claudius, 41-54.** Æ-Diobol, Jahr 13 (= 52/53), Alexandria (Aegyptus); 9,68 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r., Kopf l. Dattari 156; Geissen 105; Kampmann/Ganschow 12.79; RPC 5193. Braune Patina, kl. Kratzer, sehr schön **Schätzung:** 30,00 €
- 134  **Claudius, 41-54 und Antonia.** B-Tetradrachme, Jahr 2 (= 41/42), Alexandria (Aegyptus); 12,38 g. Kopf des Claudius r. mit Lorbeerkranz//Draپیerte Büste der Antonia r. Dattari 114; Geissen 62; Kampmann/Ganschow 12.3; RPC 5117. Fast sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 135  **Claudius, 41-54 für Antonia.** Æ-Dupondius, 50/54, Rom; 12,65 g. Draپیerte Büste r.//Claudius steht l. mit Simpululum. BMC 213; Coh. 6; RIC² 104. Grüne Patina, etwas geglättet, sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 136  **Claudius, 41-54 für Agrippina mater.** Æ-Sesterz, 50/54, Rom; 27,67 g. Draپیerte Büste r.//SC, mit Gegenstempel NCAPR. BMC 222; Coh. 3; RIC² 102. **R** Schönes Exemplar mit dunkel- bis hellgrüner Patina und Gegenstempel **Schätzung:** 150,00 €
Exemplar der eLive Auction Fritz Rudolf Künker 36, Osnabrück Juni 2015, Nr. 75.
Agrippina mater war die Tochter des Agrippa und der Julia, der Tochter des Augustus. Sie heiratete Germanicus. Nach dem Tode ihres Mannes wurde sie von Tiberius nach Pandateria verbannt, wo sie am 18. Oktober 33 verhungert sein soll.
Der Gegenstempel NCAPR ist vermutlich mit Nero Caesar Augustus PRObavit aufzulösen, s. Ulrich Werz, Gegenstempel auf Aesprägungen der frühen römischen Kaiserzeit im Rheingebiet: Grundlagen, Systematik, Typologie, Winterthur 2009, S. 484 ff., und markiert die Münze also mit "Nero Caesar Augustus hat es bestätigt".
- 137  **Claudius, 41-54 für Nero Claudius Drusus.** Æ-Sesterz 41/50, Rom; 27,05 g. Kopf l.//Claudius sitzt l. mit Zweig, darunter Waffen. BMC 208; Coh. 8; RIC² 109. Grüne Patina, min. korrodiert, Felder leicht geglättet, gutes sehr schön **Schätzung:** 200,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 138 |  | <p>Claudius, 41-54 und Messalina. B-Tetradrachme, Jahr 3 (= 42/43), Alexandria (Aegyptus); 9,55 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Messalina steht l. mit zwei Figuren und Ähre an Säule gelehnt. Dattari 129; Geissen 88 var.; Kampmann/Ganschow 12.54; RPC 5164.
Feine Tönung, kl. Kratzer, schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |
| 139 |  | <p>Nero, 54-68. Æ-As, 65, Rom; 11,08 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Janustempel mit geschlossenen Türen. BMC 227; Coh. 171; RIC² 306. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 140 |  | <p>Nero, 54-68. Æ-As, um 65, Rom; 11,28 g. Kopf l. mit Lorbeerkrantz//Janustempel mit geschlossenen Türen. BMC 228; Coh. 172; RIC² 307. Fast vorzüglich/sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 141 |  | <p>Nero, 54-68. AR-Denar, 67/68, Rom; 3,42 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Salus sitzt l. mit Patera. BMC 99; Coh. 320; RIC² 72. R Gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 142 |  | <p>Nero, 54-68. Æs, 66/67, Korinth (Corinthia); Duumviri L. Rutilius Piso und P. Memmius Cleander; 7,16 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Galeere l. Amandry XXII; RPC 1204; Slg. BCD vergl. 473. R Fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 143 |  | <p>Nero, 54-68. B-Tetradrachme, Jahr 4 (= 57/58), Alexandria (Aegyptus); 12,78 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Abathodaimon-Schlange mit Skhent r. aufgerichtet, umschlingt zwei Ähren und zwei Mohnkugeln. Dattari -; Geissen -; Kampmann/Ganschow -; RPC 5219.
RR Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 144 |  | <p>Nero, 54-68. B-Tetradrachme, Jahr 5 (= 58/59), Alexandria (Aegyptus); 13,45 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Roma sitzt l. mit Nike und Parazonium. Dattari 249; Geissen 141; Kampmann/Ganschow 14.49; RPC 5239.
Leichte Prägeschwächen am Rand, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 145  **Nero, 54-68.** B-Tetradrachme, Jahr 13 (= 66/67), Alexandria (Aegyptus); 12,78 g.
Drapierte Büste l. mit Strahlenbinde//Schiff des Kaisers r.
Dattari 263; Geissen 184; Kampmann/Ganschow 14.99; RPC 5296.
Fast sehr schön
- Das Stück berichtet von der griechischen Reise des Kaisers und feiert seine hellenenfreundlichen Bestrebungen.*
- 146  **Nero, 54-68.** B-Tetradrachme, Jahr 14 (= 67/68), Alexandria (Aegyptus); 11,42 g.
Drapierte Büste l. mit Strahlenbinde//Kopf des Zeus Olympios r. mit Lorbeerkranz. Dattari 256; Geissen 206; Kampmann/Ganschow 14.107; RPC 5307.
RR Etwas korrodiert, fast sehr schön
- 147  **Nero, 54-68 und Agrippina filia.** AR-Denar, 54, Rom; 3,33 g. Beider Büsten einander gegenüber//In Kranz: EX S C.
BMC 3; Coh. 7; RIC² 2. **R** Bearbeitungsstelle am Rand, schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 148  **Nero, 54-68 und Octavia.** B-Tetradrachme, Jahr 3 (= 56/57), Alexandria (Aegyptus); 13,67 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste r. Dattari 190; Geissen 122; Kampmann/Ganschow 14.7; RPC 5202.
Sehr schön
- 149  **Nero, 54-68 und Poppaea.** B-Tetradrachme, Jahr 10 (= 63/64), Alexandria (Aegyptus); 13,07 g.
Kopf des Nero r. mit Strahlenbinde//Drapierte Büste der Poppaea r. Dattari 196; Geissen 157; Kampmann/Ganschow 14.78; RPC 5275.
Feine Patina, leichter Doppelschlag auf dem Avers, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 150  **Galba, 68-69.** Aε-Dupondius, 68, Rom; 12,31 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Caduceus.
BMC 125; Coh. -; RIC² 284. Braune Patina, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 151  **Galba, 68-69.** Æ-As, 68/69, Rom;
Kopf r. mit Lorbeerkranz, unten Globus//Pax steht l. mit
Zweig und Caduceus.
BMC -; Coh. -; Kraay -; Lyon 6/1 (dies Exemplar); RIC² -.
RR Grüne Patina, etwas korrodiert, fast vorzüglich
- Giard führt für diese Stempelkombination nur dieses eine
Exemplar an.*
- Schätzung:
300,00 €
- 152  **Galba, 68-69.** AR-Denar, Rom; 3,45 g. Kopf
r.//SPQR/OB/CS in Kranz. BMC -; Coh. 287; RIC² 167.
Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung:
250,00 €
- 153  **Galba, 68-69.** B-Tetradrachme, Jahr 1 (= 68), Alexandria
(Aegyptus); 12,43 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gepanzerte Büste der Roma r.
mit Helm, Speer und Schild. Dattari 314; Geissen 223;
Kampmann/Ganschow 17.6; RPC 5330.
Fast sehr schön
- Schätzung:
60,00 €
- 154  **Galba, 68-69.** Æ-Obol, Jahr 2 (= 68/69), Alexandria
(Aegyptus); 8,47 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kanopus r. Dattari 318;
Geissen -; Kampmann/Ganschow 17.28; RPC 5352.
Sehr schön
- Schätzung:
50,00 €
- 155  **Vespasianus, 69-79.** AR-Denar, 69/70, Rom; 3,29 g. Kopf
r. mit Lorbeerkranz//Trauernde Judaea sitzt r., dahinter
Trophäe. BMC 25; Coh. 226; RIC² 2. Feine Tönung, Revers
etwas korrodiert, gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Vespasian befand sich in Alexandria, als er zum Kaiser
ausgerufen wurde. Er war Oberkommandierender im
jüdischen Krieg, den sein Sohn Titus siegreich zu Ende
führte.*
- Schätzung:
200,00 €
- 156  **Vespasianus, 69-79.** Æ-Diobol, Jahr 8 (= 75/76),
Alexandria (Aegyptus); 9,01 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste der Alexandria
r. mit Elefantenskalp. Dattari 368; Geissen -;
Kampmann/Ganschow 20.58; RPC 2453.
Sehr schön
- Schätzung:
75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 157  **Vespasianus, 69-79 für Titus.** Æ-As, 73, Rom; 10,28 g. **Schätzung:** 400,00 €
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria steht r. auf Prora mit Kranz und Palmzweig.
BMC 677; Coh. 386; RIC² 644. Fast vorzüglich
- Möglicherweise wird hier der Seesieg gefeiert, den Vespasians Truppen während des jüdischen Krieges auf dem See Genezareth erringen konnten (Flavius Josephus, Jüdischer Krieg III, X, 9).*
- 158  **Vespasianus, 69-79 für Titus.** AR-Denar, 74, Rom; 3,38 g. **Schätzung:** 150,00 €
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Titus sitzt l. mit Zweig und Zephter.
BMC vergl. 150; Coh. 161; RIC² 692. **R** Winz. Kratzer, gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 159  **Vespasianus, 69-79 für Domitianus.** AR-Denar, 77/78, Rom; 3,24 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Reiter r. **Schätzung:** 75,00 €
BMC 234; Coh. 49; RIC² 957. Feine Tönung, kl. Kratzer, gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 160  **Vespasianus, 69-79 für Domitianus.** AR-Denar, 79, Rom; 3,27 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zwei Hände halten Legionsadler auf Prora. **Schätzung:** 150,00 €
BMC 269; Coh. 393; RIC² 1081. Etwas korrodiert, fast vorzüglich/sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 161  **Titus, 79-81.** AR-Denar, 79, Rom; 3,47 g. **Schätzung:** 100,00 €
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Quadriga l., darin Ähren.
BMC -; Coh. 276; RIC² 5. **R** Feine Tönung, winz. Schrötlingsfehler, gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 162  **Titus, 79-81.** Æ-As, 80/81, Rom; 10,42 g. **Schätzung:** 200,00 €
Kopf l. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Stab.
BMC 204; Coh. 5; RIC² 215. Dunkelgrüne Patina, gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 163  **Titus, 79-81.** B-Tetradrachme, Jahr 3 (= 80/81), Alexandria (Aegyptus); 13,85 g. **Schätzung:** 75,00 €
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Homonoia sitzt l. mit Zweig. Dattari 423; Geissen 322; Kampmann/Ganschow 22.8; RPC 2467.
R Fast sehr schön

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 164 |  | <p>Titus, 79-81 für Divus Augustus. Æ-As, 80/81, Rom; 10,36 g. Kopf l. mit Strahlenbinde//Adler steht v. v. auf Globus, Kopf r. BMC 274; Coh. -; RIC² 461. Grüne Patina, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 165 |  | <p>Titus, 79-81 für Divus Vespasianus. AR-Denar, 80/81, Rom; 3,31 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Urne auf Säule, davor Schild mit SC, r. und l. Lorbeerzweige. BMC 125; Coh. 149; RIC² 359. R Feine Patina, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 166 |  | <p>Domitianus, 81-96. AR-Denar, 81, Rom; 3,28 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Delphin um Anker gewunden. BMC 21; Coh. -; RIC² 55. Feine Tönung, kl. Schrötlingsfehler auf dem Revers, sehr schön</p> <p><i>Erworben am 26.10.2010 von der Münzhandlung Grothjohann coins (München).</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 167 |  | <p>Domitianus, 81-96. Æ-Sesterz, 81, unbestimmte, wohl thrakische Münzstätte; 25,43 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Mars geht r. mit Speer und Trophäe. BMC 513; Coh. -; RIC² 832. R Grüne Patina, etwas korrodiert und geglättet, gutes sehr schön/sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 168 |  | <p>Domitianus, 81-96. Æ-As, 86, Rom; 10,94 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz, Aegis l.//Virtus steht r. mit Speer und Parazonium. BMC 394; Coh. -; RIC² 500. Dunkelbraune Patina, Felder etwas geglättet, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 169 |  | <p>Nerva, 96-98. Æ-Sesterz, 96, Rom; 21,59 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Fortuna steht l. mit Ruder und Füllhorn. BMC S. 17 Anm.; Coh. -; RIC vergl. 73. Graugrüne Patina, etwas geglättet, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 170  **Nerva, 96-98.** AR-Denar, 97, Rom; 3,03 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zwei Hände halten Legionsadler auf Prora. BMC 29; Coh. 29; RIC 15. Feine Tönung, kl. Kratzer, fast vorzüglich/sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Der neue Kaiser beschwört die Einigkeit der Legionen - freilich vergeblich, denn im Bestreben, sich die Nachfolge des greisen Kaisers zu sichern, rangen zwei Männer um die Gunst der Legionen: Marcus Ulpius Traianus, der spätere Kaiser, und M. Cornelius Nigrinus Curiatius Maternus, der höchstdekorierte Militär seiner Zeit (zum cursus honorum des Maternus siehe Alföldy/Halfmann, Chiron 3, 1973, S. 331 ff.).*
- 171  **Nerva, 96-98.** Æ-Sesterter, 97, Rom; 30,02 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Fortuna steht l. mit Ruder und Füllhorn. BMC 107; Coh. 67; RIC 83. Grünbraune Patina, etwas geglättet, gutes sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 172  **Nerva, 96-98.** Æ-As, 97, Rom; 9,15 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 127; Coh. 7; RIC 77. Grüne Patina, etwas geglättet, gutes sehr schön **Schätzung:** 125,00 €
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 173  **Nerva, 96-98.** B-Tetradrachme, Jahr 1 (= 96/97), Alexandria (Aegyptus); 13,11 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Dikaiosyne steht l. mit Waage und Füllhorn. Dattari 631; Geissen 432; Kampmann/Ganschow 26.4. Sehr schön **Schätzung:** 60,00 €
- 174  **Traianus, 98-117.** AR-Denar, 102, Rom; 3,24 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC 122; Coh. 242; MIR 130 a; RIC 60. Attraktives, fast vorzügliches Exemplar **Schätzung:** 75,00 €
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 175  **Traianus, 98-117.** AR-Denar, 107/108, Rom; 3,39 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Danubius lagert l. mit Prora. BMC 395; Coh. 136; MIR 277 b; RIC 100 b. Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Danubius ist die Donau, hier als Flußgott dargestellt.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 176  **Traianus, 98-117.** Æ-As, 107/108, Rom; 11,94 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Legionsadler zwischen Kohortenstandarte und Manipelstandarte. BMC 947; Coh. 579; MIR 295 b; RIC 588. Grüne Patina, gutes sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 177  **Traianus, 98-117.** AR-Denar, 116/117, Rom; 3,37 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 626 Anm.; Coh. 191; MIR 570 v; RIC 332. Feine Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 178  **Traianus, 98-117.** Æs, Tabai (Caria); 12,35 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Göttin steht v. v. mit Weintraube, Ähren, Zepter und Kalathos. SNG v. Aulock 2718. Dunkelgrüne Patina, sehr schön + **Schätzung:** 75,00 €
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 182, Osnabrück 2011, Nr. 641.
- 179  **Traianus, 98-117.** Æ-Diobol, Jahr 4 (= 100/101), Alexandria (Aegyptus); 6,55 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste des Sarapis r. mit Kalathos. Dattari/Savio -; Geissen -; Kampmann/Ganschow 27.26. **RR** Fast sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
Erik Christiansen konnte in den von ihm untersuchten Sammlungen lediglich 5 Exemplare nachweisen, alle in Museen.
- 180  **Traianus, 98-117.** B-Tetradrachme, Jahr 6 (= 102/103), Alexandria (Aegyptus); 11,54 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Adler steht r. Dattari 707; Geissen 453; Kampmann/Ganschow 27.37. Feine Tönung, etwas korrodiert, fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 181  **Traianus, 98-117.** Æ-Drachme, Jahr 16 (= 112/113), Alexandria (Aegyptus); 16,64 g. Büste r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Zeus sitzt l. mit Zepter und Blitzbündel, davor Adler. Dattari/Savio 7178; Geissen -; Kampmann/Ganschow -. **R** Schrötlingsriß, fast sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 182  **Hadrianus, 117-138.** AR-Denar, 117, Rom; 3,35 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn. BMC 21; Coh. 749; RIC 10. Feine Tönung, gutes sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 183  **Hadrianus, 117-138.** Æ-Dupondius, 119, Rom; 9,13 g. **Schätzung:** 75,00 €
Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Pietas steht v. v., daneben Altar.
BMC 1176; Coh. 1022 var.; RIC 579 a. Braune Patina, etwas korrodiert und geglättet, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 184  **Hadrianus, 117-138.** AR-Denar, 119/122, Rom; 3,3 g. **Schätzung:** 150,00 €
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Genius steht l. mit Patera und Ähren, davor Altar. BMC 179 var.; Coh. 1091; RIC 90. Feines Porträt, fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 185  **Hadrianus, 117-138.** AR-Denar, 119/138, Rom; 3,6 g. **Schätzung:** 75,00 €
Kopf l. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Minerva mit Speer opfert l. über Kandelaber.
BMC 123; Coh. 1065; RIC 71 b. Gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 186  **Hadrianus, 117-138.** Æ-As, 119/138, Rom; 10,38 g. **Schätzung:** 100,00 €
Drapierte Büste l.//Galeere l.
BMC vergl. 1462; Coh. 678; RIC 719. Grüne Patina, etwas korrodiert und geglättet, sehr schön
- 187  **Hadrianus, 117-138.** AR-Denar, 125/128, Rom; 3,25 g. **Schätzung:** 75,00 €
Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. drapiert//Roma steht l. mit Parazonium und Speer.
BMC 356; Coh. 353; RIC 160 d. Feine Tönung, fast vorzüglich/sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 188  **Hadrianus, 117-138.** Æ-Semis, 129/130, Rom; 3,95 g. **Schätzung:** 75,00 €
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Lyra. BMC 1359 (Quadrans); Coh. 443; RIC 688. **R** Dunkelbraune Patina, kl. Kratzer, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Das feine Stück wurde offensichtlich für Hadrians Aufenthalt in Syrien geprägt, im Winter 129/130. Darauf deutet auch die Lyra hin, die sich auf den Apollo von Daphne, den Hauptgott der Antiochener bezieht.
- 189  **Hadrianus, 117-138.** AR-Denar, 134/138, Rom; 3,54 g. **Schätzung:** 75,00 €
Kopf r.//Moneta steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 677; Coh. 965; RIC 256. Kl. Prägeschwäche auf dem Revers, sonst vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 190 |  | <p>Hadrianus, 117-138. Æ-As, 134/138, Rom; 9,81 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Kaiser und Fortuna reichen sich die Hand.
BMC 1601; Coh. 792; RIC 813. Dunkelbraune Patina, etwas korrodiert und geglättet, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 191 |  | <p>Hadrianus, 117-138. Æ-As, 134/138, Rom; 15,33 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Nemesis geht r. mit Zweig.
BMC 1549; Coh. 1374; RIC 828. Dunkelgrüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 192 |  | <p>Hadrianus, 117-138. AR-Drachme, Jahr 163 (= 131/132), Amisus (Pontus); 2,24 g.
Draapierte Büste r.//Athena steht l. mit Schild und Nike. BMC 86 ; Waddington, Rec. Gen. 80; SNG Cop. 178 var.
RR Feine Tönung, kl. Randausbruch, kl. Kratzer, schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 193 |  | <p>Hadrianus, 117-138. AR-Tetradrachme, Tarsos (Cilicia); 9,78 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Tyche sitzt l. mit Palmzweig und Füllhorn, unten schwimmender Flußgott Kydnos, im Feld ovaler Gegenstempel: Kopf des Caracalla r. Prieur 763; Gegenstempel: Howgego 843.
Fast sehr schön/sehr schön, Gegenstempel sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 194 |  | <p>Hadrianus, 117-138. Æs, Antiochia (Syria); 14,73 g.
Draapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//In Lorbeerkrantz: SC.
McAlee 536 b. R Sehr schön/vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 195 |  | <p>Hadrianus, 117-138. Æs, Jahr 428 (= 116/117), Tripolis (Phoenicia); 12,95 g.
Kopf r. mit Lorbeerkrantz, l. draapiert//Astarte steht r. mit Zepter.
BMC 44. Fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 196 |  | <p>Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 6 (= 121/122), Alexandria (Aegyptus); 13,37 g.
Draapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz, l. draapiert, davor Mondsichel//Kanopus r. Dattari 1321; Geissen 825; Kampmann/Ganschow 32.189.
Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 197 |  | <p>Hadrianus, 117-138. Æ-Drachme, Jahr 7 (= 122/123), Alexandria (Aegyptus); 22,91 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Zweisäuliger Tempel, darin steht Sarapis l. mit Zepter und hält die Rechte über Stele. Dattari -; Demetrio 1962; Geissen 846; Kampmann/Ganschow 32.232.
RR Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 198 |  | <p>Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 8 (= 123/124), Alexandria (Aegyptus); 12,87 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. Aegys//Herakles im Löwenfell r. Dattari 7427; Geissen 854; Kampmann/Ganschow 32.249.
RR Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 199 |  | <p>Hadrianus, 117-138. Æ-Drachme, Jahr 8 (= 123/124), Alexandria (Aegyptus); 19,68 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Sphinx sitzt r. mit Kalathos, r. Tatze auf Rad. Dattari 2000; Geissen 869; Kampmann/Ganschow 32.272.
RR Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 200 |  | <p>Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 14 (= 129/130), Alexandria (Aegyptus); 12,42 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste des Helios r. mit Strahlenbinde. Dattari 1384; Geissen 1002; Kampmann/Ganschow 32.478. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 201 |  | <p>Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 15 (= 130/131), Alexandria (Aegyptus); 12,95 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. und empfängt zwei Ähren von Alexandria. Dattari 1268; Geissen 1026 ff.; Kampmann/Ganschow 32.505.
Rote und grüne Auflagen, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 202 |  | <p>Hadrianus, 117-138. Æ-Drachme, Jahr 16 (= 131/132), Alexandria (Aegyptus); 27,85 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Nil lagert l. mit Schilf und Füllhorn, unten Krokodil. Dattari 1794; Geissen vergl. 1056; Kampmann/Ganschow 32.519.
Braune Patina, hellgrüne Auflagen, kl. Schrötlingsriß, fast sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 203 |  | <p>Hadrianus, 117-138. Æ-Hemidrachme, Jahr 16 (= 131/132), Alexandria (Aegyptus); 14,55 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Isis Pharia steht r. mit Sistrum und gebauschtem Segel. Dattari 1756; Geissen -; Kampmann/Ganschow 32.526.
Fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |








RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 204  **Hadrianus, 117-138.** Æ-Diobol, Jahr 17 (= 132/133), Alexandria (Aegyptus); 10,8 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Apisstier steht r., auf der Flanke Halbmond, davor Altar. Dattari 2007; Geissen 1067 var.; Kampmann/Ganschow 32.560.
Etwas korrodiert, fast sehr schön
- Auf unserem Stück ist der Apis mit seinen typischen Merkmalen, dem Halbmond und der Sonnenscheibe, dargestellt. Über diese Merkmale schreibt im dritten Jahrhundert auch der Philosoph Porphyrios: "Dem Mond weihen sie einen Stier, den sie Apis nennen, der schwärzer ist als die übrigen und die Symbole der Sonne und des Mondes trägt, denn das Licht des Mondes ist von der Sonne. Die Schwärze seines Körpers ist ein Symbol der Sonne, ebenso wie das käferähnliche Zeichen unter seiner Zunge; und das Symbol des Mondes ist der Halbkreis, und die gewölbte Figur."*
- Schätzung: 75,00 €
- 205  **Hadrianus, 117-138.** B-Tetradrachme, Jahr 18 (= 133/134), Alexandria (Aegyptus); 13,31 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sarapis sitzt l. mit Zepter, zu seinen Füßen Kerberos. Dattari 1479; Geissen 1094; Kampmann/Ganschow 32.571.
Sehr schön
- Schätzung: 60,00 €
- 206  **Hadrianus, 117-138.** Æ-Drachme, Jahr 18 (= 133/134), Alexandria (Aegyptus); 24,79 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Isis Pharia steht r. mit gebauschtem Segel. Dattari 1754; Geissen -; Kampmann/Ganschow 32.586.
Fast sehr schön
- Schätzung: 100,00 €
- 207  **Hadrianus, 117-138.** Æ-Drachme, Jahr 18 (= 133/134), Alexandria (Aegyptus); 24,71 g.
Kopf l., r. drapiert//Sphinx sitzt l., Fuß auf Rad. Dattari 1998 var.; Geissen 1136 var.; Kampmann/Ganschow 32.602.
Schön/fast sehr schön
- Schätzung: 75,00 €
- 208  **Hadrianus, 117-138.** Æ-Drachme, Jahr 18 (= 133/134), Alexandria (Aegyptus); 23,03 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Tutu schreitet r. mit Nemeskopftuch und Tni-Krone, aus der Brust herausragendem Krokodilskopf und Kobra als Schwanz, auf dem Rücken Nemesis-Petbe in Gestalt eines geflügelten Greifen mit Vorderpranke auf Rad. Dattari 2004 (Tutu dort irrtümlich als Androsphinx bezeichnet); Geissen 1132 (Tutu dort irrtümlich als Sphinx beschrieben); Kampmann/Ganschow 32.597 (Tutu dort irrtümlich als Sphinx-Mischwesen bezeichnet); Kaper, Olaf E., The Egyptian god Tutu: a study of the sphinx-god and master of demons with a corpus of monuments, Leuven/Paris/Dudley 2003, S. 218, M-7.
R Schön
- Schätzung: 100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 209 |  | <p>Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 19 (= 134/135), Alexandria (Aegyptus); 12,74 g.
Kopf l. mit Lorbeerkranz//Büste des Nil r., l. drapiert, an der rechten Schulter Füllhorn. Dattari 1450; Geissen 1147; Kampmann/Ganschow 32.619.
Feine Tönung, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 210 |  | <p>Hadrianus, 117-138. A-Drachme, Jahr 19 (= 134/135), Alexandria; 23,57 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Athena steht l. mit Ähren und Zepter. Dattari 1630 var. (Revers-Legendentrennung); Geissen -; Kampmann/Ganschow -.
Von großer Seltenheit. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 211 |  | <p>Hadrianus, 117-138. A-Drachme, Jahr 19 (= 134/135), Alexandria; 21,95 g.
Kopf l. mit Lorbeerkranz, r. drapiert//Harpokrates steht l. mit Keule, davor Altar. Dattari 1731; Geissen 1177; Kampmann/Ganschow 32.653.
R Fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 212 |  | <p>Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 20 (= 135/136), Alexandria (Aegyptus); 12,35 g.
Kopf l. mit Lorbeerkranz//Nil sitzt l. mit Schilf und Füllhorn, unten Krokodil. Geissen 1197; Dattari/Savio 1436; Kampmann/Ganschow 32.697.
Feine Tönung, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 213 |  | <p>Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 21 (= 136/137), Alexandria (Aegyptus); 13,91 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Demeter steht l. mit Ähren, Mohnkugeln und Fackeln. Dattari 1335; Geissen 1209; Kampmann/Ganschow 32.720. Feine Tönung, sehr schön/fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 214 |  | <p>Hadrianus, 117-138. A-Drachme, Jahr 21 (= 136/137), Alexandria (Aegyptus); 21 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf l. Dattari/Savio -; Demetrio -; Emmet 953 (ohne dieses Jahr); Geissen -; Kampmann/Ganschow -; SNG Cop. -.
Von allergrößter Seltenheit. Scheint unediert. Fast sehr schön/sehr schön</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 215 |  | <p>Hadrianus, 117-138. A-Drachme, Jahr 21 (= 136/137), Alexandria (Aegyptus); 24,16 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kalathos mit Ähren und Mohnkugeln auf Säule zwischen zwei bekrönten Uraei. Dattari -; Demetrio 1504; Geissen -; Kampmann/Ganschow -.
RR Avers etwas korrodiert, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 216 |  | <p>Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 22 (= 137/138), Alexandria (Aegyptus); 12,62 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Nil lagert l. mit Schilfrohr und Füllhorn, unten Krokodil r. Dattari/Savio 1439; Geissen vergl. 1241; Kampmann/Ganschow 32.768.
Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 217 |  | <p>Hadrianus, 117-138. B-Tetradrachme, Jahr 22 (= 137/138), Alexandria (Aegyptus); 12,62 g.
Kopf l. mit Lorbeerkranz//Nil lagert l. mit Schilfrohr und Füllhorn, unten Krokodil r. Dattari/Savio Tav. 68, 7454; Geissen -; Kampmann/Ganschow 32.769.
Auflagen, fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 218 |  | <p>Hadrianus, 117-138 und Sabina. B-Tetradrachme, Jahr 13 (= 128/129), Alexandria (Aegyptus); 13,3 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste r. Dattari 1249; Geissen 997; Kampmann/Ganschow 32.469. R
Hohes Relief, feine Tönung, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 219 |  | <p>Hadrianus, 117-138 für Sabina. AR-Denar, Rom; 3,37 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem//Vesta sitzt l. mit Palladium und Zepter.
BMC 914; Coh. 64; RIC 408. R Herrliche Patina, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 220 |  | <p>Hadrianus, 117-138 für Sabina. AR-Denar, Rom; 3,14 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera, den l. Ellbogen auf Statue der Spes gestützt. BMC 895; Coh. 12; RIC 398. Feine Patina, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 221 |  | <p>Hadrianus, 117-138 für Sabina. AR-Denar, Rom; 3,31 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia steht l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 929; Coh. -; RIC 390.
Feine Tönung, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 222 |  | <p>Hadrianus, 117-138 für Aelius. AR-Denar, 137, Rom; 3,08 g. Kopf r.//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 969; Coh. 50; RIC 430. Feine Tönung, kl. Kratzer auf dem Revers, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 223  **Hadrianus, 117-138 für Aelius.** AR-Denar, 137, Rom; 3,06 g. Kopf r.//Concordia sitzt l. mit Patera, den l. Arm auf Füllhorn gestützt. BMC 981; Coh. 1; RIC 436. Feine Tönung, winz. Schrötlingsrisse, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 100,00 €
- 224  **Hadrianus, 117-138 für Aelius.** Æ-As, 137, Rom; 11,51 g. Kopf r.//Spes geht l. mit Blume. BMC 1931; Coh. 57; RIC 1067. Dunkelbraune Patina, leicht geglättet, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 125,00 €
- 225  **Hadrianus, 117-138 für Aelius.** Æ-As, 137, Rom; 11,51 g. Drapierte Büste r.//Salus sitzt l. und füttert Schlange. BMC 1940; Coh. 45; RIC 1075. Grünbraune Patina, leicht geglättet und überarbeitet, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 100,00 €
- 226  **Hadrianus, 117-138 für Aelius.** B-Tetradrachme, 137, Alexandria (Aegyptus); 13,99 g. Kopf r., l. drapiert//Homonoia steht l. mit Patera und Füllhorn, davor Altar. Dattari/Savio 7989; Geissen -, vergl. 1271; Kampmann/Ganschow 34.2 (dies Exemplar abgebildet). Sehr schön
Exemplar der Auktion Kölner Münzkabinett 49, Köln 1989, Nr. 691. **Schätzung:** 100,00 €
- 227  **Hadrianus, 117-138 für Aelius.** Æ-Diobol, 137, Alexandria (Aegyptus); 8,29 g. Kopf r., l. drapiert//Homonoia steht l. mit Patera und Füllhorn. Dattari/Savio 2079; Geissen 1272; Kampmann/Ganschow 34.6. Sehr schön
Schätzung: 100,00 €
- 228  **Hadrianus, 117-138 für Aelius.** Æ-Diobol, 137, Alexandria (Aegyptus); 9,58 g. Kopf r., l. drapiert//Homonoia steht l. mit Patera und Füllhorn. Dattari/Savio 2079; Geissen 1272; Kampmann/Ganschow 34.6. Sehr schön
Schätzung: 100,00 €
- 229  **Hadrianus, 117-138 für Antoninus I. Pius.** AR-Denar, 138, Rom; 3,47 g. Kopf r.//Minerva steht l. mit Palladium, Speer und Schild. BMC 1007; Coh. 1057; RIC 448. **R** Feine Tönung, leichte Reinigungsspuren, sonst attraktives, sehr schönes Exemplar
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 100,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|--|---|---------------------------------------|
| 230 | | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. AR-Denar, 138, Rom; 3,22 g. Kopf r.//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. BMC 17; Coh. 77; RIC 11. Attraktives Porträt, feine Tönung, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 231 | | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. AEs, 139, Rom; 13,31 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Pax steht l. mit Zweig und Füllhorn. BMC 1138; Coh. 651 var.; RIC 533 b. Graugrüne Patina, etwas geglättet, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 232 | | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. AR-Denar, 140/143, Rom; 3,06 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Blitz. BMC 225; Coh. 681; RIC 80 a. R Herrliche Patina, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 233 | | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. AEs, 140/144, Rom; 11,26 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Mars mit Speer und Schild schwebt zu schlafender Rhea Silvia herab. BMC 1370; Coh. 885; RIC 694. RR Grün Patina, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i>
<i>Rhea Silvia war der Sage nach die Tochter des Königs Numitor Silvius von Alba Longa. Dieser wurde von seinem Bruder abgesetzt, der seine männlichen Nachkommen tötete und Rhea Silvia zu einer Vestalin machte. Der Gott Mars verführte jedoch Rhea Silvia, die die Zwillinge Romulus und Remus gebar.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 234 | | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. AR-Denar, 145/161, Rom; 3,25 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn. BMC 567; Coh. vergl. 490; RIC 155. Gutes sehr schön/sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 235 | | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. AR-Denar, 147/148, Rom; 3,37 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Salus steht l. mit Patera und Steuerruder auf Globus, davor Altar, um den eine Schlange gewunden ist. BMC 670; Coh. 281; RIC 181. Feine Patina, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |








RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 236 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 8 (= 144/145), Alexandria (Aegyptus); 25,47 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Apollo von Milet steht v. v. zwischen den Nemeseis von Smyrna. Dattari/Savio 8310; Geissen -; Kampmann/Ganschow -.
R Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 237 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 8 (= 144/145), Alexandria (Aegyptus); 25,29 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Zodiacus: Jupiter in Schütze; Zeuskopf r. über bogenschiessendem Kentaur r., r. Stern. Dattari 2974; Geissen 1502; Kampmann/Ganschow 35.262.
RR Dunkle Patina, schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 238 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. B-Tetradrachme, Jahr 9 (= 145/146), Alexandria (Aegyptus); 12,1 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v., Kopf l. Dattari 2423; Geissen 1507; Kampmann/Ganschow 35.300.
Feine Tönung, gutes sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 239 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 9 (= 145/146), Alexandria (Aegyptus); 23,15 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. mit Nike und Parazonium. Dattari 2793 var.; Geissen 1524; Kampmann/Ganschow 35.319.
R Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 240 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 16 (= 152/153), Alexandria (Aegyptus); 25,94 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Widder steht r., darüber Amonkopf r., davor Altar. Dattari 2950; Geissen -; Kampmann/Ganschow 35.555.
Fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 241 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 17 (= 153/154), Alexandria (Aegyptus); 24,92 g.
Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt r. mit Nike und Speer. Dattari 8665; Geissen 1713; Kampmann/Ganschow 35.607.
R Grüne Patina, kl. Schrötlingsrisse, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 242 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 22 (= 158/159), Alexandria (Aegyptus); 22,13 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Kaiser reitet r. mit Speer. Dattari/Savio 8303; Geissen -; Kampmann/Ganschow -.
Von größter Seltenheit. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 243 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161. Æ-Drachme, Jahr 24 (= 160/161), Alexandria (Aegyptus); 18,83 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Isis sitzt r. mit Harpokrates. Dattari 2652; Geissen -;
Kampmann/Ganschow -.
R Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 244 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. AR-Denar, nach 141, Rom; 3,09 g. Drapierte Büste r.//Aeternitas steht l. mit erhobener Rechten und Zepter.
BMC 379; Coh. 33; RIC 351. Gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 245 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. AR-Denar, nach 141, Rom; 3,65 g. Drapierte Büste r.//Ceres steht l. mit Ähren und Fackel. BMC 408; Coh. 78; RIC 360. Feine Tönung, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 246 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. AR-Denar, nach 141, Rom; 3,35 g.
Drapierte Büste r.//Pietas mit Box opfert l. über Altar.
BMC 449; Coh. 124; RIC 373. Feine Tönung, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 247 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. Æ-Sesterz, nach 141, Rom; 26,59 g. Drapierte Büste r.//Vesta steht l. mit Fackel und Palladium. BMC 1521; Coh. vergl. 113; RIC 1125. Grünbraune Patina, kl. Schrötlingsfehler auf dem Avers, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 248 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Diva Faustina mater. Æ-Sesterz, nach 141, Rom; 22,34 g.
Drapierte Büste r. mit Schleier//Aeternitas sitzt l. mit Phönix auf Globus und Zepter.
BMC 1487; Coh. 17; RIC 1156. Grünbraune Patina, etwas korrodiert und bearbeitet, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 249 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. Æ-Dupondius, 145/146, Rom; 13,53 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem//Laetitia steht l. mit Zweig und Zepter.
BMC 2155 Anm.; Coh. 158; RIC 1401 c. Grüne Patina, Reinigungsspuren, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |




RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 250 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. Æ-As, 145/146, Rom; 13,11 g.
 Drapierte Büste r.//Laetitia steht l. mit Zweig und Zepter.
 BMC 2155; Coh. 158; RIC 1401 b. Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 251 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. AR-Denar, Rom; 3,62 g. Drapierte Büste r.//Concordia steht l. mit Patera und Füllhorn. BMC 1103; Coh. 21; RIC 496. Feine Tönung, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 252 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. AR-Denar, Rom; 3,3 g. Drapierte Büste r.//Concordia steht v. v. mit Füllhorn, Kopf r. BMC 1085; Coh. 42; RIC 500 b. Feine Tönung, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 253 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. AR-Denar, Rom; 3,16 g.
 Drapierte Büste r.//Concordia sitzt l. mit Blume, Füllhorn und Globus.
 BMC 1086; Coh. 54; RIC 502 a. Feine Tönung, kl. Kratzer und Schrötlingsfehler, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 254 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. AR-Denar, Rom; 3,02 g. Drapierte Büste r.//Pudicitia steht l. BMC 1054; Coh. 176 var.; RIC 507 a var. Seltene Variante. Feine Tönung, winz. Schrötlingsrisse, vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 255 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. Æ-Sesterz, Rom; 19,93 g.
 Drapierte Büste r. mit Stephane//Laetitia steht l. mit Kranz und Zepter.
 BMC 2139 ff.; Coh. 157; RIC 1378 c. Braune Patina, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 256 |  | <p>Antoninus I. Pius, 138-161 für Faustina filia. Æ-Drachme, Jahr 11 oder 12 (= 147/148 oder 148/149), Alexandria (Aegyptus); 20,7 g.
 Drapierte Büste r.//Isis Pharia steht r. mit gebauschtem Segel, davor Pharos. Dattari/Savio Tav. 172; Geissen vergl. 1943; Kampmann/Ganschow vergl. 38.36.
 R Etwas korrodiert, fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 257  **Antoninus I. Pius, 138-161 und Marcus Aurelius. Æ-As,** 139, Rom; 11,2 g. **Schätzung:** 125,00 €
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Draپیerte Büste l.
BMC S. 194 Anm.; Coh. 9; RIC 1208. Braune Patina, min.
geglättet, sehr schön-vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 258  **Antoninus I. Pius, 138-161 und Marcus Aurelius. AR-** **Schätzung:** 75,00 €
Denar, nach 140, Rom; 3,37 g.
Kopf des Antoninus I. Pius r. mit Lorbeerkrantz//Büste des
Marcus Aurelius Caesar r.
BMC 148 Anm.; Coh. 21; RIC 415 b. Feine Tönung, gutes
sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 259  **Antoninus I. Pius, 138-161 und Marcus Aurelius. Æs,** **Schätzung:** 125,00 €
Cyprus; 14,51 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Draپیerte
Büste r. Parks 21; Tziambazis 27. **R** Fast sehr schön
*Exemplar der Sammlung Henry Clay Lindgren (Lindgren
Collection 1661).*
- 260  **Antoninus I. Pius, 138-161 für Marcus Aurelius. AR-** **Schätzung:** 75,00 €
Denar, 140/144, Rom; 3,36 g. Kopf r.//Priestergeräte.
BMC 277; Coh. 451; RIC 424 a. Gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 261  **Antoninus I. Pius, 138-161 für Marcus Aurelius. Æ-** **Schätzung:** 150,00 €
Sesterz, 145, Rom; 31,18 g. Kopf r., l. draپیert//Hilaritas
steht l. mit Palmzweig und Füllhorn. BMC 1775; Coh. -;
RIC 1242 a. Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 262  **Antoninus I. Pius, 138-161 für Marcus Aurelius. AR-** **Schätzung:** 40,00 €
Denar, 145/147, Rom; 3,35 g. Kopf r.//Honos steht l. mit
Zweig und Füllhorn. BMC 594; Coh. 110; RIC 429 a. Winz.
Kratzer, kl. Schrötlingsriß, fast vorzüglich
- 263  **Antoninus I. Pius, 138-161 für Marcus Aurelius. AR-** **Schätzung:** 30,00 €
Denar, 145/147, Rom; 3,05 g. Kopf r.//Honos steht l. mit
Zweig und Füllhorn. BMC 594; Coh. 110; RIC 429 a. Kl.
Schrötlingsrisse, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 264  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** AR-Denar, 161, Rom; 3,53 g.
Kopf r., l. drapiert//Providentia steht l. mit Globus und Füllhorn.
BMC 16; Coh. 507 var.; RIC 22 var. Feine Tönung, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 50,00 €
- 265  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æ-Sesterz, 161, Rom; 26,74 g.
Kopf r., l. drapiert//Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hand.
BMC 847; Coh. 45; RIC 795. Grüne Patina, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 150,00 €
- 266  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æ-Sesterz, 161, Rom; 25,37 g.
Gepanzerte Büste r.//Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hand.
BMC 847 var.; Coh. 45; RIC 796. Grüne Patina, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 150,00 €
- 267  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** AR-Denar, 162/163, Rom; 3,37 g.
Kopf r.//Concordia sitzt l. mit Patera, den l. Arm auf Stuhllehne gestützt.
BMC vergl. 216 (mit Statuette); Coh. vergl. 42 (mit Statuette); RIC vergl. 62 (mit Statuette). **RR** Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich/vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 50,00 €
- 268  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** AR-Denar, 163/164, Rom; 3,43 g. Kopf r.//Armenia sitzt l., davor Vexillum und Schild. BMC 271; Coh. vergl. 8; RIC 80.
Gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Nach dem Tode des Antoninus Pius erklärte Vologases IV. Marcus Aurelius den Krieg. Die Parther brachten Armenien unter ihre Kontrolle und setzten einen gewissen Pakoros als König ein. 163 konnte Lucius Verus Armenien zurückerobern und setzte den Senator Sohaemus als König ein. **Schätzung:** 75,00 €
- 269  **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** AR-Denar, 168/169, Rom; 3,64 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Liberalitas steht l. mit Abacus und Füllhorn.
BMC 493; Coh. 412; RIC 206. Winz. Schrötlingsrisse, Revers etwas flau ausgeprägt, fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 75,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 270   **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** AR-Denar, 175, Rom; 3,26 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Zweig.
BMC -; Coh. -; RIC -; Sear, Roman Silver Coins 355 a. **RR**
Attraktives, fast vorzügliches Exemplar
Schätzung: 75,00 €
- 271   **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æ-Dupondius, 177/178, Rom; 12,1 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 1682; Coh. 376; RIC 1232. Schwarzgrüne Patina, knapper Schrötling, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Schätzung: 50,00 €
- 272   **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æ-Quadrans, Rom; 3,93 g. Kopf des personifizierten Frühlings als Jüngling mit Blumenkranz r.//SC im Blumenkranz. van Heesch, J., Une représentation remarquable des quatre saisons sur semisses de l'époque antoninienne, in: Scheers, Simone (Hrsg.), Studio Paulo Naster Oblata I. Numismatica Antiqua, Leuven 1982, Pl. XXV, 6 (Vs. stempelgleich). Grüne Patina, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Der Kopf der Vorderseite wurde früher mit Annius Verus, dem jüngsten Sohn des Marcus Aurelius identifiziert. Wie van Heesch gezeigt hat, ist dies höchst unwahrscheinlich.
Schätzung: 100,00 €
- 273   **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** Æs, Tabai (Caria); 24,02 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Viersäuliger Tempel, darin steht Artemis r. mit Bogen und zieht einen Pfeil aus dem Köcher.
SNG v. Aulock 2721. **R** Schön-sehr schön
Schätzung: 75,00 €
- 274   **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180.** B-Tetradrachme, Jahr 17 (= 176/177), Alexandria (Aegyptus); 11,6 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. mit Nike und Speer, daneben Schild. Dattari 3370; Geissen -; Kampmann/Ganschow 37.404.
RR Sehr schön
Schätzung: 100,00 €
- 275   **Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Divus Antoninus.** AR-Denar, 161, Rom; 3,32 g. Kopf r.//Rogus.
BMC 57; Coh. 164; RIC 436. Feine Tönung, fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Schätzung: 100,00 €


RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 276 |  | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. AR-Denar, 161/176, Rom; 3,24 g. Drapierte Büste l.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor steht Pfau l.
BMC 110; Coh. vergl. 120; RIC vergl. 688. R Feine Tönung, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 277 |  | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. Æ-Dupondius, 161/176, Rom; 13,16 g. Drapierte Büste r.//Hilaritas steht l. mit Palmzweig und Füllhorn.
BMC 982; Coh. 113; RIC 1643. Schwarzgrüne Patina, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 278 |  | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. Æ-Sesterz, 161/176, Rom; 23,61 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor steht Pfau l.
BMC 914 ff.; Coh. 121; RIC 1645. Braungüne Patina, leichte Korrosionsspuren, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 279 |  | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. Æ-Sesterz, 161/176, Rom; 25,57 g. Drapierte Büste r.//Felicitas steht l. mit zwei Kindern, zu ihren Seiten je zwei Kinder. BMC 949; Coh. 222; RIC 1673. Grüne Patina, etwas korrodiert, sonst sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 280 |  | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. AR-Denar, Rom; 3,32 g. Drapierte Büste r.//Fecunditas steht r. mit Zepter und Kind. BMC 91; Coh. 99; RIC 677. Vorzüglich/fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 281 |  | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Faustina filia. AR-Denar, Rom; 2,83 g. Drapierte Büste r.//Kybele sitzt l. mit Zweig, den l. Arm auf Trommel gestützt, daneben Löwe. BMC 134; Coh. 172; RIC 706. Reinigungsspuren, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |
| 282 |  | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Diva Faustina filia. AR-Denar, nach 176, Rom; 3,22 g. Drapierte Büste r. mit Schleier//Rogus. BMC 698; Coh. 77; RIC 747. R Feine Tönung, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |













RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|--|---|---------------------------------------|
| 283 | | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Diva Faustina filia. Æ-Sesterz, nach 176, Rom; 24,59 g.
 Drapierte Büste r. mit Schleier//Aeternitas steht v. v. mit Phönix auf Globus (?) an Säule gelehnt.
 BMC 1563; Coh. 7; RIC 1693. RR Grünbraune Patina, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 284 | | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Divus Lucius Verus. AR-Denar, 169, Rom; 3,37 g. Kopf r.//Adler steht r., Kopf zurückgewandt. BMC 503; Coh. 55; RIC 596 a.
 Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 285 | | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Commodus. AR-Denar, 175/176, Rom; 3,55 g.
 Drapierte Büste r.//Commodus steht l. mit Zweig und Zepter, dahinter Trophäe.
 BMC 649; Coh. 609 var.; RIC 617. Feine Tönung, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner und der Auktion Hirsch Nachf. 261, München 2009, Nr. 710.</i></p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 286 | | <p>Antoninus II. Marcus Aurelius, 161-180 für Commodus. AR-Denar, 177/178, Rom; 3,16 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Salus sitzt l. mit Zweig und Schlange. BMC 777; Coh. 763; RIC 649. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |
| 287 | | <p>Lucius Verus, 161-169. Æ-Dupondius, 161/162, Rom; 12,65 g. Kopf r. mit Strahlenbinde, l. drapiert//Marcus Aurelius und Lucius Verus reichen sich die Hand. BMC 1031; Coh. 41; RIC 1312. Grünbraune Patina, attraktives, fast vorzügliches Exemplar</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 288 | | <p>Lucius Verus, 161-169. Æ-As, 162/163, Rom; 12,24 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Kaiser mit Lanze zu Pferde r. BMC 1070; Coh. 141; RIC 1358. Grüne Patina, etwas korrodiert, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 289 | | <p>Lucius Verus, 161-169. Æ-Sesterz, 164/165, Rom; 23,22 g.
 Drapierte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Kaiser steht l. mit erhobener Rechten und Zepter, l. und r. je zwei Standarten.
 BMC 1259; Coh. 188 var.; RIC 1427 var. Grüne Patina, etwas korrodiert und geglättet, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |







RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 290  **Lucius Verus, 161-169.** AR-Denar, 165, Rom; 3,4 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Gefangener Parther sitzt r., davor Waffen. BMC 385; Coh. 273; RIC 540. Herrliche Tönung, fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 50,00 €
- 291  **Lucius Verus, 161-169.** Æ-As, 166/167, Rom; 9,92 g. Gepanzerte Büste r.//Kaiser mit Lanze zu Pferde r. BMC 1330; Coh. 300; RIC 1464. **R** Dunkelgrüne Patina, Felder etwa geglättet, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 50,00 €
- 292  **Lucius Verus, 161-169.** Æs, Argos (Argolis); 10,01 g. Drapierte Büste r.//Tyche steht l. mit Patera und Füllhorn. Slg. BCD 1194. **R** Fast sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 293  **Lucius Verus, 161-169.** Æ-Drachme, Jahr 7 (= 166/167), Alexandria (Aegyptus); 21,15 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Nike (?) reitet l. mit Kranz und Tropaion. Dattari 3742; Geissen -; Kampmann/Ganschow 39.173. Braune Patina, schön/fast sehr schön **Schätzung:** 60,00 €
- 294  **Lucius Verus, 161-169 für Lucilla.** AR-Denar, 164/169, Rom; 3,38 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Apfel und Zepter. BMC 332; Coh. 71; RIC 784. Feine Tönung, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 125,00 €
- 295  **Lucius Verus, 161-169 für Lucilla.** AR-Denar, 164/169, Rom; 3,18 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Victoria und Schild. BMC 353; Coh. 89; RIC 786. Vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 296  **Lucius Verus, 161-169 für Lucilla.** AR-Denar, 164/169, Rom; 3,65 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Victoria und Schild. BMC 353; Coh. 89; RIC 786. Fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner und der Auktion Hirsch Nachf. 298, München 2014, Nr. 648. **Schätzung:** 60,00 €





RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 297   **Lucius Verus, 161-169 für Lucilla.** AR-Denar, 164/169, Rom; 2,95 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Victoria und Schild. BMC 356; Coh. 90; RIC 787. Gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 298   **Lucius Verus, 161-169 für Lucilla.** Æ-As, 164/169, Rom; 13,41 g. Drapierte Büste r.//Venus steht r. mit Apfel. BMC 1187; Coh. 80; RIC 1770. Dunkelgrüne Patina, gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner und der Auktion Fritz Rudolf Künker 133, Osnabrück 2007, Nr. 8937.*
- 299   **Lucius Verus, 161-169 für Lucilla.** Æ-Sesterz, Rom; 20,7 g. Drapierte Büste r.//Iuno steht l. mit Patera und Zepter, davor steht Pfau l. BMC 1207; Coh. 43; RIC 1751. Grüne Patina, Schrötlingsfehler auf dem Revers, sehr schön
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 153, Osnabrück 2009, Nr. 8776 und der Auktion Hess-Divo 317, Zürich 2010, Nr. 887.*
- 300   **Lucius Verus, 161-169 für Lucilla.** Æ-As, Rom; 12,69 g. Drapierte Büste r.//Vesta steht l. mit Simpulum und Palladium, davor Altar. BMC 1192; Coh. 95; RIC 1780. Dunkelbraune Patina, leichte Bearbeitungsspuren, gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 301   **Commodus, 177-192.** AR-Denar, 179/180, Rom; 3,26 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Fortuna sitzt l. mit Steuerruder und Füllhorn. BMC 811 var. (Büste); Coh. 779 var. (Büste); RIC 2 var. (Büste). Fast vorzüglich/sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 302   **Commodus, 177-192.** Æ-As, 183/184; Rom; 13,39 g. Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Hercules steht r. mit Keule, Bogen und Löwenfell. BMC 544; Coh. 922; RIC 427. R Grüne Patina, leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner und der Auktion Baldwin's 42, London 2005, Nr. 477. Seit 189 wurde Commodus von dem Kämmerer und Praefectus Praetorio Eiectus, einem Ägypter, in einen religiösen Mystizismus getrieben und ließ sich schließlich als römischer Hercules verehren.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 303  **Commodus, 177-192.** Æ-Sesterz, 189, Rom; 20,6 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Nackter Mars steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 636; Coh. 353; RIC 543. Graugrüne Patina, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 150,00 €
- 304  **Commodus, 177-192.** Æ-As, 190, Rom; 10,95 g. Kopf r. im Löwenfell//Schrift in Kranz. BMC 664; Coh. 999; RIC 576. Grünbraune Patina, etwas korrodiert und geglättet, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 100,00 €
- 305  **Commodus, 177-192.** AR-Denar, 190/191, Rom; 3,01 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Apollo steht v. v. mit Plectrum und Lyra auf Säule. BMC 292; Coh. 24; RIC 218. **R** Gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 30,00 €
- 306  **Commodus, 177-192.** AR-Denar, 191/192; Rom; 3,48 g. Kopf r. im Löwenfell//Keule. BMC 339; Coh. 190; RIC 251. **R** Feine Tönung, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Seit 189 wurde Commodus von dem Kämmerer und Praefectus Praetorio Eclectus, einem Ägypter, in einen religiösen Mystizismus getrieben und ließ sich schließlich als römischer Hercules verehren. **Schätzung:** 100,00 €
- 307  **Commodus, 177-192.** AR-Denar, 191/192, Rom; 3,19 g. Kopf r. im Löwenfell//HERCVLI ROMANO AVG Bogen, Keule und Köcher. BMC 343; Coh. 195; RIC 253. Knapper Schrötling, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Seit 189 wurde Commodus von dem Kämmerer und Praefectus Praetorio Eclectus, einem Ägypter, in einen religiösen Mystizismus getrieben und ließ sich schließlich als römischer Hercules verehren. **Schätzung:** 100,00 €
- 308  **Commodus, 177-192.** Æs, Ephesos in Homonoia mit Sardeis; 29,83 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Artemis Ephesia und Kore von Sardeis stehen v. v. Franke/Nollé 355 (dies Exemplar). **R** Grüne Patina, sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 204, Osnabrück 2012, Nr. 716. **Schätzung:** 200,00 €


RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 309  **Commodus, 177-192.** Æs, Jahr 114 (= 186/187), Flaviopolis (Cilicia); 12,29 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büsten der Isis mit Isiskrone und des Sarapis mit Kalathos einander gegenüber.
SNG France 2, 2183; SNG Levante 1543. Grüne Patina, sehr schön-vorzüglich
- 310  **Commodus, 177-192.** B-Tetradrachme, Jahr 26 (= 185/186), Alexandria (Aegyptus); 10,16 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Nike in Biga I. Dattari/Savio 9576 (irrtümlich abgebildet auf Tav. 208 als 3872); Geissen 2223; Kampmann/Ganschow 41.81.
Fast sehr schön
- 311  **Commodus, 177-192 für Divus Marcus Aurelius.** AR-Denar, 180, Rom; 2,84 g. Kopf r.//Rogus. BMC 27; Coh. 97; RIC 275. **RR** Gutes sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 182, Osnabrück 2011, Nr. 756.
Marcus Aurelius wurde 180 nach seinem Tod in Sirmium vom Senat einstimmig zum Divus erhoben, und es wurde noch der Ehrentitel Pius hinzugefügt. Der Rogus auf unserem Stück zeigt wie üblich vier Stockwerke, darauf steht eine Quadriga mit seinem Bild, die oberste Etage ist verhängt, die beiden darunter von Statuen geschmückt. Dio Cassius gibt eine Beschreibung eines derartigen Scheiterhaufens bei der Consecration des Pertinax (Dio 74,5,39.). Mit der Verbrennung auf dem Marsfeld und dem Flug des Adlers materialisierte sich die angeordnete Consecration.
- 312  **Commodus, 177-192 für Crispina.** AR-Denar, 180/183, Rom; 3,6 g. Drapierte Büste r.//Handschlag. BMC 37; Coh. 8; RIC 279. Feine Tönung, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 313  **Commodus, 177-192 für Crispina.** AR-Denar, 180/183, Rom; 3,11 g. Drapierte Büste r.//Venus steht l. mit Apfel. BMC 44; Coh. 35; RIC 286 a. Gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 314  **Clodius Albinus, 193-197.** AR-Denar, 193/195, Rom; 3,25 g. Kopf r.//Roma sitzt l. mit Palladium und Zepter. BMC 45; Coh. 61; RIC 11b. Feine Tönung, fast vorzüglich/sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.


RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 315  **Clodius Albinus, 193-197.** AR-Denar, 194/195, Rom; 3,06 g. Kopf r./Felicitas steht l. mit Caduceus und Zepher. BMC 91; Coh. 15; RIC 4. Feine Tönung, fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 100,00 €
- 316  **Clodius Albinus, 193-197.** AR-Denar, 194/195, Rom; 3,28 g. Kopf r./Minerva steht l. mit Olivenzweig, Speer und Schild. BMC 98; Coh. 48; RIC 7. Feine Tönung, knapper Schrötling, sehr schön
Schätzung: 75,00 €
- 317  **Septimius Severus, 193-211.** Æ-Dupondius, 194/195, Rom; 10,45 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Africa steht r. mit Ähren, zu ihren Füßen Löwe. BMC 523; Coh. 30; RIC 680. R Grüne Patina, korrodiert, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Der Revers feiert jene Provinz, aus der Septimius Severus stammte: Africa. **Schätzung:** 100,00 €
- 318  **Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 198/200, Rom; 3,43 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht r. mit Blitz. BMC 132; Coh. 243; RIC 131. Vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 75,00 €
- 319  **Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 198/200, Rom; 3,52 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz, davor Schild auf Basis. BMC 139; Coh. 719; RIC 144 b. Fast Stempelglanz
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 100,00 €
- 320  **Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 198/202, Laodicea ad mare; 3,58 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC 655; Coh. 96; RIC 503 a. Feine Tönung, fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 50,00 €
- 321  **Septimius Severus, 193-211.** AR-Denar, 202/210, Rom; 3,45 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit Zweig und Schriftrolle. BMC 330; Coh. 205; RIC 265. Fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 50,00 €








RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 322  **Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** Æ-Sesterz, 193/196, Rom; 24,17 g. **Schätzung:** 150,00 €
 Drapierte Büste r.//Venus steht r. mit Zweig und Apfel an Säule gelehnt.
 BMC 488 ff.; Coh. 195; RIC 842. Braune Patina, kl. Schrötlingsriß, Felder leicht geglättet, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 323  **Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** AR-Denar, 196/211, Rom; 3,31 g. Drapierte Büste r.//Ceres sitzt l. mit Ähren und Fackeln. **Schätzung:** 50,00 €
 BMC 10; Coh. 14; RIC 546. Feine Tönung, vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 324  **Septimius Severus, 193-211 für Julia Domna.** AR-Denar, 196/211, Rom; 3,37 g. **Schätzung:** 50,00 €
 Drapierte Büste r.//Isis steht r. mit Horus, Fuß auf Prora, l. Steuerruder an Altar gelehnt.
 BMC 76; Coh. 174; RIC 577. Feine Tönung, vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 325  **Septimius Severus, 193-211 für Caracalla.** Æs, Korinth (Corinthia); 7,69 g. **Schätzung:** 60,00 €
 Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Poseidon sitzt l. mit Delphin und Dreizack.
 Edwards vergl. 206; Slg. BCD -, vergl. 915. **R** Sehr schön
- 326  **Septimius Severus, 193-211 für Geta.** Æ-As, 199/204, Rom; 10,29 g. **Schätzung:** 250,00 €
 Drapierte Büste r.//Liber steht r. mit Kantharos und Thyrsos, davor steht Hercules l. mit Keule und Löwenfell, l. Panther.
 BMC 841; Coh. 20; RIC 141 b. **R** Grüne Patina, etwas korrodiert und bearbeitet, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner und der Auktion Stack's Bowers & Ponterio 174, New York 2013, Nr. 6248.
- 327  **Septimius Severus, 193-211 für Geta.** AR-Denar, 200/202, Rom; 3,62 g. Drapierte Büste r.//Felicitas steht l. mit Caduceus und Füllhorn. **Schätzung:** 30,00 €
 BMC 220; Coh. vergl. 38; RIC 9 a. Gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 328  **Septimius Severus, 193-211 für Geta. Æ-As, 203/209, Rom; 8,93 g. Drapierte Büste r.//Concordia steht l. mit Zepter, l. und r. je drei Standarten. BMC 841; Coh. 20; RIC 141 b. R Grünbraune Patina, etwas korrodiert, sehr schön** **Schätzung: 100,00 €**
- 329  **Septimius Severus, 193-211 für Geta. AR-Denar, 208/209, Rom; 2,98 g. Kopf r.//Genius steht l. mit Patera und Ähren, davor Altar. BMC 579; Coh. 114; RIC 59 b. Feine Tönung, winz. Schrötlingsrisse, fast vorzüglich** **Schätzung: 50,00 €**
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 330  **Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 199/200, Rom; 3,6 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser als Sol steht l. mit Globus und Speer. BMC 165; Coh. 542; RIC 39 b var. (Averslegende). Vorzüglich** **Schätzung: 50,00 €**
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 331  **Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 199/200, Rom; 3,51 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser als Sol steht l. mit Globus und Speer. BMC 179; Coh. 413; RIC 30. Feine Tönung, fast vorzüglich** **Schätzung: 40,00 €**
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 332  **Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 200/201, Rom; 3,28 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//SAL GEN HVM Salus steht l. mit Zepter, um das sich eine Schlange windet, und erhebt das personifizierte Menschengeschlecht. BMC 169 var. (Büste); Coh. 558; RIC 42 a. Winz. Schrötlingsriß, vorzüglich** **Schätzung: 50,00 €**
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 333  **Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 201/206, Rom; 3,55 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. BMC 296; Coh. 658; RIC 144 b. Gutes sehr schön/fast vorzüglich** **Schätzung: 40,00 €**
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 334  **Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 202, Rom; 3,39 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Caracalla steht l. und opfert über Altar. BMC 397; Coh. 686; RIC 68. Winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich** **Schätzung: 40,00 €**
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 335 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 207, Rom; 3,35 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Securitas sitzt r. mit Zepter, davor Altar. BMC 549; Coh. 434; RIC 92. Gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |
| 336 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 208, Rom; 3,05 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Kaiser reitet r. mit Speer. BMC 572; Coh. 511; RIC 107. Vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Prägung feiert den Aufbruch nach Britannien.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 337 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æ-Dupondius 211/213, Rom; 10,17 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Providentia steht l. mit Stab und Zepter, davor Globus. BMC 254; Coh. 534; RIC 514. Grüne Patina, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner und der Auktion Hirsch Nachf. 271, München 2011, 2439.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 338 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Denar, 212, Rom; 3,47 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Annona sitzt l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius. BMC 44; Coh. 205; RIC 195. Vorzüglich/fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 339 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. AR-Antoninian, 215, Rom; 4,99 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter steht r. mit Blitz und Zepter. BMC 110; Coh. 279; RIC 258 a. Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 340 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æs, Byzantion (Thracia); 7,66 g. Kopf l. mit Lorbeerkranz//Athena steht l. mit Eule, Speer und Schild. Schönert-Geiss 1576; Varbanov 1763. RR Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 341 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æs, Traianopolis (Thracia); 3,77 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Weintraube. Varbanov 2786. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |


RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 342 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æs, Alexandria Troas (Troas); 7,16 g.
 Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Betrunkener Herakles r. zwischen zwei Satyrn.
 Bellinger, Troy A 282. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 343 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æs, Alabanda (Caria); 21,58 g.
 Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Zeus sitzt l. mit Blitz und Zepter. BMC -; SNG Keckman -.
 Fast sehr schön/sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 344 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æs, Koinon der Kyprer (Cyprus); 19,81 g.
 Kopf r. mit Lorbeerkranz//Tempel der Aphrodite von Paphos. Parks 25; Tziambazis -, vergl. 31.
 Interessante Architekturdarstellung. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 345 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æs, Hieropolis (Syria); 14,44 g.
 Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Cybele-Atargatis r. auf Löwen mit Zepter und Tympanon.
 BMC -; SNG Cop. -. RR Kl. Kratzer auf dem Avers, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 346 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æs, Berytos (Phoenicia); 9,26 g.
 Kopf r. mit Lorbeerkranz//Baal von Berytos/Poseidon v. v., Kopf l., mit Delphin und Dreizack in Hippocampenquadriga v. v.
 Sawaya 1473 ff. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 347 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æs, Byblos (Phoenicia); 10,39 g.
 Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Astarte steht l. mit Aphlaston und Steuerruder, Fuß auf Prora.
 BMC 35. R Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 348 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217. Æs, Jahr 523 (= 215/216), Tripolis (Phoenicia); 14,53 g.
 Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Tempel des Zeus Hagios. Price/Trell S. 134, 238.
 Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT


- | | | | |
|-----|---|--|---|
| 349 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Divus Septimius Severus. AR-Denar, 211, Rom; 2,96 g.
Kopf r.//Adler auf Altar v. v., Kopf l.
BMC 21; Coh. 84; RIC 191 c. Feine Patina, gutes sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 350 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. AR-Antoninian, 211/217, Rom; 5,11 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Venus sitzt l. mit Zepter. BMC 22; Coh. 211; RIC 388 a. Leichte Korrosionsspuren, sonst vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 351 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. AR-Denar, 211/217, Rom; 2,91 g. Drapierte Büste r.//Luna in Biga l. BMC 10; Coh. 105; RIC 379 c. Fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 352 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. Æ-Sesterz, 211/217, Rom; 23,83 g. Drapierte Büste r.//Kaiserin sitzt l. mit Zweig und Zepter. BMC 214; Coh. 112; RIC 588. Braune Patina, kl. Kratzer, etwas korrodiert und geglättet, gutes sehr schön</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |
| 353 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. Æs, Pessinus (Galatia); 8,29 g.
Drapierte Büste r.//Tyche steht l. mit Steuerruder und Füllhorn.
BMC 22. Von großer Seltenheit. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 354 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. Æs, Jahr 527 seleukidischer Ära (= 215/216); Emesa (Syria); 12,36 g.
Drapierte Büste r.//Altar des Elagabal.
BMC 9 ff. R Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 355 |  | <p>Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Julia Domna. AR-Tetradrachme, 215/217, Hierapolis (Syria); 11,25 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Atargatis reitet r. mit Zepter auf einem Löwen.
Prieur 924. Von größter Seltenheit. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
3.000,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 356  **Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla.** AR-Denar, 202/205, Rom; 3,64 g. Drapierte Büste r.//Kaiser und Kaiserin reichen sich die Hand. BMC 407; Coh. 21; RIC 362. Winz. Korrosionsstelle auf dem Avers, vorzüglich


Schätzung:
125,00 €

*Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Das Stück wurde anlässlich der Hochzeit des Caracalla mit Plautilla geprägt. Die außergewöhnliche Legende "propago imperi" (die Nachkommen der Herrschaft) steht ganz im Zeichen der Bemühungen des Septimius Severus, über seine Söhne Caracalla und Geta eine neue Dynastie aufzubauen, die dem Reich Sicherheit und Stabilität garantieren soll. Mit der Heirat des Thronfolgers wird die Hoffnung auf Nachkommenschaft und damit den Fortbestand der Herrschaft der Severer verbunden.*

- 357  **Antoninus III. Caracalla, 198-217 für Plautilla.** AR-Denar, 202/205, Rom; 3,4 g. Drapierte Büste r.//Concordia steht l. mit Patera und Zepter. BMC 411; Coh. 1; RIC 363. Feine Tönung, fast vorzüglich


Schätzung:
75,00 €

Erworben am 4.11.2009 von der Münzhandlung Sondermann Numismatics (Bonn).


- 358  **Geta, 209-212.** Æ-Dupondius, 211, Rom; 14,12 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Frau steht r. mit Zepter und hält eine Gewandfalte vor sich, davor zwei Kinder. BMC 272 var. (Averslegende); Coh. 153; RIC 174 a. **Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung.** Grünbraune Patina, winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich/vorzüglich

Schätzung:
400,00 €


Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

- 359  **Geta, 209-212.** AR-Tetradrachme, 209/211, Antiochia (Syria); 14,24 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht v. v. auf Keule, Kopf r., mit Kranz im Schnabel; unten Murex. Prieur 1540. Sehr schön

Schätzung:
125,00 €

- 360  **Macrinus, 217-218.** AR-Denar, Rom; 2,92 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. BMC 58; Coh. 2; RIC 53. Sehr schön

Schätzung:
60,00 €

- 361  **Macrinus, 217-218.** Æ-Dupondius, Rom; 10,51 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenkrone//Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn, davor Globus. BMC 144; Coh. 111; RIC 196. **RR** Dunkelbraune Patina, etwas korrodiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 362  **Macrinus, 217-218.** Æ-As, Rom; 11,52 g. **Schätzung:**
Draپیerte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Fides steht mit zwei 75,00 €
Feldzeichen v. v., r. und l. je ein Feldzeichen.
BMC -; Coh. 25; RIC 181. **R** Dunkelbraune Patina, etwas
geglättet, sehr schön/fast sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 363  **Macrinus, 217-218.** Æs, Nikaia (Bithynia); 14 g. **Schätzung:**
Kopf r. mit Lorbeerkrantz//Sarapis steht l. mit Ähren (?) 75,00 €
und Zepter.
SNRIS -; Waddington, Rec. gen. -; Weiser -. **Von**
allergrößter Seltenheit. Scheint unediert. Grüne Patina,
sehr schön
- 364  **Macrinus, 217-218.** Æs, Berytos (Phoenicia); 11,76 g. **Schätzung:**
Draپیerte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Viersäuliger 75,00 €
Tempel, im Inneren steht Tyche v. v. mit Styli, von Nike
auf Säule bekränzt.
Sawaya 1591. Sehr schön
- 365  **Macrinus, 217-218 für Diadumenianus.** AR-Denar, Rom; **Schätzung:**
3,12 g. Draپیerte Büste r.//Spes geht l. mit Blume. BMC 100,00 €
92; Coh. 21 var.; RIC 117. Gutes sehr schön
- 366  **Macrinus, 217-218 für Diadumenianus.** Æ-As, Rom; **Schätzung:**
13,02 g. Draپیerte Büste r.//Prinz steht l. mit Standarte 150,00 €
und Zepter, dahinter zwei Standarten. BMC 159; Coh. 8;
RIC 212. **RR** Grüne Patina, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 367  **Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** AR-Antoninian, **Schätzung:**
218/219, Rom; 5,5 g. Draپیerte Büste r. mit 30,00 €
Strahlenbinde//Fides sitzt l. mit Adler und Standarte,
davor Standarte. BMC 11; Coh. 31; RIC 70. Feine Tönung,
gutes sehr schön
- 368  **Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** AR-Denar, 220/222, **Schätzung:**
Rom; 2,58 g. Draپیerte Büste r. mit Lorbeerkrantz und 100,00 €
"Horn"//Kaiser steht l. mit Patera und Zweig, davor Altar
und Stern. BMC 232; Coh. 276; RIC 146. Knapper
Schrötling, feine Tönung, fast vorzüglich/vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Bei dem sogenannten "Horn" soll es sich um eine
Stierpenisspitze handeln (Elke Kregel in JbNum 47,
1997, S. 53 ff.). Eine andere Ansicht vertritt W. Weiser (in
GN 196, März 2000, S. 53 ff.).

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 369  **Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** Æ-As, 222, Rom; 9,99 g. **Schätzung:** 75,00 €
 Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz und Horn//Kaiser steht l. mit Patera und Keule, davor Altar, im Feld l. Stern.
 BMC 455A; Coh. vergl. 215; RIC vergl. 336. **R** Dunkle Patina, leichte Prägeschwächen, fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 370  **Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** Æs, Berytus (Phoenicia); 12,47 g. **Schätzung:** 100,00 €
 Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Beroe wird beim Wasserholen von Poseidon geraubt.
 Sawaya 1805. Sehr schön/fast sehr schön
Die Statuengruppe auf dem Revers zielt den Giebfirst des Haupttempels der Stadt Berytus/Beirut, die früher Beroe/Beroia hieß. Um die eponyme Beroe, Tochter von Aphrodite und Adonis, kämpften Dionysos und Poseidon, bis Zeus dem unentschiedenen Ringen ein Ende machte und Beroe dem Poseidon versprach. Der Seebeherrscher verlieh der Stadt als Dank die Gnade, jede Seeschlacht zu gewinnen (Nonnos 41.10-43).
- 371  **Antoninus IV. Elagabal, 218-222.** B-Tetradrachme, Jahr 3 (= 219/220), Alexandria (Aegyptus); 11,47 g. **Schätzung:** 100,00 €
 Kopf r. mit Lorbeerkranz//Nil lagert l. mit Schilf mit Genius und Füllhorn mit Genius, unten Krokodil und schwimmender Genius. Dattari 4133; Geissen 2322; Kampmann/Ganschow 56.33.
 Sehr schön
- 372  **Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias.** AR-Denar, Rom; 3,05 g. Drapierte Büste r.//Venus sitzt l. mit Apfel und Zepter, davor Kind. BMC 55; Coh. 14; RIC 243. **Schätzung:** 75,00 €
 Feine Tönung, fast vorzüglich
- 373  **Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soaemias.** Æ-As, Rom; 9,75 g. **Schätzung:** 150,00 €
 Drapierte Büste r. mit Diadem//Venus steht l. mit Apfel und Zepter, im Feld r. Stern.
 BMC 385 var. (Stern im Feld l.); Coh. 12; RIC 404. **R** Braune Patina, kl. Schrötlingsriß, etwas korrodiert, sonst sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner und der Auktion Peus Nachf. 410/411, Frankfurt am Main 18. September 2013, Los Nr. 503.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 374  **Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Soemias.** Æs, Jahr 532 seleukidischer Ära (= 220/221), Tripolis (Phoenicia); 12,95 g.
Drapierte Büste r./Viersäuliger Tempel, im Inneren Altar des Zeus Hagios zwischen Statuen des Helios und der Selene.
BMC 135. Sehr schön
- 375  **Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Maesa.** AR-Denar, Rom; 3,11 g.
Drapierte Büste r./Pietas steht l. mit ausgestreckter Rechten und Weihrauchgefäß.
BMC 73; Coh. 29; RIC 263. Avers leicht korrodiert, sehr schön-vorzüglich
- 376  **Antoninus IV. Elagabal, 218-222 für Julia Paula.** Æ-Dupondius, 219/220, Antiochia; 10,02 g.
Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera und Füllhorn, davor Stern.
BMC 421 Anm.; Coh. 9; RIC 384. **Sehr selten.** Braune Patina, Belag und Randausbruch auf dem Revers, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 377  **Severus Alexander, 222-235.** AR-Denar, 222/228, Rom; 3,32 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Annona steht l. mit Ähren und Füllhorn. BMC 496; Coh. 27; RIC 187. Feine Tönung, vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 378  **Severus Alexander, 222-235.** Æ-As, 230, Rom; 12,7 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz, l. drapiert//Kaiser steht l. mit Globus und Speer, Fuß auf Helm. BMC 617; Coh. 405; RIC 508. Gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner und der Auktion Fritz Rudolf Künker 243, Osnabrück 2007, Nr. 5026.*
- 379  **Severus Alexander, 222-235.** AV-Aureus, 233, Rom; 6,83 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sol steht v. v., Kopf l., mit erhobener Rechten und Globus.
BMC 929 Anm.; Calico 3127; Coh. 439; RIC 119 c. Feine Tönung, kl. Kratzer und Überarbeitungsspuren, dennoch attraktives, sehr schönes Exemplar
- 380  **Severus Alexander, 222-235.** Æs, Kalchedon (Bithynia); 2,53 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Lyra. Waddington, Rec. gen. 106.
RR Schön/sehr schön

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 381  **Severus Alexander, 222-235.** Æs, Selge (Pisidia); 8,69 g. **Schätzung:** 50,00 €
 Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Athena steht l. mit Speer. Auktion Fritz Rudolf Künker 133, Osnabrück 2007, Nr. 9000; BMC -; Mionnet -; SNG France 5, -; SNG v. Aulock -.
 RR Sehr schön/fast sehr schön
- 382  **Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea.** AR-Denar, 228, Rom; 3,01 g. **Schätzung:** 30,00 €
 Drapierte Büste r. mit Diadem//Felicitas steht l. mit Caduceus an Säule gelehnt. BMC 483; Coh. 17; RIC 335. Fast vorzüglich
- 383  **Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea.** Æs, Ephesos (Ionia); 10,94 g. **Schätzung:** 50,00 €
 Drapierte Büste r. mit Diadem//Artemis in Hirschbiga r. Karwiese 804. RR Schön-sehr schön
- 384  **Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea.** Æ-Drachme, Jahr 10 (= 230/231), Alexandria (Aegyptus); 20,93 g. **Schätzung:** 100,00 €
 Drapierte Büste r. mit Stephane//Drapierte Büsten des Sarapis mit Kalathos und der Isis mit Isiskrone nebeneinander r., r. Palmzweig. Dattari/Savio -; Geissen -; Kampmann/Ganschow 64.53.
Von großer Seltenheit. Gelocht, sehr schön
- 385  **Severus Alexander, 222-235 für Julia Mamaea.** B-Tetradrachme, Jahr 11 (= 231/232), Alexandria (Aegyptus); 11,63 g. **Schätzung:** 100,00 €
 Drapierte Büste r. mit Stephane//Asklepios steht l. mit Patera und Schlangenstab, davor Altar, r. Palmzweig. Dattari/Savio 10026; Geissen -; Kampmann/Ganschow 64.65.
 R Leicht korrodiert, sehr schön
- 386  **Severus Alexander, 222-235 für Orbiana.** AR-Denar, 225, Rom; 2,83 g. **Schätzung:** 60,00 €
 Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 287; Coh. 1; RIC 319. Gutes sehr schön
- 387  **Severus Alexander, 222-235 für Orbiana.** AR-Denar, 225, Rom; 3,43 g. **Schätzung:** 60,00 €
 Drapierte Büste r. mit Diadem//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 287; Coh. 1; RIC 319. Feine Tönung, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 388  **Maximinus I. Thrax, 235-238.** AR-Denar, 235, Rom; 3,11 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kaiser steht l. mit Speer zwischen zwei Standarten. BMC 11; Coh. 46; RIC 1. Fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 100,00 €
- 389  **Maximinus I. Thrax, 235-238.** AR-Denar, 235/236, Rom; 2,99 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 68; Coh. 31; RIC 12. Fast vorzüglich/vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 50,00 €
- 390  **Maximinus I. Thrax, 235-238.** AR-Denar, 235/236, Rom; 3,51 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. BMC 68; Coh. 31; RIC 12. Winz. Kratzer auf dem Avers, fast vorzüglich
Schätzung: 40,00 €
- 391  **Maximinus I. Thrax, 235-238.** AR-Denar, 236, Rom; 2,93 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. BMC 105; Coh. 99; RIC 16. Vorzüglich
Erworben am 2.9.2009 von der Münzhandlung Ancient Delights (Madrid). **Schätzung:** 75,00 €
- 392  **Maximinus I. Thrax, 235-238.** Æ-As, 236/238, Rom; 10,74 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Salus sitzt l. mit Patera und füttert eine um einen Altar gewundene Schlange. BMC 103; Coh. 89; RIC 66. **R** Schwarzgrüne Patina, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 150,00 €
- 393  **Maximinus I. Thrax, 235-238.** B-Tetradrachme, Jahr 2 (= 235/236), Alexandria (Aegyptus); 11,94 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Kopf des Nil r., davor Füllhorn. Dattari 4586; Geissen 2558; Kampmann/Ganschow 65.18. Sehr schön
Schätzung: 60,00 €
- 394  **Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus.** Æ-As, 235/236, Rom; 8,08 g. Drapierte Büste r.//Priestengeräte. BMC 121; Coh. 6; RIC 7. Grüne Patina, attraktives, sehr schönes Exemplar
Schätzung: 150,00 €





RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 395  **Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus.** AR-Denar, 236, Rom; 3,72 g. Drapierte Büste r./Priestergeräte. BMC 118; Coh. 1; RIC 1. Sehr schön/fast sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 50,00 €
- 396  **Maximinus I. Thrax, 235-238 für Maximus.** Aes, Phokaia (Ionia); 4,96 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Flußgott Smardos lagert l. BMC 155. RR Fast sehr schön
Schätzung: 60,00 €
- 397  **Balbinus, 238.** AR-Antoninian, Rom; 4,89 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. BMC 71; Coh. 6; RIC 11. Sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 200,00 €
- 398  **Balbinus, 238.** AR-Denar, Rom; 2,91 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Providentia steht l. mit Stab und Füllhorn, davor Globus. BMC 33; Coh. 23; RIC 7. Feine Tönung, fast vorzüglich/sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 200,00 €
- 399  **Pupienus, 238.** AR-Antoninian, Rom; 4,63 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Handschlag. BMC 77; Coh. 1; RIC 9 a. Feine Tönung, winz. Kratzer, gutes sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. AMOR MVTVVS AVGG beschwört das gegenseitige Vertrauen der beiden Augusti. **Schätzung:** 150,00 €
- 400  **Pupienus, 238.** AR-Denar, Rom; 3,12 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. BMC 42; Coh. 6; RIC 1. Feine Tönung, fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 150,00 €
- 401  **Gordianus III., 238-244.** Aes-Sesterz, Jahr III (= 241/242), Viminacium (Moesia superior); 18,42 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Moesia steht l. zwischen Stier und Löwe. AMNG 83; Varbanov 118. Sehr schön
Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 124, Osnabrück 2007, Nr. 9373. Stier und Löwe sind die Abzeichen der beiden obermösischen Legionen, der legio VII Claudia und der legio IIII Flavia. Die Legionen waren in Viminacium und Singidunum (Belgrad) stationiert. **Schätzung:** 40,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 402  **Gordianus III., 238-244.** Æs, Kibyra (Phrygia); 9,18 g. **Schätzung:**
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Men steht l. mit 50,00 €
Patera und Stab, davor Altar.
CMRDM Cibyra 5. **R** Sehr schön
- 403  **Gordianus III., 238-244.** B-Tetradrachme, Jahr 5 (= **Schätzung:**
241/242), Alexandria (Aegyptus); 13,41 g. 50,00 €
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Eirene steht l. mit
Zweig und Zepter. Dattari 4722; Geissen -;
Kampmann/Ganschow -. **R** Sehr schön
- 404  **Gordianus III., 238-244 für Tranquillina.** Æs, Deultum **Schätzung:**
(Thracia); 6,65 g. 25,00 €
Drapierte Büste r. mit Diadem//Nike steht l. mit Kranz
und Palmzweig. Draganov 1524.
R Sehr schön
- 405  **Gordianus III., 238-244 für Tranquillina.** B- **Schätzung:**
Tetradrachme, Jahr 6 (= 242/243), Alexandria 75,00 €
(Aegyptus); 11,78 g.
Drapierte Büste r. mit Stephane//Homonoia steht l. mit
erhobener Rechten und Doppelfüllhorn. Dattari 4823;
Geissen 2688; Kampmann/Ganschow 73.20.
Braune Patina, etwas korrodiert, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 406  **Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 244/245, **Schätzung:**
Antiochia; 3,32 g. Drapierte Büste r. mit 100,00 €
Strahlenbinde//PAX FVND-ATA CVM PERSIS Pax steht l.
mit Zweig und Zepter. Coh. 113; RIC 69. **R**
Prägeschwäche auf dem Revers, sehr schön
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 136, Osnabrück
2008, Nr. 1157.*
*Nach dem Tod des Gordianus III. (an dem Philippus I.
wahrscheinlich nicht unschuldig war), schloß Philippus
Arabs mit den Sasaniden einen Friedensvertrag, der u. a.
die Zahlung von 50.000.000 Sesterzen an Schapur
vorsah. Der Revers unseres Stückes feiert diesen Frieden.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 407  **Philippus I., 244-249.** Æ-Sesterz, Jahr 5 (= 244/245), Viminacium (Moesia); 18,31 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Moesia steht l. zwischen Stier und Löwe. AMNG 96; Varbanov 130 R Dunkelgrüne Patina, sehr schön
- Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 136, Osnabrück 2008, Nr. 1161.*
Löwe und Stier sind die Abzeichen der beiden obermösischen Legionen, der Legio VII Claudia und der Legio III Flavia. Die Legionen waren in Viminacium und Singidunum (Belgrad) stationiert. Die Aversumschrift endet P M - dies steht hier für Parthicus bzw. Persicus Maximus.
- Schätzung: 75,00 €
- 408  **Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 244/247, Rom; 4,34 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn. Coh. 9; RIC 27 b. Fast vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung: 30,00 €
- 409  **Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 244/247, Rom; 4,4 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Annona steht l. mit Ähren und Füllhorn, davor Modius. Coh. 25; RIC 28 c. Vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung: 30,00 €
- 410  **Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, 248, Rom, 5. Offizin; 4,01 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//SAEVLARES AVGG Hirsch l. Coh. 185; RIC 20. Feine Tönung, gutes sehr schön
- Bei diesem Stück handelt es sich um eine Prägung anlässlich der 1000-Jahrfeier Roms - also der letzten tatsächlich gefeierten römischen Säkularfeier. Die nächste Säkularfeier hätte nach einer anderen Zählung 305 oder 314 stattfinden müssen und wäre dann in die Regierungszeit Constantins des Großen gefallen, fand jedoch nicht statt. Dies nahm Zosimos zum Anlaß, Constantin für den Niedergang des Reiches verantwortlich zu machen, denn nach einer alten Prophezeiung war die Sicherheit des Reiches mit der ordnungsgemäßen Durchführung dieser Feiern und dem Vollzug der entsprechenden Kulte verknüpft.*
- Schätzung: 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 411  **Philippus I., 244-249.** AR-Antoninian, Antiochia; 4,51 g. **Schätzung:** 40,00 €
 Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Hercules steht r. mit Keule und Löwenfell.
 Coh. -; RIC -, vergl. 95 (Gordianus III.). **Sehr selten.** Sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
 Bei diesem Stück handelt es sich um eine hybride Prägung, bei der ein Aversstempel des Philippus I. und ein Reversstempel des Gordianus III. verwendet wurde.*
- 412  **Philippus I., 244-249.** Æ-Dupondius, Rom; 10,4 g. **Schätzung:** 50,00 €
 Drapierte Büste r. mit Strahlenkrone//Pax steht l. mit Zweig und Zepter.
 Coh. 107; RIC 184 c. Braune Patina, knapper Schrötling, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 413  **Philippus I., 244-249.** Æs, Diokaisareia (Cilicia); 13,66 g. **Schätzung:** 75,00 €
 Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Herakles sitzt l. mit Keule und Löwenfell.
 Staffieri 24 c var. (Avers stempelgleich). Sehr schön
- 414  **Philippus I., 244-249.** B-Tetradrachme, Jahr 2 (= 244/245), Alexandria (Aegyptus); 12,41 g. **Schätzung:** 75,00 €
 Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Dikaioyne steht l. mit Waage und Füllhorn. Dattari 4870; Geissen 2708; Kampmann/Ganschow 74.22.
 Gutes sehr schön
- 415  **Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.** AR-Antoninian, 246/248, Rom; 4,53 g. **Schätzung:** 40,00 €
 Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. Coh. 4; RIC 125 c. Fast vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 416  **Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.** AR-Antoninian, 246/248, Rom; 4,09 g. **Schätzung:** 40,00 €
 Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Concordia sitzt l. mit Patera und Doppelfüllhorn. Coh. 4; RIC 125 c. Min. Prägeschwächen, vorzüglich
- Erworben am 2.9.2009 von der Münzhandlung Ancient Delights (Madrid).*







RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 417  **Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.** Æ-Dupondius, Rom; 9,34 g. **Schätzung:** 75,00 €
 Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Säule.
 Coh. -; RIC 202 d. Braune Patina, Aversfelder etwas
 geglättet, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 418  **Philippus I., 244-249 für Otacilia Severa.** AR-Tetradrachme, Antiochia (Syria); 11,05 g. **Schätzung:** 100,00 €
 Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Adler
 steht r. mit Kranz im Schnabel.
 McAlee 1098; Prieur 390. **R** Attraktives, sehr schönes
 Exemplar mit feiner Patina
- 419  **Philippus I., 244-249 für Philippus II.** AR-Antoninian, 244/246, Rom; 3,77 g. **Schätzung:** 25,00 €
 Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz steht r. mit
 Speer und Globus, dahinter Soldat mit Speer.
 Coh. 58; RIC 217 b. Feine Tönung, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 420  **Philippus I., 244-249 für Philippus II.** AR-Antoninian, 244/246, Rom; 3,5 g. **Schätzung:** 30,00 €
 Drapierte Büste r. mit
 Strahlenbinde//Prinz steht l. mit Globus und Speer. Coh.
 47; RIC 218 d. Feine Tönung, fast vorzüglich
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 421  **Philippus I., 244-249 für Philippus II.** Æs, Etenna (Pisidia) **Schätzung:** 75,00 €
 13,54 g.
 Drapierte Büste r.//Stele (?) zwischen zwei kleinen
 Säulen mit Statuen.
 v. Aulock, Pisidien 659. **RR** Schön-sehr schön
- 422  **Philippus I., 244-249 für Divus Augustus.** AR-Antoninian, 248, Rom; 2,87 g. **Schätzung:** 100,00 €
 Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh.
 578; RIC 78 (Traianus Decius). **R** Etwas untergewichtig
 (subaerat?), feine Tönung, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
*Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur
 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter
 Traianus Decius geprägt worden.*








RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 423 |  | <p>Philippus I., 244-249 für Divus Vespasianus. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,76 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 652; RIC 80 (Traianus Decius). Feine Tönung, flauere Prägung, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 424 |  | <p>Philippus I., 244-249 für Divus Titus. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,57 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 405; RIC 82 b (Traianus Decius). R Feine Patina, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 425 |  | <p>Philippus I., 244-249 für Divus Nerva. AR-Antoninian, 248, Rom; 2,71 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 153 (Nerva); RIC 84 b (Traianus Decius). RR Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 426 |  | <p>Philippus I., 244-249 für Divus Traianus. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,14 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. -; RIC 86 b (Traianus Decius). R Feine Tönung, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 427 |  | <p>Philippus I., 244-249 für Divus Antoninus I. Pius. AR-Antoninian, 248, Rom; 3,72 g. Kopf r. mit Strahlenbinde//Altar. Coh. 1189; RIC 90 (Traianus Decius). Feine Tönung, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.</i></p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |








RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 428  **Philippus I., 244-249 für Divus Commodus.** AR-Antoninian, 248, Rom; 3,4 g. Schätzung: 75,00 €
Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler.
Coh. 1009; RIC 93 (Traianus Decius). **R** Feine Tönung, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.*
- 429  **Philippus I., 244-249 für Divus Septimius Severus.** AR-Antoninian, 248, Rom; 3,38 g. Schätzung: 125,00 €
Kopf r. mit Strahlenbinde//Adler r., Kopf l.
Coh. 799; RIC 95 (Traianus Decius). **RR** Feine Tönung, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Serie der Consecrationsprägungen ist sicher zur 1000-Jahrfeier Roms im Jahr 248 und nicht erst unter Traianus Decius geprägt worden.*
- 430  **Philippus II., 246-249.** AR-Antoninian, 249, Antiochia, 3. Schätzung: 100,00 €
Emission; 4,37 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Sechssäuliger Tempel, darin Statue der Roma. Coh. 8; RIC 244. **Sehr selten.** Gutes sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Zur Datierung und zur Zählung der Emissionen siehe Thibaut Marchal, Les Antoniniens de l'atelier d'Antioche sous le regne de Philippe l'Arabe (244-249), <http://marchal.thibaut.free.fr/> (letzter Aufruf: 26. Oktober 2016).*
- 431  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, 250/251, Mediolanum; 3,83 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//GEN ILLVRI CI Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. Coh. 43; RIC 38 a. Sehr schön-vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 432  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 4,6 g. Schätzung: 50,00 €
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Dacia steht l. mit Eselszepter. Coh. 16; RIC 12 b. Feine Tönung, fast vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 433  **Traianus Decius, 249-251.** AR-Antoninian, Rom; 3,41 g. Schätzung: 50,00 €
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Die beiden Pannonien reichen sich vor einer Standarte die Hand. Coh. 81; RIC 26. Fast vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 434 |  | <p>Traianus Decius, 249-251. Æ-Sesterz, Rom; 14,92 g.
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Die beiden
Pannoniae stehen v. v. Coh. 87; RIC 124 a. Gutes sehr
schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 435 |  | <p>Traianus Decius, 249-251 für Hostilianus. AR-
Antoninian, 251, Rom; 3,36 g. Drapierte Büste r. mit
Strahlenbinde//Prinz steht l. mit Standarte und Zepter.
Coh. 34; RIC 181 d. Sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 436 |  | <p>Traianus Decius, 249-251 für Hostilianus. AR-
Antoninian, Rom; 3,89 g. Drapierte Büste r. mit
Strahlenbinde//Mars geht r. mit Speer und Schild. Coh.
15; RIC 177 b. R Fast vorzüglich/sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 437 |  | <p>Traianus Decius, 249-251 für Herennius Etruscus. AR-
Antoninian, 250/251, Rom; 3,92 g. Drapierte Büste r. mit
Strahlenbinde//Handschlag. Coh. 4; RIC 138. R Fast
vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 438 |  | <p>Traianus Decius, 249-251 für Herennius Etruscus. AR-
Antoninian, 250/251, Rom; 4,07 g. Drapierte Büste r. mit
Strahlenbinde//Priestergeräte. Coh. 14; RIC 143. Fast
vorzüglich/sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 439 |  | <p>Traianus Decius, 249-251 für Herennius Etruscus. AR-
Antoninian, 250/251, Rom; 3,39 g. Drapierte Büste r. mit
Strahlenbinde//Prinz steht l. mit Stab und Speer. Coh.
26; RIC 147 c. Fast vorzüglich/sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 440 |  | <p>Trebonianus Gallus, 251-253. B-Tetradrachme, Jahr 3 (= 252/253), Alexandria (Aegyptus); 10,41 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Sarapis steht l. mit
erhobener Rechten und Zepter. Dattari 5118; Geissen
2839; Kampmann/Ganschow 83.10; SNRIS 643.
Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 441  **Aemilianus, 253.** AR-Antoninian, Rom; 2,92 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Apollo steht l. mit Zweig und Lyra auf Felsen. Coh. 2; RIC 1. **R** Feine Tönung, knapper Schrötling, fast vorzüglich/sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 150,00 €
- 442  **Aemilianus, 253.** AR-Antoninian, Rom; 3,73 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Spes geht l. mit Blume. Coh. 47; RIC 10. Sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 150,00 €
- 443  **Aemilianus, 253.** AR-Antoninian, Rom; 3,71 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Virtus steht l. mit Zweig und Speer. Coh. 59; RIC 22. **R** Winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich
Exemplar der Auktion Gemini VI, New York 2010, Nr. 556. **Schätzung:** 200,00 €
- 444  **Valerianus, 253-260.** Æ-5 Assaria (durch Gegenstempelung aus 11 Assaria), Side (Pamphylia); 18,51 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz, r. runder Gegenstempel: E (Wertangabe in Assaria)//Athena steht v. v., Kopf l., mit Nike und Schild. Mionnet -; SNG Cop. -; SNG France -; SNG v. Aulock -. **RR** Leicht korrodiert, gutes sehr schön
Schätzung: 75,00 €
- 445  **Valerianus, 253-260.** B-Tetradrachme, Jahr 3 (= 255/256), Alexandria (Aegyptus); 10,36 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Eirene steht l. mit Zweig und Zepter. Dattari 5150; Geissen 2859; Kampmann/Ganschow 88.17. Fast sehr schön/sehr schön
Schätzung: 25,00 €
- 446  **Valerianus, 253-260 für Diva Mariniana.** AR-Antoninian, Rom; 3,57 g. Drapierte Büste r. mit Schleier und Diadem auf Mondsichel//Pfau. Coh. 4; MIR 213 b; RIC 4. **R** Winz. Auflagen, fast sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 25,00 €
- 447  **Valerianus, 253-260 für Diva Mariniana.** AR-Antoninian, Viminacium; 3,08 g. Drapierte Büste r. mit Schleier auf Mondsichel//Pfau fliegt r. mit Diva. Coh. 14; MIR 850 b; RIC 6. Feine Tönung, sehr schön
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. **Schätzung:** 50,00 €





RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|--|--|---------------------------------------|
| 448 | | <p>Gallienus, 253-268. AR-Antoninian, 255/256, Samosata, 1. Emission; 3,96 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Tyche rechts bekränzt Kaiser. MIR 1677 m; RIC 448. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 449 | | <p>Gallienus, 253-268. B-Antoninian, 260/261, Mediolanum; 4,37 g.
Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//LEG II PART VI P VI F Kentaur geht l. mit Globus.
Coh. 481; MIR 996 n; RIC 335. RR Feine Tönung, fast sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Der Revers preist die Treue der Legio II Parthica und feiert ihren Sieg in der großen Alemannenschlacht bei Mailand, wenn dort auch wahrscheinlich nur Vexillationen teilgenommen haben. Die Legion war von Septimius Severus aufgestellt worden und war auf dem Albanerberg bei Rom stationiert. Es waren Soldaten dieser Legion, die Maximinus Thrax ermordet hatten. Das Emblem der Legio II Parthica war der Kentaur, der daher auch auf dem Revers unseres Stückes erscheint.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 450 | | <p>Gallienus, 253-268. Aes, Ikonion (Lycaonia); 5,75 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Athena steht l. mit Eule und schlangenumwundenem Speer, vorne Schild.
v. Aulock, Lykaonien 466 ff. R Gutes sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 451 | | <p>Gallienus, 253-268. B-Tetradrachme, Jahr 8 (= 260/261), Alexandria (Aegyptus); 11,97 g.
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Drapierte Büste des Sarapis l. mit Kalathos und Zepter. Dattari/Savio vergl. 10542; Geissen -; Kampmann/Ganschow 90.42; SNRIS 653 a f.
R Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 452 | | <p>Gallienus, 253-268. B-Tetradrachme, Jahr 9 (= 261/262), Alexandria (Aegyptus); 11,22 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. mit Kranz im Schnabel und Palmzweig. Dattari 5286; Geissen 2908; Kampmann/Ganschow 90.56. Attraktives, sehr schönes Exemplar</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 453 | | <p>Gallienus, 253-268. B-Tetradrachme, Jahr 10 (= 262/263), Alexandria (Aegyptus); 11,38 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. mit Kranz im Schnabel und Palmzweig. Dattari 5280 f.; Geissen 2913; Kampmann/Ganschow 90.62.
Sehr schönes Exemplar mit feiner Patina</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 454  **Gallienus, 253-268.** B-Tetradrachme, Jahr 10 (= 262/263), Alexandria (Aegyptus); 11,43 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: Vier Zeilen Schrift. Dattari 5273; Geissen 2915; Kampmann/Ganschow 90.67. Dunkelbraune Patina, sehr schön **Schätzung:** 30,00 €
- 455  **Gallienus, 253-268.** B-Tetradrachme, Jahr 15 (= 267/268), Alexandria (Aegyptus); 9,75 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Harpokrates von Pelusium steht v. v., Kopf r., mit Hem-Hem-Krone, Granatapfel und Zweig, l. Paniskos. Dattari 5237; Geissen 2948; Kampmann/Ganschow 90.101. **R** Sehr schön **Schätzung:** 50,00 €
- 456  **Gallienus, 253-268 für Salonina.** B-Tetradrachme, Jahr 14 (= 266/267), Alexandria (Aegyptus); 9,18 g. Drapierte Büste r. mit Stephane//Tyche lagert l. mit Steuerruder auf Lectisternium. Dattari 5342; Geissen 2982; Kampmann/Ganschow 91.47. Sehr schön **Schätzung:** 30,00 €
- 457  **Gallienus, 253-268 für Saloninus.** B-Antoninian, 257/260, Antiochia, 5. Emission; 3,63 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter steht l. mit Zepter und überreicht dem Prinzen Victoria. MIR 1606; RIC 35. Silbersud, gutes sehr schön **Schätzung:** 25,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 458  **Gallienus, 253-268 für Saloninus.** B-Antoninian, Samosata, 3. Emission; 4,4 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz und Spes stehen einander gegenüber. MIR 1696 d; RIC 36. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 459  **Postumus, 260-268.** AR-Antoninian, 261, Colonia; 4,11 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Hercules steht l. mit Zweig und Keule. Elmer 299; RIC 67 (Lyon); Zschucke 125 (6. Emission). Etwas korrodiert, gutes sehr schön **Schätzung:** 20,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 460  **Postumus, 260-268.** Æ-Sesterz, 261, Colonia; 20,06 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Fides steht l. mit zwei Standarten. Bastien 76; Coh. 74; Elmer 233; RIC 123. **R** Feine Patina, kl. Schürfstelle auf dem Avers, gutes sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 461   **Laelianus, 269.** Æ-Antoninian, Mogontiacum; 2,7 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. Elmer 625; RIC 9. Gutes sehr schön **Schätzung:** 400,00 €
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. Georg Elmer geht davon aus, daß Laelianus die von Postumus frisch eingerichtete Münzstätte in Trier in seine Gewalt gebracht hat und dort seine Münzen prägen ließ. Auch C.-F. Zschucke nimmt die Münzstätte in Trier an (Die römische Münzstätte Köln, Trier 1993, S. 34). Dies wurde u. a. von I. König angezweifelt, der die Münzstätte in Mainz vermutet (Die gallischen Usurpatoren von Postumus bis Tetricus, München 1981, S. 135/136; so auch Gilljam, Antoniniani und Aurei des Ulpius Cornelius Laelianus, Köln 1981, S. 18). Nach einer anderen Auffassung hat Laelianus kurzfristig Köln eingenommen und die Münzstätte nach Mainz verlagert (Besly/Bland, The Cunetio Treasure: Roman Coinage of the Third Century A. D., London 1983, S. 58 und 64). Dem widerspricht B. Schulte, der annimmt, daß Laelianus sich in den Besitz einer Münzstätte des Postumus setzte und dort seine Münzen prägen ließ; dort konnte er sich aber nur kurz halten, was die Seltenheit seiner Prägungen erklärt (Schulte, Die Goldprägung der gallischen Kaiser von Postumus bis Tetricus, Aarau 1983, S. 49/50). Weiser, Mainz römische Münzstätte? in: Die Münzstätten Mainz und Wiesbaden, Speyer 2003, legt sich auf Mainz fest.*
- 462   **Marius, 269.** Æ-Antoninian, Treveri; 2,93 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Victoria geht r. mit Kranz und Palmzweig. Elmer 636; RIC 18; Zschucke 247. **R** Etwas Silbersud, attraktives, sehr schönes Exemplar **Schätzung:** 100,00 €
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 463   **Macrianus, 260-261.** B-Antoninian, 260/261, Samosata; 3,83 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Aequitas steht l. mit Waage und Füllhorn, l. Stern. MIR 1727 k; RIC 5. Etwas korrodiert, sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. Die Münzen des jüngeren Macrianus werden im RIC der Münzstätte Antiochia zugewiesen. Die Münzstätte Antiochia war aber, wie Andreas Alföldi gezeigt hat, aufgrund der persischen Bedrohung bereits unter Valerianus komplett nach Samosata verlegt worden, wo sich das militärische Hauptquartier im Osten befand und wo sich zum Zeitpunkt ihrer Erhebung auch die Macriani aufhielten. Erst später, unter Gallienus, kehrte die Münze nach Antiochia zurück.*



RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 464   **Macrianus, 260-261.** B-Antoninian, 260/261, Samosata; 3,8 g.
Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Jupiter sitzt l. mit Patera und Zepter, davor Adler.
MIR 1735 b; RIC 9. Feine Tönung, etwas korrodiert, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
Die Münzen des jüngeren Macrianus werden - wie auch die folgenden Stücke des Quietus - im RIC der Münzstätte Antiochia zugewiesen. Die Münzstätte Antiochia war aber, wie Andreas Alföldi gezeigt hat, aufgrund der persischen Bedrohung bereits unter Valerianus komplett nach Samosata verlegt worden, wo sich das militärische Hauptquartier im Osten befand und wo sich zum Zeitpunkt ihrer Erhebung auch die Macriani aufhielten. Erst später, unter Gallienus, kehrte die Münze nach Antiochia zurück.*
- 465   **Quietus, 260-261.** B-Antoninian, Samosata; 4,67 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Indulgentia sitzt l. mit Patera und Zepter. MIR 1733 f; RIC 5. Feine Tönung, sehr schön
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- 466   **Quietus, 260-261.** B-Tetradrachme, Jahr 1 (= 260/261), Alexandria (Aegyptus); 10,12 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Adler steht l. mit Kranz im Schnabel. Dattari 5382; Geissen 3013; Kampmann/Ganschow 95.1.
Fast sehr schön/sehr schön
- 467   **Claudius II. Gothicus, 268-270.** B-Tetradrachme, Jahr 2 (= 269/270), Alexandria (Aegyptus); 9,89 g.
Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//Harpokrates von Pelusion steht v. v., Kopf l., mit Hem-Hem-Krone, Granatapfel und Zweig, l. Paniskos. Dattari 5390; Geissen 3036; Kampmann/Ganschow 104.24; SNRIS 674 b.
R Sehr schön-vorzüglich
- 468   **Claudius II. Gothicus, 268-270.** B-Tetradrachme, Jahr 2 (= 269/270), Alexandria (Aegyptus); 9,23 g.
Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Nike geht r. mit Kranz und Palmzweig. Dattari 5402; Geissen 3041; Kampmann/Ganschow 104.29.
R Braune Patina, sehr schön

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 469  **Aurelianus, 270-275.** Æ-Antoninian, 274, Siscia, 7. Emission; 3,42 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser und Concordia reichen sich die Hand. CBN 850; MIR 214 a 5; RIC 244. Feine Patina, fast vollständig erhaltener Silbersud, etwas korrodiert, fast vorzüglich
- Die Beschwörung der Eintracht der Soldaten auf dem Revers ist eine Reaktion auf den zweiten Aufstand Palmyras.*
- Schätzung:**
25,00 €
- 470  **Aurelianus, 270-275.** AR-Antoninian, 274, Siscia, 7. Emission; 3,65 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Sol steht l. mit erhobener Rechten und Globus, l. und r. je ein Gefangener. CBN 871; MIR 225 c; RIC 254. Silbersud, vorzüglich
- Schätzung:**
25,00 €
- 471  **Aurelianus, 270-275.** B-Tetradrachme, Jahr 4 (= 272/273), Alexandria (Aegyptus); 9,67 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkrantz//Adler steht r. mit Kranz im Schnabel. Dattari 5481 f.; Geissen 3074; Kampmann/Ganschow 106.22. Braune Patina, sehr schön
- Schätzung:**
25,00 €
- 472  **Aurelianus, 270-275 für Severina.** B-Antoninian, 274/275, Serdica, 8. Emission; 3,88 g. Drapierte Büste r. mit Diadem auf Mondsichel//Kaiser und Kaiserin reichen sich die Hand, dazwischen Stern. CBN 1055; MIR 266; RIC 16. Attraktives, vorzügliches Exemplar mit vollem Silbersud
- Schätzung:**
100,00 €
- 473  **Tacitus, 275-276.** B-Antoninian, 276, Lugdunum, 3. Emission; 3,96 g. Konsularbüste l. mit Strahlenbinde und Adlerzepter//Victoria bekränzt Kaiser mit Zepter. Bastien 52; CBN S. 280; RIC 55. **R** Etwas korrodiert, sehr schön/fast vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung:**
50,00 €
- 474  **Tacitus, 275-276.** B-Antoninian, 276, Antiochia; 4 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser empfängt Globus von Jupiter. CBN 1829; RIC 210. Silbersud, fast vorzüglich
- Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.*
- Schätzung:**
50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 475 |  | <p>Tacitus, 275-276. B-Antoninian, Siscia, 4. Emission; 3,72 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Roma sitzt l. mit Globus und Zepter.
CBN 1754; RIC -. RR Silbersud, sehr schön-vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 476 |  | <p>Tacitus, 275-276. B-Antoninian, Siscia, 5. Emission; 3,97 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser und Concordia reichen sich die Hand. CBN S. 376; RIC 130 var. (Ticinum). R Silbersud, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 477 |  | <p>Florianus, 276. B-Antoninian, Lugdunum 3. Emission; 3,76 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Mars geht r. mit Trophäe und Speer.
CBN 1872; Coh. 147f.; RIC 15. Winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 478 |  | <p>Florianus, 276. B-Antoninian, 276, Siscia, 1. Emission; 3,93 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Kaiser und Concordia reichen sich die Hand. CBN S. 379; RIC 57 (Ticinum). Silbersud, gutes sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 479 |  | <p>Probus, 276-282. B-Antoninian, Rom; 3,95 g.
Gepanzerte Büste l. mit Helm, Strahlenbinde, Speer und Schild//Roma sitzt v. v. mit Victoria und Zepter in sechssäuligem Tempel.
Coh. 532; RIC 186. Gutes vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 480 |  | <p>Probus, 276-282. B-Antoninian, Serdica; 4,27 g.
Gepanzerte Büste l. mit Helm, Strahlenbinde, Speer und Schild//Kaiser reitet l. mit erhobener Rechten und Zepter, davor Gefangener. Coh. 926; RIC 887. Silbersud, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 481 |  | <p>Carus, 282-283 für Numerianus. Æ-Antoninian, Rom; 3,64 g.
Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Prinz geht l. mit Stab und Zepter. Coh. 76; RIC 361. Etwas korrodiert, fast vorzüglich/sehr schön</p> | <p>Schätzung:
15,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 482 |  | <p>Numerianus, 283-284. B-Antoninian, Lugdunum; 3,21 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Zweig und Zepter. Coh. 50; RIC 393. Min. korrodiert, attraktives, vorzügliches Exemplar mit Silbersud</p> | Schätzung:
100,00 € |
| 483 |  | <p>Carinus, 283-285. B-Tetradrachme, Jahr 1 (= 282/283), Alexandria (Aegyptus); 7,56 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Tyche steht l. mit Steuerruder und Füllhorn, r. Stern. Dattari 5591; Geissen -; Kampmann/Ganschow 115.7. Braune Patina, sehr schön</p> | Schätzung:
25,00 € |
| 484 |  | <p>Carausius, 287-291. Æ-Antoninian, Londinium; 4,67 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Olivenzweig und Zepter. RIC 101. Prägeschwäche, vorzüglich</p> | Schätzung:
75,00 € |
| 485 |  | <p>Carausius, 287-291. Æ-Antoninian, Londinium; 4,16 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Olivenzweig und Zepter. RIC 110. Braune Patina, leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | Schätzung:
50,00 € |
| 486 |  | <p>Carausius, 287-291. Æ-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 4,48 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Providentia steht l. mit Globus und Füllhorn. RIC 502 var. (Averslegende). R Feine Tönung, Reste von Silbersud, vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | Schätzung:
150,00 € |
| 487 |  | <p>Carausius, 287-291. Æ-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 4,3 g. Drapierte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Olivenzweig und Zepter. RIC 485. Braune Patina, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | Schätzung:
50,00 € |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

488



Allectus, 293-296. Æ-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 5,28 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Pax steht l. mit Olivenzweig und Zepter. Burnett 151; RIC 86. Grüne Patina, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. Die "C" Münzstätte ist mit höchster Wahrscheinlichkeit nicht Camulodunum, sondern dürfte westlich zu suchen sein. Siehe Lloyd, C., The C mint of Carausius and Allectus, in: BNJ 68 (1998), S. 6. Andrew Burnett hält es für möglich, daß es sich bei der Münzstättenigle um ein als "C" geschriebenes "G" handelt, was für Glevum (Gloucester) stehen könnte, siehe Burnett, The Coinage of Allectus, in: BJV 54 (1984), S. 26.

489



Allectus, 293-296. Æ-Antoninian, unbestimmte Münzstätte; 2,62 g. Gepanzerte Büste r. mit Strahlenbinde//Galeere (Navis lusoria) l. Burnett 215; RIC 128. Braune Patina, sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner. Wegen des Q im Rs.-Abschnitt wird in der Forschung gelegentlich die Ansicht vertreten, diese Antoniniane reduzierten Formates seien Quinare gewesen. Selbstverständlich handelt es sich nach wie vor um Doppeldenare. Das Q ist anders zu deuten, vielleicht als Hinweis auf die für 298 geplanten Quinquennalien. Die Lokalisierung der Münzstätte "C" ist umstritten, zumal nicht klar ist, ob es sich tatsächlich um ein "C" handelt. Andrew Burnett hält es für möglich, daß es sich um ein als "C" geschriebenes "G" handelt, was für Glevum (Gloucester) stehen könnte, siehe Burnett, The Coinage of Allectus, in: BJV 54 (1984), S. 26. Auf dem Revers des Stückes ist eine Navis lusoria dargestellt, ein Mitte des 3. Jahrhunderts eingeführter Schiffstyp. Die sehr schlanken und flachgehenden Schiffe wurden bis in die Spätantike in römischen Flußflotten eingesetzt und spielten militärisch eine bedeutende Rolle. So gelangte Julianus II. Apostata im Bürgerkrieg gegen Constantius II. mit 3000 Mann in nur elf Tagen von Ulm nach Sirmium - dies bedeutet, daß bei 30 Ruderern und 20 Mann Zuladung der Kaiser die Fahrt mit 60 Naves lusoriae unternahm. Einer der größten Vorteile dieses Schiffstyps war ja, daß er nur eine minimale Zeit der Einweisung benötigte und daher mit regulären Landtruppen bemannt wurde. Anhand der in Mainz gefundenen Naves lusoriae wurde 2004 an der Universität Regensburg eine Lusoria nachgebaut, siehe Ferkel/Konen/Schäfer, Navis Lusoria. Ein Römerschiff in Regensburg, St. Katharinen 2004. Allectus propagierte diesen Schiffstyp auf seinen Münzen ungewöhnlich stark, wie vor ihm schon Postumus.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 490  **Diocletianus, 284-305.** AR-Argenteus, 294, Ticinum; 2,96 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 12 a. Sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
- 491  **Diocletianus, 284-305.** AR-Argenteus, 296, Antiochia; 3,34 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Lagertor mit drei Türmen. RIC 37 a. Feine Tönung, gutes sehr schön **Schätzung:** 300,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 492  **Diocletianus, 284-305.** B-Tetradrachme, Jahr 12 (= 295/296), Alexandria (Aegyptus); 7,37 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Draپیerte Büste der Isis r. mit Isiskrone. Dattari 5711; Geissen -; Kampmann/Ganschow 119.132. **Schätzung:** 50,00 €
R Sehr schön
- 493  **Diocletianus, 284-305.** B-Tetradrachme, Jahr 12 (= 295/296), Alexandria (Aegyptus); 6,65 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Nike geht r. mit Kranz und Palmzweig. Dattari 5736; Geissen -; Kampmann/Ganschow 119.133. **Schätzung:** 40,00 €
R Vorzüglich
- 494  **Diocletianus, 284-305.** B-Tetradrachme, Jahr 12 (= 295/296), Alexandria (Aegyptus); 7,56 g. Gepanzerte Büste r. mit Lorbeerkranz//Draپیerte Büste des Sarapis r. mit Kalathos. Dattari 5744; Geissen -; Kampmann/Ganschow 119.134. **Schätzung:** 50,00 €
R Sehr schön-vorzüglich
- 495  **Maximianus I., 285-305.** AR-Argenteus, 294, Rom; 2,82 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 19 b. Feine Tönung, vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.
- 496  **Maximianus I., 285-305.** AR-Argenteus, 294, Rom; 3,12 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 27 b. Feine Tönung, winz. Schrötlingsriß, fast vorzüglich/sehr schön **Schätzung:** 150,00 €
Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 497 |  | <p>Maximianus I., 285-305. AR-Argenteus, 294/295, Siscia; 2,01 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 43 b. Feine Tönung, Schrötlingsriß, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 498 |  | <p>Constantius I., 293-306. AR-Argenteus, 294/295, Siscia; 2,82 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC 44 a. Feine Tönung, kl. Kratzer, sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 499 |  | <p>Maximianus II. Galerius, 293-311. AR-Argenteus, 294 (?), Rom; 3,4 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Vier Kaiser opfern vor Mauerring. RIC -. Feine Tönung, vorzüglich/fast vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Hannelore Scheiner.</i></p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 500 |  | <p>Maximianus II. Galerius, 293-311 für Galeria Valeria. Æ-Follis, 308/310, Thessalonica, 2. Offizin; 6,07 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Venus steht l. mit Apfel. RIC 36. R Braunschwarze Patina, etwas korrodiert und geglättet, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 501 |  | <p>Maximinus II. Daia, 305-313. Æ-Follis, 310/311, Siscia, 1. Offizin; 6,38 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Genius steht l. mit Patera und Füllhorn. RIC 207 c. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 502 |  | <p>Maxentius, 306-312. Æ-Follis, 307, Aquileia, 1. Offizin; 6,45 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. in viersäuligem Tempel und überreicht dem Kaiser einen Globus, im Vordergrund sitzt Gefangener. Paolucci/Zub 173 a; RIC 113. Braune Patina, kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich/sehr schön</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 503 |  | <p>Maxentius, 306-312. Æ-Follis, 308/309, Aquileia, 2. Offizin; 6,56 g. Kopf r. mit Lorbeerkranz//Roma sitzt l. mit Globus und Zepter in sechssäuligem Tempel. Paolucci/Zub 165; RIC 121 a. Prägeschwächen, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 504 |  | <p>Licinius I., 308-324. Æ-Follis, 316/317, Alexandria, 2. Offizin; 3,8 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Jupiter steht l. mit Victoria auf Globus und Zepter, davor steht Adler l. mit Kranz im Schnabel.
RIC 18. Reste von Silbersud, fast vorzüglich/vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 505 |  | <p>Constantinus I., 306-337. Æ-Follis, 319, Treveri; 4,02 g.
Gepanzerte Büste r. mit Helm und Lorbeerkranz//Zwei Victorien halten Schild über Altar. RIC 213. Silbersud, sehr schön/fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 506 |  | <p>Constantinus I., 306-337. Æ-Follis, 323/324, Lugdunum; 3,53 g.
Büste r. mit Lorbeerkranz//Victoria geht r. mit Trophäe und Palmzweig, r. Gefangener.
RIC 214. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 507 |  | <p>Constantinus I., 306-337. Æ-Follis, 326/327 Antiochia, 7. Offizin; 2,69 g.
Kopf r. mit Lorbeerkranz//Lagertor, darüber Stern.
RIC 71. RR Schwarzgrüne Patina, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 508 |  | <p>Constantinus I., 306-337 für Crispus. Æ-Follis, 321/324, Siscia, 4. Offizin; 2,79 g. Drapierte Büste r. mit Lorbeerkranz//In Kranz: VOT/X. RIC 169. R Dunkelbraune Patina, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 509 |  | <p>Constantinus I., 306-337 für Constantinus II. Æ-Follis, 318, Arelate, 2. Offizin; 3,23 g. Drapierte Büste r.//Sol steht l. mit Globus und erhobener Rechten. RIC 166. RR Silbersud mit rötlicher Patina, schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |
| 510 |  | <p>Constantinus I., 306-337 für Constantinus II. Æ-Follis, 322, Treveri; 3,19 g.
Konsularbüste r. mit Lorbeerkranz und Adlerzepter//Globus auf Altar, darüber drei Sterne.
RIC 413. Sehr selten. Dunkelbraune Patina, min. korrodiert, gutes sehr schön</p> | <p>Schätzung:
25,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

511



Constantinus I., 306-337 für Helena. Æ-Follis, 325/326, Treveri, 30. Emission; 2,99 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Securitas steht l. mit Zweig. RIC 481. Prägeschwäche, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

512



Constantinus I., 306-337 für Fausta. Æ-Follis, 324/325, Cyzicus, 1. Offizin; 3,13 g. Drapierte Büste r.//Kaiserin steht l. mit zwei Kindern. RIC 29. Grünbraune Patina, gutes sehr schön

Schätzung:
50,00 €

513



Constantinus I., 306-337 für Populus Romanus. Æ-Follis, 330, Constantinopolis; 1,2 g. Drapierte Büste l. mit Lorbeerkranz, über der Schulter Füllhorn//In Kranz: Stern. RIC 22. Braune Patina, winz. Schrötlingsriß, gutes sehr schön

Schätzung:
25,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

514



Julianus II. Apostata, 360-363. Æ-Doppelmaiorina, 360/363, Arelate, 2. Offizin; 7,84 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., davor steht Adler r. auf Kranz mit Kranz im Schnabel, darüber zwei Sterne. RIC 320. Etwas rauhe, dunkelgrüne Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 136, Osnabrück 2008, Nr. 1259.

Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opferstier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopfert Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opferstier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apsstier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakaltier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opferstier, siehe Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

515



Julianus II. Apostata, 360-363. Æ-Doppelmaiorina, 360/363, Arelate, 1. Offizin; 7,41 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., davor steht Adler mit Kranz im Schnabel auf Kranz. RIC 318 ff. Braune Patina auf rauher Oberfläche, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opferstier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopfert Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderten spöttischen Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opferstier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apisstier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakaltier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opferstier, siehe J.-U. Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.


RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 516  **Julianus II. Apostata, 360-363.** Æ-Doppelmaiorina, 361/363, Constantinopolis, 2. Offizin; 8,56 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Stier steht r., darüber zwei Sterne. RIC 164. Braune Patina, kl. Kratzer, dennoch attraktives, sehr schönes Exemplar **Schätzung: 60,00 €**
- Das Münzbild rief unter der christlichen Bevölkerung von Antiochia großen Aufruhr hervor. Die Antiochener deuteten den Stier als Opfertier - siehe Szidat, Zur Wirkung und Aufnahme der Münzpropaganda (Iul. Misop. 355 d), in: Museum Helveticum 38 (1981), S. 27. Da in Antiochia eine Hungersnot herrschte und den Christen der Genuß des Opferfleisches der in großer Zahl geopfert Stiere verboten war, ist ihre vom Kaiser in seiner Satire Misopogon (Barthasser) geschilderte spöttische Reaktion auf die Münze nicht völlig unverständlich. Da der Stier auch von Socrates Scholasticus als Opfertier bezeichnet wird (hist. eccl. 3, 17) und die übrigen Deutungen des Stieres (Apsistier, Mithrasstier, goldenes Kalb, philosophisches Symbol für einen guten Kaiser und Zodiakaltier) aus vielerlei Gründen ausscheiden, handelt es sich bei dem auf dem Revers abgebildeten Stier wahrscheinlich tatsächlich um einen Opfertier, siehe Thormann, Zur Deutung des Stieres auf den Folles Kaiser Julians, in: Bremer Beiträge zur Münz- und Geldgeschichte 4 (2005). Die jüngste Deutung des Stieres als Konzeptionszeichen (Kay Ehling in JNG 55/56, S. 111-132) steht im Widerspruch zur von Julian vertretenen Philosophie des Iamblichos und der chaldäischen Orakel, siehe Thormann, Konzeptionszeichen auf antiken Münzen? in: Lehmann (Hrsg.), Nub Nefer - Gutes Gold: Gedenkschrift für Manfred Gutgesell, Rahden 2014, S. 179-186.*
- 517  **Valentinianus I., 364-375.** Æ-Follis 367/375, Siscia; 2,85 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht l. mit Kranz und Palmzweig. RIC 15 a. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**
- 518  **Valens, 364-378.** AR-Siliqua, 367/375, Treveri; 1,83 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Roma sitzt l. mit Victoria auf Globus und Speer. RIC 27 e. Herrliche Tönung, winz. Kratzer auf dem Revers, fast vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**

RÖMISCHE MÜNZEN › MÜNZEN DER RÖMISCHEN KAISERZEIT

- 519  **Gratianus, 367-383.** Æs, 378/383, Siscia, 2. Offizin; 5,66 g.
Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht v. v. mit Victoria und erhebt kniende Frau mit Mauerkrone.
RIC 26 a. Grüne Patina, kl. Kratzer, sehr schön
Exemplar der CNG Electronic Auction 129, Lancaster 2005, Nr. 387. **Schätzung:** 25,00 €
- 520  **Arcadius, 383-408.** Æ-Follis 392/395, Antiochia, 2. Offizin; 6,3 g.
Drapierte Büste r. mit Rosettendiadem//Kaiser steht v. v. mit Standarte und Globus.
RIC 68 d. Prägeschwäche, sonst vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 521  **Honorius, 393-423.** AV-Solidus, 402/406, Ravenna; 4,42 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Kaiser steht r. mit Standarte und Victoria auf Globus, Fuß auf Gefangenem.
RIC 1287. Kl. Henkelspur, Kratzer, sonst sehr schön **Schätzung:** 250,00 €
- 522  **Theodosius II., 408-450.** Æ-Nummus, 402/403, Antiochia, 3. Offizin; 2,9 g.
Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Victoria auf Globus, Fuß auf Prora.
RIC 100. Attraktives, sehr schönes Exemplar **Schätzung:** 50,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

- 523  **Tetradrachmen der römischen Münzstätte Alexandria:** Das hochinteressante Lot enthält Prägungen des 1.-3. Jahrhunderts n. Chr., zum Teil mit interessanten Reversmotiven. Durch viele vertretene Kaiser und zahlreiche Reversmotive eignet sich das Objekt hervorragend als Grundstock einer Sammlung alexandrinischer Tetradrachmen, aber auch zum Ausbau einer bereits bestehenden Sammlung. **Schätzung:** 1.250,00 €
76 Stück. Zum Teil selten. Meist sehr schön
ex 523

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

524



Lot römischer Münzen: Enthalten sind imperatorische und vorrangig reichsrömische Bronze- und Silbermünzen, darunter elf Antoniniane, davon einige in vorzüglicher Erhaltung, z. B. von Philippus I. und II., und 39 Denare und ein Quinar des 1.-3. Jahrhunderts n. Chr. Dieses Objekt eignet sich durch die vielen verschiedenen Herrscher und Reverstypen hervorragend als Grundstock für eine Sammlung kaiserzeitlicher römischer Münzen. Ergänzend kommen drei republikanische Denare hinzu, u. a. M. Acilius M. f., 130 v. Chr., Romakopf r./Hercules in Quadriga (Crawf. 255/1). Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen!

62 Stück. Ein Exemplar gelocht, schön-vorzüglich

Schätzung:
1.000,00 €

525

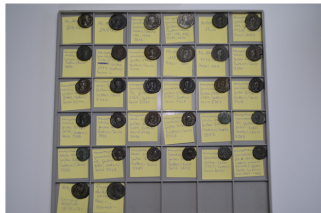


Bronzemünzen der römischen Münzstätte Alexandria: Enthalten sind sieben Drachmen und sechs kleinere Nominale (meist Obole).

13 Stück. Zum Teil selten. Schön-sehr schön

Schätzung:
500,00 €

526



ex 526

Kleine Sammlung Münzstätte Alexandria: Enthalten sind vor allem Prägungen der römischen Münzstätte Alexandria unter den Kaisern Nero bis Diocletianus mit Rückseitendarstellung wie z. B. Poppea, Dikaiosyne, Adler, Elpis, Eusebeia, Tyche, Eirene, Nike, Zeus und Jahresangabe in Kranz; daneben liegen aber auch Prägungen von Augustus und Philippus I. aus Antiochia (Syria), Elagabalus aus Laodicea ad Mare sowie Antiochos IV. in Commagene vor. Alle Stücke sind nach der gängigen Literatur bestimmt. Das interessante Objekt eignet sich hervorragend als Grundstock für eine neu aufzubauende Sammlung von Alexandrinern und zur Vervollständigung eines bereits bestehenden Sets. Bitte besichtigen.

32 Stück. Schön-fast vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

527



Kleines Lot Antike: Enthalten sind vor allem römische Silberprägungen der Republik und Kaiserzeit (10x Denare, 2x B-Tetradrachmen, 1x Antoninian) sowie Drachmen des Alexander III., Azes, Ariobarzanes und 1x Obol des Eukratides I. - zum Teil mit alten Unterlegzetteln und allesamt mit Bestimmungen. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.

17 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

528



Kleines Lot römische Antike - Republik bis frühes 3. Jh. n. Chr.: Enthalten sind sieben Denare von C. Iulius Caesar, Petellius Capitolinus, Marcus Antonius, Vitellius, Domitianus, sowie der Crispina und der Iulia Domna, sowie drei Asse des Augustus mit Agrippa und des Nero. Das Motivspektrum reicht von Militär- und Kultdarstellungen (z. B. Galeere, Aquila, Adler, Priestergeräte, Globus, Tempel) über Elefanten und Krokodile bis hin zu Gottheiten wie Minerva, Iuno und Pietas. Allesamt mit Bestimmung nach gängiger Literatur, ein Stück mit Provenienzzangabe. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.

10 Stück. Zum Teil mit Fassungs- und Bearbeitungsspuren, schön-fast vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

529



Lot römischer Münzen: Enthalten sind reichs- und provinzialrömische Bronzemünzen vorrangig des 3. Jahrhunderts n. Chr., darunter ein Sesterz des Maximinus I. Thrax aus dem Jahre 237 n. Chr. (RIC 37), zwei Sesterze des Severus Alexander, der eine von 231 n. Chr. (RIC 513), der andere undatiert (RIC 648), sowie zwei Provinzialprägungen aus Thracia (Gordianus III., Hadrianopolis, Varbanov 3792) und Moesia inferior (Macrinus, Nicopolis ad Istrum, Varbanov 3548). Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen!

27 Stück. Gering erhalten-sehr schön

Schätzung:
250,00 €

530



Lot römischer Provinzialprägungen: Enthalten sind 14 Provinzialprägungen des 1.-3. Jahrhunderts n. Chr., neben verschiedenen Bronzenominalen auch drei Billon-Tetradrachmen der Kaiser Elagabal (2x) und Caracalla aus der Provinz Syria. Außerdem liegen mehrere Exemplare aus Moesia inferior, u. a. aus Marcianopolis und Odessos, vor. Von Commodus, Geta und Iulia Mamaea ist des Weiteren je eine Prägung aus Nikaia in Bithynien enthalten. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.

14 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
250,00 €

531



ex 531

Lot römischer Münzen: Das Objekt enthält zwei Bronzemünzen der Republik, drei Denare (u. a. Plautilla), drei Antoniniane (u. a. Mariniana) sowie sieben spätrömische Bronzemünzen.

15 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
250,00 €

532










Syro-phönizische Tetradrachmen: Das Lot enthält syro-phönizische Tetradrachmen des 3. Jahrhunderts n. Chr., u. a. Caracalla aus Berytos.

8 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 533 |  | <p>Lot römischer Provinzialprägungen in Bronze: Das interessante Lot enthält Prägungen des 1.-3. Jahrhunderts n. Chr., u. a. Tiberius (Celsa, Hispania); Nero (Philippi, Macedonia); Salonina (Berytus, Phoenicia).</p> <p>10 Stück. Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 534 |  | <p>Lot römischer Provinzialprägungen: Das Lot enthält zehn Bronzemünzen des 1.-3. Jahrhunderts n. Chr., u. a. Augustus und Agrippa (Nemausus-As); Sabina (Koinon von Bithynien); Elagabal (Berytus, Phoenicia).</p> <p>10 Stück. Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 535 |  | <p>Lot römischer Provinzialprägungen: Enthalten sind 10 Bronzemünzen des 1.-3. Jahrhunderts n. Chr.</p> <p>10 Stück. Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 536 |  | <p>Lot von zehn römischen Provinzialprägungen: enthalten sind Bronzemünzen des 1.-3. Jahrhunderts n. Chr., u. a. Caligula (Aizanis, Phrygia); Traian (Laodikeia, Syria); Septimius Severus mit Caracalla (Berytus, Phoenicia).</p> <p>10 Stück. Meist sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 537 |  | <p>Lor römischer Provinzialprägungen: Das interessante Lot enthält zwei B-Tetradrachmen und acht Bronzemünzen; enthalten sind Prägungen des 1.-3. Jahrhunderts n. Chr., von Hispania bis Aegyptus.</p> <p>10 Stück. Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 538 |  | <p>Lot römischer Provinzialprägungen: Das interessante Lot enthält zehn Bronzemünzen, meist des 3. Jahrhunderts n. Chr., u. a. eine Tranquillina aus Aspendos (Pamphylia).</p> <p>10 Stück. Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 539 |  | <p>Lot römischer Provinzialprägungen: Das interessante Lot enthält zehn Bronzemünzen des 1.-3. Jahrhunderts n. Chr., u. a. eine Herennia Etruscilla aus Tarsos (Cilicia).</p> <p>10 Stück. Schön-sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

540



Lot römischer Provinzialprägungen: Enthalten sind 10 Provinzialprägungen des 1.-3. Jahrhunderts n. Chr., u. a. eine Prägung des Severus Alexander aus Karrhai (Mesopotamia).

10 Stück. Schön-sehr schön

Schätzung:
200,00 €

541



Lot römischer Provinzialprägungen: Enthalten sind zehn Gepräge des 3. Jahrhunderts n. Chr., meist syro-phoenizische Tetradrachmen.

10 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

542



ex 542

Tetrarchie: Kleines Lot von Antoninianen (5 Stück) und Folles (21 Stück) der 1. - 3. Tetrarchie (Diocletianus, Maximianus I., Constantius I., Maximianus II. Galerius, Maximinus II. Daia, Maxentius, Licinius I. und Licinius II. Caesar), geprägt in den Münzstätten Londinium, Lugdunum, Roma, Ostia, Siscia, Thessalonica, Heraclea, Cyzicus, Nicomedia, Antiochia und Alexandria. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.

26 Stück. Schön-fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

543



ex 543

Tetrarchie: Kleines Lot von Antoninianen (9 Stück) und Folles (19 Stück) der 1. - 3. Tetrarchie (Diocletianus, Maximianus I., Constantius I., Maximianus II. Galerius, Maximinus II. Daia, Maxentius, Licinius I. und Licinius II. Caesar), geprägt in den Münzstätten Londinium, Aquileia, Roma, Ticinum, Thessalonica, Heraclea, Cyzicus, Nicomedia, Antiochia, Alexandria und Tripolis. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.

28 Stück. Schön-fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

544



ex 544

Tetrarchie: Kleines Lot von Antoninianen (7 Stück) und Folles (22 Stück) der 1. - 3. Tetrarchie (Diocletianus, Maximianus I., Constantius I., Severus Caesar, Maximianus II. Galerius, Maximinus II. Daia, Maxentius, Licinius I. und Licinius II. Caesar), geprägt in den Münzstätten Londinium, Aquileia, Roma, Ostia, Thessalonica, Heraclea, Cyzicus, Antiochia, Alexandria und Carthago. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.

29 Stück. Schön-fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

545



ex 545

Constantinische Dynastie: Kleines Lot von Folles des Constantinus I., Divus Constantinus, Fausta, Helena, Crispus, Delmatius, Constantinus II., Constans, Constantius II., Magnentius, Constantius Gallus und Iulianus II., geprägt in den Münzstätten Londinium, Lugdunum, Arelate, Roma, Ticinum, Siscia, Thessalonica, Heraclea, Constantinopolis, Nicomedia, Cyzicus, Antiochia und Alexandria. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.

26 Stück. Schön-fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

546



ex 546

Constantinische Dynastie: Kleines Lot von Folles des Constantinus I., Helena, Crispus, Delmatius, Constantinus II., Constans, Constantius II. und Magnentius, geprägt in den Münzstätten Londinium, Lugdunum, Arelate, Roma, Ticinum, Aquileia, Siscia, Heraclea, Constantinopolis, Nicomedia, Cyzicus und Antiochia. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.

28 Stück. Schön-fast vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

547



ex 547

Constantinische Dynastie: Kleines Lot von Folles des Constantinus I., Helena, Crispus, Constantinus II., Constans, Constantius II., Magnentius und Iovianus, geprägt in den Münzstätten Lugdunum, Arelate, Roma, Siscia, Sirmium, Thessalonica, Constantinopolis, Nicomedia, Cyzicus, Antiochia und Alexandria. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.

25 Stück. Schön-fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

548


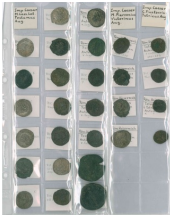
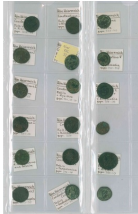




Kleines Lot römische Antike - 3. bis 4. Jh. n. Chr.: Enthalten sind zwei Denare von Iulia Mamaea und Orbiana, sieben Antoniniane (4x Ö, 3x Æ) von Gordianus III, Traianus Decius, Herennia Etruscilla, Gallienus, Valerianus II., Postumus und Tetricus, ein Alexandriner des Probus sowie zwei Folles mit Silbersud des Constans I. Chlorus und des Galerius. Das Motivspektrum reicht von Gottheiten wie Fecunditas, Concordia, Iupiter in verschiedenen Darstellungen, Victoria, Pudicitia, Abundantia, Pax, Salus, Genius bis zum Adler mit Kranz im Schnabel. Allesamt mit Bestimmung nach gängiger Literatur. Interessante Zusammenstellung, bitte besichtigen.






12 Stücke. Schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €








RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

- | | | | |
|-----|--|---|---------------------------------------|
| 549 |  <p style="text-align: center;"><i>ex 549</i></p> | <p>Reichskrise des 3. Jahrhunderts: Kleines Lot von Antoninianen des Valerianus und seiner Familie (Valerianus, Gallienus und Salonina) und der späten Phase der Krise (Claudius II. Gothicus, Quintillius, Divus Claudius, Severina, Vabalathus, Probus, Carus und Numerianus), geprägt in den Münzstätten Lugdunum, Mediolanum, Roma, Ticinum und Cyzicus. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.</p> <p>21 Stück. Schön-fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 550 |  <p style="text-align: center;"><i>ex 550</i></p> | <p>Reichskrise des 3. Jahrhunderts - Das Gallische Sonderreich: Kleines Lot von Antoninianen des Imperium Galliarum (Postumus, Victorinus und Tetricus) sowie zwei barbarische Imitationen von Postumus-Sesterzen, geprägt in den Münzstätten Lugdunum und Colonia. Darunter ein leicht barbarisiertes Stück. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.</p> <p>28 Stück. Schön-fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 551 |  <p style="text-align: center;"><i>ex 551</i></p> | <p>Constantinische Dynastie: Kleines Lot von Folles des Constantinus I., Crispus, Constantinus II., Constans, Constantius II., Magnentius und Constantius Gallus, geprägt in den Münzstätten Arelate, Roma, Ticinum, Siscia, Thessalonica, Constaninopolis, Nicomedia, Cyzicus, Londinium, Lugdunum, Arelate, Roma, Ticinum, Siscia, Thessalonica, Heraclea, Constantinopolis, Nicomedia, Cyzicus, Antiochia und Alexandria. Dazu eine Imitation eines Folles des Constantinus I. von Siscia. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.</p> <p>18 Stück. Schön-fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 552 |  <p style="text-align: center;"><i>ex 552</i></p> | <p>Münzstätte Trier: Kleines Lot von Folles des Constantinus I., Maximianus I., Constantius II., Maximianus I., Maximianus II. Galerius und Constantinus II., allesamt geprägt in der Münzstätte Trier (Treveri bzw. Augusta Treverorum). Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.</p> <p>18 Stück. Schön-fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 553 |  <p style="text-align: center;"><i>ex 553</i></p> | <p>Reichskrise des 3. Jahrhunderts: Kleines Lot von Antoninianen des Valerianus und seiner Familie (Valerianus, Gallienus und Salonina) und der späten Phase der Krise (Claudius II. Gothicus, Aurelianus, Severina, Vabalathus, Tacitus, Probus, Divus Carus und Numerianus), geprägt in den Münzstätten Lugdunum, Mediolanum, Roma, Antiochia und Tripolis. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.</p> <p>20 Stück. Schön-fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |








RÖMISCHE MÜNZEN › LOTS RÖMISCHER MÜNZEN

- 554 
ex 554
- Reichskrise des 3. Jahrhunderts: Kleines Lot von Antoninianen des Valerianus und seiner Familie (Valerianus, Gallienus und Salonina) und der späten Phase der Krise (Claudius II. Gothicus, Quintillius für den Divus Claudius, Vabalathus, Tacitus, Probus und Numerianus), geprägt in den Münzstätten Lugdunum, Mediolanum, Roma, Ticinum, Siscia und Antiochia. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
17 Stück. Schön-fast vorzüglich
Schätzung: 75,00 €
- 555 
ex 555
- Valentinianus, Theodosius und ihre Familien: Kleines Lot von Folles des Valentinianus I., Procopius, Gratianus, Valentinianus II. sowie des Theodosius I., Arcadius und Honorius, geprägt in den Münzstätten Aquileia, Siscia, Cyzicus, Nicomedia und Antiochia. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
17 Stück. Schön-fast vorzüglich
Schätzung: 75,00 €
- 556 
ex 556
- Valentinianus, Theodosius und ihre Familien: Kleines Lot von Folles Valentinianus I., Valens, Procopius, Gratianus, Valentinianus II. sowie des Theodosius I., Aelia Flaccila und Honorius, geprägt in den Münzstätten Arelate, Siscia, Heraclea, Constantinopolis, Cyzicus und Antiochia. Meist mit Unterlegzettel des Sammlers (mit RIC-Zitat, z. T. mit Provenienzen). Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
12 Stück. Schön-fast vorzüglich
Schätzung: 50,00 €
- 557 
ex 557
- Kleine Sammlung römischer Münzen: Die Sammlung enthält Denare des Septimius Severus und des Severus Alexander, Antoniniane der Kaiser Gordianus III., Philippus I. Arabs, Gallienus, Postumus, Victorinus, Tetricus, und Claudius II. Gothicus sowie Bronzemünzen des Maximianus Herculeus, Constantinus I. und Valentinianus I. Die Münzen befinden sich einzeln in mit historischen Beschreibungen der Firma Reppa versehenen CD-Hüllen, die in einen attraktiven Schubler mit der Aufschrift "Die Münzen des römischen Kaiserreiches - Komplette Edition" eingeordnet sind. Das Objekt eignet sich hervorragend als Geschenk!
12 Stück. Meist sehr schön
Schätzung: 10,00 €
- 558 
ex 558
- Lot Septimius Severus: Enthalten sind vier Denare des Septimius Severus mit Revers-Darstellungen der Götter Fortuna, Mars, Apollon und Liber (Bacchus). Präsentiert auf blauem Samt in einer Schatulle in Holzoptik - hervorragend geeignet als Weihnachtsgeschenk. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
4 Stück. Meist sehr schön
Schätzung: 10,00 €








BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 559 |  | <p>Anastasius, 491-518. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,48 g. Drapierte Büste r. mit Perldiadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, im Feld r. Stern. DOC 10; Sear 8. Attraktives, vorzügliches Exemplar</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 560 |  | <p>Justinus I., 518-527. AV-Solidus, 519/527, Constantinopolis, 6. Offizin; 4,48 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Speer und Schild//Engel steht v. v. mit Kreuzstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 2 f; Sear 56. Stempelglänzendes Prachtexemplar</p> | <p>Schätzung:
400,00 €</p> |
| 561 |  | <p>Iustinianus I., 527-565. AV-Solidus, 538/545, Constantinopolis, 2. Offizin; 3,85 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Kreuz und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 8 a; Sear 139. Etwas beschnitten, leicht gewellt, winz. Kratzer auf dem Avers, sehr schön/fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 562 |  | <p>Iustinianus I., 527-565. AV-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,39 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 c; Sear 140. Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 563 |  | <p>Iustinianus I., 527-565. AV-Solidus, 545/565, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,45 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Kreuzglobus und Schild//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 9 c; Sear 140. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 564 |  | <p>Iustinianus I., 527-565. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,5 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Victoria geht r. mit Kranz und Kreuzglobus, r. Stern. DOC 19; Sear 145. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 565 |  | <p>Iustinus II., 565-578. AV-Solidus, Constantinopolis, 3. Offizin; 4,49 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Victoria auf Globus und Schild//Constantinopolis sitzt v. v. mit Zepter und Kreuzglobus. DOC 4; Sear 345. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |






BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 566 |  | <p>Tiberius II. Constantinus, 578-582. AV-Tremissis, Constantinopolis; 1,48 g.
Draapierte Büste r. mit Diadem//Kreuz.
DOC 7; Sear 425. Von etwas verbrauchtem
Aversstempel, Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 567 |  | <p>Mauricius Tiberius, 582-602. AV-Solidus, 583/601, Constantinopolis, 6. Offizin; 4,48 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 5 a; Sear 478. Min. gewellt, kl. Kratzer, fast vorzüglich/sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 568 |  | <p>Mauricius Tiberius, 582-602. AV-Solidus, 583/601, Constantinopolis; 4,42 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 5 f; Sear 478. Prägeschwächen, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 569 |  | <p>Mauricius Tiberius, 582-602. AV-Solidus, 583/601, Constantinopolis; 4,48 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 5 h; Sear 478. Prägeschwächen, etwas gewellt, kl. Kratzer, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 570 |  | <p>Mauricius Tiberius, 582-602. AV-Tremissis, 583/602, Constantinopolis; 1,48 g. Draapierte Büste r. mit Perldiadem//Kreuz. DOC 14; Sear 488. Etwas rostiger Aversstempel, kl. Kratzer, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 571 |  | <p>Mauricius Tiberius, 582-602. AV-Solidus, Theoupolis (Antiochia), 6. Offizin; 4,37 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 149 d; Sear 524. Winz. Kratzer, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 572 |  | <p>Phocas, 602-610. AV-Solidus, 603/607, Constantinopolis, 6. Offizin; 4,38 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Krone und Kreuzglobus//Engel steht v. v. mit Christogrammstab und Kreuzglobus. DOC 5 f; Sear 618. Druckstellen, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 573 |  | <p>Heraclius, 610-641. AV-Tremissis, 613/641, Constantinoplis, 6. Offizin; 1,44 g. Drapierte Büste r. mit Diadem//Kreuz. DOC 54; Sear 787. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 574 |  | <p>Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. AV-Solidus, 613/638, Constantinoplis, 3. Offizin; 4,16 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 13 c; Sear 738. Leichte Prägeschwäche, kl. Kratzer, gutes sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 575 |  | <p>Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. AV-Solidus, 613/638, Constantinoplis, 4. Offizin; 4,36 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 13 (ohne diese Offizin); Sear 738. Graffiti, attraktives, sehr schönes Exemplar</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 576 |  | <p>Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. AV-Solidus, 613/638, Constantinoplis, 5. Offizin; 4,38 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 13 d; Sear 738. Leicht gewellt, kl. Kratzer, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 577 |  | <p>Heraclius, 610-641 und Heraclius Constantinus. AV-Solidus, 613/638, Constantinoplis, 9. Offizin; 4,31 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen. DOC 13 h; Sear 738. Min. gewellt, Graffito auf dem Revers, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 578 |  | <p>Heraclius, 610-641 mit Heraclius Constantinus und Heraclonas. AV-Solidus, 639/641, Constantinoplis, 7. Offizin; 4,51 g. Drei Kaiser stehen v. v.//Kreuz auf drei Stufen zwischen Heraclius-Monogramm und E. DOC 44 e; Sear 770. Min. gewellt, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 579 |  | <p>Constans II., 641-668 und Constantinus IV. AV-Solidus, 654/659, Constantinoplis, 3. Offizin; 4,26 g. Beider Büsten v. v., darüber Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 25 c; Sear 959. Leicht beschnitten, attraktives, sehr schönes Exemplar</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

- 580  **Constans II., 641-668 und Constantinus IV.** AV-Solidus, 654/659, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,4 g. Beider Büsten v. v., darüber Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 25 d; Sear 959. Feine Tönung, etwas dezentriert, sehr schön **Schätzung: 150,00 €**
- 581  **Constans II., 641-668 und Constantinus IV.** AV-Solidus, 654/659, Constantinopolis, 9. Offizin; 4,46 g. Beider Büsten v. v., darüber Kreuz//Kreuz auf drei Stufen. DOC 25 i; Sear 959. Leichte Prägeschwäche, attraktives, sehr schönes Exemplar **Schätzung: 150,00 €**
- 582  **Constans II., 641-668 mit Constantinus IV., Heraclius und Tiberius.** AV-Solidus, 661/663, Constantinopolis, 8. Offizin; 4,32 g. Beider Büsten v. v.//Kreuz auf drei Stufen zwischen zwei Prinzen. DOC 30 g; Sear 964. Leichte Prägeschwächen, etwas rostiger Aversstempel, vorzüglich **Schätzung: 400,00 €**
- Exemplar der Sammlung Commander David R. Hinkle, Auktion Freeman & Sear 12, Los Angeles 2005, Nr. 648.*
- 583  **Constantinus IV., 668-685.** AV-Solidus, 681/685, Constantinopolis, 4. Offizin; 4,5 g. Gepanzerte Büste v. v. mit Helm, Schild und Speer//Kreuz auf drei Stufen. DOC 10 c; Sear 1156. **R** Leichte Prägeschwächen, fast vorzüglich/fast Stempelglanz **Schätzung: 300,00 €**
- Exemplar der Auktion Giessener Münzhandlung 203, München 2012, Nr. 546 und der Auktion Giessener Münzhandlung 29, München 1984, Nr. 3160.*
- 584  **Leontius, 695-698.** AV-Solidus, 4,47 g. Büste v. v. mit Krone, Akakia und Kreuzglobus//Kreuz auf drei Stufen. DOC 1 i; Sear 1330. **R** Leichte Prägeschwächen, winz. Kratzer, vorzüglich **Schätzung: 1.000,00 €**
- Der Isaurier Leontius hatte unter seinen Vorgängern eine glänzende militärische Karriere gemacht und insbesondere die Araber mehrfach geschlagen. 692 machte jedoch Iustinianus II. Leontius für die Niederlage bei Sebastopolis verantwortlich und ließ ihn einkerkern. In den folgenden Jahren verschlechterte sich die militärische Lage des Reiches, und 695 wurde Leontius befreit und zum Strategos von Hellas ernannt. Er organisierte mit großer Unterstützung eine Rebellion gegen Iustinianus II. und setzte ihn ab. Nachdem die Araber 697 Karthago einnehmen konnten und die mit der Rückeroberung betrauten Truppen erfolglos blieben, kam es zu einer Revolte, die 698 zur Absetzung des Leontius führte.*

BYZANTINISCHE MÜNZEN › BYZANZ

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 585 |  | <p>Constantinus IX., 1042-1055. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,38 g. Büste Christi v. v.//Büste v. v. mit Kreuz und Kreuzglobus. DOC 3; Sear 1830. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |
| 586 |  | <p>Constantinus X., 1059-1067. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,11 g. Christus thront v. v.//Kaiser steht v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 1 a; Sear 1847. Winz. Kratzer bzw. Graffiti, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 587 |  | <p>Constantinus X., 1059-1067. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,42 g. Christus thront v. v.//Maria krönt Kaiser. DOC 2; Sear 1848. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |
| 588 |  | <p>Michael VII., 1071-1078. AV-Histamenon (Scyphat), Constantinopolis; 4,28 g. Büste Christi v. v.//Büste v. v. mit Labarum und Kreuzglobus. DOC 2; Sear 1868. Feine Tönung, Doppelschlag und Graffiti auf dem Revers, fast sehr schön/sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 589 |  | <p>Alexius I., 1081-1118. El-Histamenon, 1082/1087, Constantinopolis; 4,37 g. Christus thront v. v.//Gekrönte Büste v. v. mit Zepter und Kreuzglobus. DOC T 1 b; Sear 1893. Von großer Seltenheit. Winz. Schrötlingsrisse, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |

ORIENTALISCHE MÜNZEN › ABASSIDEN, KALIFEN IN BAGDAD

590



Abu-Ja'far 'Abdallah al-Mamun, 810-833. Æ-Fals, 202 AH (= 817/818), Ras-al-Ayn; 2,62 g. Prägung des Gahm und des untergeordneten Beamten Harun. Album, Checklist 312; Ilisch, Kupferprägungen Nordmesopotamiens 1. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 30, Osnabrück 1995, Nr. 493.

Wir ordnen das Stück hier Stephen Album folgend unter die abbasidischen Prägungen ein. Allerdings hatte zur Zeit der Prägung dieses Stückes die Zentralregierung ihren Einfluß in Nordmesopotamien verloren, daher ist eigentlich Gahm der Prägeherr.

ORIENTALISCHE MÜNZEN › FATIMIDEN IN ÄGYPTEN

591



'Abd Allah Ma'add al-Mu'izz li-Din Allah, 953-975. AV-Dinar, 35? AH, Sijilmasah (ohne Münzstättenangabe); 4,08 g. Album, Checklist 697.2; Nicol 277. Min. gewellt, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

592



Al-Hakim Abu 'Ali al-Mansur, 996-1021. AV-Dinar 404 AH (= 1013/1014), Misr; 4,15 g. Album, Checklist 709.3; Nicol 1092. Sehr schön/fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › GROSSMOGULE IN INDIEN

593



Muhammad Shah, 1719-1748. AV-Mohur, 114? AH/Jahr 16, Shahjahanabad; 10,87 g. K./M. 439.4. **GOLD.** Attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
400,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › MUWAHHIDEN

594



Abu-Hafs Umar bin Ishaq, 1248-1266. AV-Halbdinar, o. J., Madinat Sabtah; 1,14 g. Album, Checklist 492; Hazard -; Kazan Coll. -. **RR** Feine Tönung, min. gewellt, fast vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

ORIENTALISCHE MÜNZEN › LOTS

595



Kleines Lot orientalisches Gold: Enthalten sind Goldmünzen verschiedener Nominale der Aghlabiden, Ayyubiden, Fatimiden und des Osmanischen Reiches. Meist bestimmt nach gängiger Literatur. Attraktives Konvolut, bitte besichtigen.

5 Stück. Schön-fast vorzüglich

Schätzung:

300,00 €

596



Lot von 51 orientalischen Münzen von der Antike bis zur Neuzeit: Enthalten sind u. a. Kushan, Qarakhaniden, Osmanen, Shahis von Kabul und Gandhara, Arabosasaniden etc. Meist sehr schön

Schätzung:

300,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › RIGA, STADT

597



Unter Polen. Sigismund III., 1587-1632. 3-Gröschler
1591, 1592, 1594, 1595, 1596, 1597.
Kopicki 8186, 8188, 8199, 8191, 8192, 8193.
6 Stück. Zum Teil mit kleinen Fehlern, meist sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LIVLÄNDISCHER ORDEN

598

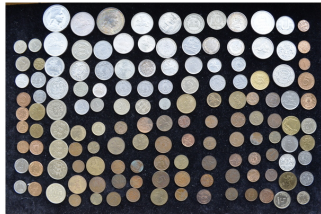


Heinrich von Galen, 1551-1557. 1/2 Mark 1553, Riga.
Gemeinschaftsprägung des livländischen
Ordensmeisters Heinrich von Galen und mit Erzbischof
Wilhelm von Brandenburg (1540-1563).
Haljak 425 a. R Sehr schön

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BALTIKUM › LOTS

599



Kleine Sammlung von Münzen des 20. Jahrhunderts aus
Estland, Lettland und Litauen.
140 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › ANTWERPEN

600



Stadt. Ku.-10 Centimes 1814, geprägt während der
Belagerung durch die Alliierten. Gadoury 193 c. Min.
Zainende, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

601



Stadt. Ku.-10 Centimes 1814, geprägt während der
Belagerung durch die Alliierten. Gadoury 192 b. Sehr
schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

602




Stadt. Ku.-10 Centimes 1814 W, geprägt während der
Belagerung durch die Alliierten. Gadoury 191 d. Min.
justiert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › ANTWERPEN

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 603 |  | <p>Stadt. Ku.-10 Centimes 1814 R, geprägt nach Einnahme der Stadt durch die Alliierten. Gadoury 194 b. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 604 |  | <p>Stadt. Ku.-10 Centimes 1814, geprägt während der Belagerung durch die Alliierten. Gadoury 193 a. Min. justiert, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 605 |  | <p>Stadt. Ku.-10 Centimes 1814, geprägt während der Belagerung durch die Alliierten. Gadoury 193 a. Min. Schrötlingsfehler, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 606 |  | <p>Stadt. Ku.-10 Centimes 1814, geprägt während der Belagerung durch die Alliierten. Gadoury 193 c. Min. Schrötlingsfehler, justiert, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 607 |  | <p>Stadt. Ku.-5 Centimes 1814, geprägt nach Einnahme der Stadt durch die Alliierten. Gadoury 129 a.
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |
| 608 |  | <p>Stadt. Ku.-5 Centimes 1814 V, geprägt während der Belagerung durch die Alliierten. Gadoury 129 b. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › FLANDERN

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 609 |  | <p>Philipp II. von Spanien, 1555-1598. 1/2 Ecu Philippe 1562. Delm. 64 (R2). RR Fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
|-----|---|---|---------------------------------------|


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 610 |  | <p>Leopold I., 1830-1865. Ku.-1 Centime 1832. Probe (Essai)?; 1,82 g. Kerbrand. Bogaert 24 B1; Dupriez D22.</p> <p>Prachtexemplar mit feiner Tönung. Vorzüglich-Stempelglanz</p> <p><i>Die Ku.-Centimes des Jahrgangs 1832 sind laut Frans Morin nicht in Umlauf gekommen. Bogaert und Dupriez beschreiben sie als Proben.</i></p> | <p>Schätzung:
350,00 €</p> |
| 611 |  | <p>Leopold I., 1830-1865. Ku.-2 Centimes 1833, Brüssel. Morin 81. Selten in dieser Erhaltung. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 612 |  | <p>Leopold I., 1830-1865. 1 Franc 1844. Morin 27. Fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 613 |  | <p>Leopold I., 1830-1865. Ku.-10 Centimes 1847. Morin 58 a. Prachtexemplar. Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 614 |  | <p>Leopold I., 1830-1865. Ku.-10 Centimes 1847. Morin 58 a. Prachtexemplar. Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 615 |  | <p>Leopold I., 1830-1865. 5 Francs 1848. Dav. 50; Morin 14. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 616 |  | <p>Leopold I., 1830-1865. 1/4 Franc 1850. Morin 52 d. RR Herrliche Patina, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
500,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › KÖNIGREICH BELGIEN

- | | | | |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 617 |  | Leopold I., 1830-1865. 20 Centimes 1853. Morin 54.
Prachtexemplar. Winz. Randfehler, vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 618 |  | Leopold I., 1830-1865. Ku.-5 Centimes 1853. Morin 74.
Vorzüglich + | Schätzung:
50,00 € |
| 619 |  | Leopold I., 1830-1865. 20 Centimes 1860.
Probe (Essai) in Silber, von J. P. Braemt; 8,28 g. Mit
glattem Rand.
K./M. Pn 57. Kl. Randfehler, vorzüglich + | Schätzung:
150,00 € |
| 620 |  | Leopold II., 1865-1909. 5 Francs 1866. Dav. 53; Morin
146. Seltener Jahrgang. Sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 621 |  | Leopold II., 1865-1909. 1 Franc 1866. Morin 161.
Prachtexemplar. Fast Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 622 |  | Leopold II., 1865-1909. 20 Francs 1870, Brüssel. 5,81 g
Feingold. Fb. 412; Morin 137; Schl. 20. GOLD. Vorzüglich | Schätzung:
180,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BELGISCH KONGO

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 623 |  | Leopold II., 1865-1909. Ku.-10, 5, 2, 1 Centimes 1888.
K./M. 4, 3, 2, 1. 4 Stück. Fast Stempelglanz | Schätzung:
125,00 € |
|-----|---|--|-------------------------------|

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › BELGISCH KONGO

624



Leopold II., 1865-1909. Ku.-10 Cent 1888, 1889 (K./M. 4), Ku.-5 Cent 1888 (K./M. 3), Ku.-Cent 1888 (K./M. 1).
4 Stück. Kl. Randfehler (1x), vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BELGIEN › LOTS

625



Ku.-10 Centimes 1832, 1833, 1847, Ku.-5 Centimes 1833, 1841, 1852, 1853, 1857, Ku.-2 Centimes 1845, Ku.-Centime 1846.
10 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

626



1/2 Franc 1834, 1838, 1/4 Franc 1834, 1835, 1844, 20 Centimes 1852.
6 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
125,00 €

627



ex 627

Kleine Sammlung von belgischen Münzen des 19. und 20. Jahrhunderts, vom Ku.-Cent bis zum 500 Francs-Stück.
84 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

628



Kleine Sammlung von belgischen 5 Francs-Stücken von 1848 bis 1873.
 Dav. 50; 51; 53. **11 Stück.** Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH

629



Frederik VII., 1848-1863. Ku.-Rigsbankskillings 1852, Kopenhagen. Hede 12 A. **3 Stück.** Meist vorzüglich

Schätzung:
50,00 €



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH



- | | | | |
|-----|---|--|------------------------------|
| 630 |  | Frederik VII., 1848-1863. Ku.-1/2 Rigsbankskillings 1852, Kopenhagen. Hede 13. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
30,00 € |
| 631 |  | Frederik VII., 1848-1863. Ku.-Skillings 1856, 1860, 1863, Kopenhagen. Hede 16 A, B. 3 Stück. Prachtexemplare. Fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 632 |  | Christian IX., 1863-1906. 4 Skillings 1867, Kopenhagen. Hede 5 A. Prachtexemplar. Herrliche Patina, Stempelglanz | Schätzung:
50,00 € |
| 633 |  | Christian IX., 1863-1906. Ku.-Skillings 1867, 1872, Kopenhagen. Hede 6. 2 Stück. Prachtexemplare. Fast Stempelglanz | Schätzung:
50,00 € |
| 634 |  | Christian IX., 1863-1906. 25 Öre 1874, Kopenhagen. Hede 15 A. Prachtexemplar. Herrliche Patina, Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 635 |  | Christian IX., 1863-1906. Ku.-5 Öre 1874, Kopenhagen. Hede 17 A. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
40,00 € |
| 636 |  | Christian IX., 1863-1906. Ku.-2 Öre 1874, 1897, Kopenhagen. Dazu: Ku.-Öre 1878, Kopenhagen. Hede 18 A, B, 19 A. 3 Stück. Fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH



- | | | | |
|-----|---|---|------------------------------|
| 637 |  | Christian IX., 1863-1906. Ku.-5 Öre 1875, Kopenhagen.
Hede 17 A. Prachtexemplar. Sehr selten in dieser
Erhaltung. Fast Stempelglanz | Schätzung:
50,00 € |
| 638 |  | Christian IX., 1863-1906. 2 Kronen 1888, Kopenhagen,
auf sein 25jähriges Regierungsjubiläum. In US-
Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63.
Hede 10. Prachtexemplar. Herrliche Patina, fast
Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 639 |  | Christian IX., 1863-1906. 25 Öre 1891, Kopenhagen.
Hede 15 A. Prachtexemplar. Herrliche Patina, fast
Stempelglanz | Schätzung:
50,00 € |
| 640 |  | Christian IX., 1863-1906. 10 Öre 1891, Kopenhagen.
Hede 16 A. Fast Stempelglanz | Schätzung:
40,00 € |
| 641 |  | Christian IX., 1863-1906. Ku.-5 Öre 1898, Kopenhagen.
Hede 17 B. Prachtexemplar. Sehr selten in dieser
Erhaltung. Fast Stempelglanz | Schätzung:
50,00 € |
| 642 |  | Christian IX., 1863-1906. 10 Öre 1899, Kopenhagen.
Hede 16 B. Prachtexemplar. Selten in dieser Erhaltung.
Feine Patina, fast Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 643 |  | Christian IX., 1863-1906. 25 Öre 1900, Kopenhagen.
Hede 15 B. Prachtexemplar. Herrliche Patina, fast
Stempelglanz | Schätzung:
50,00 € |



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › KÖNIGREICH



644   **Christian IX., 1863-1906.** 25 Öre 1900, Kopenhagen. Hede 15 B. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €

645   **Frederik VIII., 1906-1912.** Ku.-5 Öre 1907, Kopenhagen. Hede 6. **2 Stück.** Kl. Kratzer (1x), Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › DÄNISCH-WESTINDIEN

646   **Frederik VII., 1848-1863.** 10 Cents 1859, Kopenhagen oder Altona. Hede 20. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Herrliche Patina, Stempelglanz **Schätzung:** 150,00 €

647   **Frederik VII., 1848-1863.** Ku.-Cent 1860, Kopenhagen oder Altona. Hede 23. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €

648   **Christian IX., 1863-1906.** Ku.-Cent 1878, Kopenhagen. Hede 28 B. **5 Stück.** **Prachtexemplare.** Fast Stempelglanz **Schätzung:** 125,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › LOTS

649   25 Öre 1907, 10 Öre 1859, 1875, 1898, 1907, Ku.-5 Öre 1884, 1908, Ku.-2 Öre 1874, 1881, 1897, 1907 (3x), Ku.-Öre 1878, 1889, 1897, 1902, 1907 (2x), 1909, Ku.-1/2 Öre 1858, 16 Skilling 1857, 4 Skilling 1854, Ku.-Skilling 1842, 1852, 1853 (4x), 1856 (2x), 1867, Ku.-1/2 Skilling 1857, Dänisch-Westindien, 1 Cent 1860. **34 Stück.** Sehr schön und vorzüglich **Schätzung:** 300,00 €

ex 649

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DÄNEMARK › LOTS

650



Kleine Sammlung dänischer Münzen des 19. und 20. Jahrhunderts, vom Ku.-Öre Stück bis zum Rigsdaler. Dazu einige Stücke aus Grönland und Island.
42 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KAROLINGER

651



Pippin der Kurze, 752-768. Denar, Dax (Landes). 0,67 g. R x P+ darüber Balken//AGS, darüber Balken. Depeyrot 387 A; M./G. -. **RR** Randausbruch, sehr schön

Schätzung:
1.500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

652



Philippe IV, le Bel, 1285-1314. Double parisien o. J. (1295/1303). 6,02 g. Dickabschlag (Piéfort) in Kupfer. Zwei Zeilen Schrift zwischen Lilie und Kugel//Floralkreuz. Duplessy zu 227 B. Fast sehr schön

Schätzung:
125,00 €

653



Henri III, 1574-1589. Franc 1579 H, La Rochelle. Duplessy 1130. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

654



Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux trois couronnes 1709 T, Nantes. Dav. 1324; Duplessy 1568; Gadoury 229. R Min. justiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

655



Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux trois couronnes 1709 &, Aix de Provinces. Dav. 1324; Duplessy 1568; Gadoury 229. R Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

656



Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux trois couronnes 1709 A, Paris. Dav. 1324; Duplessy 1568; Gadoury 229. Sehr schön +

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 657 |  | Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux trois couronnes 1710 &, Aix de Provinces. Dav. 1324; Duplessy 1568; Gadoury 229. R Justiert, sehr schön | Schätzung:
300,00 € |
| 658 |  | Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux trois couronnes 1711 A, Paris. Dav. 1324; Duplessy 1568; Gadoury 229. Kl. Randfehler, sehr schön | Schätzung:
250,00 € |
| 659 |  | Louis XIV, 1643-1715. Ecu aux trois couronnes 1715 T, Nantes. Dav. 1324; Duplessy 1568; Gadoury 229. R Sehr schön | Schätzung:
300,00 € |
| 660 |  | Louis XV, 1715-1774. Bronzemedaille 1770, von G. C. Wächter, auf den Philosophen, Schriftsteller und Dichter Voltaire. Brustbild Voltaires r./Embleme der Kunst und Wissenschaft auf Altar. 58,5 mm; 69,72 g. Wurzbach 9185. Min. Randfehler, vorzüglich+ | Schätzung:
150,00 € |
| 661 |  | Louis XVI, 1774-1793. Bronzemedaille 1783, von B. Duvivier, auf den Bau des Canal du Centre. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Die Personifikation Burgunds sitzt v. v., den Kopf nach l. gewandt, vor ihr Füllhorn und Schild, in der erhobenen Rechten hält sie einen Caduceus, zu den Seiten lagern die Flußgötter des Rheins, der Seine und der Loire mit Quellurnen. 73,3 mm; 147,19 g. Médailles françaises S. 281, Nr. 31. Fast vorzüglich | Schätzung:
125,00 € |
| 662 |  | Louis XVI, 1774-1793. Ecu aux rameaux d'olivier 1789 A, Paris. Dav. 1333; Duplessy 1708; Gadoury 356. Min. justiert, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 663 |  | Louis XVI, 1774-1793. Ecu aux rameaux d'olivier 1791 A, Paris. In US-Plastikhölder der NGC mit der Bewertung AU 55. Dav. 1333; Duplessy 1708; Gadoury 356. Feiner Prägeglanz, leicht justiert, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 664 |  | <p>Constitution, 1791-1792. Ecu constitutionnel AN 4/1792 A, Paris. Dav. 1335; Duplessy 1718; Gadoury 55. Kl. Prägeschwäche, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
350,00 €</p> |
| 665 |  | <p>Constitution, 1791-1792. 30 Sols (1/4 Ecu constitutionnel) 1793 W, Lille. Gadoury 39; Mazard 12. Justierspuren, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 666 |  | <p>Directoire, 1795-1799. Silbermedaille AN 6 (1797), unsigniert, auf den Frieden von Campo Formio zwischen Frankreich und Österreich. Uniformiertes Brustbild Napoléons I./Vier Zeilen Schrift, umher Lorbeerkranz. 33,21 mm; 14,95 g. Pax in Nummis 679; Slg. Julius 597; Slg. Montenuovo -; Zeitz -. Hübsche Patina, sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 667 |  | <p>Napoléon I, 1804-1814, 1815. Silbermedaille AN XIII/1804, von J. P. Droz und F. Galle, auf seine Krönung. Kopf I. mit Lorbeerkranz//Ein römischer Senator und ein Soldat tragen Napoléon I. auf einem Schild, I. aufgeschlagenes Buch, r. Pflugschar. 26,09 mm; 8,30 g. Zeitz 40 (dort in Bronze). R Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 668 |  | <p>Napoléon I, 1804-1814, 1815. 100 Francs 1807. Probe (Essai) in Bronze, von H. Vassalo; 21,39 g. Mit glattem Rand. Gadoury 1118; Mazard 601 b. RR Vorzügliches Prachtexemplar</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 669 |  | <p>Napoléon I, 1804-1814, 1815. 1/2 Franc 1813 A, Paris. Gadoury 399; Mazard 499. Prachtexemplar. Herrliche Patina, min. justiert, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 670 |  | <p>Napoléon I, 1804-1814, 1815. 5 Francs 1815 A, Paris. Période des Centjours. Dav. 85; Gadoury 595; Mazard 450. R Kl. Randfehler, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 671 |  | <p>Louis XVIII, 1814, 1815-1824. 1/2 Franc 1817 A, Paris. Gadoury 401. Selten in dieser Erhaltung. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 672 |  | <p>Louis XVIII, 1814, 1815-1824. Silbermedaille 1822, von R. Gayrard, Werkstatt de Puymaurin. Prämie für Verdienste als Abgeordneter. Büste r./Zwei Zeilen Schrift, darüber Krone und umher Lorbeerkranz. 41,20 mm; 39,23 g.
Collignon -. R Attraktives Exemplar mit herrlicher Patina, kl. Randfehler, vorzüglich +</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 673 |  | <p>Charles X, 1824-1830. 5 Francs 1825, Paris, auf den Besuch des Prinzen von Salerno und der Herzogin von Berry in der Pariser Münze. Gadoury 645 a; Mazard 900. RR Min. Randfehler, sonst attraktives, vorzügliches Exemplar</p> | <p>Schätzung:
500,00 €</p> |
| 674 |  | <p>Charles X, 1824-1830. 5 Francs 1826 M, Toulous. Dav. 88; Gadoury 643; Mazard 816. Hübsche Patina, winz. Randfehler, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 675 |  | <p>Louis Philippe, 1830-1848. 50 Centimes 1847 A, Paris. Gadoury 410. Hübsche Patina, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 676 |  | <p>Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1860 A, Paris. 1,45 g Feingold. Mit Münzzeichen Hand und Anker. Fb. 578 a; Gadoury 1001; Mazard 1474; Schl. 311.1. GOLD. Selten in dieser Erhaltung. Fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 677 |  | <p>Napoléon III, 1852-1870. 5 Francs 1866 A, Paris. 1,45 g Feingold. Fb. 588; Gadoury 1002; Mazard 1479; Schl. 389. GOLD. Mit Echtheitszertifikat. Fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › KÖNIGREICH

- 678   **3. Republik, 1870-1940.** 50 Centimes 1873 A, Paris. Gadoury 419 a. Fast Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 679   **3. Republik, 1870-1940.** 50 Centimes 1887 A, Paris. Gadoury 419 a. Fast Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 680   **3. Republik, 1870-1940.** Silberplakette 1911, von A. Guilloux, auf die 1.000-Jahrfeier der Belehnung des Normannenfürsten Rollo mit dem Herzogtum Normandie. Der Normannenfürst Rollo steht v. v. mit Schwert vor Wikingerschiffen, darüber schwebt eine Krone//Stadtansicht von Rouen, r. der Stadtschild. 70,25 x 48,03 mm; 102,43 g. Wurzbach - Winz. Randfehler, vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €
- 681   **5. Republik seit 1958.** Goldener Jeton 1982, von Duplantier, auf den 78. Congrès des Notaires in Bordeaux. Stadtwappen von Bordeaux//Ansicht des Place de la Bourse, darunter vier Zeilen Schrift. Mit Randpunze: Füllhorn und "33OR". 32,75 mm; 27,33 g. Dazu: Ein zweites Exemplar in Bronze. 32,44 mm; 17,04 g. **2 Stück.** Vorzüglich **Schätzung:** 500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH › LOTS

- 682  **Kleine Sammlung französischer Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, vom 1/4 Franc bis zum Ecu aux insignes, u. a. Metz, 12 Groschen 1619. **18 Stück.** Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön **Schätzung:** 150,00 €**
- 683   **Ecu 1768 Pau, Ecu 1789 A Prais, 5 Francs 1874 A Prais. **3 Stück.** Justiert (2x), sehr schön (2x) und sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €**

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/LOTHRINGEN › HERZOGTUM

- 684   **Leopold I., 1690-1729.** Bronzemedaille 1727 (spätere Prägung um 1800), von F. de Saint-Urbain, auf den Bau einer Straße über die Alpen. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Der Herzog reitet r. über eine Brücke und wird von Merkur begrüßt, im Hintergrund Landschaft. 63,2 mm; 77,04 g.
Wurzbach 5129. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 685   **Leopold I., 1690-1729.** Bronzemedaille 1727 (spätere Prägung um 1800), von F. de Saint-Urbain, auf den Bau einer Straße über die Alpen. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Der Herzog reitet r. über eine Brücke und wird von Merkur begrüßt, im Hintergrund Landschaft. 62,78 mm; 103,27 g.
Wurzbach 5129. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKREICH/KOLONIEN › FRANZÖSISCH INDOCHINA

- 686   20 Centimes 1894 A. Lecompte 193. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 250,00 €
- 687   20 Centimes 1908 A. Lecompte 207. **R** Vorzüglich + **Schätzung:** 200,00 €



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

- 688   **Johannes Kapodistrias, Präsident 1827-1831.** Ku.-10 Lepta 1831, Ägina. Divo 4; Karamitsos 18. **2 Stück.** Sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 689   **Otto I., 1832-1862.** 1 Drachme 1832, München. Divo 12 a; Karamitsos 102. Sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

- | | | | |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 690 |  | Otto I., 1832-1862. 1 Drachme 1833, München. Divo 12 c; Karamitsos 103. Sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 691 |  | Otto I., 1832-1862. Ku.-10 Lepta 1833, München. Divo 18 a; Karamitsos 72. Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
250,00 € |
| 692 |  | Otto I., 1832-1862. Ku.-Lepton 1833, München. Divo 29 b; Karamitsos 22. Sehr schön | Schätzung:
40,00 € |
| 693 |  | Otto I., 1832-1862. 1/2 Drachme 1834, A, Paris. Divo 14 b; Karamitsos 95. R Fast sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 694 |  | Otto I., 1832-1862. Ku.-2 Lepta 1834, München. Divo 25 c. Seltener Jahrgang. Sehr schön | Schätzung:
30,00 € |
| 695 |  | Otto I., 1832-1862. Ku.-Lepton 1834, München. Divo 29 c; Karamitsos 23. Sehr seltener Jahrgang. Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 696 |  | Otto I., 1832-1862. Ku.-10 Lepta 1837, Athen. Divo 18 c; Karamitsos 74. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön | Schätzung:
40,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 697 |  | <p>Otto I., 1832-1862. Ku.-10 Lepta 1838, Athen. Divo 18 d;
Karamitsos 75. Kl. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 698 |  | <p>Otto I., 1832-1862. Ku.-Lepton 1839, Athen. Divo 29 f;
Karamitsos 26. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 699 |  | <p>Otto I., 1832-1862. Ku.-10 Lepta 1843, Athen. Divo 18 e;
Karamitsos 76. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 700 |  | <p>Otto I., 1832-1862. Ku.-10 Lepta 1844, Athen. Divo 18 f;
Karamitsos 77. RR Fast sehr schön</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 701 |  | <p>Otto I., 1832-1862. Ku.-10 Lepta 1849, Athen. Divo 20 c;
Karamitsos 83. Sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 702 |  | <p>Georg I., 1863-1913. 2 Drachmen 1868 A, Paris. Divo 51 a;
Karamitsos 155. R Hübsche Patina, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
500,00 €</p> |
| 703 |  | <p>Georg I., 1863-1913. 1 Drachme 1868 A, Paris. Divo 53 a;
Karamitsos 149. Prachtvolle Patina, vorzüglich-
Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

- | | | | |
|-----|--|---|---------------------------------------|
| 704 | | <p>Georg I., 1863-1913. Ku.-10 Lepta 1869 BB, Straßburg. Divo 59 a; Karamitsos 132. Vorzügliches Exemplar mit feiner Patina</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 705 | | <p>Georg I., 1863-1913. Ku.-5 Lepta 1869 BB, Straßburg. Divo 63 a; Karamitsos 124. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 706 | | <p>Georg I., 1863-1913. Ku.-Lepton 1869 BB, Straßburg. Divo 69 a; Karamitsos 118. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 707 | | <p>Georg I., 1863-1913. Versilberte, im galvanischen Verfahren hergestellte Bronzemedaille 1870, von H. Conradsen, auf den dänischen Zoologen Henrik Krøger. Brustbild Krøgers fast v. v./Neun Zeilen Schrift in Lorbeerkranz. 78,33 mm; 250,84 g. Bergsøe 1066. Vorzüglich</p> <p><i>Wegen des hohen Reliefs entschied sich der Medailleur H. Conradsen, diese Medaille nicht zu prägen, sondern im galvanoplastischen Verfahren herzustellen. Henrik Krøger, *1799, †1870, war Zeit seines Lebens begeistert von Griechenland. Als Student nahm er am griechischen Freiheitskampf teil. Die Vorderseitenumschrift dieser Medaille war der griechische Wahlspruch Krøgers, die griechische Inschrift der Rückseite ist ein Zitat von Aristoteles.</i></p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 708 | | <p>Georg I., 1863-1913. 1 Drachme 1873 A, Paris. Divo 53 b; Karamitsos 156. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 709 | | <p>Georg I., 1863-1913. 50 Lepta 1874 A, Paris. Divo 55 b; Karamitsos 147. Hübsche Patina, vorzüglich +</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 710 |  | <p>Georg I., 1863-1913. 5 Drachmen 1876 A, Paris. Dav. 117; Divo 50 b; Karamitsos 160. Kl. Randfehler, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 711 |  | <p>Georg I., 1863-1913. Ku.-2 Lepta 1878 K, Bordeaux. Divo 68; Karamitsos 123. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 712 |  | <p>Georg I., 1863-1913. Ku.-Lepton 1878 K, Bordeaux. Divo 70 a; Karamitsos 120. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |
| 713 |  | <p>Georg I., 1863-1913. Ku.-5 Lepta 1882 A, Paris. Divo 64 c. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 714 |  | <p>Georg I., 1863-1913. 50 Lepta 1883 A, Paris. Divo 55 c; Karamitsos 148. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 715 |  | <p>Georg I., 1863-1913. 1 Drachme 1910, Paris. Divo 54 a; Karamitsos 153. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND › LOTS GRIECHENLAND

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 716 |  | <p>Kleine Sammlung griechischer Münzen des 19. und 20. Jahrhunderts, vom 10 Lepta- bis zum 500 Drachmen-Stück.
21 Stück. Fast sehr schön-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
|-----|---|--|---------------------------------------|

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND › LOTS GRIECHENLAND

717



Kleine Sammlung griechischer Münzen des 19. und 20. Jahrhunderts, vom 5 Lepta- bis zum 30 Drachmen-Stück.
42 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND › KRETA

718



Venezianische Besitzung. Ku.-10 Torsesi / Ku.-2 1/2 Soldini o. J. (17. Jahrhundert). Montenegro 159. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

Die Insel Kreta kam Anfang des 13. Jahrhunderts unter die Herrschaft der Venezianer, die sie bis 1645 gegen die Türken behaupten konnten. Erst 1668 fiel aber die Hauptstadt Candia nach dreijähriger türkischer Belagerung.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GRIECHENLAND › IONISCHE INSELN

719



Unter britischer Verwaltung, 1809-1863. Ku.-2 Oboli 1819, London. Karamitsos I.18. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › VEREINIGTES KÖNIGREICH

720



James I, 1603-1625. Bronzemedaille 1779, von A. Dupres, auf die Eroberung der Fregatte Serapis durch John Paul Jones. Brustbild von Jones r.//Seegefecht. 56,9 mm; 93,77 g. BMH 222. Kl. Randfehler und Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

721



Charles I, 1625-1649. Silbermedaille 1641, von J. Blum, auf die Vermählung seiner Tochter Maria mit Wilhelm II. von Nassau-Diez-Oranien, Statthalter der Niederlande. Das Brautpaar reicht sich die Hände, oben Taube in Strahlen, zu den Seiten zwei Putten in Wolken, die Kränze über die Köpfe des Paares halten, im Hintergrund Reiter, Kutsche, Palast und Burg auf Hügel//Wilhelm als antiker Krieger steht r., zu seinen Füßen Bellona, mit der Rechten überreicht er der antik gekleideten Maria einen Olivenzweig, dazwischen steht der Genius von Holland mit Pfeilbündel, umher Waffen, im Hintergrund Viktoria und Abundantia. 72,25 mm; 92,55 g. Eimer 137; Jungk 8; v. Loon II, S. 258, 1. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung:
150,00 €


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › VEREINIGTES KÖNIGREICH

- 722  **William III und Mary, 1688-1694.** 1/2 Crown 1689 (1. Regierungsjahr), London.
1. Schild-Typus.
Seaby 3434. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +
Schätzung:
125,00 €
- 723  **William III und Mary, 1688-1694.** Brettstein aus dunklem Ahornholz 1691, gefertigt in Nürnberg von P. H. Müller, auf den Fürstenkongreß in Den Haag. Götterversammlung mit Jupiter in der Mitte, im Abschnitt vier Zeilen Schrift und Medailleursignatur mit Verzierungen//Die Personifikationen von Tapferkeit und Eintracht reichen sich über einem flammenden Altar die Hände, im Hintergrund steht die personifizierte Weisheit v. v. 57,43 mm. Eimer - (vgl. 334); Himmelheber 216. Sehr schön
Schätzung:
150,00 €
- 724  **George II, 1727-1760.** Bronzemedaille o. J., von A. Dassier, auf Friedrich, Prinz von Wales. Brustbild l.//Putten halten Krone mit Federn und Schriftband in Wolken. 54,21 mm; 68,28 g.
Eimer -. Fast vorzüglich
Schätzung:
50,00 €
- 725  **George II, 1727-1760.** Bronzemedaille 1741, von A. Dassier, auf Alexander Pope, englischer Dichter und Kunsthistoriker. Brustbild r.//Drei Zeilen Schrift in Verzierungen. 54,0 mm; 85,44 g.
Eimer 564. Vorzüglich
Schätzung:
50,00 €
- 726  **George II, 1727-1760.** Bronzemedaille 1743, von A. Dassier, auf den Tod von John Campbell, Herzog von Argyle. Brustbild r.//Fünf Zeilen Schrift in Verzierungen. 54,0 mm; 68,62 g.
Eimer -. Fast vorzüglich
Schätzung:
50,00 €
- 727  **George II, 1727-1760.** Bronzemedaille 1744, von A. Dassier, auf Johannes Bernard Eques, Lord Major von London. Brustbild r.//Drei Zeilen Schrift in Verzierungen. 54,0 mm; 74,37 g.
Eimer -. Fast vorzüglich
Schätzung:
50,00 €
- 728  **George III, 1760-1820.** Shilling 1787, London. Old head. 6,00 g. Mit Punkten über dem Porträt und neben der Jahreszahl. Dazu: Sixpence 1787, London. Seaby 3743; 3749. **2 Stück.** Hübsche Patina, fast vorzüglich und sehr schön-vorzüglich
Schätzung:
80,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › VEREINIGTES KÖNIGREICH

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 729 |  | <p>George IV, 1820-1830. Bronzemedaille 1827, von F. Henning, auf den Admiral William Henry Herzog von Clarence. Büste r.//Britannia mit Dreizack, Schild und Olivenzweig schreitet nach r. über Meer, im Hintergrund zwei Schiffe. 65,2 mm; 119,96 g.
Eimer 1192. Kl. Randfehler und Kratzer, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 730 |  | <p>William IV, 1830-1837. Crown 1835 (spätere Prägung 2008), London.
In Bronze.
Dav. -; Seaby -. RR Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 731 |  | <p>Victoria, 1837-1901. Ku.-Farthing 1843, London. Seaby 3950. Prachtexemplar. Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 732 |  | <p>Victoria, 1837-1901. 6 Pence 1887, London. Seaby 3928. Prachtexemplar. Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 733 |  | <p>Victoria, 1837-1901. Shilling 1893, London. Old head. Dazu: Ku.-Penny 1896, London. Seaby 3940, 3961. 2 Stück. Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 734 |  | <p>Victoria, 1837-1901. 1/2 Crown 1897, London. Old head.
Seaby 3938. Fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › LOTS GROSSBRITANNIEN

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 735 |  | <p>Kleine Sammlung Münzen von Großbritannien und seinen Kolonien, des 19. und 20. Jahrhunderts vom Ku.-1/2 Penny bis zur Crown.
19 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
|-----|---|---|---------------------------------------|

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › ISLE OF MAN

736



Elizabeth II seit 1952. 50 Pence 1999.
Weihnachten. 7,33 g Feingold.
Fb. B 70. **GOLD.** Polierte Platte, min. berührt

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › BRITISCHE KOLONIEN

737



British India. 2 Annas 1910 C, Calcutta. K./M. 505. Winz.
Kratzer, polierte Platte

Schätzung:
75,00 €

738



Straits Settlements (Malaysia). 5 Cents 1878. K./M. 10.
Herrliche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
50,00 €

739



Straits Settlements (Malaysia). 20 Cents 1884. K./M. 12.
Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

740



Straits Settlements (Malaysia). 5 Cents 1890. K./M. 10.
Sehr selten in dieser Erhaltung. Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

741



Straits Settlements (Malaysia). 5 Cents 1894. K./M. 10.
Sehr selten in dieser Erhaltung. Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

742



Straits Settlements (Malaysia). 5 Cents 1900. K./M. 10.
Sehr selten in dieser Erhaltung. Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › BRITISCHE KOLONIEN

743



Straits Settlements (Malaysia). 5 Cents 1901. K./M. 10.
Sehr selten in dieser Erhaltung. Stempelglanz

Schätzung:
 175,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GROSSBRITANNIEN / IRLAND › LOTS

744



Bronzemedaille o. J., auf Eduard V., Sohn von Eduard IV;
 Bronzemedaille o. J., auf König Johannes;
 Bronzemedaille o. J., auf König Wilhelm II.;
 Bronzemedaille 1725, auf Erzbischof William Wake;
 Zinnmedaille 1826, auf General Lord Combermere.
5 Stück. Sehr schön und besser

Schätzung:
 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › CISALPINE REPUBLIK

745



30 Soldi ANNO IX (1801), Mailand. Pagani 9. Sehr schön
 +

Schätzung:
 50,00 €

Exemplar der Auktion UBS 55, Zürich 2002, Nr. 3692.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › GENUA

746



Republik (Dogi Biennali), 1528-1797. 2 Scudi 1705.
 76,69 g. Mit Münzzeichen IBM auf der Rückseite. Dav.
 553; Lunardi 259 (R2). **RR** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
 2.000,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN

747



Innocenz XI., 1676-1689. Bronzegußmedaille 1676, von
 G. B. Guglielmada. Brustbild r. in geistlichem Ornat//Vier
 Zeilen Schrift. Miselli 94. Sehr schön

Schätzung:
 75,00 €


748





Clemens XII., 1730-1740. Testone AN VII/1736, Rom.
 Muntoni 25. Sehr schön

Schätzung:
 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KIRCHENSTAAT/VATIKAN


749  **Benedikt XIV., 1740-1758.** Scudo romano AN XIV/1753, Rom. Dav. 1459; Muntoni 44. Feine Patina, leichte Bearbeitungsspuren, vorzüglich **Schätzung: 500,00 €**

750  **Pius IX., 1846-1878.** 1 Lira AN XXI/1866 R, Rom. Pagani 567 (R). R Kl. Stempelfehler, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 40,00 €**


751  **Benedikt XVI., 2005-2013.** Euro-Kursmünzensatz 2008, bestehend aus 1 und 2 Euro; 50, 20, 10, 5, 2 und 1 Cent. **2 Stück.** Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**

ex 751


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › LOMBARDEI

752  **Napoleon I., 1805-1814.** 5 Soldi 1814 M, Mailand. Pagani 65. **Prachtexemplar.** Kl. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › MESSERANO

753  **Lodovico II., 1528-1532.** Testone o. J. Varesi 691. Sehr schön **Schätzung: 250,00 €**


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN

754  **Ferdinand IV. (I.) von Bourbon, 2. Periode, 1799-1805 (-1825).** Piastra (120 Grana) 1805, Neapel. Dav. 162. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 150,00 €**

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › NEAPEL UND SIZILIEN

- 755  **Ferdinand IV. (I.) von Bourbon, 2. Periode, 1799-1805 (-1825).** Piastra (120 Grana) 1805, Neapel. **Schätzung: 75,00 €**
 Dazu: Großbritannien. Victoria, 1837-1901. Ku.-Penny 1853, London.
 Dav. 162; Pagani 10 a; Seaby 3948. **2 Stück.** Hübsche Patina, kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich und sehr schön


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › PARMA

- 756  **Maria Louisa, 1815-1847.** 10 Soldi 1830, Mailand. Pagani 11. **RR Prachtexemplar.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 600,00 €**


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SARDINIEN

- 757  **Victor Emanuel II., 1849-1861.** 5 Lire 1860, Turin. Dav. 137; Pagani 389 (R2). **R** Sehr schön **Schätzung: 150,00 €**
- 758  **Victor Emanuel II., 1849-1861.** 50 Centesimi 1860 M, Mailand. Pagani 427. **Vorzüglich** **Schätzung: 50,00 €**


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › SAVOYEN

- 759  **Emanuele Filiberto, 1553-1580.** 4 Grossi 1556, Vercelli. Cudazzo 518 b. **Sehr schön** **Schätzung: 75,00 €**


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › TOSCANA

- 760  **Francesco I. Medici, 1574-1587.** Piastra 1575, Florenz. Dav. 8385. **RR Sehr schön** **Schätzung: 500,00 €**


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › TOSCANA


- 761  **Pietro Leopoldo di Lorena, 1765-1790.** Francescone (10 Paoli) 1776, Florenz. Dav. 1514; Montagano 379/6 (R). Sehr schön **Schätzung: 100,00 €**


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › VENEDIG


- 762  **Giovanni I. Corner, 1625-1629.** Ku.-4 Soldi (60 Tornesi) o. J., für Candia auf Kreta. Mit griechischer Legende. Montenegro 1434. R Korrodiert, sehr schön **Schätzung: 50,00 €**


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

- 763  **Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** 5 Lire 1862 N, Neapel. Dav. 140; Pagani 483. Sehr schön **Schätzung: 150,00 €**

- 764  **Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** Lira 1867 M, Mailand. Pagani 518. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**

- 765  **Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** 50 Centesimi 1867 M, Mailand. Pagani 531. Vorzüglich **Schätzung: 40,00 €**

- 766  **Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** 20 Centesimi 1867 T, Turin. Pagani 537. R Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 150,00 €**

- 767  **Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** 5 Lire 1870 R, Rom. Dav. 140; Pagani 491. Hübsche Patina, sehr schön **Schätzung: 75,00 €**

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KÖNIGREICH ITALIEN

- 768  **Victor Emanuel II., 1859-1861-1878.** 5 Lire 1871 R, Rom. Dav. 140; Pagani 493. R Sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 769  **Umberto I., 1878-1900.** 5 Lire 1879 R, Rom. Dav. 141; Pagani 590. Winz. Kratzer, vorzüglich **Schätzung:** 60,00 €
- 770  **Umberto I., 1878-1900.** 5 Lire 1879 R, Rom. Dav. 141; Pagani 590. Winz. Kratzer, fast vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 771  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** 10 Lire 1926 (3x), 1929 R, Rom. Pagani 691 (3x), 694. **4 Stück.** Sehr schön und besser **Schätzung:** 250,00 €
- 772  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** 20 Lire A VI/1927 R, Rom. Dav. 145; Pagani 672. Vorzüglich + **Schätzung:** 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KOLONIE SOMALIA

- 773  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** Ku.-4 Bese 1909, Rom. Pagani 973. **Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 250,00 €
- 774  **Victor Emanuel III., 1900-1946.** Ku.-Besa 1909, Rom. Pagani 985. **Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › KOLONIE SOMALIA

775



Victor Emanuel III., 1900-1946. Ku.-2 Bese 1924, Rom. Pagni 984. **Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ITALIEN › LOTS

776



ex 776

Kleine Sammlung italienischer Münzen des 19. und 20. Jahrhunderts, vom Ku.-Cent bis zum Scudo, u. a. Scudo (10 Paoli) 1796 (Dav. 1358); 2 Lire 1897 und 50 Cent 1860.

67 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

777



Kleine Sammlung italienischer Münzen des 19. und 20. Jahrhunderts, vom 1 Lire- bis zum 5 Lire-Stück.

15 Stück. Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KROATIEN › RAGUSA (DUBROVNIK)

778



Stadt. Tallero Rettorale 1746. Dav. 1637. Justiert, sehr schön

Schätzung:
400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MALTA › JOHANNITERORDEN

779



Juan de Omedes, 1536-1553. Tari o. J. 2,67 g. Restelli 23. **RR** Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONACO › FÜRSTENTUM

780



Honoré III., 1733-1795. Pezetta 1735. Varesi 501/3. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MONACO › FÜRSTENTUM

781



Rainier III., 1949-2005. 10 Francs 1982, auf den Tod der Fürstin Gracia Patricia. Probe (Essai) in Gold; 19,43 g. Mit glattem Rand. Dazu: Ein zweites Exemplar in Silber; 12,01 g. Mit glattem Rand. Fb. -; Gadoury 158; Schl. 46. **2 Stück. GOLD. Nur 2.000 Exemplare geprägt.** Mit Zertifikaten. Stempelglanz

Schätzung:
600,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › GELDERN

782



Herzogtum. Philipp II. von Spanien, 1555-1598. 1/2 Philippstaler 1564. Mit Gegenstempel der Stände Holland. Delm. 62. Münze und Gegenstempel sehr schön

Schätzung:
125,00 €

783



Provinz. Silberdukat 1768. Dav. 1838; Delm. 963; Purmer Ge 82. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

784



Provinz. Dukaton (Silberner Reiter) 1792. Sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › S'HEERENBERG

785



Wilhelm IV., 1546-1586. Taler (30 Stüber) o. J., St. Oswald. Vorderseite mit Münzmeisterzeichen gestürzter Reichsapfel, Rückseite mit Münzmeisterzeichen Rosette. Dav. 8581; Delm. 577; Purmer Sh 11. Etwas Belag, sehr schön

Schätzung:
300,00 €


786




Wilhelm IV., 1546-1586. Taler 1577, Dieren. Dav. 8595; Delm. 594 (R1). RR Min. Belagreste, fast vorzüglich


Schätzung:
250,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › HOLLAND


- 787  **Provinz.** Dukat 1777. 3,49 g. Delm. 775; Fb. 250. **GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › UTRECHT


- 788  **Provinz.** Silberdukat 1792. Dav. 1845; Delm. 982; Purmer/van der Wiel Ut 65. Winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

- 789  **Provinz.** 3 Gulden 1794. Dav. 1852; Delm. 1150. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 60,00 €


 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › WESTFRIESLAND

- 790  **Provinz.** Reichstaler 1598, Hoorn. Dav. 8865; Delm. 924. Prägeschwäche, sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH HOLLAND

- 791  **Ludwig Napoleon, 1806-1810.** 50 Stüber 1808, Utrecht. Dav. 228; Schulman 149. Feine Patina, min. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 125,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › KÖNIGREICH DER NIEDERLANDE

- 792  **Wilhelm III., 1849-1890.** 1 Gulden 1859, Utrecht. Schulman 612. Hübsche Patina, vorzüglich + **Schätzung:** 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NIEDERLANDE › LOTS

793



ex 793

Kleine Sammlung niederländischer und luxemburgischer Münzen des 19. und 20. Jahrhunderts, vom Ku.-1/2 Cent bis zum 50-Gulden Stück, u. a. 2 1/2 Gulden 1872 (Dav. 236).

105 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

794



Kleine Sammlung niederländischer Münzen des 17. und 20. Jahrhunderts, vom 10 Cent-Stück bis zum Silberdukat.

65 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › POLEN › KÖNIGREICH

795



Sigismund III., 1587-1632. 3-Gröschler 1597 I-F, Lublin. Kopicki 1093 (R1). R Attraktives, sehr schönes Exemplar

Schätzung:
50,00 €

796



August III., 1733-1763. Banco-Taler 1755, Leipzig. Dav. 1617; Gum. 2182; Schnee 1037. Kl. Randfehler, fast sehr schön

Schätzung:
600,00 €

797



Stanislaus August, 1764-1795. Konv.-Taler 1788 E-B, Warschau. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU Details polished. Dav. 1621; Kopicki 2481 (R2). Gereinigt, fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €


798



Republik, 1919-1939. 2 Złote 1925, Philadelphia. Yeo. 16. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PORTUGAL › KÖNIGREICH

- 799  **Ludwig I., 1861-1889.** Bronzemedaille 1862, von D. Canzani, auf seine Vermählung mit Maria Pia von Savoyen am 27. September. Die Büsten des Brautpaares nebeneinander l.//Der König und seine Braut stehen einander gegenüber und reichen sich die Hände, im Hintergrund steht ein Genius mit Lorbeerkranz und umgelegtem Tuch, der ihr den Schleier auflegt, vor ihm Postament; l. Tisch mit Krönungsinsignien und dem Wappen von Portugal, r. steht ein kleiner Genius mit dem Wappenschild von Savoyen. 74,90 mm; 192, 52 g. Wurzbach -. Kl. Kratzer, vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUMÄNIEN › KÖNIGREICH

- 800  **Karl I., 1866-1914.** Ku.-2 Bani 1879 B, Bukarest. Dazu: Sozialistische Volsrepublik. 10 Bani 1954, 25 Bani 1955. Schäffer/Stambuliu 016 b, 167, 171. **3 Stück.** Meist vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 801  **Karl I., 1866-1914.** 50 Bani 1884 B, Bukarest. Schäffer/Stambuliu 032. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €
- 802  **Karl I., 1866-1914.** 50 Bani 1885 B, Bukarest. Schäffer/Stambuliu 036. R Kl. Bearbeitungsspuren am Rand, min. korrodiert im Feld der Vorderseite, vorzüglich **Schätzung:** 500,00 €
- 803  **Karl I., 1866-1914.** Rechteckige Bronzeplakette 1903, Werkstatt Mayer & Wilhelm, Stuttgart, auf den 75. Geburtstag von Dr. Carol Davila (*1828 Parma Ó1884 Bukarest), Gründer des modernen rumänischen Gesundheitssystems. Uniformiertes Brustbild Davilas l., darunter Schrifttafel mit fünf Zeilen Schrift//Hygiea steht bei einem Patienten am Krankenbett, darunter Schrifttafel mit 13 Zeilen Schrift (Namen der Komitee-Mitglieder). 70,57 x 47,47 mm; 78,64 g. Slg. Brettauer 251. Winz. Randfehler, vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- 804   **Anna, 1730-1740.** Rubel 1732, Moskau, Münzhof Kadashevsky. 24,91 g. Bitkin 58 var.; Dav. 1670; Diakov 23. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 350,00 €
- 805   **Anna, 1730-1740.** Ku.-Denga 1731, Moskau, Roter Münzhof. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 55 BN. Bitkin 272; Diakov 8. **Selten in dieser Erhaltung.** Leichte Überprägungsspuren, vorzüglich + **Schätzung:** 100,00 €
- 806   **Anna, 1730-1740.** Ku.-Denga 1731, Moskau, Roter Münzhof. 7,05 g. Überprägt auf einer Ku.-Kopeke von Peter I. Bitkin 272 ff. var.; Diakov 1 ff. var. Sehr schön **Schätzung:** 40,00 €
- 807   **Anna, 1730-1740.** Ku.-Poluscha 1734, Moskau, Roter Münzhof. 3,19 g. Bitkin 318; Diakov 8. Überprägungsspuren, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 808   **Anna, 1730-1740.** Ku.-Poluscha 1737, Moskau, Roter Münzhof. 3,97 g. Bitkin 323; Diakov 1. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Sehr attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 200,00 €
- 809   **Anna, 1730-1740.** Ku.-Denga 1736, Moskau, Windmühle am Jauza. 9,11 g. Bitkin 333 var.; Diakov 5. **Sehr selten in dieser Erhaltung.** Sehr attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €
- 810   **Anna, 1730-1740.** Ku.-Poluscha 1735, Moskau, Windmühle am Jauza. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 58 BN. Bitkin 343; Diakov 2. **Selten in dieser Erhaltung.** Attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz, vorzüglich + **Schätzung:** 150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 811 |  | <p>Anna, 1730-1740. Ku.-Poluscha 1736, Moskau, Windmühle am Jauza.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62 BN.
Bitkin 356; Diakov 3. Sehr selten in dieser Erhaltung.
Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
175,00 €</p> |
| 812 |  | <p>Anna, 1730-1740. Ku.-Denga 1737, Ekaterinburg. 9,21 g.
Bitkin 361 var.; Diakov 4 var. Selten in dieser Erhaltung.
Vorzüglich +</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 813 |  | <p>Anna, 1730-1740. Ku.-Denga 1738, Ekaterinburg. 8,11 g.
Bitkin 366; Diakov 2. Sehr selten in dieser Erhaltung.
Sehr attraktives Exemplar mit feinem Prägeglanz,
vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 814 |  | <p>Anna, 1730-1740. Ku.-Denga 1739, Ekaterinburg. 9,2 g.
Bitkin 368; Diakov 3. Sehr selten in dieser Erhaltung. Kl.
Zainende, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 815 |  | <p>Anna, 1730-1740. Ku.-Denga 1740, Ekaterinburg. 8,71 g.
Bitkin 373; Diakov 2. Sehr selten in dieser Erhaltung.
Hübscher Prägeglanz, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 816 |  | <p>Anna, 1730-1740. Ku.-Poluscha 1738, Ekaterinburg. 3,8 g.
Bitkin 379; Diakov 1. Fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 817 |  | <p>Ivan III., 1740-1741. Ku.-Denga 1741, Ekaterinburg. 7,29 g.
Bitkin 44 (R); Diakov 2. Sehr selten, besonders in dieser Erhaltung. Sehr attraktives Exemplar, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 818 |  | <p>Elisabeth, 1741-1761. 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1756, Moskau, Roter Münzhof. 6 g. Bitkin 177; Diakov 403. Sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 819 |  | <p>Elisabeth, 1741-1761. 10 Kopeken (Grivennik) 1751, Moskau, Roter Münzhof. 2,09 g. Bitkin 213 (R); Diakov 251. R Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 820 |  | <p>Elisabeth, 1741-1761. Zinnmedaille 1761 (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), von S. Yudin, auf ihren Tod am 25. Dezember. Gekröntes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Die Zarin schwebt auf Wolken und deutet mit der Rechten auf ein Postament, auf dem ein Zepter und ein gekrönter Schild mit dem Monogramm ihres Nachfolgers, Zar Peter III., liegen; über dem Haupt der Zarin strahlender Sternenkranz, im Vordergrund r. stehen zwei Genien mit dem russischen Wappen. 60,49 mm; 61,21 g. Diakov 107.1. Kratzer im Feld der Rückseite und am Rand, leicht korrodiert, sonst fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 821 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Rubel 1765, St. Petersburg. 23,5 g. Bitkin 187; Dav. 1683; Diakov 81. Fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 822 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Rubel 1786, St. Petersburg. 23,25 g. Bitkin 242; Dav. 1686; Diakov 528 (R1). Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 823 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. 1/4 Rubel (Polupoltinnik) 1794, St. Petersburg. 5,68 g. Bitkin 358; Diakov 758 (R1). Hübsche Patina, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 824 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. 20 Kopeken 1771, St. Petersburg. 4,44 g. Bitkin 379; Diakov 264. Feine Patina, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 825 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. 20 Kopeken 1784, St. Petersburg. 4,63 g. Bitkin 397; Diakov 487. Min. Schrötlingsfehler, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 826 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. 10 Kopeken (Grivennik) 1769, St. Petersburg. 2,55 g. Bitkin 474; Diakov 231. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 827 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. 10 Kopeken (Grivennik) 1771, St. Petersburg. 2,31 g. Bitkin 476. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 828 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Ku.-Poluschkka 1767, Ekaterinburg. 3,23 g. Bitkin 747; Diakov 189. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 829 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Ku.-5 Kopeken 1785, Suzun (Kolyvan). 50,64 g. Bitkin 789; Diakov 518. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 830 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Ku.-5 Kopeken 1787, Suzun (Kolyvan).
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62 BN.
Bitkin 793; Diakov 564. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 831 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Ku.-5 Kopeken 1791, Suzun (Kolyvan).
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62 BN.
Bitkin 804; Diakov 685. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|--|---------------------------------------|
| 832 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Ku.-5 Kopeken 1792, Suzun (Kolyvan).
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62 BN.
Bitkin 806; Diakov 714. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 833 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Ku.-5 Kopeken 1793, Suzun (Kolyvan).
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62 BN.
Bitkin 808; Diakov 737. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 834 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Ku.-5 Kopeken 1794, Suzun (Kolyvan).
In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 62 BN.
Bitkin 810; Diakov 769. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 835 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Ku.-5 Kopeken 1791, Anninskoye. 52,38 g. Bitkin 861; Diakov 687. Vorzüglich +</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 836 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Ku.-10 Kopeken 1767, Suzun (Kolyvan), für Sibirien. 70,06 g. Bitkin 1015 (R1). R Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 837 |  | <p>Katharina II., 1762-1796. Bronzemedaille 1787, von T. Ivanov und J. B. Gass, auf ihre Reise auf die Krim und auf ihr 25jähriges Regierungsjubiläum. Gekröntes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//Landkarte mit der Reiseroute von St. Petersburg zur Halbinsel Krim. 65,22 mm; 99,36 g.
Diakov 205.1/205.2 (R1). R Fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
500,00 €</p> |
| 839 |  | <p>Paul I., 1796-1801. 5 Kopeken 1798, St. Petersburg. 0,97 g. Bitkin 88. Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

840



Paul I., 1796-1801. Ku.-5 Kopeken 1793/1796 (3x), Ekaterinburg, St. Petersburg, Moskau (Roter Münzhof) oder Nizhni Novgorod.
Überprägt im Jahr 1797 im Auftrag von Zar Paul I. Bitkin 101 (3x); Diakov 734 (dort unter Katharina II.). **3 Stück.** Überprägungsspuren, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Katharina II. beschloß in ihrem letzten Regierungsjahr 1796 eine gewaltige Münzreform: Die Kupfermünzen zu 5 Kopeken wurden um 50 % abgewertet, indem sie mit neuen Stempeln mit dem Wert 10 Kopeken und der Jahreszahl 1796 überprägt wurden. Nach dem Tod Katharinas am 6. November 1796 stoppte Zar Paul I. diese Aktion unverzüglich und ließ die überprägten Münzen im Jahr 1797 wiederum mit den alten Stempeln und der ursprünglichen Jahreszahl überprägen. Das 5 Kopeken-Stück von 1793, das im Jahr 1796 für einige Monate zu einem 10 Kopeken-Stück geworden war, gehört somit zu den numismatisch besonders interessanten Erscheinungen der russischen Münzgeschichte.

841



Paul I., 1796-1801. Ku.-5 Kopeken 1796, Ekaterinburg. Überprägt im Jahr 1797 im Auftrag von Zar Paul I. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 55 BN. Bitkin 109 (R1); Diakov 831 (R1, dort unter Katharina II.). **R** Überprägungsspuren, vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Katharina II. beschloß in ihrem letzten Regierungsjahr 1796 eine gewaltige Münzreform: Die Kupfermünzen zu 5 Kopeken wurden um 50 % abgewertet, indem sie mit neuen Stempeln mit dem Wert 10 Kopeken und der Jahreszahl 1796 überprägt wurden. Nach dem Tod Katharinas am 6. November 1796 stoppte Zar Paul I. diese Aktion unverzüglich und ließ die überprägten Münzen im Jahr 1797 wiederum mit den alten Stempeln und der ursprünglichen Jahreszahl überprägen. Das 5 Kopeken-Stück, das in seinem Entstehungsjahr 1796 für einige Monate zu einem 10 Kopeken-Stück geworden war, gehört somit zu den numismatisch besonders interessanten Erscheinungen der russischen Münzgeschichte.

842

















Paul I., 1796-1801. Ku.-Kopeke 1801 (Jahreszahl im Stempel aus 1800 geändert), Ekaterinburg. 9,76 g. Bitkin 125 (R). **R** Vorzüglich

Schätzung:
40,00 €













EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 843 |  | <p>Paul I., 1796-1801. Ku.-2 Kopeken 1797, unbestimmte Münzstätte. 24,87 g. Bitkin 191 (R). R Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 844 |  | <p>Alexander I., 1801-1825. 10 Kopeken 1810, St. Petersburg. 2,08 g. Bitkin 93 (R). R Schön-sehr schön</p> <p><i>Exemplar der Sammlung Horn.</i></p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 845 |  | <p>Alexander I., 1801-1825. 1/2 Rubel (Poltina) 1813, St. Petersburg. 9,87 g. Bitkin 147 (R3). Von großer Seltenheit. Schön</p> <p><i>Laut Il'in: 40 Rubel.</i></p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 846 |  | <p>Alexander I., 1801-1825. Ku.-2 Kopeken 1811, Ekaterinburg. 15,98 g. Bitkin 350. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 847 |  | <p>Nikolaus I., 1825-1855. 5 Rubel 1842, St. Petersburg. 6,57 g. Bitkin 20; Fb. 155; Schl. 42.1. GOLD. Selten in dieser Erhaltung. Feine Goldpatina, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
600,00 €</p> |
| 848 |  | <p>Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1830, St. Petersburg. 20,7 g. Bitkin 109; Dav. 282. Hübsche Patina, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
600,00 €</p> |
| 849 |  | <p>Nikolaus I., 1825-1855. Rubel 1836, St. Petersburg. 20,66 g. Bitkin 177; Dav. 283. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- 850   **Nikolaus I., 1825-1855.** Rubel 1842, St. Petersburg. 20,51 g. Bitkin 185; Dav. 283. Feine Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 851   **Nikolaus I., 1825-1855.** Rubel 1848, St. Petersburg. 20,63 g. Bitkin 218; Dav. 283. Hübsche Patina, fast vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 852   **Nikolaus I., 1825-1855.** Ku.-Kopeke 1831, Suzun (Kolyvan). In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 55 BN. Bitkin 701. Fast vorzüglich **Schätzung:** 250,00 €
- 853   **Nikolaus I., 1825-1855.** Rubel 1834, St. Petersburg. 20,87 g. Denkmal für Alexander I. Bitkin 894 (R); Dav. 285. Mit Trageöse, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 300,00 €
- 854   **Nikolaus I., 1825-1855.** Rubel 1839, St. Petersburg, auf die Einweihung des Borodino-Denkmal. 20,68 g. Bitkin 895 (R); Dav. 288. **R** Stark bearbeitet, sehr schön **Schätzung:** 200,00 €
- 855   **Nikolaus I., 1825-1855.** 1 1/2 Rubel (10 Zlotych) 1836, Warschau, für Polen. 30,22 g. Dazu: Nikolaus II., 1894-1897. 50 Kopeken 1911, St. Petersburg. 9,98 g. Bitkin 1132; 90; Dav. 284. **2 Stück.** Sehr schön und fast vorzüglich **Schätzung:** 120,00 €
- 856   **Nikolaus I., 1825-1855.** 15 Kopeken (1 Zloty) 1837, Warschau, für Polen. 3,08 g. Bitkin 1170. **Selten in dieser Erhaltung.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 400,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- 857   **Nikolaus I., 1825-1855.** Bronzene Suitenmedaille 1835, von A. Lyalin, auf die Napoleonischen Kriege und den Übergang über den Rhein 1813. Brustbild Alexanders I. I. in antiker Rüstung mit Helm, Speer und Schild//Russischer Krieger mit erhobenem Schwert und Schild überquert den Rhein, hinter ihm sitzender Flußgott auf Urne gestützt. 65,3 mm; 134,06 g. Smirnov 385. Vorzüglich + **Schätzung:** 350,00 €
- 858   **Alexander II., 1855-1881.** 1/2 Rubel (Poltina) 1855, St. Petersburg. 10,30 g. Dazu: Ku.-Kopeke 1856, Warschau. 4,85 g. Bitkin 49, 474. **2 Stück.** Sehr schön + und sehr schön **Schätzung:** 80,00 €
- 859   **Alexander II., 1855-1881.** 1/2 Rubel (Poltina) 1857, St. Petersburg. 10,38 g. Bitkin 51. Feine Patina, vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €
- 860   **Alexander II., 1855-1881.** 5 Kopeken 1856, St. Petersburg. 1,03 g. Bitkin 67. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €
- 861   **Alexander II., 1855-1881.** Rubel 1877 (2x), St. Petersburg. Bitkin 90; Dav. 289. **2 Stück.** Henkelspur (1x), sonst sehr schön **Schätzung:** 100,00 €
- 862   **Alexander II., 1855-1881.** Rubel 1877 und 1878, beide St. Petersburg. 20,58 g und 20,35 g. Bitkin 91, 92; Dav. 289. **2 Stück.** Kl. Randfehler (1x), winz. Kratzer (1x), sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
- 863   **Alexander II., 1855-1881.** Rubel 1877, St. Petersburg. 20,64 g. Bitkin 91; Dav. 289. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 75,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|--|-------------------------------|
| 864 |  | Alexander II., 1855-1881. 1/2 Rubel (Poltina) 1859, St. Petersburg. 10,33 g. Bitkin 97. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 865 |  | Alexander II., 1855-1881. 1/2 Rubel (Poltina) 1877, St. Petersburg. 10,32 g. Bitkin 125. Herrliche Patina, min. Kratzer am Randstab, vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 866 |  | Alexander II., 1855-1881. 25 Kopeken 1867, St. Petersburg. 5,1 g. Bitkin 143 (R). R Min. Kratzer, fast vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 867 |  | Alexander II., 1855-1881. 5 Kopeken 1875, St. Petersburg.
0,87 g. Dazu: Nikolaus II., 1894-1917. 5 Kopeken 1899, St. Petersburg. 0,86 g.
Bitkin 276; 173. 2 Stück. Vorzüglich + und sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 868 |  | Alexander II., 1855-1881. Ku.-Denezhka 1861, Warschau. 2,46 g. Bitkin 492. Fast vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 869 |  | Alexander II., 1855-1881. Rubel 1859, St. Petersburg. 20,67 g.
Denkmal für Nikolaus I.
Bitkin 567; Dav. 290. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
500,00 € |
| 870 |  | Alexander II., 1855-1881. Bronzemedaille 1872, von V. Baranov, auf den 200. Geburtstag Peters I. Büste Peters I. I. mit Lorbeerkranz, umher Sternenkreis//Sechs Zeilen Schrift. 62,50 mm; 133,04 g.
Diakov 790.1. Vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 871 |  | <p>Alexander III., 1881-1894. 5 Rubel 1887, St. Petersburg. 6,44 g. Bitkin 25; Fb. 168; Schl. 179. GOLD. Vorzüglich</p> <p><i>Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 241, Osnabrück 2013, Nr. 2061.</i></p> | <p>Schätzung:
400,00 €</p> |
| 872 |  | <p>Alexander III., 1881-1894. Rubel 1883, St. Petersburg, auf seine Krönung. 20,72 g. Bitkin 217; Dav. 291. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 873 |  | <p>Alexander III., 1881-1894. 1 Zolotnik o. J., St. Petersburg. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung Genuine / Cleaning - AU Details. Bitkin 262. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 874 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. 5 Rubel 1898, St. Petersburg. 4,3 g. Bitkin 20; Fb. 180; Schl. 218. GOLD. Sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 875 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1898, St. Petersburg. 20,01 g. Bitkin 43; Dav. 293. Fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 876 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1899, St. Petersburg. 20,01 g. Bitkin 47; Dav. 293. Herrliche Patina, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
125,00 €</p> |
| 877 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1906, St. Petersburg. 19,89 g. Bitkin 60 (R); Dav. 293. R Feine Patina, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 878 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1908, St. Petersburg. 19,89 g. Bitkin 62 (R); Dav. - (zu 293). Seltener Jahrgang. Min. Randfehler, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 879 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1909, St. Petersburg. 9,97 g. Bitkin 88 (R1). R Hübsche Patina, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 880 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1911, St. Petersburg. 10 g. Bitkin 90. Hübsche Patina, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 881 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1913, St. Petersburg. 9,98 g. Bitkin 93. Hübsche Patina, min. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 882 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. 15 Kopeken 1917, St. Petersburg. 2,68 g. Bitkin 144 (R). R Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 883 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896, Paris. 20,05 g. Bitkin 193; Dav. 293. Fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 884 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. 50 Kopeken 1897, Paris. 10,01 g. Bitkin 197. Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

- | | | | |
|-----|---|---|---------------------------------------|
| 885 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Ku.-3 Kopeken 1910, St. Petersburg.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 61 BN.
Bitkin 223. Vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 886 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Ku.-3 Kopeken 1913, St. Petersburg. 9,76 g. Bitkin 226. Herrliche Patina, fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |
| 887 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Ku.-2 Kopeken 1914, St. Petersburg.
6,59 g. Dazu: Ku.-Kopeke 1914, St Petersburg. 3,30 g.
Bitkin 244; 261. 2 Stück. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 888 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Ku.-1/2 Kopeke 1913, 1915, St. Petersburg.
1,67 g und 1,59 g.
Bitkin 273; 275. 2 Stück. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 889 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Ku.-1/2 Kopeke 1897, St. Petersburg. 1,6 g. Bitkin 293. Fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 890 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1896, St. Petersburg, auf seine Krönung. 19,95 g.
Bitkin 322; Dav. 294. Kl. Randfehler, min. Kratzer, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 891 |  | <p>Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 19,93 g.
Bitkin 335; Dav. 298. Vorzüglich +</p> | <p>Schätzung:
80,00 €</p> |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

892



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 19,98 g. Bitkin 335; Dav. 298. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

893



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 19,94 g. Bitkin 335; Dav. 298. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

894



Nikolaus II., 1894-1917. Rubel 1913, St. Petersburg, auf die 300-Jahrfeier der Romanov-Dynastie. 20,04 g. Bitkin 336; Dav. 298. Feine Patina, min. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

895



Nikolaus II., 1894-1917. Tragbare, religiöse Goldmedaille o. J. (19. Jahrhundert), unsigniert. Die Taufe im Jordan//Die Geburt Christi. Mit Gegenstempel: Bügelkrone mit seitlichen Pendilien, darunter "A 1". 32,63 mm; 5,29 g.

GOLD. Mit Gegenstempel, gelocht, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH

896










Nikolaus II., 1894-1917. Silbermedaille 1896, von A. Vasyutinsky, auf die Krönung des Zarenpaares. Die Köpfe des Zaren und seiner Gemahlin Alexandra Feodorowna nebeneinander I.//Gekrönter Doppeladler mit Zepter und Reichsapfel in den Fängen, auf der Brust St. Georgsschild, umher die Kette des Andreasordens, auf den Flügeln je vier weitere Wappenschilde, oben Krone. 51,25 mm; 76,49 g. Diakov 1206.2 (R2). **RR** Randfehler, leicht berieben, sehr schön-vorzüglich


Schätzung:
500,00 €

Die Zarin Alexandra Feodorowna wurde am 25. April 1872 in Darmstadt als Prinzessin Alix von Hessen-Darmstadt geboren. Alix war die Tochter von Großherzog Ludwig IV. von Hessen-Darmstadt und seiner Gemahlin Prinzessin Alice von Großbritannien und Irland, der zweitältesten Tochter von Königin Victoria. Am 26. November 1894 heiratete sie Nikolaus II. in der Eremitage in Sankt Petersburg. Die Hochzeit war keine Verbindung auf politischer Ebene, sondern eine reine Liebesheirat und brachte vier Töchter und einen Sohn hervor. Alix trat zur russisch-orthodoxen Kirche über und wurde Großfürstin Alexandra Feodorowna. Der junge Zar gab seiner Braut alle Zeit der Welt und stellte ihr einen orthodoxen Priester zur Seite, der sie in die Lehren des Glaubens einwies und dessen Zusprache ihr den Übergang vom evangelischen zum orthodoxen Glauben erleichterte. Der Ausbruch des 1. Weltkrieges war ein entscheidender Moment für Rußland und Alexandra. Rußland wandte sich gegen Deutschland, ihrem Herkunftsland, wo ihr Bruder Großherzog von Hessen und ihr Cousin Kaiser Wilhelm II. war. Die Zarin wurde noch unbeliebter beim russischen Volk und geriet immer mehr in den Fokus von Gerüchten, man beschuldigte sie sogar der Zusammenarbeit mit Deutschland. Dennoch unterstützte der Zar seine geliebte Frau gegen alle Vorwürfe inner- und außerhalb der Familie. In der Februarrevolution wurde der Zar zur Abdankung gezwungen. Obwohl König Georg V. der Cousin von Alexandra und Nikolaus war, weigerte er sich, die Zarenfamilie nach England zu evakuieren, da er Auswirkungen auf seinen eigenen Thron befürchtete. Die vorläufige Regierung stellte die Zarenfamilie im Alexanderpalast unter Hausarrest, bis sie im August 1917 nach Tobolsk in Sibirien abtransportiert wurde, angeblich um sie von größeren Gefahren fernzuhalten. Nach der Oktoberrevolution jedoch wurde sie in das von Bolschewiken kontrollierte Jekaterinburg gebracht. Dort wurden die gesamte Familie und ihre Bediensteten nach mehrmonatiger Gefangenschaft in der Nacht zum 17. Juli 1918 in einem Keller erschossen. Die Leichen der Zarenfamilie wurden in einem ungenutzten Minenschacht nördlich von Jekaterinburg vergraben, bis sie in den frühen 90ern exhumiert und identifiziert wurden. Im Jahr 1998 wurden Alexandra, Nikolaus und ihre Kinder (außer Maria und Alexej, deren Verbleib bisher ungeklärt ist) nach St. Petersburg überführt, wo sie mit dem großen Zarenpaar in der Familiengruft der Romanows in der Peter-und-Paul-Kathedrale beigesetzt


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH


- 897  **Nikolaus II., 1894-1917.** Silbermedaille 1896, unsigniert. Prämie der Gesellschaft für Geflügelzucht. Weibliche Gestalt steht v. v. und füttert Geflügel//Fünf Zeilen Schrift, umher Lorbeer- und Eichenzweig. 67,26 mm; 109,49 g. Diakov 1229.1 (R2). RR Mit 2 kl. Stempeln auf der Rückseite. Sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 300,00 €**
- 898  **Nikolaus II., 1894-1917.** Silberjeton 1896, unsigniert, von M. Gabe, auf die Krönung des Zarenpaares in Moskau. Die gekrönten Monogramme des Zarenpaares//Zwei Zeilen Schrift, oben Krone, unten Jahreszahl. 25,19 mm; 7,43 g. Diakov 1206.3 (R3). Vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**
- 899  **Nikolaus II., 1894-1917.** Bronzemedaille 1899, von M. Skudnov, auf den 100. Geburtstag des russischen Nationaldichters Alexander Sergejewitsch Puschkin, *1799, †1837. Büste des Lyrikers I.//Altar mit Attributen der Künste, dahinter rauchende Urne, oben vier Zeilen Schrift. 67,2 mm; 155,36 g. Diakov 1289.1. Sehr schön **Schätzung: 75,00 €**
- 900  **Deutsche Besatzung im Ersten Weltkrieg, 1914-1918.** 3 Kopeken 1916 J. Dazu: Kopeke 1916 J. Prägungen für das Gebiet des Oberbefehlshabers Ost. 8,76 g und 2,77 g. Bitkin 2; 7; J. N 603; N 601. **2 Stück.** Sehr schön **Schätzung: 50,00 €**
- 901  **Sowjetunion, 1917-1991.** Rubel 1921, Leningrad. 20,00 g. Mit Randschrift "AG" (kyrillisch). Dav. 300. Herrliche Patina, min. Randfehler, vorzüglich-Stempeglanz **Schätzung: 150,00 €**
- 902  **Sowjetunion, 1917-1991.** Rubel 1924, Leningrad. Dav. 301. Dazu: 50 Kopeken 1922, 1926. **4 Stück.** Min. Randfehler (1x), vorzüglich-Stempeglanz (2x) und sehr schön-vorzüglich (2x) **Schätzung: 60,00 €**
- 903  **Sowjetunion, 1917-1991.** Ku.-5 Kopeken 1924. Mit glattem Rand. 16,40 g. Yeo. 79. **R** Vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › KAISERREICH


904  **Republik seit 1992.** 10 Rubel 1993, St. Petersburg. Baron Pierre de Coubertine und General Alexej Butkovskij. 15,55 g fein. Fb. 227; Schl. 374. **PALLADIUM.** Polierte Platte **Schätzung:** 250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

905  **Ku.-5 Kopeken 1786 EM, 1787 EM, 1806 EM, 1858 EM; Ku.-2 Kopeken 1797 EM; 10 Kopeken (Grivennik) 1779; Ku.-Poluschka 1790. 7 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 150,00 €


906  **Alexander I., 1801-1825.** Rubel 1817 (Bitkin 116); Rubel 1818 (Bitkin 123); Poltina 1824 (Bitkin 181), alle Münzstätte St. Petersburg. **3 Stück.** Schön-sehr schön **Schätzung:** 75,00 €

907  **Sowjetunion, 1917-1991.** Ein Münzset, bestehend aus 8 Gedenkrubeln, die besonderen Ereignissen der Geschichte der Sowjetunion gewidmet sind. **8 Stück.** R In Etui. Polierte Platte (PROOF) **Schätzung:** 300,00 €

908  **Sowjetunion, 1917-1991.** Rubel 1921 (Dav. 300); Rubel 1924 (Dav. 301, 3x); 50 Kopeken 1922, 1924, 1925, 1926 (jeweils 2x), alle Münzstätte Leningrad. **12 Stück.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 100,00 €







ex 908

909  **Sowjetunion, 1917-1991.** Rubel 1924 (Dav. 301); 50 Kopeken 1924, 1926, 1927; Ku.-2 Kopeken 1924, Ku.-Kopeke 1924, alle Münzstätte Leningrad. Dazu: Gedenkset von 1967 (50 Jahre Sowjetunion), bestehend aus 1 Rubel; 50, 20, 15, 10 Kopeken, sowie einer Wertmarke des Finanzministeriums der USSR. **12 Stück.** Winz. Randfehler (2x), vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 80,00 €








910  **Republik seit 1992.** Kleines Konvolut von russischen Gedenkprägungen o. J. aus Kupfer-Nickel der Münzstätte Moskau, geprägt auf das 250-jährige Jubiläum der Entdeckung vom russischen Amerika. **4 Stück.** In Etui und mit Zertifikat. Polierte Platte **Schätzung:** 10,00 €

ex 910

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

- 911  **Allgemein.** Ein Konvolut von russischen Ku.-Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, von der Ku.-5 Kopeke 1727 bis zur Ku.-5 Kopeke 1924, u. a. Ku.-2 Kopeken 1797 AM, Ku.-3 Kopeken 1844 EM, Ku.-2 Kopeken 1854 EM und Ku.-Penny 1893. Interessantes Objekt, bitte besichtigen.
52 Stück. Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön **Schätzung:** 500,00 €
- ex 911
- 912  **Allgemein.** Ein Konvolut von russischen Münzen des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. Rubel 1844 MW, Rubel 1913 (2x, 300 Jahre Romanov), Krönungsrubel 1883 und 3 Rubel 1918.
29 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 300,00 €
- ex 912
- 913  **Allgemein.** Ein Konvolut von russischen Münzen des 18.-19. Jahrhunderts, von 5 Kopeken 1758 bis 50 Kopeken 1895.
11 Stück. Meist schön-sehr schön **Schätzung:** 250,00 €
- ex 913
- 914  **Allgemein.** Ein Konvolut von russischen Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, u. a. Rubel 1774 (mit Henkelspur), Rubel 1878 und Rubel 1897.
12 Stück. Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-sehr schön **Schätzung:** 225,00 €
- ex 914
- 915  **Allgemein.** Ku.-Denga 1794, Suzun (Kolyvan) (Bitkin 833 R); Ku.-5 Kopeken 1796, Anninskoye (Bitkin 866); Ku.-2 Kopeken 1793, Ekaterinburg (Bitkin 105); Ku.-2 Kopeken 1839, Suzun (Kolyvan) (Bitkin 699).
4 Stück. Sehr schön und besser **Schätzung:** 200,00 €
- ex 915
- 916  **Allgemein.** Bronzemedaille 1708, von J. Kittel (spätere Prägung des 19. Jahrhunderts). Tapferkeitsmedaille für die Teilnehmer der Schlacht bei Lesnaja. 45,65 mm. Diakov 25.17/25.9; Zinnmedaille o. J., von T. Iwanhoff (vermutlich spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), gefertigt zu Ehren der Zarin. 65,48 mm. Diakov 73.4; Zinnmedaille 1753, von T. Iwanhoff (verm. spätere Prägung des 19. Jahrhunderts), auf den Erlaß von Steuern. Diakov 94.2/94.1.
3 Stück. Zum Teil mit Fehlern, sehr schön und besser **Schätzung:** 200,00 €
- ex 916

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LOTS UND SAMMLUNGEN RUSSISCHER MÜNZEN UND MEDAILLEN

- 917  **Allgemein.** 20 Kopeken 1856, St. Petersburg (Bitkin 59); 5 Kopeken 1855, St. Petersburg (Bitkin 66); 10 Kopeken 1860, St. Petersburg (Bitkin 193); 10 Kopeken (Grivennik) 1746, Moskau, Roter Münzof (Bitkin 202); 10 Kopeken 1821, St. Petersburg (Bitkin 240); 1/2 Rubel (Poltina) 1852, St. Petersburg (Bitkin 265).
6 Stück. Min. Randfehler (1x), Schrötlingsfehler (1x), sehr schön-vorzüglich
- 918  **Allgemein.** Ein Konvolut von russischen Ku.-Münzen des 18.-19. Jahrhunderts, von der Ku.-Poluscha 1731 bis zum Ku.-10 Kopeken-Stück.
9 Stück. Sehr schön-vorzüglich
- 919  **Allgemein.** Ein Konvolut von russischen Medaillen auf verschiedene Anlässe, u. a. Silbermedaille auf die Krönung von Paul I., Bronzemedaille 1818 von F. Brandt, auf die Grundsteinlegung des Nationaldenkmals auf dem Kreuzberg.
15 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-fast Stempelglanz
- ex 919
- 920  **Allgemein.** Ein kleines Lot von 3 russischen Tropfkopeken, u. a. von Boris Fedorovich und Ivan.
3 Stück. Sehr schön-vorzüglich
- 921  **Allgemein.** Nikolaus I., 1825-1855. 20 Kopeken 1826, St. Petersburg. 3,81 g. Bitkin 98 (R). Dazu: Alexander I., 1801-1825. Ku.-Kopeke 1811, Izhora. 6,62 g. Bitkin 611 (R1); Alexander III., 1881-1894. 25 Pennia 1890, Helsinki, für Finnland. 13,31 g. Bitkin 243 (R).
3 Stück. Sehr schön
- 922  **Allgemein.** Eine große Sammlung von Münzen der Sowjetunion, sowie moderner russischer Kursmünzen von der Kopeke bis zum 100 Rubel-Stück, darunter auch 13 Gedenkrubel und 4 Gedenkssets.
Mehrere hundert Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-Stempelglanz
- ex 922
- 923  **Allgemein.** Kleines Konvolut von russischen Münzen aus dem 18. und 19. Jahrhundert, u. a. Prägungen von der Krim (Kopeken, Tenga), 5 Groschen 1824 für Polen. Interessantes Lot. Bitte besichtigen.
8 Stück. Fast sehr schön - sehr schön

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › RUSSLAND › LITERATUR

924



ex 924

Eine kleine Serie von russischer numismatischer und phaleristischer Literatur: I. Rudenkov: "Russische Jetons 1721-1917", V. Rzaev "Die Rätsel der russischen Numismatik" Band I. und II., Avers Nr. 5 und Avers Nr. 8. Sehr interessantes Lot.

5 Stück. Neu

Schätzung:
250,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

925



Erich von Pommern, 1396-1439. Örtug, Stockholm. 1,27 g. Gekrönter Kopf v. v./e auf Langkreuz. Galster 195; Lagerqvist 1 b. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

926



Christina, 1632-1654. Ku.-1 Öre 1645, Avesta. Ahlström 110. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

927



Karl XII., 1697-1718. Silbermedaille 1703, unsigniert, von G. Hautsch, Nürnberg, auf seinen Einzug in Elbing am 1. Dezember (nach gregorianischem Kalender am 11. Dezember) und auf seine Kriegserfolge in den Jahren 1700-1703. Geharnischtes Hüftbild fast v. v., in der Rechten Kommandostab, die Linke am Schwertgriff, unten Kartusche mit zwei Zeilen Schrift//Schwert und Lorbeerzweig gekreuzt, davor drei Kronen, umher sechs Kartuschen mit den Namen und Daten der Kriegserfolge. 43,33 mm; 36,64 g. Dutkowski/Suchanek 909; Hildebrand I, S. 523, 78. **R** Feiner Prägeglanz, kl. Henkelspur, fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

928



Gustav III., 1771-1792. Silbermedaille 1780, von C. Fehrman, auf Jakob Jonas Björnstahl (1731-1779), zur Erinnerung an seine Professur an der Universität Lund. Büste r./Neun Zeilen Schrift. 34,16 mm; 17,12 g. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

929



Oskar II., 1872-1907. 10 Öre 1896, Stockholm. Dazu: Karl XV., 1859-1872. 25 Öre 1866, Stockholm. Ahlström 123, 39. **2 Stück.** Fast Stempelglanz und vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEDEN › KÖNIGREICH

930



Gustav V., 1907-1950. Ku.-5 Öre 1909, Stockholm.
Ahlström 177 a. **2 Stück.** Fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › AARGAU

931



Kanton. 5 Konkordatsbatzen 1826. D./T. 196. Hübsche
Patina, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › APPENZEL-AUSSERRHODEN

932



Kanton. 1/2 Franken 1809. D./T. 157. Vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

Exemplar der Auktion Chaponnière & Firmenich/Hess-Divo 2, Zürich 2011, Nr. 843.

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › BERN

933



Stadt. Silbermedaille 1828,
von A. Bovy, auf die 300-Jahrfeier der Reformation.
Westansicht des Berner Münsters//Stadtgöttin sitzt
neben Altar, darauf Bibel von Religio gehalten, darüber
schwebender Genius. 55,70 mm; 56,85 g. Slg Whiting
639.

Schätzung:
150,00 €

Feine Patina, fast Stempelglanz

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › GLARUS

934



Kanton. 3 Schilling (9 Rappen) 1808. D./T. 97 a. **R** Sehr
schön +

Schätzung:
100,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › LUZERN

935





Stadt. 40 Kreuzer 1793. D./T. 549. Hübsche Patina, sehr
schön +

Schätzung:
50,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › SCHWYZ

- 936   **Kanton. 2/3 Batzen 1810. D./T. 83 a. Vorzüglich** **Schätzung: 75,00 €**
- 937   **Kanton. 4 Batzen 1811. D./T. 81 b. Sehr schön** **Schätzung: 150,00 €**
- 938   **Kanton. 2 Rappen 1843, 1845, 1846 (2x). D./T. 85 a, c, d (2x). 4 Stück. Vorzüglich** **Schätzung: 75,00 €**



EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › SOLOTHURN



- 939   **Kanton. 5 Konkordatsbatzen 1826. Dazu: Batzen 1811. D./T. 126 a, 130 d. 2 Stück. Sehr schön und vorzüglich** **Schätzung: 50,00 €**

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › URI



- 940   **Kanton. 2 Batzen 1811, Bern. D./T. 76. R Nur 4.995 Exemplare geprägt. Vorzüglich** **Schätzung: 250,00 €**
- 941   **Kanton. Batzen 1811, Bern. D./T. 77. Sehr schön** **Schätzung: 75,00 €**

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › WAADT



942   **Kanton.** 5 Batzen 1812, Lausanne. D./T. 230 d. Fast vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

943   **Kanton.** 5 Batzen 1813, Lausanne. D./T. 230 e. Vorzüglich + **Schätzung:** 100,00 €



 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › ZÜRICH



944   **Stadt.** 5 Schilling 1783. D./T. 451 a. Sehr schön **Schätzung:** 30,00 €
Exemplar der Auktion Hess-Divo 304, Zürich 2006, Nr. 416.

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › HELVETISCHE REPUBLIK

945   5 Batzen 1799 S, Solothurn. D./T. 8 b. Sehr schön **Schätzung:** 40,00 €

 EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT


946   1 Franken 1850 A, Paris. Divo 3. Attraktives Exemplar, vorzüglich + **Schätzung:** 125,00 €

947   5 Rappen 1850 AB, Straßburg. Divo 8. Sehr schön **Schätzung:** 75,00 €
Erworben bei Marcel Häberling, Zürich 2000.


EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

- | | | | |
|-----|---|---|-------------------------------|
| 948 |  | 20 Rappen 1851 BB, Straßburg. Divo 15. RR Vorzüglich | Schätzung:
500,00 € |
| 949 |  | 10 Rappen 1851 BB, Strassburg. Divo 16. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 950 |  | 1 Franken 1861 B, Bern. HMZ 2-1203 e. Feine Patina, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 951 |  | Ku.-Rappen 1864 B, Bern. Divo 34. R Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 952 |  | Rappen 1870 B, Bern. HMZ 2-1215 I. 4 Stück. Meist vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |
| 953 |  | 1/2 Franken 1877 B, Bern. Divo 61. Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |
| 954 |  | 1/2 Franken 1908 B, Bern. HMZ 2-1206 r. Feine Patina, vorzüglich + | Schätzung:
75,00 € |

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › EIDGENOSSENSCHAFT

- 955  **1/2 Franken 1916 B, Bern. HMZ 2-1206 w. Feine Patina, vorzüglich +** **Schätzung: 75,00 €**
- 956  **1 Franken 1936 B, Bern. HMZ 2-1204 ff. Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz** **Schätzung: 100,00 €**
- 957  **2 Franken 1940 B, Bern. HMZ 2-1202 ee. Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Polierte Platte** **Schätzung: 75,00 €**
- 958  **1/2 Franken 1946 B, Bern. HMZ 2-1206 nn. Selten in dieser Erhaltung. Stempelglanz** **Schätzung: 75,00 €**
- 959  **SCHÜTZENTALER. 5 Franken 1867, Bern. Eidgenössisches Schützenfest in Schwyz. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung AU 58. Dav. 383; Divo S9. Feine Patina, fast vorzüglich** **Schätzung: 100,00 €**
- 960  **LOT. 2 Franken 1860, 1862, 1901 und 1945 (polierte Platte), alle Münzstätte B, Bern; 1 Franken 1851 A, Paris und 1914 B, Bern (Stempelglanz); 1/2 Franken 1851 A, Paris und 1875 B, Bern. 8 Stück. Teilweise selten. Polierte Platte (1x), Stempelglanz (1x), sonst schön-sehr schön** **Schätzung: 300,00 €**

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWEIZ › LOTS

- 961  **Schweiz, Zürich, Taler 1622 (Dav. 4677); Niederlande, Zeeland, Taler zu 60 Groschen 1602 (Delm. 1071), Friesland, Löwentaler o. J. (Delm. 852); Deutschland, Sachsen 1/4 Taler 1592, 1/3 Taler 1669, Bayern, Vereinstaler 1871; China, Dollar 1932 (Dav. 222). 7 Stück. Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön** **Schätzung: 125,00 €**

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TSCHECHIEN › BÖHMEN - MÄHREN

962



Boleslaus I., 929-967. Denar.
Münzmeister PER. 1,31 g. Kreuz, in drei Winkeln je drei Kugeln//Letternkirche mit Münzmeisterzeichen und zwei Stufen.
Cach 3. R Durch Knickspur entstandener Riß, sehr schön

Schätzung:
500,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › TÜRKEI

963



Mustafa IV., 1807-1808. Altin, 1807/1808 (= 1222 AH), 1. Regierungsjahr, Jazâ'ir (Algier); 2,72 g. Damali 29-CZ-A1; Fb. -; Pere 723; Schl. -. **GOLD.** Feine Tönung, leichte Prägeschwäche, gelocht, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

Exemplar der Sultan Collection, Auktion Fritz Rudolf Künker 210, Osnabrück 2012, Nr. 1610.

964



Mahmut II., 1808-1839. Doppelter Hayriye Altin 1827 (= 1243 AH), Konstantinopel (Istanbul). 2,98 g Feingold.
K./M. 639; Pere 745; Schl. 247. **GOLD. R** Druckstelle, fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

965



Abdul Mejid, 1839-1861. 100 Piaster 1855 (= 1272 AH), 18. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 6,61 g Feingold.
Fb. 18; Schl. 326. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

966



Abdul Hamid II., 1876-1909. 100 Piaster 1877 (= 1294 AH), 2. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 6,61 g Feingold. Fb. 36; Schl. 480. **GOLD. R** Kl. Fassungs Spuren, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

967



Mohammed V., 1909-1918. 50 Piaster 1911 (= 1329 AH), 3. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 3,31 g Feingold. Fb. 53; Schl. 675. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

968



Mohammed V., 1909-1918. 100 Piaster 1916 (= 1335 AH), 9. Regierungsjahr, Konstantinopel (Istanbul). 6,61 g Feingold. Fb. 57; Schl. 671. **GOLD.** Vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

EUROPÄISCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › UNGARN


969




Franz Josef I., 1848-1916. 5 Kronen 1900 KB, Kremnitz.
Vorzüglich


Schätzung:
20,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ÄTHIOPIEN


970  **Menelik II., 1889-1913.** 1/8 Birr 1895 (= 1887 EE). K./M. 2. Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

971  **Menelik II., 1889-1913.** Gersh 1897 (= 1889 EE). K./M. 13. R Fast Stempelglanz **Schätzung:** 40,00 €


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ARGENTINIEN

972  **Republik.** Silbermedaille 1913. von J. M. Lubary, auf die Einweihung des Hafens von Puerto Mar del Plata. Stadtgöttin und Merkur vor aufgehender Sonne//Sechs Zeilen Schrift. Mit Randpunze: PLATA. 70,8 mm; 146,41 g. Mattiert, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 50,00 €


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ARGENTINIEN › LOTS

973  Ku.-2 Centavos 1885, 1890, 1892, 1895 (4x K./M. 33); 10 Centavos 1882 (K./M. 36). **5 Stück.** Sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 20,00 €


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AUSTRALIEN

974  **Victoria, 1837-1901.** Sovereign 1897 M, Melbourne. Old head. 7,32 g Feingold. Fb. 24; Schl. 414; Seaby 3875. **GOLD.** Fast vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › AUSTRALIEN › LOTS


975  Australische Tokenprägungen des 19. Jahrhunderts in Kupfer: Lewis Abrahams/Hobart (Tn 7), Hide and de Carle/Melbourne(Tn 104), Iredale und Co/Sydney (Tn 135), Thomas Stokes/Melborne (Tn 221.1), Ohne Firmenangabe (Tn 283). **5 Stück.** Meist sehr schön **Schätzung:** 100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BOLIVIEN


- 976  **Republik.** Ku.- Centavo 1883 EG.
 Probe; 5,21 g.
 K./M. E 4. **R** Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:**
 50,00 €


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › BRASILIEN

- 977  **Johann, Prinzregent, 1805-1818.** 960 Reis 1812 B, Bahia, **Schätzung:**
 K./M. 307.1. Fast vorzüglich 75,00 €

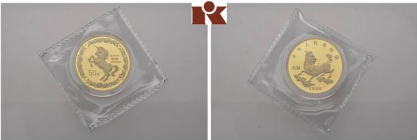
- 978  **Pedro II., 1831-1889.** 2.000 Reis 1855.
 Dazu: 500 Reis 1856 (Prachtexemplar). **Schätzung:**
 K./M. 466, 464. **2 Stück.** Leicht justiert, vorzüglich und 75,00 €
 Stempelglanz

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA



- 979  **Chou-Dynastie, 1122-255 v. Chr.** Spatenmünze o. J. (ca. **Schätzung:**
 400-300 v. Chr.). 6,57 g. **R** Grünsparn, sehr schön 50,00 €

- 980  **Volksrepublik.** Münzset 1983, bestehend aus den **Schätzung:**
 Wertstufen 1, 2 und 5 Fen, 1, 2 und 5 Jiao und 1 Yuan, 500,00 €
 dazu die Medaille zum Jahr des Schweins. Original
 Kursmünzensatz im Blister ohne Umverpackung. Polierte
 Platte


ex 980

- 981  **Volksrepublik.** 50 Yuan 1996. Einhorn. 15,55 g Feingold. **Schätzung:**
 Fb. B 103; K./M. 946. **GOLD. R Nur 1.000 Exemplare** 1.000,00 €
geprägt. Originalverschweißt. Polierte Platte (Proof)


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA

- 982  **Volksrepublik.** 50 Yuan 1996. Einhorn. 15,55 g Feingold. Fb. B 103; K./M. 946. **GOLD. R Nur 1.000 Exemplare geprägt.** Originalverschweißt. Polierte Platte (Proof) **Schätzung:** 1.000,00 €
- 983  **Volksrepublik.** 50 Yuan 1996. Einhorn. 15,55 g Feingold. Fb. B 103; K./M. 946. **GOLD. R Nur 1.000 Exemplare geprägt.** Originalverschweißt. Polierte Platte (Proof) **Schätzung:** 1.000,00 €
- 984  **Volksrepublik.** 50 Yuan 1996. Einhorn. 15,55 g Feingold. Fb. B 103; K./M. 946. **GOLD. R Nur 1.000 Exemplare geprägt.** Originalverschweißt. Polierte Platte (Proof) **Schätzung:** 1.000,00 €
- 985  **Volksrepublik.** 50 Yuan 1996. Einhorn. 15,55 g Feingold. Fb. B 103; K./M. 946. **GOLD. R Nur 1.000 Exemplare geprägt.** Originalverschweißt. Polierte Platte (Proof) **Schätzung:** 1.000,00 €
- 986  **Volksrepublik.** 50 Yuan 2013. Drei trinkende Pandas vor Bambuspflanzung. 3,11 g Feingold. Fb. B17; K./M. -. **GOLD.** Polierte Platte **Schätzung:** 100,00 €



MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › CHINA › BARREN UND GEWICHTE

- 987  **Silberbarren zu 6 Tael um 1850/1900.** Unbekannte Provinz. 235,49 g. Schön-sehr schön **Schätzung:** 50,00 €



MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › DOMINIKANISCHE REPUBLIK



- 988  **Republik.** 1 Franco 1891 A, Paris. K./M. 11. **Prachtexemplar.** Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › ECUADOR



- 989   **Republik seit 1830.** 1/4 Real 1856 GJ. Quito.
Dazu: Peru, 1/2 Real 1858.
K./M. 36, 144.7. **2 Stück.** 1x Prägeschwäche, fast
vorzüglich **Schätzung:**
50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › GUATEMALA



- 990   **Carlos IV., 1788-1808.** 8 Reales 1790, NG-M, Guatemala.
Calicó 619. Hübsche Patina, sehr schön **Schätzung:**
100,00 €



- 991   **Republik seit 1839.** Peso 1887,
mit Gegenstempel 1/2 Real 1894 von Guatemala auf
Vorder- und Rückseite. In US-Plastikholder der NGC mit
der Bewertung AU 55.
K./M. 224. Fast vorzüglich **Schätzung:**
50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HONDURAS


- 992   **Republik seit 1839.** 1/4 Real 1872 A.
Probe (Essai) in Aluminium; 1,02 g. Mit Riffelrand.
K./M. E2. **R** Leichte Korrosionsspuren, vorzüglich **Schätzung:**
50,00 €


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › HONG KONG

- 993   **Victoria, 1841-1901.** Dollar 1866. Dav. 245. **R** Hübsche
Patina, sehr schön + **Schätzung:**
350,00 €


- 994   **Victoria, 1841-1901.** Dollar 1867. Dav. 245. **R** Hübsche
Patina, winz. Druckstelle, sehr schön + **Schätzung:**
350,00 €


MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › INDIEN


- 995  **Victoria, 1837-1891.** 1 Rupee 1862, 1874, 1876. In US-Plastikholdern der NGC mit den Bewertungen MS 62 (1862) und MS 61 (1874, 1876). K./M. 473.1; 473.2. **3 Stück.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung:** 100,00 €

- 996  **Fanam o. J. 6 Stück. GOLD.** Vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › JAPAN


- 997  **Mutsuhito, 1867-1912.** 1 Yen Jahr 3 Meiji Ära (1870), Osaka. Dav. 273; Jacobs/Vermeule Q 2. Hübsche Patina, vorzüglich **Schätzung:** 200,00 €

- 998  **Hirohito, 1926-1989.** 100.000 Yen 1986, auf sein 60jähriges Regierungsjubiläum. 19,98 g Feingold. Fb. 57. **GOLD.** Eingeschweißt, Stempelglanz **Schätzung:** 600,00 €

- 999  **Hirohito, 1926-1989.** Münzset 1988, bestehend aus 1, 5, 10, 50, 100 und 500 Yen (K./M. 95.2, 96.2, 97.2, 101.2, 98.2 und 125). **6 Stück.** In Etui mit Zertifikat. Polierte Platte **Schätzung:** 25,00 €

ex 999

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KAMBODSCHA › KÖNIGREICH

- 1000  **Norodom I., 1860-1904.** 1 Franc 1860. Lecompte 58. Feine Patina, prägebedingte Randunebenheiten, sehr schön-vorzüglich **Schätzung:** 50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › COMMONWEALTH

1001



Victoria, 1837-1901. 5 Cents 1858. Small date. K./M. 2.
Vorzügliches Prachtexemplar mit herrlicher Patina

Schätzung:
125,00 €

1002



Victoria, 1837-1901. 5 Cents 1872 H, Heaton Mint. K./M.
2. Fast Stempelglanz

Schätzung:
175,00 €

1003



Elizabeth II seit 1952. 200 Dollars 2000.
Moderne Kunst der Naturvölker in Kanada. "Mutter mit
Kind" von Germaine Arnaktauyok vom Volk der Inuit.
15,71 g Feingold. Dazu: Niue. 20 Dollar 2000. 50.
Geburtstag der "Peanuts". 1,24 g Feingold. Australien. 15
Dollar (1/10 Unze) 2013. Jahr der Schlange. 3,13 g
Feingold.
Fb. 47; 34; K./M. 403; 117; 1835. **3 Stück. GOLD.** Polierte
Platte

Schätzung:
600,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › LOTS

1004



ex 1004

Kleine Sammlung kanadischer Münzen des 19. und 20.
Jahrhunderts, vom Ku.-Cent bis zum Dollar.
80 Stück. Unterschiedlich erhalten, meist vorzüglich-
Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KANADA › NEWFOUNDLAND

1005



Victoria, 1837-1901. 10 Cents 1865, 1880. K./M. 3. **2
Stück.** Sehr schön +

Schätzung:
50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › KOLUMBIEN

1006



Vereinte Provinzen von Nueva Granada, 1819-1830. 2
Reales 1819 JF, Bogotá. K./M. 76. Sehr schön +

Schätzung:
50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MAROKKO

1007



Muley al-Hasan I., 1873-1894. Ku.-4 Falus 1892 (= 1310 AH), Fes. Yeo. 3. Fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

1008



Muley Abdul Aziz IV., 1894-1908. 10 Dirhems 1895 (= 1313 AH), Tetuan. Dav. 48. **Selten in dieser Erhaltung.** Hübsche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
350,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MAURITIUS

1009



Unter britischer Herrschaft. Victoria, 1837-1901. 20 Cents 1889 H. K./M. 11.1. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
40,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO

1010



Carlos III., 1759-1788. 8 Reales 1760 M-MM, Mexiko City. Grove 1213. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1011



Carlos IV., 1788-1808. Bronzemedaille 1793, von G. A. Gil, auf den von der Königin 1792 gestifteten Maria-Louisa Orden. Brustbild Maria Louisas r. mit Diadem//Die thronende Königin verleiht den Orden an vor ihr kniende und stehende Damen und Herren, links zwei Genien an Urne, oben Fama auf Wolken. Mit Randschrift: DA. MA. GUADELOUPE + DE+ MONCADA + Y + BERRIO + LA + HIZO + ACUNAR + EN + MEXIKO + ANO + 1793 (Verzierungen). 55,8 mm; 94,84 g. Slg. Fonrobert 6426. Kl. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

1012



Republik, 1823-1864. Ku.-Token 1857. Brass tequila token, Los Camichines Distillery (Lazar J. Gallardo). Agave//Krug zwischen zwei Flaschen. 27,2 mm. **R** Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO

1013



Maximilian, 1864-1867. 10 Centavos 1864 G,
Guanajuato. K./M. 386. Min. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

1014



**OAXACA. Provisorische Regierung während der
mexikanischen Revolution.** Ku.-1 Centavo 1915.
K./M. 709.
2 Stück. RR Fast Stempelglanz

Schätzung:
400,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › MEXIKO › LOTS

1015



8 Reales 1834 RM (Jahreszahl im Stempel geändert),
1838 OM, 1879 MH; Ku.-Centavo 1889; 1/2 Real 1863
CH; Ku.-1/8 Real 1858, mit Gegenstempel Z für Zamora;
Ku.-Token zu 10 Centavos o. J. der Hacienda de Tuxpango
(2x).
8 Stück. Zum Teil mit kleinen Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SAUDI-ARABIEN

1016



Abd Al-Aziz Bin Sa'ud, 1925-1953. Saudi Pound 1951 (= 1370 AH). 7,32 g Feingold. Fb. 1. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA

1017



Südafrikanische Republik. Ku.-Penny 1898.
In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62
BN.
K./M. 2. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › SÜDAFRIKA › LOTS

1018



Kleine Sammlung von Münzen des 19.-21. Jahrhunderts
aus Südafrika.
92 Stück. Sehr schön-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › THAILAND

1019



Rama IV. (Mongkut), 1851-1868. 1 Baht o. J. (1860). Yeo. 11. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

1020



Rama IV. (Mongkut), 1851-1868. 1 Baht o. J. (1860). Yeo. 11. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
60,00 €

1021



Rama V. (Chulalongkorn), 1868-1910. 1/4 Baht (Salung) o. J. (1876-1900). Yeo. 33. Herrliche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › TUNESIEN

1022



Unter osmanischer Herrschaft. Sultan Abdul Mejid, 1839-1861. 4 Kharub 1873/1874 (= 1274 AH), Tunis, K./M. 135. R Herrliche Patina, winz. Kratzer, fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

1023



Republik seit 1957. 5 Dinars 1967. 10. Jahrestag der Republik. 8,55 g Feingold. Fb. 22. **GOLD.** Polierte Platte, min. berieben

Schätzung:
250,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › URUGUAY

1024



Republik seit 1830. Ku.-20 Centesimos 1857. K./M. 9. Stempelglanz

Schätzung:
25,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VENEZUELA

1025



Unter spanischer Herrschaft. Fernando VII., 1808-1814-1833. 2 Reales 1819, Caracas, geprägt während des Unabhängigkeitskrieges, 1812-1821. Craig 6.1. Sehr schön +

Schätzung:
40,00 €

MÜNZEN UND MEDAILLEN AUS ÜBERSEE › VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA / USA

1026



Föderation. 1 Dollar 1853, 185(?), Philadelphia. Liberty. Insgesamt 3,00 g Feingold. Fb. 84. **2 Stück. GOLD.** Kl. Henkelspur (2x), schön-sehr schön

Schätzung:
80,00 €

1027



Föderation. 1/4 Dollar 1893, Philadelphia. Liberty. Barber head type. Yeo. 2014, S. 171. **Selten, besonders in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

1028



Föderation. 1/2 Dollar 1924. Huguenot-Walloon Tercentenary. Yeo. 2015, S. 293. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › TIROL, GRAFSCHAFT

1029



Meinhard II. und seine Söhne, 1274-1335. Zwanziger (20 Berner) o. J. (1274/1275-1306), Meran. 1,56 g. Doppelkreuz, die Umschrift teilend//Adler, nach l. blickend. Beizeichen: Sechsbliättrige Rosette. Dazu: Erzherzog Sigismund, der Münzreiche, 1446-1496. 6 Kreuzer o. J., Hall. M./T. 13; 48. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

1030



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J., Hall. Dav. 8100; M./T. 286; Voglh. 87 Var. 8. Kräftige Patina, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

1031



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J., Ensisheim. Dav. 8091 A; M./T. 561 leicht var.; Voglh. - (zu 84 Var. 1). Sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

1032



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J., Hall. Dav. 8102; M./T. 277; Voglh. 87 Var. 25. Kl. Zainende, leicht berieben, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

1033



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Reichstaler o. J., Ensisheim. Dav. 8089; Voglh. 84 var. Kl. Henkelspur, berieben, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

1034



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. 1/2 Reichstaler o. J., Hall. Dazu: 10 Kreuzer 1574, Hall und 3 Kreuzer o. J., Hall (2x). M./T. 244; 225; 242. **4 Stück.** Korrodiert (1x), fast sehr schön-sehr schön

Schätzung:
125,00 €

1035



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. 1/4 Reichstaler o. J. (1577/1595), Hall. M./T. 248. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

1036



Erzherzog Ferdinand, 1564-1595. Guldentaler (60 Kreuzer) 1572, Hall. Dav. 52; M./T. 206; Voglh. 90 III. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

1037



Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Reichstaler 1603, Hall. Dav. 5848; M./T. 366; Prokisch 60 D/d. Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

*Erzherzog Maximilian, *12.10.1558 Wiener Neustadt, Ó2.11.1618 Wien, wurde 1585 zum Koadjutor und 1590 zum Hoch- und Deutschmeister des Deutschen Ordens ernannt. Bereits 1602 wurde er Gubernator von Tirol. 1603 erhielt er von Kaiser Rudolf II. das Recht, in Hall jeden 15. Zain mit seinem Bild prägen zu lassen. Nach dem Tod Rudolfs II. wurde Erzherzog Karl Hochmeister des Deutschen Ordens. Maximilian regierte bis zu seinem Tod in Tirol.*

1038



Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. 1/4 Reichstaler 1612, Hall. M./T. 371; Prokisch 72 C/c. Etwas berieben, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

1039



Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. Reichstaler 1613 (Jahreszahl im Stempel aus 1612 geändert), Hall. Dav. 5853; M./T. 398 var.; Prokisch 64 M/c. Fast vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

1040



Erzherzog Maximilian als Hochmeister des Deutschen Ordens, 1585-1590-1618. 1/2 Reichstaler 1616, Hall. M./T. 413; Prokisch 68 B/a. Rand leicht bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
100,00 €








1041



Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1614, Hall. Dav. 3319; M./T. 395 var.; Voglh. 122 VI leicht var. R Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 1042 |  | Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1615, Hall. Dav. 3321; M./T. 396; Voglh. 122 VIII. Leicht berieben, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 1043 |  | Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1617, Hall. Dav. 3323; M./T. 415; Voglh. 122 XII var. Leicht berieben, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 1044 |  | Erzherzog Maximilian als Landesfürst von Tirol, 1612-1618. Reichstaler 1618, Hall. Dav. 3324; M./T. 416 var.; Voglh. 122 XV. Leicht berieben, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 1045 |  | Ferdinand II., 1592-1618-1637. Kipper-1/2 Taler (60 Kreuzer) 1620, Prag. Münzmeister P. Skrěta Sotnovsky. Dazu: Kipper-24 Kreuzer 1623 BZ, Breslau (F. u. S. 97). 3 Kreuzer 1630, Prag. 3 Kreuzer 1632, Graz. Dietiker 677; Halacka 701. 4 Stück. Berieben (1x), fast sehr schön-sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 1046 |  | Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1621, Hall. Dav. 3330; M./T. 422 var.; Voglh. 175 II. Etwas berieben, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 1047 |  | Erzherzog Leopold V., 1619-1632. 10 Kreuzer 1624, 1625, Hall. Dazu: 3 Kreuzer o. J., Hall. M./T. 446; 447; 449. 3 Stück. Sehr schön | Schätzung:
60,00 € |
| 1048 |  | Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Doppelter Reichstaler o. J. (1626), Hall, auf seine Vermählung mit Claudia von Medici. 56,40 g. Dav. 3332; M./T. 463. Mit Echtheitszertifikat. Kl. Zainende, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

1049



Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1627, Hall. Dav. 3337; M./T. 470; Voglh. 183 II. Etwas berieben und korrodiert, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

1050



Erzherzog Leopold V., 1619-1632. Reichstaler 1632, Hall. Posthume Prägung. Dav. 3338; M./T. 491; Voglh. 183 IV. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

1051



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1695 KB, Kremnitz. Dav. 3264; Voglh. 225 VI. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

1052



Leopold I., 1657-1705. 1/2 Reichstaler 1698 KB, Kremnitz. Herinek 848. **Selten in dieser Erhaltung.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

1053



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1699, Hall. Dav. 3245; M./T. 757; Voglh. 221 VI. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

1054



Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1700, Hall. Dav. 3245; M./T. 758; Voglh. 221 VII. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

1055










Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1701, Hall. Dav. 1003; M./T. 759; Voglh. 221 VII. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|--|---------------------------------------|
| 1056 |  | <p>Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1701, Hall. Dav. 1003; M./T. 759; Voglh. 221 VII. Hübsche Patina, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
175,00 €</p> |
| 1057 |  | <p>Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1704, Hall. Dav. 1003; M./T. 760; Voglh. 221 VII. Hübsche Patina, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
175,00 €</p> |
| 1058 |  | <p>Leopold I., 1657-1705. Reichstaler 1704, Hall. Dav. 1003; M./T. 760; Voglh. 221 VII. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 1059 |  | <p>Karl VI., 1711-1740. Doppelter Reichstaler o. J., Hall. 57,51 g. Dav. 1049; M./T. 865. Herrliche Patina, min. Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
500,00 €</p> |
| 1060 |  | <p>Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler o. J., Hall. M./T. 834. R Bearbeitet, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 1061 |  | <p>Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1713, Kuttenberg. Münzmeister Bernhard Wonsidler. Dietiker 996; Halacka 1853. R Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 1062 |  | <p>Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1717, Kuttenberg. Dietiker 996; Halacka 1855. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 1063 |  | <p>Karl VI., 1711-1740. 1/2 Reichstaler 1725, Kuttenberg. Dietiker 1004; Herinek 514. Sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 1064 |  | <p>Karl VI., 1711-1740. 1/4 Reichstaler 1740, Hall. Dazu: 6 Kreuzer 1739, Hall. 3 Kreuzer 1712, Breslau. M./T. 831; 889. 3 Stück. Leicht berieben (1x), fast vorzüglich und sehr schön (2x)</p> | <p>Schätzung:
60,00 €</p> |
| 1065 |  | <p>Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1742 KB, Kremnitz. Dav. 1125; Eypeltauer 241. Hübsche Patina, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 1066 |  | <p>Maria Theresia, 1740-1780. 1/4 Reichstaler 1742, Hall. Eypeltauer 17; M./T. 919. Hübsche Patina, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 1067 |  | <p>Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Reichstaler 1743, Prag. Dietiker 1075; Eypeltauer 16; Halacka 1946. R Fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 1068 |  | <p>Maria Theresia, 1740-1780. Reichstaler 1745 KB, Kremnitz. Dav. 1128; Eypeltauer 243. Min. justiert, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 1069 |  | <p>Maria Theresia, 1740-1780. Zinnmedaille 1767, von A. Widemann und P. Kaiserswerth, auf den Tod der Erzherzogin Maria Josepha an den Pocken am 15. Oktober 1767. 42,07 mm; 18,72 g. Slg. Julius 2577 (dort in Silber); Slg. Montenuovo 1983 (dort in Silber). Sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

1070



Maria Theresia, 1740-1780. 1/2 Konv.-Taler 1773 AS, Hall.

Schätzung:
75,00 €

Dazu: 1/4 Konv.-Taler 1745, Hall. 6 Kreuzer 1742, Hall. Eypeltauer 203 a; 18; 29; M./T. 1025. **3 Stück.** Leicht berieben, sehr schön-vorzüglich

1071



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1774 IC - SK, Wien. Dav. 1116; Eypeltauer 190. Leicht justiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

1072



Maria Theresia, 1740-1780. Konv.-Taler 1775 SC, Günzburg. Dav. 1150; Eypeltauer 192. Min. justiert, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

1073



Josef II., 1765-1790. Konv.-Taler 1783 B, Kremnitz. Dav. 1168; J. 27. Sehr schön +

Schätzung:
60,00 €

1074



Josef II., 1765-1790. 10 Liards 1788, Brüssel. J. 40. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

1075



Josef II., 1765-1790. 14 Liards (Plaquette) 1789, Brüssel. J. 41. Winz. Randfehler, fast vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

1076



Belgischer Aufstand, 1789-1790. Florin 1790, Brüssel.

Schätzung:
200,00 €

Dazu: Ku.-2 Liards 1790, Brüssel. J. 67, 63. **2 Stück.** Vorzüglich

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › RÖMISCH-DEUTSCHES REICH

1077



Belgischer Aufstand, 1789-1790. 10 Sols (1/2 Florin) 1790, Brüssel. J. 64. **Prachtexemplar.** Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

1078



Leopold II., 1790-1792. 14 Liards (Plaquette) 1791, Brüssel. J. 92. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

1079



Franz II., 1792-1804. Kronentaler 1793 A, Wien. Dav. 1180; J. 134. Hübsche Patina, min. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

1080



Franz II., 1792-1804. 1/2 Lira 1800, für Venetien. J. 139. Kl. Prägeschwäche, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

1081



Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1815 A, Wien. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 61. Dav. 6; J. 175; Kahnt 337. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1082



Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1819 A, Wien. Dav. 7; J. 190; Kahnt 338. Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €






1083



Franz I., 1804-1835. Konv.-Taler 1819 A, Wien. In US-Plastikholder der PCGS mit der Bewertung MS 61. Dav. 7; J. 190; Kahnt 338. Min. justiert, vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

- 1084  **Franz I., 1804-1835.** Konv.-Taler 1819 E, Karlsburg. Dav. 7; J. 190; Kahnt 338. Min. Kratzer, vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**
- 1085  **Franz I., 1804-1835.** Konv.-Taler 1820 E, Karlsburg. Dav. 7; J. 190; Kahnt 338. Winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 100,00 €**
- 1086  **Franz I., 1804-1835.** Silbermedaille 1826, von J. Lang, auf das 100jährige Jubiläum der Bibliotheca Palatina. Gebäudeansicht//Sechs Zeilen Schrift. 51,7 mm; 52,56 g. **RR Prachtexemplar.** Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 150,00 €**
- 1087  **Ferdinand I., 1835-1848.** Bronzemedaille 1845, von Lange, auf den Tod des böhmischen Verwaltungsbeamten Graf Rudolph Czernin von Chudenitz. Kopf des Grafen l.//Gekröntes Wappen in floraler Verzierung. 53,5 mm. Wurzbach -. Vorzüglich-Stempelglanz **Schätzung: 50,00 €**
- 1088  **Franz Josef I., 1848-1916.** Vereinstaler 1866 E, Karlsburg; 1867 A, Wien. Dav. 26; J. 316; Kahnt 353; Thun 450. **2 Stück.** Winz. Randfehler (2x), sehr schön-vorzüglich **Schätzung: 75,00 €**
- 1089  **Franz Josef I., 1848-1916.** Silbermedaille 1881, von J. Tautenhayn, auf die Vermählung seines Sohnes, Kronprinz Rudolf, mit Prinzessin Stephanie von Belgien in Wien am 10.5.1881. Brustbilder des Brautpaares nebeneinander r.//Schwebender Hymen mit Fackel und Blumen, oben strahlender Stern. 55,10 mm; 82,03 g. Mit Randpunze A in Kreis. Slg. Horsky 4002. Berieben, fast vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**
- 1090  **Franz Josef I., 1848-1916.** Silbermedaille 1881, von J. Tautenhayn, auf die Vermählung seines Sohnes, Kronprinz Rudolf, mit Prinzessin Stephanie von Belgien in Wien am 10.5.1881. Brustbilder des Brautpaares nebeneinander r.//Schwebender Hymen mit Fackel und Blumen, oben strahlender Stern. 55,04 mm; 81,71 g. Mit Randpunze: A in Kreis. Slg. Horsky 4002. Herrliche Patina, kl. Kratzer, vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › KAISERREICH ÖSTERREICH

1091



Franz Josef I., 1848-1916. Silbermedaille 1888, von A. Scharff, auf die Enthüllung des Maria-Theresia-Denkmal in Wien. Brustbild Maria Theresias r.//Ansicht des Denkmals. 63,85 mm; 104,82 g. Slg. Horsky 3834. Winz. Kratzer, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1092



Franz Josef I., 1848-1916. 4 Gulden (10 Franken) 1892, Wien. 2,90 g Feingold. Offizielle Neuprägung. Dazu: Südafrika. Republik. 1/10 Krügerrand 1985. 3,10 g Feingold. Fb. 503R, B4; J. 361; Schl. 625. **2 Stück. GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

1093



ex 1093

Franz Josef I., 1848-1916. Silbermedaille 1908, von H. Schäfer, auf das 60-jährige Regierungsjubiläum und das 6. Österreichische Bundesschießen zu Wien. Schützen begrüßen auf Estrade stehenden Kaiser//Austria auf Stufenpodest mit Kranz und Pokal, davor Schützen. Mit Randpunze: A. 27,11 g; 38,0 mm. Hauser 5314; Slg. Peltzer 1945. In Originaletui. Fast Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

1094



Franz Josef I., 1848-1916. 4 Dukaten 1915, Wien. Offizielle Neuprägung. 13,76 g Feingold. Fb. 488; J. 345; Schl. 535. **GOLD.** Fast Stempelglanz

Schätzung:
400,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › REPUBLIK ÖSTERREICH

1095



2. Republik seit 1945. 25 Schilling 1964. Franz Grillparzer. Fehlprägung mit 9 Wappen und Wert in Perlkreis. J. 470 F. Polierte Platte

Schätzung:
50,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG

1096



ex 1096

Kleine Sammlung von habsburgischen Münzen des 18.-20. Jahrhunderts, von der Krone bis zum Taler. Dazu: Großbritannien, Crown 1891. **63 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › LOTS HABSBURG

1097



Erzherzog Leopold V., 1619-1632. 3 Kreuzer o. J., Hall; 10 Kreuzer 1626, Hall (M./T. 474, 2x); 10 Kreuzer 1627, Hall (M./T. 475); 10 Kreuzer 1628, Hall (M./T. 476).

5 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

1098



Leopold I., 1657-1705. 15 Kreuzer 1662, Wien; 15 Kreuzer 1664, St. Veit; 15 Kreuzer 1685, Würzburg; 6 Kreuzer 1680, Breslau.

4 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
80,00 €

1099



Josef I., 1705-1711. 1/2 Taler o. J., Hall (M./T. 815); 3 Kreuzer 1706, Breslau; 3 Kreuzer 1709, Breslau; 3 Kreuzer 1710, Graz.

4 Stück. Bearbeitet (1x), sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1100



Maria Theresia, 1740-1780. Ku.-Kreuzer 1761, Prag; Ku.-2 Liards 1777, Brüssel; Ku.-Poltura 1763, Kremnitz; Ku.-2 Liards 1750, Antwerpen. Franz II., 1792-1804. Ku.-3 Kreuzer 1799, Wien; Ku.-Kreuzer 1800, Schmöllnitz. Franz I., 1804-1835. Ku.-1/4 Kreuzer 1812, Kremnitz; Ku.-1/2 Kreuzer 1816, Wien; Ku.-Kreuzer 1816, Wien.

11 Stück. Teilweise in sehr hübschen Erhaltungen, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1101



Salzburg. Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1625 (Dav. 3504). Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. Reichstaler 1696 (Dav. 3510). Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Konv.-Taler 1782 (Dav. 1263).

3 Stück. Mit kl. Fehlern, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

1102










Salzburg. 15 Kreuzer 1685 (Probszt 1673); Kreuzer 1757 (Probszt 2363); 20 Kreuzer 1795 (Probszt 2449). Österreich, Kaiserreich. Ku.-Kreuzer 1794 (J. 128); Ku.-Heller 1897 (J. 372); 20 Heller 1892 (J. 375); Ku.-2 Heller 1900 (J. 373).

7 Stück. Mit Echtheitszertifikaten (3x). Teilweise mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 1103 |  | <p>Wolfgang von Schrattenbach, 1711-1738. 6 Kreuzer
1714. Suhomel/Videman 705. Hübsche Patina,
vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
40,00 €</p> |
| 1104 |  | <p>Jakob Ernst von Liechtenstein, 1738-1745. 1/2
Reichstaler 1742. Suhomel/Videman 903. Von großer
Seltenheit. Min. Schrötlingsfehler am Rand, kl. Grafitto
im Feld der Vorderseite, sonst sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
400,00 €</p> |
| 1105 |  | <p>Anton Theodor von Colloredo, 1777-1811.
Silbermedaille 1779,
von J. N. Wirth, auf die Inthronisation des Erzbischofs.
Brustbild im geistlichen Ornat r.//Hand aus Wolke läßt
Münzen auf ein verfallenes Haus fallen. 25,1 mm; 3,99 g.
Suhomel/Videman S. 307. Min. justiert, vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 1106 |  | <p>Anton Theodor von Colloredo, 1777-1811. 10 Kreuzer
1779. Suhomel/Videman 1101. Min. justiert,
vorzüglich/Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 1107 |  | <p>Rudolf Johann von Österreich, 1819-1830. 20 Kreuzer
1820. Suhomel/Videman 1201. Min. justiert,
vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 1108 |  | <p>Rudolf Johann von Österreich, 1819-1830. 20 Kreuzer
1820. Suhomel/Videman 1201. 2 Stück Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 1109 |  | <p>Lot. 15 Kreuzer 1662, 1675, 1694 (2 Varianten), 6
Kreuzer 1674, 1679, 1682, 17??, 1713, Kreuzer 1650,
1655, 16??, 1701, 1707.
14 Stück. Meist sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › OLMÜTZ, BISTUM, SEIT 1777 ERZBISTUM

1110



Lot. Kleine Sammlung von 3 Kreuzern (Groschen) des 17. und 18. Jahrhunderts.

Schätzung:
75,00 €

12 Stück. Sehr schön und besser

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

1111



Wolf Dietrich von Raitenau, 1587-1612. 1/2 Reichstaler o. J. Zöttl 981. R Sehr schön

Schätzung:
400,00 €

1112



Wolf Dietrich von Raitenau, 1587-1612. 1/2 Reichstalerklippe o. J. Turmprägung. Geschenkmünze an die Truppen. Probszt 810; Zöttl 959. Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

1113



Paris von Lodron, 1619-1653. Reichstaler 1628, auf die Domweihe. Dav. 3499; Zöttl 1437. Vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

1114



Paris von Lodron, 1619-1653. 1/4 Reichstalerklippe 1642. Probszt 1275; Zöttl 1567. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

1115



Paris von Lodron, 1619-1653. 1/9 Talerklippe 1644. Probszt 1312; Zöttl 1616. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €








1116



Guidobald von Thun und Hohenstein, 1654-1668. 1/9 Talerklippe 1660. Probszt 1505; Zöttl 1827. Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

- | | | | |
|------|---|--|------------------------------|
| 1117 |  | Guidobald von Thun und Hohenstein, 1654-1668.
Reichstaler 1661. Dav. 3505; Zöttl 1799. Kl.
Stempelfehler, min. berieben, sehr schön | Schätzung:
80,00 € |
| 1118 |  | Guidobald von Thun und Hohenstein, 1654-1668. 1/6
Talerklippe 1661. Probszt 1499; Zöttl 1822. Sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 1119 |  | Max Gandolph von Kuenburg, 1668-1687. 1/9
Talerklippe 1673. Probszt 1682; Zöttl 2027. Leicht
berieben, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 1120 |  | Max Gandolph von Kuenburg, 1668-1687. 1/6
Talerklippe 1679. Probszt 1679; Zöttl 2022. R Sehr schön-
vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 1121 |  | Max Gandolph von Kuenburg, 1668-1687. 1/4
Reichstalerclippe 1684. Probszt 1669; Zöttl 2012. Leichte
Bearbeitungsspuren (Henkelspur?), sehr schön | Schätzung:
50,00 € |
| 1122 |  | Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 1/4
Reichstalerclippe 1687. Probszt 1829; Zöttl 2194. Sehr
schön + | Schätzung:
75,00 € |
| 1123 |  | Franz Anton von Harrach, 1709-1727. Batzen 1720.
Dazu: Leopold Anton Eleutherius von Firmian, 1727-
1744. Batzen 1731. Andreas Jakob von Dietrichstein,
1747-1753. Batzen 1747.
Zöttl 2459; 2599; 2862. 3 Stück. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, ERZBISTUM

1124



Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Konv.-Taler 1783. Dav. 1263; Zöttl 3219. Herrliche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

1125



Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Konv.-Taler 1790. Dav. 1265; Zöttl 3230. Hübsche Patina, min. Kratzer, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

1126



Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. 20 Kreuzer 1794.
Dazu: Johann Ernst von Thun und Hohenstein, 1687-1709. 15 Kreuzer 1694.
Zöttl 3287; 2213. **2 Stück.** Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

1127



Hieronymus von Colloredo, 1772-1803. Silbermedaille 1782, (40,46 mm; 24,30 g); Silbermedaille 1782 (33,48 mm; 12,19 g); Schaumünze zu 10 Kreuzern 1782 und Schaumünze zu 5 Kreuzern 1782, auf das 1.200jährige Stiftsjubiläum. Brustbild r. in geistlichem Ornat mit Pileolus, darunter die Signatur MAZENKOPF F Ü (Stempelschneider Franz Matzenkopf)//Antiker Tempel, innen Strahlen.
Zöttl 3188; 3190; 3191; 3192. **4 Stück.** Min. justiert, fast vorzüglich-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › DIE GEISTLICHKEIT IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › SALZBURG, KURFÜRSTENTUM

1128



Ferdinand, 1803-1806. Konv.-Taler 1803. Dav. 43; Zöttl 3408. Min. berieben, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

Ferdinand wurde am 6. Mai 1769 als Sohn des Großherzogs Leopold von Toskana (des späteren Kaisers Leopold II.) geboren. Er wurde selbst nach dem Antritt seines Vaters als Kaiser am 22. Juli 1790 Großherzog von Toskana. Nachdem er sich zunächst mit dem revolutionären Frankreich verständigen konnte, mußte er später gegen Frankreich Stellung beziehen. Er verlor durch den Friedensvertrag von Lunéville 1801 sein Großherzogtum und erhielt von Napoléon als Entschädigung das neugebildete Kurfürstentum Salzburg, in das auch Eichstätt, Teile des Bistums Passau sowie Berchtesgaden einverleibt wurden. Mit dem Frieden von Preßburg 1806 wurde Salzburg jedoch dem Kaiserreich Österreich zugesprochen, und Kurfürst Ferdinand, der jüngere Bruder des Kaisers Franz I., erhielt als Ausgleich das neugebildete Großherzogtum Würzburg. Durch den Frieden von Paris 1814 fiel Würzburg an Bayern, und Ferdinand konnte in seine Heimat, das Großherzogtum Toskana zurückkehren. Er regierte dort bis zu seinem Tod am 18. Juni 1824.

1129



Ferdinand, 1803-1806. Konv.-Taler 1805. Dav. 44; Zöttl 3409. Etwas berieben, sehr schön/sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

Ferdinand wurde am 6. Mai 1769 als Sohn des Großherzogs Leopold von Toskana (des späteren Kaisers Leopold II.) geboren. Er wurde selbst nach dem Antritt seines Vaters als Kaiser am 22. Juli 1790 Großherzog von Toskana. Nachdem er sich zunächst mit dem revolutionären Frankreich verständigen konnte, mußte er später gegen Frankreich Stellung beziehen. Er verlor durch den Friedensvertrag von Lunéville 1801 sein Großherzogtum und erhielt von Napoléon als Entschädigung das neugebildete Kurfürstentum Salzburg, in das auch Eichstätt, Teile des Bistums Passau sowie Berchtesgaden einverleibt wurden. Mit dem Frieden von Preßburg 1806 wurde Salzburg jedoch dem Kaiserreich Österreich zugesprochen, und Kurfürst Ferdinand, der jüngere Bruder des Kaisers Franz I., erhielt als Ausgleich das neugebildete Großherzogtum Würzburg. Durch den Frieden von Paris 1814 fiel Würzburg an Bayern, und Ferdinand konnte in seine Heimat, das Großherzogtum Toskana zurückkehren. Er regierte dort bis zu seinem Tod am 18. Juni 1824.

1130



Ferdinand, 1803-1806. 20 Kreuzer 1804, 1805. Probszt 2609; 2610; Zöttl 3411; 3412. **2 Stück.** Leicht justiert (1x), vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

HABSBURGISCHE ERBLANDE-ÖSTERREICH › STÄDTE IN DEN HABSBURGISCHEN ERBLANDEN › WIEN

1131



Silbermedaille o. J. (um 1870), von C. Radnitzky. Ehrenpreis der Landwirtschaftsgesellschaft in Wien. Sitzende Austria//Fünf Zeilen Schrift in Lorbeerkranz. 56,43 mm; 69,77 g. Wurzbach vgl. 9554 (Br.). Kl. Kratzer, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

1132



Silbermedaille 1888, von A. Scharff, auf das 25jährige Jubiläum des Dombaumeisters Friedrich Freiherr von Schmidt, *1825, †1891, Architekt und Ehrenbürger der Stadt Wien, gewidmet vom Wiener Dombau-Verein. Brustbild von Schmidts I. in Mantel//Ansicht des Stephansdoms in Wien. 58,08 mm; 84,56 g. Wurzbach 8258. Vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-BERNBURG, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

1133



Victor Friedrich, 1721-1765. 2/3 Taler 1727, Stolberg.
Dav. 208; Mann 593 a. Sehr schön +

Schätzung:
100,00 €

1134



Victor Friedrich, 1721-1765. 2/3 Taler 1733, Stolberg.
Dav. 209; Mann 596. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1135



Alexander Carl, 1834-1863. Vereinstaler 1859.
Dazu: Brandenburg-Preußen. Friedrich Wilhelm III.,
1797-1840. Taler 1830 A.
AKS 14; 17; Dav. 505; 763; Kahnt 5; 370; Thun 5; 250. **2 Stück.** Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ANHALT › ANHALT-DESSAU, FÜRSTENTUM, SEIT 1806 HERZOGTUM

1136



Leopold Friedrich, 1817-1871. 1/6 Taler 1865. AKS 31; J.
78. **Prachtexemplar.** Von polierten Stempeln,
Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › AUGSBURG › STADT

1137



Reichstaler 1639, mit Titel Ferdinands III. Dav. 5039;
Forster 278. Hübsche Patina, winz. Schrötlingsfehler am
Rand, vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

1138










Silbermedaille 1730,
von C. E. Müller, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der
Augsburger Konfession. Übergabe der Konfession an
Kaiser Karl V., im Vordergrund die Wappenschilder von
Nürnberg und Reutlingen//Luther am Schreibtisch in der
Wartburg. 31,19 mm; 9,04 g.
Brozatus 1020; Forster 100; Slg. Whiting 369. Herrliche
Patina, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €






DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|---|-------------------------------|
| 1139 |  | Maximilian I., 1598-1651. Reichstaler 1625, München.
Dav. 6071; Hahn 108. Sehr schön | Schätzung:
50,00 € |
| 1140 |  | Maximilian I., 1598-1651. Reichstaler 1638, München.
Mit römischer Jahreszahl. Dav. 6078; Hahn 111. Kl.
Henkelspur, etwas berieben, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 1141 |  | Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1765,
München. Vorderseitenumschrift endet auf ELL und
verzichtet auf das dritte L für Leuchtenberg. Dav. 1953 B;
Hahn zu 307. Sehr seltene Variante. Feine Patina, leicht
justiert, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 1142 |  | Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1766,
München. Dav. 1953. Feine Tönung, min. justiert, sehr
schön + | Schätzung:
50,00 € |
| 1143 |  | Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1768,
München. Dav. 1951. RR Min. justiert, sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 1144 |  | Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1771,
München.
Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kronentaler
1816. Preußen. Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler
1802 B, Breslau.
Dav. 1953 A; 552; 755. 3 Stück. Kl. Henkelspur (1x), fast
sehr schön und sehr schön (2x) | Schätzung:
75,00 € |
| 1145 |  | Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1771 A,
Amberg.
Dazu: Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1789,
München.
Dav. 1954; 1965; Hahn 330; 346. 2 Stück. Mit
Echtheitszertifikaten. Justiert (2x), kl. Randfehler (1x),
Felder geglättet (1x), sehr schön | Schätzung:
50,00 € |








DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1146 |  | Karl Theodor, 1777-1799. Konv.-Taler 1778, München.
Dazu: 2x Konv.-Taler 1781.
Dav. 1964; Hahn 345. 3 Stück. Justierspuren (1x),
berieben (1x), sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 1147 |  | Karl Theodor, 1777-1799. 1/2 Konv.-Taler 1778,
München. Hahn 344. RR Sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 1148 |  | Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler
1799. AKS 4; Dav. 1975; Kahnt 50; Thun 32. Seltener
Jahrgang. Leicht berieben, sehr schön + | Schätzung:
125,00 € |
| 1149 |  | Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler
1804. AKS 9; Dav. 546; Kahnt 56; Thun 38. Leicht
berieben, fast vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 1150 |  | Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler
1815. AKS 48; Dav. 551; Kahnt 68; Thun 43. Min. justiert,
fast vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 1151 |  | Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kronentaler
1815. AKS 44; Dav. 552; Kahnt 64; Thun 44. Feine Patina,
vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
75,00 € |
| 1152 |  | Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kronentaler
1816. AKS 44; Dav. 552; Kahnt 64; Thun 44. Fast
vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1153 |  | Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kronentaler 1816. AKS 44; Dav. 552; Kahnt 64; Thun 44. Sehr schön | Schätzung:
60,00 € |
| 1154 |  | Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Kronentaler 1816. AKS 44; Dav. 552; Kahnt 64; Thun 44. 2 Stück. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 1155 |  | Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1818. Verfassung. AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69; Thun 45. Sehr attraktives Exemplar mit herrlicher Tönung, winz. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich-Stempelglanz/vorzüglich | Schätzung:
125,00 € |
| 1156 |  | Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1818. Verfassung. AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69; Thun 45. Leicht berieben, vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 1157 |  | Maximilian I. (IV.) Joseph, 1799-1806-1825. Konv.-Taler 1818. Verfassung. AKS 59; Dav. 553; Kahnt 69; Thun 45. Winz. Kratzer, fast vorzüglich | Schätzung:
100,00 € |
| 1158 |  | Ludwig I., 1825-1848. Konv.-Taler 1827. Theresien-Orden. AKS 119; Dav. 561; Kahnt 81; Thun 54. Vorzüglich | Schätzung:
250,00 € |
| 1159 |  | Ludwig I., 1825-1848. Vereinsdoppeltaler 1838. Einteilung des Königreichs. Mit Randschrift: m m DREY-EINHALB GULDEN m m VII E. F. M. AKS 99 a var.; Dav. 582; Kahnt 103 b; Thun 76. Min. berieben, vorzüglich/vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
150,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1160 |  | Ludwig I., 1825-1848. Doppelgulden 1845. AKS 77; Dav. 594; Kahnt 73; Thun 89. Hübsche Patina, sehr schön + | Schätzung:
50,00 € |
| 1161 |  | Maximilian II., 1848-1864. Vereinsdoppeltaler 1849. Standbild von Roland de Latre, genannt Orlando di Lasso. Mit Randschrift: ô VEREINSMÜNZE ô VII EINE F. MARK. AKS 165 a; Dav. 602; Kahnt 122; Thun 94. RR Kl. Kratzer, Randfehler, fast vorzüglich | Schätzung:
500,00 € |
| 1162 |  | Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855. AKS 150; Dav. 600; Kahnt 117; Thun 90. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelanzug | Schätzung:
75,00 € |
| 1163 |  | Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855. Mariensäule. AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. Vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 1164 |  | Maximilian II., 1848-1864. Doppelgulden 1855. Mariensäule. AKS 168; Dav. 604; Kahnt 118; Thun 97. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
40,00 € |
| 1165 |  | Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1866. Kopf mit Scheitel. AKS 173; Dav. 609; Kahnt 127; Thun 102. Vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |
| 1166 |  | Ludwig II., 1864-1886. Gulden 1869. AKS 178; J. 103. Vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › HERZOGTUM, SEIT 1623 KURFÜRSTENTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

1167



Ludwig II., 1864-1886. 1/2 Gulden 1869. AKS 180; J. 102.
Feine Patina, vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

1168



Ludwig II., 1864-1886. Vereinstaler 1871. Sieg. AKS 188;
Dav. 615; Kahnt 132; Thun 107. Mit Echtheitszertifikat.
Vorzüglich +

Schätzung:
60,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BAYERN › LOTS

1169



Maximilian III. Joseph, 1745-1777. Konv.-Taler 1753,
1757, 1759, 1761, 1765, 1768, 1771.
7 Stück. Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG IN FRANKEN, MARKGRAFSCHAFT

1170



Georg und Albrecht, 1527-1543 (mit Titel Georgs bis 1545). Taler 1544, Schwabach. Dav. 8967; Slg. Grüber
(Auktion Künker 267) 3231 var.; v. Schr. 720 a. Sehr
schön

Schätzung:
150,00 €

1171



Georg Friedrich, 1557-1603. Dickklippe 1575,
Schwabach.
Geprägt mit den Stempeln des 1/84 Talers (Dreier). 2,11
g. Münzmeister Erhard Scherl.
v. Schr. 985 Anm. (dieses Exemplar). **Von allergrößter
Seltenheit. Einziges bekanntes Exemplar.** Kl.
Doppelschlag, sehr schön

Schätzung:
600,00 €

*Exemplar der Slg. Ashurst Bowie, Philadelphia, Auktion
Adolph E. Cahn 55, Frankfurt/Main 1926, Nr. 995 und der
Auktion Westfälische Auktionsgesellschaft 14, Dortmund
1999, Nr. 236.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-BAYREUTH, MARKGRAFSCHAFT

1172



Friedrich Christian, 1763-1769. Konv.-Taler 1766,
Bayreuth. Dav. 2042 A; Slg. Grüber (Auktion Künker 267)
4039; Slg. Wilm. 797. Sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG IN FRANKEN › BRANDENBURG-ANSBACH, MARKGRAFSAHHAFT

1173



Johann Friedrich, 1667-1686. 2/3 Taler 1676, Schwabach. Dav. 309; Slg. Wilm. 901. Kl. Stempelfehler, sehr schön +

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › BRANDENBURG, MARKGRAFSAHHAFT, SEIT DEM 14. JAHRHUNDERT KURFÜRSTENTUM

1174



Friedrich Wilhelm, der Große Kurfürst, 1640-1688. 1/2 Reichstaler 1667 IL, Berlin, auf den Tod seiner Gemahlin Luise Henriette am 8. Juni in Berlin-Cölln (nach gregorianischem Kalender am 18. Juni). 19,24 g (mit Fassung). v. Schr. 2182. **Von größter Seltenheit.** In altvergoldeter Ziereinfassung. Münze: vergoldet, Felder geglättet, fast sehr schön

Schätzung:
500,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1175



ex 1175

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Tabakdose aus der Werkstatt des Meisters Johann Heinrich Giese, Iserlohn. Dreiteiliger Messingkörpus von länglicher Kastenform mit gerundeten Schmalseiten, bestehend aus einer einteiligen unverzierten Wandung, sowie einem an der Wandung mittels Scharnierkonstruktion befestigten Deckel und einem an die Wandung gelöteten Bodenstück. Der Dosenendeckel trägt als Zentralmotiv ein Poträt des Preußenkönigs Friedrich II. nach I., darunter befinden sich vier Zeilen Schrift in Kartusche "FRIDERICUS / MAGNUS / BORUSSORUM / REX". Das zentrale Bildmotiv des Dosenbodens ist die gekrönte und verzierte Initiale "FR", darunter gekrönter Adler mit Schwert. Maße: 152 x 48 x 32 mm; 172 g. Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

1176



ex 1176

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Tabakdose aus der Werkstatt des Meisters Johann Heinrich Giese, Iserlohn, auf die Schlacht bei Minden am 1. August 1759. Dreiteiliger Messingkörpus von länglicher Kastenform mit gerundeten Schmalseiten, bestehend aus einer einteiligen unverzierten Wandung sowie einem an der Wandung mittels Scharnierkonstruktion befestigten Deckel und einem an die Wandung gelöteten Bodenstück. Der Dosenendeckel trägt als Zentralmotiv Reiter mit Schwert, im Hintergrund Gefechtsszene, zu den Seiten verschiedene Waffen. Das zentrale Bildmotiv des Dosenbodens sind sechszehn Zeilen Schrift, links gekröntes, vierfeldiges Wappen von Einhorn und Löwe gehalten, rechts gekrönter preußischer Adlerschild zwischen zwei Wilden Männern vor einem aufgespannten Hermelinmantel. Maße: 152 x 49 x 36 mm; 174 g. Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

1177



ex 1177

Friedrich II., der Große, 1740-1786. Tabakdose aus der Werkstatt des Meisters J. H. Hamer, auf die Schlacht von Zorndorf 1758. Dreiteiliger Messingkorpus von länglicher Kastenform mit gerundeten Schmalseiten, bestehend aus einer einteiligen unverzierten Wandung, sowie einem an der Wandung mittels Scharnierkonstruktion befestigten Deckel und einem an die Wandung gelöteten Bodenstück. Der Dosenendeckel trägt als Zentralmotiv eine Kartusche mit einer Schlachtszene und erläuternden Texten auf Niederländisch, zu den Seiten je ein münzartiges Rund; das linke mit elf Zeilen Schrift, das rechte mit einer Darstellung der Beschießung von Küstrin durch die russischen Truppen. Die Zwischenräume sind mit Allegorien und Emblemen gefüllt. Das zentrale Bildmotiv des Dosenbodens sind ebenfalls zwei mittig platzierte Schlachtdarstellungen in Rahmungen, zu den Seiten je ein münzartiges Rund; das linke mit einem Büste Friedrichs II. in Uniform, das rechte mit dem Preußenadler. Maße: 157 x 48 x 32 mm; 187 g. Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

1178



Friedrich II., der Große, 1740-1786. 1/3 Reichstaler preuß. 1758 ohne Münzzeichen, Dresden. Old. 344; v. Schr. 1683. Attraktives Exemplar mit feiner Patina, min. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

1179



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1783 A, Berlin. Dav. 2590; Kluge 123.3; Old. 70. Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

1180



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1785 A, Berlin. Dav. 2590; Kluge 123.5; Old. 70. **Prachtexemplar.** Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
500,00 €





1181



Friedrich II., der Große, 1740-1786. Reichstaler preuß. 1786 A, Berlin. Sterbetaler. Dav. 2590; Kluge 123.6; Old. 70. Interessante Überprägungsspuren ("IC auf der Brust des Adlers"), sehr schön

Schätzung:
100,00 €


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|--|---------------------------------------|
| 1182 |  | <p>Friedrich Wilhelm II., 1786-1797. 2/3 Taler 1792 S, Schwabach, für Ansbach-Bayreuth. J. 208 a. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 1183 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille o. J., von Chr. Pfeuffer, Werkstatt G. Loos. Ermahnung zur Gottesfurcht und zur Einhaltung der Gebote. Brustbild Christi l.//Gesetzestafeln und Kreuz auf Altar. 25,56 mm; 4,95 g.
Sommer - (vgl. B 16/17). Vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 1184 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. 1/3 Taler 1800 A. J. 28. Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
300,00 €</p> |
| 1185 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. 1/3 Taler 1800 A. J. 28. Winz. Kratzer, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
30,00 €</p> |
| 1186 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Silbermedaille o. J. (um 1803), D. F. Loos, auf die Konfirmation. Christus segnet 2 Kinder, im Abschnit Gravur: A.K. d 21. Juni 1846//Fünf Zeilen Schrift über einem Altar, auf dem ein von einer Schlange umwundener Quader liegt, darauf Kelch, Palmenzweig, Hostie und Bibel. 37,61 mm; 17,33 g.
Sommer B 1. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 1187 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Taler 1815 A. AKS 11; Dav. 756; Kahnt 362; Thun 244. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 1188 |  | <p>Friedrich Wilhelm III., 1797-1840. Bronzemedaille 1839, von J. L. Jachtmann, auf die 300-Jahrfeier der Reformation in der Mark Brandenburg. Brustbild von Kurfürst Joachim II. r.//Kelch zwischen zwei Kerzenleuchtern. 38,5 mm.
Slg. Whiting 696. Winz. Kratzer, fast Stempelglanz</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › PREUSSEN, KÖNIGREICH

- 1189  **Friedrich Wilhelm III., 1797-1840.** Vereinsdoppeltaler 1840 A. AKS 9; Dav. 765; Kahnt 372; Old. 179; Thun 252. Hitzespuren, stark bearbeitet, fast sehr schön **Schätzung: 50,00 €**
- 1190  **Friedrich Wilhelm IV., 1840-1861.** Vereinstaler 1859, 1860 A. AKS 78; Dav. 775; Kahnt 379; Old. 316; Thun 262. **2 Stück.** Leicht bearbeitet (1x), sehr schön **Schätzung: 75,00 €**
- 1191  **Wilhelm I., 1861-1888.** 1/6 Taler 1862 A. AKS 100; J. 91. Sehr schön **Schätzung: 30,00 €**
- 1192  **Wilhelm I., 1861-1888.** Ku.-3 Pfennig 1861 A, 1868 A, C. Dazu: Ku.-2 Pfennig 1869 A. AKS 106; 107. **4 Stück. Prachtexemplar.** Herrliche Patina, Stempelglanz (3x) und fast Stempelglanz **Schätzung: 60,00 €**
- 1193  **Wilhelm II., 1888-1918.** Silbermedaille 1898, unsigniert, auf die Einweihung der evangelischen Erlöserkirche in Jerusalem während der Palästinareise des Kaisers. Büste r.//Darstellung der Erlöserkirche. 35,00 mm; 14,62 g. Brozatus -; Slg. Whiting 816. Vorzüglich **Schätzung: 50,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRANDENBURG-PREUSSEN › LOTS BRANDENBURG-PREUSSEN

- 1194  Reichstaler preuß. 1764 F, Magdeburg (Dav. 2588); Reichstaler preuß. 1768 B, Breslau (Dav. 2586); Reichstaler preuß. 1785 A, Berlin (Dav. 2590); Reichstaler preuß. 1786 A, Berlin, Sterbetaler (Dav. 2590); Reichstaler preuß. 1795 A, Berlin (Dav. 2599). **5 Stück.** Schön-sehr schön **Schätzung: 200,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

- 1195  **Friedrich, 1636-1648.** Reichstaler 1648, Clausthal. Dav. 6498; Welter Nachtrag 1415 A. Hübsche Patina, sehr schön **Schätzung: 200,00 €**

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-LÜNEBURG-CELLE, FÜRSTENTUM

1196



Georg Wilhelm, 1665-1705. Silbermedaille 1703, von E. Brabandt, auf den Beginn seines 80. Lebensjahres. Geharnischtes Brustbild r. mit umgelegtem Mantel//14 Zeilen Schrift. 43,53 mm; 29,05 g. Brockmann 630. R Fast vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › BRAUNSCHWEIG UND LÜNEBURG › BRAUNSCHWEIG-CALENBERG-HANNOVER, AB 1692 KURFÜRSTENTUM HANNOVER, AB 1815 KÖNIGREICH HANNOVER

1197



Georg II., 1727-1760. 2/3 Taler (24 Mariengroschen) 1738, Zellerfeld. Dav. 434; Welter 2580. Mit Echtheitszertifikat. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1198



Georg II., 1727-1760. Zinnmedaille 1732, von J. Croker und J. S. Tanner. Die Brustbilder des Herrscherpaares einander zugewandt//Brustbild des Prinzen von Wales und von den sechs Büsten seiner Geschwister umgeben. 69,1 mm. Brockmann 875 (Ag). Kl. Kratzer, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

1199



Ernst August, 1837-1851. 1/24 Taler 1842 S. AKS 116; J. 46. **Prachtexemplar.** Winz. Schrötlingsfehler, Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

1200



Georg V., 1851-1866. Bronzemedaille 1868, von J. Jauner, auf seine Silberhochzeit mit Maria von Sachsen-Altenburg. Beider Köpfe nebeneinander r.//13 Zeilen Schrift, umher ein Kranz, der aus Monogrammen, Rössern, Kronen und weiteren Symbolen besteht. 56,8 mm. Brockmann 1115. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

1201



Maria, *1818, †1907, Gemahlin Georgs V. Bronzemedaille 1898, von H. Jauner, auf die Vollendung des 80. Lebensjahres. Brustbild Marias r. mit Haube und umgelegtem Mantel//Gekröntes Wappen von gekröntem Löwen und Einhorn gehalten, darunter Schriftband. 56,5 mm. Brockmann 1126. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › DUISBURG › REICHSMÜNZSTÄTTE

1202



Konrad II., 1024-1039. Denar. 1,25 g. +CHVO[NRADVS IMP] Gekrönter Kopf v. v.//In einem aus doppelten Halbbögen gebildeten Kreuz: +DIVS (waagrecht) und BVRG (senkrecht). Berghaus 1:1; Dannenberg 311. Etwas dezentriert und kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ESSEN › STADT

1203



Moderne Goldmedaille o. J.
Für hervorragende Flugleistung. 5,35 g.
GOLD. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

1204



1/2 Schulpfennig 1652.
Allegorie auf die Kindererziehung. 37,62 mm; 13,75 g.
J. u. F. 472. **RR** Glättungsspuren, sonst vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

1205



Doppelguldener 1848. Erzherzog Johann. AKS 39; Dav. 644; Kahnt 176; Thun 135. Kl. Flecken, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

1206



Doppelguldener 1848. Erzherzog Johann. AKS 39; Dav. 644; Kahnt 176; Thun 135. Hübsche Patina, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

1207



Doppelter Vereinstaler 1861. AKS 4; Dav. 651; Kahnt 183; Thun 145. Herrliche Patina, winz. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1208



Vereinstaler 1862. Schützenfest. AKS 44; Dav. 653; Kahnt 171; Thun 146. Mit Echtheitszertifikat. Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRANKFURT › STADT

1209



Vereinstaler 1863. Fürstentag. AKS 45; Dav. 654; Kahnt 172; Thun 147. Fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

1210



ex 1210

Bronzemedaille 1874, von C. Schnitzspahn, auf das 200jährige Bestehen des Bankhauses Metzler und auf seinen Begründer Benjamin Metzler (*1650 Cranzahl, †1686 Frankfurt am Main). Familienwappen, umher fünf beflügelte Caduceen sowie fünf Ansichten der verschiedenen Wohnhäuser der Familie//Acht Zeilen Schrift. 60,94 mm; 81,83 g. J. u. F. 1363. **Prachtexemplar.** In Originalletui. Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Auktion Fritz Rudolf Künker 232, Osnabrück 2013, Nr. 643.

1211



Silberne Prämienmedaille 1897, von Lauer, auf den Regatta-Verein. Stadtansicht//Gekrönter Adler. 40,11 mm; 25,25 g. J. u. F. 2316. **R** Vorzüglich

Schätzung:
80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › FRIEDBERG › REICHSBURG

1212



Hans Eitel Diede zum Fürstenstein, 1671-1685. 30 Kreuzer (1/2 Gulden) 1674, Friedberg, mit Titel Leopolds I. Lejeune 57. **R** Leichte Prägeschwäche, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › GOSLAR › STADT

1213



16 Gute Groschen (2/3 Taler) 1675. Buck/Büttner/Kluge 306; Dav. 524. Kl. Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HALBERSTADT › BISTUM

1214



Ulrich von Reinstein, 1149-1160. Dünnpfennig. 0,92 g. SANHE//// Der heilige Stephan kniet nach r. mit ausgebreiteten Armen//Brustbild des Bischofs v. v., r. im Feld Stern. Berger 1261; Besser/Brämer/Bürger 14.02; Slg. Hohenstaufenzeit 243. **RR** Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HAMBURG › STADT

1215



Goldmedaille zu einem Dukaten o. J. (18. Jahrhundert), unsigniert, auf das vierte Gebot. Zwei Tafeln nebeneinander, darauf das vierte Gebot//Ein in einen Kübel gepflanzter, größerer Baum steht zwischen zwei kleineren Bäumchen in Kübeln. 21,67 mm; 3,45 g. Gaed. II, S. 131 var.; Slg. Goppel 1142 var.; Slg. Vogel (Auktion Künker 221) 8794. **GOLD**. Kl. Knickspur, vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1216



Silbermedaille o. J. (1866), von Lorenz, auf Hofrat und Gründer der Tierschutzvereine Ignatius Perner. Brustbild halblinks//Genius mit Schild umgeben von Tieren in Sechspaß. 56,2 mm; 70,34 g. Hauser 352. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANAU › HANAU-LICHTENBERG, GRAFSCHAFT

1217



Johann Reinhard, 1599-1625. Teston o. J., Wörth oder Babenhausen. Suchier 343/347 leicht var. Schöne Patina, vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

Exemplar Klüßendorf, Herborn, Nr. 212.

1218



Johann Reinhard, 1599-1625. Teston o. J., Wörth oder Babenhausen. Suchier 322 ff. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

1219



Friedrich Casimir, 1641-1685. 12 Kreuzer o. J., Buchweiler. Mit Titel Leopolds I. Suchier 509. **RR** Herrliche Patina, sehr schön +

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANAU › HANAU-MÜNZENBERG, GRAFSCHAFT

1220



Katharina Belgica, Vormünderin für Philipp Moritz, 1612-1626. 3 Kreuzer 1619, Hanau, mit Titel von Matthias. Suchier 157. **R** Fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

Exemplar Klüßendorf, Herborn, Nr. 242.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HANAU › HANAU-MÜNZENBERG, GRAFSCHAFT

1221



Philipp Moritz, 1612-1638. Teston 1619 (Jahreszahl im Stempel aus ursprünglich 1614 in 1618 und 1619 geändert), Hanau. Suchier 105. R Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

1222



Philipp Moritz, 1612-1638. Teston 1621, Hanau. Suchier 112. R Winz. Schrötlingsfehler, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

1223



Wilhelm VIII. von Hessen-Kassel, 1736-1760. 2 Albus 1740, Hanau. Schütz 1755. RR Winz. Belag, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HARZ

1224



Tauftaler 1723 EPH, Zellerfeld. 29,14 g. Münzmeister Ernst Peter Hecht, 1723-1731. Katsouras 14. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HELGOLAND

1225



Bronzemedaille 1866, von J. Tautenhayn, auf die Siege des österreichischen Admirals Wilhelm Freiherr von Tegetthoff (*1827, †1871) über die Dänen bei Helgoland 1864 und über die Italiener bei Lissa 1866. Uniformiertes Brustbild des Admirals r./Siegesgöttin mit Lorbeerkrantz in der erhobenen Rechten und mit Palmzweig im linken Arm reitet l. auf einem Seepferd in den Fluten. 62,2 mm. Slg. Montenuovo -; Wurzbach 8690. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

*Wilhelm Freiherr von Tegetthoff, *1827 in Marburg an der Drau, †1871 in Wien, war österreichisch-ungarischer Admiral. Er führte im Gefecht bei Helgoland das zur Unterstützung der preußischen Schiffe eingesetzte österreichische Geschwader gegen die dänischen Blockadestreitkräfte an und siegte vor Lissa durch seine Rammtaktik über die italienische Flotte. Seit 1868 war er Chef der Marinesektion des Kriegsministeriums.*

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HENNEBERG › HENNEBERG, GRAFSCHAFT

1226



Sächsisch-Albertinischer Anteil. Johann Georg I. von Sachsen, 1615-1656. Kipper-24 Kreuzer 1622, Schleusingen.
3,42 g.
Rahmenführer/Krug vgl. 244; Rep. 1C.13.1.4/8.
Schrötlingsfehler am Rand, schön-sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

1227



Wilhelm IV., der Weise, 1567-1592. Doppelalbus 1591, Kassel. Schütz 563. R Kl. Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

1228



Wilhelm V., 1627-1637. Reichstaler 1632, Kassel, auf den Tod seines Vaters Moritz. Dav. 6726; Schütz 811.1.
Patina, Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

1229



Wilhelm VI., 1637-1663, bis 1650 unter Vormundschaft seiner Mutter Amalie Elisabeth von Hanau-Münzenberg. 1/8 Reichstaler 1651, Kassel, auf den Tod von Amalia Elisabeth. Ausbeute. Müsseler 28.1/8; Schütz 1161. RR Hübsche Patina, winz. Schrötlingsriß, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

1230



Friedrich I., 1730-1751. 1/4 Reichstaler (8 Albus) 1737, Kassel. Schütz 1607. **Sehr selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

1231



Friedrich II., 1760-1785. 1/8 Reichstaler (4 Albus) 1762, Kassel. Schütz 1831.1. R Vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

1232



Friedrich II., 1760-1785. 1/2 Konv.-Taler 1766, Kassel. Schütz 1853. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-KASSEL, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1803 KURFÜRSTENTUM

1233



Friedrich II., 1760-1785. 1/2 Konv.-Taler 1767, Kassel.
Schütz 1869. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

1234



Friedrich II., 1760-1785. 1/2 Konv.-Taler 1767, Kassel.
Schütz 1869.3. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

1235



Friedrich II., 1760-1785. 1/2 Taler Landmünze 1776,
Kassel.
1/2 Sterntaler.
Schütz 1946. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HESSEN › HESSEN-DARMSTADT, LANDGRAFSCHAFT, SEIT 1806 GROSSHERZOGTUM

1236



Ludwig VIII., 1739-1768. 1/2 Schautaler o. J. (um 1760),
unsigniert, von A. Schäfer, auf die Hirschjagd.
"Hirschgulden". 13,22 g. Kronenhirsch r., im Hintergrund
Kranichstein und zwei kämpfende Hirsche, im Abschnitt
CONFRATERNITAS//Auf aufgespannter Hirschdecke mit
überhängendem Haupt: O : WIR ARME / HOERNER
TRAEGER / HABEN WIEDER / WILLEN / SCHWAEGER.
Schütz 3126.1. Mit Echtheitszertifikat. Leichte
Bearbeitungsstelle am Rand, etwas berieben, sehr schön

Schätzung:
300,00 €

*Der vorliegende halbe Schautaler wird auch Jagd- oder
Hirschtaler genannt. Der Spruch auf der Rückseite ist
eine Paraphrase auf gehörnte Ehemänner.*

1237



Ludewig (X.) I., (1790-) 1806-1830. 6 Kreuzer 1827. AKS
79; J. 26 b. Feine Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › HOHENLOHE › HOHENLOHE-WALDENBURG, GRAFSCHAFT, SEIT 1744 FÜRSTENTUM

1238



Ludwig Gottfried, 1685-1728. 1/8 Reichstaler 1717, auf
die 200-Jahrfeier der Reformation. Albrecht 229;
Brozatus 885; Slg. Whiting - . RR Kl. Stempelfehler, kl.
Zainende, vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KÖLN › STADT

1239



Bronzemedaille 1851, von J. Wiener, auf die 600-Jahrfeier der Grundsteinlegung des Doms. Beiderseits Domansicht. 59,0 mm. Weiler 66. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

1240



Bronzemedaille 1880, von Drentwett, auf die Vollendung des Doms. Domansicht//Anbetung der Heiligen Drei Könige. 51,1 mm. Weiler 2675. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › KONSTANZ › BISTUM

1241



Eberhard II. von Waldburg, 1248-1274. Brakteat, um 1250/1270. 0,39 g. Zwei gekreuzte Krummstäbe, darüber Rosette, unten Halbmond. Berger 2496; Klein/Ulmer (CC) 42. Kl. Randfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LIPPE › GRAFSCHAFT, SEIT 1789 FÜRSTENTUM

1242



Friedrich Wilhelm Leopold, 1789-1802. Gulden 1793, Münzstätte vermutlich Detmold. Prämiengulden, gestiftet für den Flachsbaum. Grote 307. Vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

1243



Günther Friedrich Woldemar, 1875-1895. Bronzemedaille 1881, unsigniert, der lippischen Gewerbeausstellung in Detmold. Die lippische Rose von Lorbeerkrantz umgeben, der Krantz ist belegt mit den Wappenschilden der Städte Detmold, Bückeberg, Blomberg, Barntrop, Salzuflen, Stadthagen, Lemgo, Lage und Horn//Die gekrönten Wappenschilde von Lippe-Detmold und Schaumburg-Lippe, darunter Stern und DEM / VERDIENSTE / 1881, umher Krantz aus Eichen- und Lorbeerkrantz. 59,02 mm. Slg. Erbstein vgl. 13078 (Ag). Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › LÜBECK › STADT

1244



1/2 Schautaler 1531. 14,18 g.
König David thront v. v. mit Schwert in der Rechten und Harfe in der Linken, zu den Seiten die geteilte Jahreszahl 15 - 31, unten zwei Wappenschilde//Kreuzigungsszene, darüber Gottvater mit Reichsapfel in der Linken in Wolken.
Behrens 725; Röhl 400.01. **Von großer Seltenheit.** Fast sehr schön

Schätzung:
500,00 €

Exemplar der Sammlung Dr. Dieter Dummler, Auktion Fritz Rudolf Künker 90, Osnabrück 2004, Nr. 148.

1245



Silbermedaille 1694, unsigniert, auf den Bürgermeister Johann Ritter. Brustbild Ritters r.//Stadtansicht von Osten, oben die göttliche Dreieinigkeit zwischen Wolken, unten steht ein Engel mit zwei Schilden am Ufer. 39,37 mm; 12,33 g. Behrens 683; Röhl 300.14. **R** Vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

1246



Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1789. Behrens 640; J. 44 a. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1247



Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1789. Behrens 640; J. 44 a. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › ERZBISTUM

1248



Hartwig, 1079-1102. Denar (einseitiger Abschlag), Magdeburg. 0,80 g. Torgebäude mit vier Türmen, zwischen den beiden Mitteltürmen ein achtstrahliger Stern. Dannenberg 657; Kilger Mg D 6; Mehl 63 Anm.; Slg. Bonhoff 561; Slg. Hauswaldt 35. **RR** Dunkle Patina, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

1249



Hartwig, 1079-1102. Denar, Magdeburg. 1,01 g. Brustbild des Erzbischofs v. v. mit Krumm- und Kreuzstab//Gebäude mit vier Türmen, aus deren Mitte sich ein Kreuzstab erhebt, in den Winkeln des Kreuzes je eine Kugel. Dannenberg 656 a; Kilger Mg D 5; Mehl 80; Slg. Bonhoff 618; Slg. Hauswaldt 34. Prägeschwäche, fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAGDEBURG › ERZBISTUM

1250



Wilbrand von Käfernburg, 1235-1254. Brakteat, Magdeburg. 0,58 g. Erzbischof steht v. v. mit zwei Krummstäben, zu den Seiten je ein Bauwerk mit Turm. Berger 2891; Mehl 531 (dies Exemplar); Slg. Hauswaldt 111; Slg. Löbbecke 342. R Kl. Randausbruch, sehr schön

Schätzung:
20,00 €

1251



August von Sachsen-Weissenfels, 1638-1680. 2/3 Taler 1679, Halle. Dav. 634; v. Schr. 845. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MAINZ › ERZBISTUM

1252



Emerich Joseph von Breitbach-Bürresheim, 1763-1774. Konv.-Taler 1766, Mainz. Dav. 2425; Slg. Walther 601. Sehr schön

Schätzung:
75,00 €

1253



Friedrich Karl Joseph von Erthal, 1774-1802. 1/2 Konv.-Taler 1795, Mainz. Slg. Walther 662. Feine Patina, sehr schön +

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-BORNSTEDT, GRAFSCHAFT

1254



Karl Adam, 1655-1660. Reichstaler 1656, Eisleben. Dav. 6930; Tornau 270 c. Mit Echtheitszertifikat. Bearbeitet, fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MANSFELD › MANSFELD-HINTERORTISCHE LINIE, GRAFSCHAFT

1255



David, 1593-1628. Reichstaler 1624, Eisleben. Spruchtaler. Dav. 6989. Hübsche Patina, Felder geglättet, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MECKLENBURG › LOTS

1263



Schwerin. Dreiling 1830 3x (AKS 25), 1/48 Taler 1863 (AKS 44). Dazu: Hannover, 6 Pfennig 1853 (AKS 150).
5 Stück. Vorzüglich und besser

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › BISTUM

1264



Christoph Bernhard von Galen, 1650-1678. Breiter Reichstaler 1661, Münster, auf die Einnahme der Stadt. Dav. 5603; Schulze 106 e. Feine Patina, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

1265



Sedisvakanz 1761. Silbermedaille 1761, von J. Thiebaud. St. Paulus mit Schwert und Buch steht fast v. v., umher die Wappen der 21 Domherren mit Namensschildern//Karl der Große mit Schwert und Reichsapfel steht v. v., umher die Wappen der 20 übrigen Domherren mit Namensschildern. 55,76 mm; 50,03 g. Schulze 252; Zepernick 224. Feine Patina, vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

1266



Sedisvakanz 1761. Silbermedaille 1761, von J. Thiebaud. St. Paulus mit Schwert und Buch steht fast v. v., umher die Wappen der 21 Domherren mit Namensschildern//Karl der Große mit Schwert und Reichsapfel steht v. v., umher die Wappen der 20 übrigen Domherren mit Namensschildern. 56,11 mm; 43,80 g. Schulze 252; Zepernick 224. Kl. Henkelspur, winz. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

1267



Sedisvakanz 1801. Silbermedaille 1801, von D. F. oder F. W. Loos. St. Paulus steht fast v. v. mit Schwert und Buch, umher Wappenkranz//Karl der Große steht v. v. mit Schwert und Reichsapfel, umher Wappenkranz. 55,93 mm; 42,32 g. Schulze 269; Sommer A 87; Zepernick 228. Attraktives Exemplar, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › DER WESTFÄLISCHE FRIEDEN VON MÜNSTER UND OSNABRÜCK

1268



Münster, Stadt. Silbermedaille 1648, von E. Ketteler, auf den Westfälischen Frieden von Münster und Osnabrück am 14. Oktober 1648 (nach gregorianischem Kalender am 24. Oktober 1648). Engel mit Palmzweig und Posaune, aus der "PAX" ertönt und Engel mit Lorbeerzweig und Kranz über Stadtansicht von Münster//Zwei aus Wolken kommende, ineinandergreifende Hände, dahinter zwei Füllhörner und Lorbeerzweig, darüber strahlender Name Jehovas. 54,65 mm; 36,10 g. Deth./Ord. 124; Pax in Nummis 111. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › MÜNSTER › DER WESTFÄLISCHE FRIEDEN VON MÜNSTER UND OSNABRÜCK

1269



Münster, Stadt. Silbermedaille 1648, unsigniert, von E. Ketteler, auf den Spanisch-Niederländischen Frieden am 31. Januar in Münster. Pax mit Füllhorn und Merkurstab sitzt nach r. in Sonnenwagen, der von zwei gekrönten Löwen mit Zepter (Spanien) und Pfeilbündel (Niederlande) gezogen wird, am Boden verstreute Waffen//Neun Zeilen Schrift. 59,07 mm; 36,39 g.
Deth./Ord. 31; Pax in Nummis 97; v. Loon II, S. 312 (Histoire metallique II, S. 301). Hübsche Patina, Felder altgeglättet, sehr schön +

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

1270



1/2 Guldentaler (30 Kreuzer) 1610, mit Titel Rudolfs II. Kellner 160. **RR** Broschiert, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

1271



Kipper-15 Kreuzer 1622.
Dazu: 12 Kreuzer 1736.
Kellner 189, 306. **2 Stück.** Fast sehr schön und sehr schön +

Schätzung:
50,00 €

1272



Doppelte Dukatenklippe 1700.
Lamprprägung. 6,88 g.
Fb. 1884; Kellner 52. **GOLD. RR** Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
750,00 €

1273



Dukat 1700.
Lamprprägung. 3,48 g.
Fb. 1885; Kellner 70. **GOLD.** Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
125,00 €

1274



Silbermedaille 1730, von D. S. Dockler, auf die 200-Jahrfeier der Übergabe der Augsburger Konfession. Sechs Zeilen Schrift, umher Kranz mit den Wappen der derzeitigen sieben Ältesten des Rats//Sechs Zeilen Schrift, umher Kranz mit den Wappen der damaligen sieben Ältesten des Rats. 30,45 mm; 4,90 g. Slg. Erlanger 1109; Slg. Whiting 431. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › NÜRNBERG › STADT

1275


 30 Kreuzer 1765, mit Titel von Franz I. Kellner 355.
Hübsche Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

1276



6 Kreuzer 1806. Kellner 367. Vorzüglich

Schätzung:
30,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ÖTTINGEN › ÖTTINGEN, GRAFSCHAFT

1277


Albert Ernst, 1659-1683. Gulden (60 Kreuzer) 1674. Dav.
735; Löffelholz 296. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr
schön

Schätzung:
75,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › OSTFRIESLAND › OSTFRIESLAND, GRAFSCHAFT, SEIT 1654/1662 FÜRSTENTUM

1278


Georg Albrecht, 1708-1734. Silbermedaille 1734, von J.
C. Koch, auf seinen Tod. Altar, darauf steigt Phönix aus
Flammen empor, zu den Seiten stehende Klugheit mit
zwei Gesichtern, Schlange und Spiegel und stehende
Religio mit Kreuz, oben sonnenbestrahltes Band mit:
NON OMNIS MORIAR//Zehn Zeilen Schrift. 36,74 mm;
12,72 g. Knyph. 6627. Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

1279


Karl Theodor, 1743-1799. Silbermedaille 1766, von A.
Schäffer, auf die Stiftung des Elisabethenordens in
Mannheim durch Kurfürstin Elisabeth Augusta. Brustbild
der Kurfürstin in höfischer Tracht und mit Diadem
r.//Unter Kurhut der Stern des Elisabethenordens, in der
Mitte Darstellung der hl. Elisabeth mit zwei Kranken.
34,84 mm; 18,07 g. Haas 231; Slg. Memmesh. 2497;
Stemper 622. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1280


Karl Theodor, 1743-1799. Bronzemedaille 1770, von G.
C. Wächter, auf den Philosophen, Schriftsteller und
Dichter Voltaire. Brustbild Voltaires r.//Embleme der
Kunst und Wissenschaft auf Altar. 58,4 mm. Witt. 9185.
Vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › PFALZ › PFALZ, KURFÜRSTENTUM

1281



Karl Theodor, 1743-1799. Konv.-Taler 1772, Mannheim. Dazu: Frankreich, Straßburg. Zinnmedaille o. J., unsigniert, von Emmerich. Ansicht des Münsters//Zwölf Zeilen Schrift. 55,00 mm; 31,38 g. Dav. 2543; Haas 84; Slg. Memmesh. 2516; Wurzbach 8589. **2 Stück.** Mit Echtheitszertifikaten. Sehr schön (1x) und fast vorzüglich (1x)

Schätzung:
125,00 €

1282



Karl Theodor, 1743-1799. 1/2 Konv.-Taler 1784, Mannheim. Haas 300; Slg. Memmesh. 2561. Hübsche Patina, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › QUEDLINBURG › ABTEI

1283



Anonym, 13. Jahrhundert. Brakteat, Gera (Vogtländische Münzstätte). 0,18 g. Äbtissin steht v. v. mit Krummstab und Kreuzstab, zu den Seiten je eine Kugel. Mehl 369. Halbiert, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

Exemplar der Slg. Hohenstaufenzeit, Auktion Bank Leu & Co. und Adolph Hess, Zürich / Luzern 1959, Nr. 829.

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

1284



Moritz, 1547-1553. Einseitiger Pfennig 1549, Annaberg. Keilitz/Kahnt 30. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

1285



August, 1553-1586. 1/4 Taler 1554, Freiberg. Keilitz/Kahnt 92. Fast sehr schön

Schätzung:
75,00 €








1286




August, 1553-1586. 1/4 Taler 1555, Freiberg. Kohl 41. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1287 |  | August, 1553-1586. Taler 1567, Dresden, auf die Einnahme von Gotha. Dav. 9800; Schnee 717. Feine Patina, sehr schön + | Schätzung:
200,00 € |
| 1288 |  | August, 1553-1586. Reichstaler 1575, Dresden. Dav. 9798; Schnee 725. Mit Echtheitszertifikat. Feine Patina, sehr schön + | Schätzung:
125,00 € |
| 1289 |  | Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1595, Dresden. Dav. 9820; Schnee 754. Min. berieben, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 1290 |  | Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611. Reichstaler 1592, 1596 (2x), 1600, Dresden. Dav. 9820. 4 Stück. Henkelspuren (4x), Glättungsspuren (2x), sehr schön | Schätzung:
250,00 € |
| 1291 |  | Johann Georg I. und August, 1611-1615. Reichstaler 1614, Dresden. Dav. 7573; Schnee 786. Winz. Bohrstelle, sonst sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 1292 |  | Johann Georg I., 1615-1656. Silbermedaille o. J., von H. von Lünen. Der geharnischte Kurfürst mit umgelegtem Mantel und Kommandostab in der Rechten reitet r.//Kursächsischer Wappenschild liegt auf Rautenstrauch. 40,21 mm; 26,91 g. Slg. Merseb. 848. Kl. Henkelspur, hübsche Patina, sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 1293 |  | Johann Georg I., 1615-1656. Dukat 1616. Sophiendukat. Prägung aus dem 19. Jahrhundert. 3,50 g. Clauß/Kahnt 231; Fb. 2642; Schl. 995.11. GOLD. Leicht gewellt, fast vorzüglich | Schätzung:
300,00 € |


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- | | | | |
|------|---|---|---------------------------------------|
| 1294 |  | <p>Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1617, Dresden.
Dav. 7591; Schnee 818. Korrodiert, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
100,00 €</p> |
| 1295 |  | <p>Johann Georg I., 1615-1656. 1/2 Reichstaler 1637, Dresden. Kohl 160. Seltener Jahrgang. Kl. Broschierspuren, leicht berieben, sehr schön</p> | <p>Schätzung:
50,00 €</p> |
| 1296 |  | <p>Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1639, Dresden.
Dav. 7612; Schnee 876. Sehr schön</p> | <p>Schätzung:
150,00 €</p> |
| 1297 |  | <p>Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1650, Dresden.
Dav. 7612; Schnee 879. Attraktives Exemplar mit hübscher Patina, sehr schön-vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
200,00 €</p> |
| 1298 |  | <p>Johann Georg I., 1615-1656. Reichstaler 1653, Dresden.
Dav. 7612; Schnee 879. Feine Tönung, winz. Kratzer, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
250,00 €</p> |
| 1299 |  | <p>Johann Georg II., 1656-1680. Reichstaler 1665, Dresden. Erbländischer Taler. Dav. 7617; Schnee 909. Seltener Jahrgang. Winz. Henkelspur, Felder leicht geglättet, sehr schön +</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |
| 1300 |  | <p>Johann Georg IV., 1691-1694. 2/3 Taler 1694, Dresden. Clauß/Kahnt 663; Dav. 813. Feine Patina, kl. Schrötlingsfehler im Feld und im Rand, fast vorzüglich</p> | <p>Schätzung:
75,00 €</p> |


DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KURFÜRSTENTUM

- | | | | |
|------|--|---|-------------------------------|
| 1301 |  | Friedrich August I., 1694-1733 (August der Starke). 2/3 Taler 1695, Dresden. Dav. 817; Kahnt 110. Justiert, sehr schön + | Schätzung:
100,00 € |
| 1302 |  | Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1773, Dresden. Dav. 2690; Schnee 1073. Kl. Henkelspur, sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
60,00 € |
| 1303 |  | Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1775, Dresden. Dav. 2690; Schnee 1073. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön | Schätzung:
50,00 € |
| 1304 |  | Friedrich August III. (I.), 1763-1806-1827. Konv.-Taler 1783, Dresden. Dav. 2695; Schnee 1079. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
75,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN, KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|--|------------------------------|
| 1305 |  | Friedrich August I., 1806-1827. Konv.-Taler 1813 IGS. AKS 12; Dav. 854; Kahnt 417; Thun 293. Sehr schön + | Schätzung:
60,00 € |
|------|---|--|------------------------------|

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1306 |  | Kleine Sammlung sächsischer Münzen des 17. bis 19. Jahrhunderts, vom Ku.-Pfennig bis zum 1/12 Taler.
24 Stück. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
120,00 € |
|------|---|--|-------------------------------|
- ex 1306

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS SACHSEN/KURFÜRSTENTUM UND KÖNIGREICH

1307



Schwertgroschen o. J. (1422-1444), Freiberg (Krug 1079);
1/12 Taler 1691, Dresden (Claus/Kahnt 612); 3 Kreuzer
1826 (AKS 137).

3 Stück. Mit Echtheitszertifikaten. Fast sehr schön-
vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG-EISENACH, HERZOGTUM

1308



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633.

Reichstaler 1591, Saalfeld. Dav. 9758; Schnee 174. Sehr
schön

Schätzung:
150,00 €

1309



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633.

Reichstaler 1615, Coburg. Dav. 7429; Schnee 188. Leicht
korrodiert, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1310



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633.

Reichstaler 1624, Saalfeld. Dav. 7431; Schnee 190. Felder
und Rand bearbeitet, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

1311



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633.

Reichstaler 1626, Saalfeld. Dav. 7431;
Kozinowski/Otto/Ruß 272.4; Schnee 190. Kl.
Schrötlingsfehler, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
250,00 €

*Das vorliegende Stück wird auch als "Spruch-" oder
"Eintrachtstaler" bezeichnet.*

1312



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633.

Reichstaler 1628, Saalfeld. Dav. 7431; Schnee 190. Winz.
Prägeschwäche, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

1313



Johann Casimir und Johann Ernst, 1572-1633.

Reichstaler 1629, Saalfeld. Dav. 7431;
Kozinowski/Otto/Ruß 275.3 ; Schnee 190. Sehr schön

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-ALTENBURG, HERZOGTUM

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1314 |  | Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. Reichstaler 1614, Saalfeld. Dav. 7365; Kernbach 3.2; Schnee 270. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, etwas Belag, sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 1315 |  | Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. Reichstaler 1620, Saalfeld. Dav. 7367; Schnee 272. Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 1316 |  | Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. Reichstaler 1623, Saalfeld. Dav. 7367; Kernbach 4.14; Schnee 272. Sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 1317 |  | Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. Reichstaler 1623, Saalfeld. Dav. 7371; Kernbach 6.2; Schnee 278. Leichte Bearbeitungsspuren, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |
| 1318 |  | Johann Philipp, Friedrich, Johann Wilhelm und Friedrich Wilhelm II., 1603-1625. 1/2 Reichstaler 1623, Saalfeld. Kernbach 4.16. R Leicht berieben, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1319 |  | Friedrich Wilhelm und Johann, 1573-1603. Reichstaler 1584, Saalfeld. Dav. 9770; Schnee 238. Sehr schön | Schätzung:
150,00 € |
| 1320 |  | Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619. Reichstaler 1612, Saalfeld. Dav. 7523; Schnee 341. Felder altgeglättet, sehr schön | Schätzung:
75,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-WEIMAR, HERZOGTUM, AB 1741 SACHSEN-WEIMAR-EISENACH, AB 1815 GROSSHERZOGTUM

1321



Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619.
Reichstaler 1613, Saalfeld. Dav. 7527; Schnee 346. Felder altgeglättet, Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

1322



Johann Ernst und seine sieben Brüder, 1605-1619.
Reichstaler 1616, Saalfeld. Dav. 7527; Schnee 346. Glättungsspuren, Henkelspur, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

1323



Johann Ernst, 1662-1683. 2/3 Taler 1678, Weimar. Dav. 892; Koppe 396. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

1324



Carl Alexander, 1853-1901. Bronzemedaille 1892, von B. Uhlmann, auf seine Goldene Hochzeit mit Sophie, Tochter Wilhelms II., König der Niederlande. Beider Köpfe I./Zwei gekrönte Wappen. 50,0 mm. Slg. Merseb. 4053. Fast vorzüglich

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-MEININGEN, HERZOGTUM, VON 1735 BIS 1826 SACHSEN-COBURG-MEININGEN

1325



Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Silbermedaille 1816, unsigniert, auf die Vermählung seiner Schwester Ida (*1794, †1852) mit Prinz Bernhard von Sachsen-Weimar. Die gekrönten Buchstaben I und B zwischen Myrtenzweigen, darunter zwei Zeilen Schrift//11 Zeilen Schrift. 27,37 mm; 5,60 g. Grobe 213; Slg. Merseb. 3454. **Prachtexemplar.** Feine Patina, fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

Die vorliegende Medaille wurde auf Veranlassung des Stadtrats zu Meiningen geprägt.

1326



Bernhard Erich Freund, 1803-1866. Kreuzer 1828. AKS 199; J. 416. **Prachtexemplar. Selten in dieser Erhaltung.** Fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-HILDBURGHAUSEN, HERZOGTUM

1327



Ernst Friedrich Karl, 1745-1780. 1/2 Konv.-Taler 1760.
Hollmann 86. R Hübsche Tönung, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-SAALFELD, HERZOGTUM, AB 1735 SACHSEN-COBURG-SAALFELD

1328



Christian Ernst allein, 1729-1745. Dukats o. J. (1745),
Saalfeld,
auf seinen Tod. 3,47 g.
Fb. 3010; Kozinowski/Otto/Ruß 805.1. **GOLD.** Kl.
Knickspur, vorzüglich

Schätzung:
500,00 €

1329



Ernst Friedrich, 1764-1800. Konv.-Taler 1765, Saalfeld.
Dav. 2752; Schnee 613. Min. berieben, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › SACHSEN-COBURG UND GOTHA, HERZOGTUM

1330



Ernst II., 1844-1893. Taler 1848. AKS 101; Dav. 823;
Kahnt 494; Thun 366. Sehr schön

Schätzung:
100,00 €

1331



Ernst II., 1844-1893. 1/2 Silbergroschen 1868. AKS 112;
J. 292. **Selten in dieser Erhaltung. Prachtexemplar.**
Herrliche Patina, polierte Platte

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SACHSEN › LOTS

1332



Christian I., 1586-1591. Reichstaler 1590 (Dav. 9806);
Christian II., Johann Georg I. und August, 1591-1611.
Reichstaler 1606 (Dav. 7566); Johann Georg I. und
August, 1611-1615. Reichstaler 1613 (Dav. 7573)
3 Stück. Bearbeitet (2x), Kratzer (1x), fast sehr schön-
sehr schön

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SALM › SALM-BADENWEILER, GRAFSCHAFT

1333



Christine von Salm und ihr Gemahl Franz, Herzog von Vaudemont, 1625-1632. Dicken 1626. Joseph 209 b. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SAYN › SAYN-WITTGENSTEIN-HOHENSTEIN, GRAFSCHAFT

1334



Gustav, 1657-1701. 2/3 Taler 1678, unbestimmte Münzstätte. Dav. 916; M.-J./V. 340. Feiner Prägeglanz, fast vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHAUMBURG-LIPPE › SCHAUMBURG-LIPPE, GRAFSCHAFT, SEIT 1807 FÜRSTENTUM

1335



Albert Wolfgang, 1728-1748. Bronzemedaille 1748, von J. und J. A. Dassier, auf den zwischen den Häusern Schaumburg-Lippe und Lippe-Detmold in Stadthagen geschlossenen Vergleich. Die Grafen Albrecht Wolfgang zu Schaumburg und Simon August zur Lippe stehen mit ihren Wappenschilden nebeneinander und reichen sich die Hände, unter ihnen die personifizierte Zwietracht, rechts auf einer Wolke die personifizierte Eintracht, daneben Felsenhöhle, in die zwei nackte Gestalten eilen//11 Zeilen Schrift, umher Füllhörner, Blumen und Ornamente, oben Engelskopf, unten Medusenhaupt. 68,00 mm. Grote 261; Weinm. -. **Von großer Seltenheit.** Leicht korrodiert, sehr schön

Schätzung:
250,00 €

Der Stadthagener Vergleich beendete vorerst den 39jährigen Streit der Häuser Schaumburg-Lippe und Lippe-Detmold um die Besitzungen der Linie Lippe-Brake, die mit dem Tod von Graf Ludwig Ferdinand am 21. Februar 1709 erloschen war. In dem Vergleich, der durch Vermittlung von Charlotte Sophie Gräfin von Bentinck, Frau zu Varel, Knyphausen und Doorwerth zustanden gekommen war, überließ das Haus Bückeberg dem Haus Detmold die Besitzungen Brake, Bartrup und das Paragialamt Lipperode und erhielt im Gegenzug die Ämter Blomberg und Schieder sowie einen Betrag von 100.000 Talern.

1336



Wilhelm Friedrich Ernst, 1748-1777. Reichstaler 1765, Bückeberg. Mit Angabe "Feinsilber". Sogenannter Dicktaler. Dav. 2764; Weinm. 50. Feine Patina, winz. Schrötlingsfehler, sehr schön

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESIEN › MEDAILLEN

1337



Silbermedaille o. J. (17. Jahrhundert), unsigniert, vermutlich von J. Kittel, auf die Freundschaft. Zwei ineinandergreifende Hände über Landschaft, oben hebräische Schrift in Strahlen zwischen Wolken//Zwei Wappenschilde, auf denen die Namen "Jonathan" bzw. "David" zu lesen sind, lehnen an Baum in Landschaft. 57,05 mm; 47,84 g.
F. u. S. 5059. Fast vorzügliches Exemplar mit feiner Patina

Schätzung:
250,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › KÖNIGLICH DÄNISCHER ANTEIL

1338



Christian VII., 1766-1808. 1/3 Speciestaler (20 Schilling) 1808, Altona oder Poppenbüttel. 9,63 g. Hede 41 A; J. 8 a; Lange 137. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHLESWIG-HOLSTEIN › SCHLESWIG-HOLSTEINISCHE STÄDTE

1339



ALTONA. Bronzemedaille 1869, C. D. Claudius, auf die Ausstellung in Altona. Die Wappen von Schleswig-Holstein und Altona mit einem verschlungenen Band, umher Schrift//In einer gezahnten Einfassung eine sitzende, spinnende Frau, davor zwei Gefäße, im Hintergrund die Elbe und die Stadt Altona, umher acht verschiedene Abbildungen. 59,8 mm. Lange 1243 b. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWÄBISCH HALL › STADT

1340



ex 1340

Porzellanmedaillen 1922. unsigniert, in weiß, braun und schwarz. Schloß Coburg//Wappen. Je ca. 43 mm; 13 g.
3 Stück. Im Originaltui. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › SCHWARZBURG › SCHWARZBURG-ARNSTADT, GRAFSCHAFT

1341



Anton Günther II., 1666-1716. 2/3 Taler 1676, Sondershausen. Dav. 960; Fischer 361 c. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › STOLBERG-WERNIGERODE, GRAFSCHAFT (DIE ÄLTERE STOLBERGER HAUPTLINIE AUS DER TEILUNG VON 1645)

1342



Heinrich, 1824-1854. Silbermedaille 1835, unsigniert, vermutlich Werkstatt Loos, Berlin, auf seine Silberhochzeit mit Eberhardine, Freifrau von der Reck (*1785, †1852). Zwei Wappen vor gekröntem Hermelinmantel//Sieben Zeilen Schrift, umher Laubkranz mit Blüten. 36,25 mm; 14,53 g. Friederich 1431. Herrliche Patina, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › STOLBERG-STOLBERG UND STOLBERG-ROSSLA, GRAFSCHAFTEN (DIE JÜNGERE STOLBERGER HAUPTLINIE AUS DER TEILUNG VON 1645)

1343



Christof Ludwig II. zu Stolberg-Stolberg und Friedrich Botho zu Stolberg-Rossla, 1739-1761. 2/3 Taler 1746, Stolberg. Ausbeute der Stolberger Gruben. Dav. 1006; Friederich 1878; Müseler 66.3/43. Sehr schön +

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STOLBERG › LOTS

1344



1/16 Taler 1744, Ausbeute (Friederich 1865); 1/24 Taler 1744, Ausbeute (Friederich 1866); 1/48 Taler 1748, Ausbeute (Friederich 1896); Pfennig 1722 (Friederich 1666).
4 Stück. Mit Echtheitszertifikaten (3x). Schön-fast vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › STUTTGART › STADT

1345



Silbermedaille o. J. (um 1900), unsigniert. Prämie des Gymnasiums Heilbronn. Öllampe//VIRTUTI / ET / INDUSTRIAE / GYMN. REG. / STUTTG. 27,17 mm; 10,76 g. Kaiser 9. Vorzüglich

Schätzung:
25,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › ÜBERLINGEN › REICHSMÜNZSTÄTTE

1346



Anonym, 1295-1335. Brakteat. 0,35 g. Gekrönter Löwe schreitet r. mit zurückgeschlagenem Schweif. Klein/Ulmer (CC) 236.2. Fast sehr schön

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › KÖNIGREICH

- | | | | |
|------|---|---|------------------------------|
| 1347 |  | Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/6 Taler 1808 F. AKS 13; J. 3. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
50,00 € |
| 1348 |  | Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/6 Taler 1809 F. Mit Laubrand.
AKS 13 Anm.; J. 3. Sehr schön + | Schätzung:
50,00 € |
| 1349 |  | Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/6 Taler 1809 C. Mit Kerbrand.
AKS 16 Anm.; J. 5. Sehr schön | Schätzung:
50,00 € |
| 1350 |  | Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/6 Taler 1809 B. AKS 15; J. 21. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
40,00 € |
| 1351 |  | Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/6 Taler 1809 B. AKS 15; J. 21. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
40,00 € |
| 1352 |  | Hieronymus Napoleon, 1807-1813. Ku.-Centime 1809 C. AKS 43; J. 29. Vorzüglich | Schätzung:
40,00 € |
| 1353 |  | Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 20 Centimes 1810 C. Dazu: 10 Centimes 1810 C.
AKS 37, 38; J. 34 b, 33. 2 Stück. Sehr schön | Schätzung:
50,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WESTPHALEN › KÖNIGREICH

1354



Hieronymus Napoleon, 1807-1813. 1/6 Taler 1812 B. Variante mit Punkt hinter FEIN und keinem Punkt hinter JUST.
AKS 15 Anm.; J. 21. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRTEMBERG › WÜRTEMBERG, HERZOGTUM, SEIT 1806 KÖNIGREICH

1355



Wilhelm I., 1816-1864. Kronentaler 1833. Handelsfreiheit. Die Vorderseitenumschrift beginnt am hinteren Teil des Halsabschnittes. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62.
AKS 67; Dav. 955; Kahnt 587 a; Thun 435. Feine Patina, leicht justiert, vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

1356



Wilhelm I., 1816-1864. Vereinsdoppeltaler 1846. Vermählung des Kronprinzen Karl mit Olga, Großfürstin von Rußland. Mit Randschrift: * VEREINSMÜNZE * VII EINE F Ü MARK.
AKS 122; Dav. 958; Kahnt 591 a; Thun 438. Sehr schön +

Schätzung:
150,00 €

1357



Karl, 1864-1891. Doppelter Vereinstaler 1871. Ulmer Münster. Ohne Randschrift.
AKS 131; Dav. 961; Kahnt 595; Thun 442. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1358



Karl, 1864-1891. Vereinstaler 1871. Sieg. AKS 132; Dav. 962; Kahnt 594; Thun 443. Mit Echtheitszertifikat. Feine Patina, leicht berieben, vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN UND MEDAILLEN › WÜRZBURG › BISTUM

1359



Franz Ludwig von Erthal, 1779-1795. 20 Kreuzer 1791, Würzburg. Helmschrott 913. Vorzüglich

Schätzung:
50,00 €

MEDAILLEN › JUDAICA › DEUTSCHLAND

1360



Silbermedaille 5577 AM (= 1816/1817), von Aaron Kohn, auf das Neue Jahr (Rosch ha-Schana). 10 Zeilen Schrift (oben "Tashlich", gefolgt vom Gebet)//10 Zeilen Schrift (oben die Jahresangabe, gefolgt vom Gebet, unten KOHN). 21,02 mm; 3,16 g. Strothotte -. RR Feine Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › GOETZ-MEDAILLEN

1361



Bronzegußmedaille 1919, auf die Bildung der Räterepublik in Bayern. Hüftbilder von drei Vertretern der Ratsversammlung v. v.//Der Münchener Sozialist Gustav Landauer, *1870 Karlsruhe, Ó1919 München, führt mit dem russischen Staatsmann Wladimir Iljitsch Lenin, *1870 Simbirsk, Ó1924 Gorkij, einen Freudentanz auf. 59,3 mm. Kienast 222. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

Gustav Landauer wurde bei der Niederwerfung der Räteregierung am 02.05.1919 im Gefängnis ermordet.

MEDAILLEN › LUFTFAHRT

1362



Goldmedaille 1929, von J. Bernhart, auf die Weltrundfahrt des L. Z. 127. Büsten von Zeppelin und Eckener I.//LZ 127 in Wolken über dem Meer. Randschrift: PREUSS. STAATSMÜNZE GOLD 18 KAR. 22,53 mm; 6,48 g. Kaiser 510.3; Schl. 77. **GOLD.** Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
180,00 €

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

1363



von Bandel, Ernst. *1800 Ansbach, Ó1876 Neudegg. Deutscher Architekt, Bildhauer und Maler. Zinnmedaille 1875, von Friedrich Brehmer, auf die Fertigstellung des Hermannsdenkmals im Teutoburger Wald. Büste r., darunter die Stempelschneidersignatur//Ansicht des Denkmals. 41,74 mm; 32,11 g. Slg. Wilm. 1191 (dort in Bronze). In Original Schachtel. Fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

1364



von Goethe, Johann Wolfgang. *1749 Frankfurt, Ó1832 Weimar. Deutscher Dichter. Bronzeplakette o. J. (1902), von R. Bosselt, auf seine Mutter Katharina Elisabeth. Brustbild seiner Mutter mit Haube I.//Wolfgang und seine Schwester knien vor ihrer sitzenden Mutter. 60 x 47 mm. Förschner 432. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
40,00 €

MEDAILLEN › PERSONENMEDAILLEN

1365



Uhlhorn, Diedrich. *1764, †1837. Inhaber der Werkstatt zur Verfertigung von Münzmaschinen.

Schätzung:
150,00 €

Probeabschlag für 5 Francs in Kupfer 1846, von d'Outillage, Paris.
m / D. UHLHORN / IN / GREVENBROICH / BEI / CÖLN AM RHEIN / (Ornament)//MECHANISCHE / WERKSTÄTTE / ZUR / VERFERTIGUNG / VON / MÜNZMASCHINEN / (Ornament). Mit Randschrift: Ô DIEU PROTEGE LA PATRIE
Ü 36,91 mm; 21,45 g.
Mazard 166 a; Wurzbach - (vergl. 8903). R Feine Patina, vorzüglich

MEDAILLEN › 1. WELTKRIEG › LOTS

1366



Kleine Sammlung deutscher Silbermedaillen des 1. Weltkriegs von 1914 und 1915, auf verschiedene militärische Ereignisse.
12 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
1.500,00 €

MEDAILLEN › DRITTES REICH

1367



Silbermedaille 1935, von F. Beyer, auf die Einführung der allgemeinen Wehrpflicht am 16. März. Uniformiertes Brustbild eines Soldaten v. v. mit Stahlhelm, den Kopf nach l. gewandt, im Hintergrund stürmen weitere Soldaten nach l.//Zitat Hitlers in zehn Zeilen, umher Eichenkranz. Mit Randgravur: SÄCHSÜ MÜNZE 999 f. 36,22 mm; 19,18 g. Vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

1368



ex 1368

Allgemein. Kleines Konvolut von Medaillen auf verschiedene Anlässe des 18.-20. Jahrhundert, u. a. aus Deutschland, Frankreich, den Niederlanden, Schweden und den USA.
26 Stück. Teilweise mit Fehlern, sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

1369



Allgemein. Kleines Konvolut von Medaillen, u. a. Sachsen, Silbermedaille 1846, auf den 300. Todestag von Martin Luther; Schaumburg-Lippe, Bronzemedaille 1902, auf den Tod von Fürstin Bathildis, geborene Prinzessin von Anhalt-Dessau.
9 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

MEDAILLEN › MEDAILLEN-LOTS

1370



Preußen. Wilhelm I. 1861-1888. Düppeler Sturmkreuz 1864, von W. Kullrich (Sommer K 130). Friedrich III., 1888. Silbermedaille 1888, von W. Mayer, auf das XI. Mitteldeutsche Bundesschießen (Slg. Peltzer 1226). Wilhelm II., 1888-1918. Silbermedaille 1898, unsigniert, auf die Palästina-reise des Kaiserpaares (Marienb. 7126).
3 Stück. Leicht bearbeitet (2x), vorzüglich und sehr schön-vorzüglich (2x)

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSKLEINMÜNZEN

1371



50 Pfennig 1875 A.
J. 7. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 63. Dazu: Nürnberg. Kreuzer 1773. Kellner 383. In US-Plastikholder der NGC mit der Bewertung MS 62.
2 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
75,00 €

1372



20 Pfennig 1887 J. J. 6. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

1373



50 Pfennig 1877 C. J. 8. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung:
75,00 €

1374



1/2 Mark 1913 E. J. 16. **Selten in dieser Erhaltung.** Winz. Haarlinien, polierte Platte (PROOF)

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › ANHALT

1375



Friedrich II., 1904-1918. 3 Mark 1914. **Silberhochzeit.** J. 24. Prachtvolle Patina, winz. Kratzer, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BADEN

1376



Friedrich II., 1907-1918. 2 Mark 1913. J. 38. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
200,00 €

1377



Friedrich II., 1907-1918. 3 Mark 1908. J. 39. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › BAYERN

1378



ex 1378

Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1894 (2x), 1898 (5x), 1899, 1900, 1901, 1903 (3x), 1904 (5x), 1907 (5x) und 1908 (5x).
J. 46. **28 Stück.** Teilweise mit Fehlern, sehr schön

Schätzung:
400,00 €

1379



Otto II., 1886-1913. 5 Mark 1894, 1901, 1902, 1903, 1904 und 1908. J. 46. **6 Stück.** Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung:
80,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › HESSEN

1380



Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

1381



Ernst Ludwig, 1892-1918. 3 Mark 1910. J. 76. Kl. Randfehler, sehr schön

Schätzung:
40,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › MECKLENBURG-SCHWERIN

1382



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. Hochzeit.
J. 87. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

1383



Friedrich Franz IV., 1897-1918. 5 Mark 1904. Hochzeit.
J. 87. Vorzüglich

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › PREUSSEN

1384



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913. **Der König rief... J. 110.** Polierte Platte

Schätzung:
60,00 €

1385



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1913. **Der König rief... J. 110.** Mit Echtheitszertifikat. Hübsche Patina, polierte Platte, leicht berührt

Schätzung:
60,00 €

1386



Wilhelm II., 1888-1918. 3 Mark 1915 A. **Segen des Mansfelder Bergbaus.** J. 115. In Aufbewahrungsetui der Firma Leuchtturm. Mit Expertise. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN

1387



Albert, 1873-1902. 2 Mark 1902, **mit Lebensdaten.** J. 127. Herrliche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
60,00 €

1388



Friedrich August III., 1904-1918. 2 Mark 1909, **Universität Leipzig.** J. 138. **Prachtexemplar.** Fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-MEININGEN

1389



Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1913. J. 151b. Sehr schön/vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

1390



Georg II., 1866-1914. 2 Mark 1915, **mit Lebensdaten.** J. 154. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SACHSEN-WEIMAR-EISENACH

1391


Wilhelm Ernst, 1901-1918. 5 Mark 1908. **Universität Jena.** J. 161. Hübsche Patina, vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
125,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSSILBERMÜNZEN › SCHAUMBURG-LIPPE

1392


Georg, 1893-1911. 2 Mark 1904. J. 164. Vorzüglich +

Schätzung:
400,00 €

1393


Georg, 1893-1911. 5 Mark 1904. J. 165. Min. Randfehler, vorzüglich

Schätzung:
800,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › BAYERN

1394


Otto II., 1886-1913. 20 Mark 1895. J. 200. Min. berieben, sehr schön

Schätzung:
200,00 €

 DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

1395


Wilhelm I., 1861-1888. 20 Mark 1873 A. J. 243A. Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

1396


Wilhelm I., 1861-1888. 10 Mark 1874 C. J. 245C. Fast sehr schön

Schätzung:
125,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1397 |  | Friedrich III., 1888. 10 Mark 1888 A. J. 247. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
150,00 € |
| 1398 |  | Friedrich III., 1888. 20 Mark 1888 A. J. 248. Berieben, sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 1399 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1889 A. J. 250. Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 1400 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 10 Mark 1907 A. J. 251. Sehr schön + | Schätzung:
125,00 € |
| 1401 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1911 A. J. 252A. Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |
| 1402 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1914 A. Kaiser in Uniform. J. 253. Sehr schön-vorzüglich | Schätzung:
200,00 € |
| 1403 |  | Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1913 A. Kaiser in Uniform. J. 253. Sehr schön | Schätzung:
200,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › REICHSGOLDMÜNZEN › SACHSEN

1404



Albert, 1873-1902. 10 Mark 1874. J. 261. **Seltener Jahrgang.** Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WELTKRIEG UND INFLATION

1405



10 Pfennig 1917 A. J. 298. **Selten in dieser Erhaltung.** Min. Haarlinien, polierte Platte (PROOF)

Schätzung:
75,00 €

1406



50 Pfennig 1921 E. J. 301. **Selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte, min. berührt

Schätzung:
50,00 €

1407



3 Mark 1922 E.
Dazu: 200 Mark 1923 E.
J. 303; 304. **2 Stück.** Leicht berührt, polierte Platte (PROOF)

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

1408



3 Mark 1925 D. **Kursmünze.** J. 312. **R** Sehr schön

Schätzung:
40,00 €

1409



1 Reichspfennig 1924 A. J. 313. **Selten in dieser Erhaltung.** Herrliche Patina, polierte Platte (PROOF)

Schätzung:
75,00 €

1410



1 Reichspfennig 1925 A. J. 313. **Selten in dieser Erhaltung.** Min. Haarlinien, polierte Platte (PROOF)

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › WEIMARER REPUBLIK

- | | | | |
|------|---|--|-------------------------------|
| 1411 |  | 2 Reichspfennig 1924 A. J. 314. Selten in dieser
Erhaltung. Min. Haarlinien, polierte Platte (PROOF) | Schätzung:
75,00 € |
| 1412 |  | 2 Reichspfennig 1924 A. J. 314. Selten in dieser
Erhaltung. Hübsche Patina, leicht berührt, polierte Platte (PROOF) | Schätzung:
50,00 € |
| 1413 |  | 10 Reichspfennig 1924 A. J. 317. Min. Kratzer, polierte Platte (PROOF) | Schätzung:
50,00 € |
| 1414 |  | 10 Reichspfennig 1931 G. J. 317. R Sehr schön | Schätzung:
100,00 € |
| 1415 |  | 10 Reichspfennig 1932 A. J. 317. Winz. Haarlinien, polierte Platte (PROOF) | Schätzung:
75,00 € |
| 1416 |  | 5 Reichsmark 1928 G. Eichbaum. J. 331. Prachtexemplar. Vorzüglich-Stempelglanz | Schätzung:
200,00 € |
| 1417 |  | 3 Reichsmark 1928 D. Dinkelsbühl. J. 334. Aus Brandschutt. Hitzespuren, sehr schön | Schätzung:
50,00 € |

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DRITTES REICH

1418



5 Reichsmark 1937 F. **Hindenburg. J. 367. Selten in dieser Erhaltung.** Polierte Platte (PROOF)

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND

1419



2 DM 1951 D. **Ähren. J. 386.** Stempelglanz

Schätzung:
30,00 €

1420



2 DM 1951 D. **Ähren. J. 386.** Stempelglanz

Schätzung:
30,00 €

1421



5 DM 1958 J. J. 387. Sehr schön

Schätzung:
200,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE DEMOKRATISCHE REPUBLIK, 1949-1990

1422



20 Mark 1966.
Leibniz.
J. 1518. Vorzüglich-Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

1423



1 Rupie 1892. J. 713. Feine Patina, vorzüglich +

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DEUTSCHE KOLONIEN › DEUTSCH-OSTAFRIKA

1424



1 Rupie 1890 (2x).
Dazu: Danzig. 1 Gulden 1923.
J. 713; 7D7. **3 Stück.** Broschierspuren (1x), sonst
vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › DANZIG

1425



5 Gulden 1927. J. 9D9. **Seltener Jahrgang.** Hübsche
Patina, fast vorzüglich

Schätzung:
400,00 €

1426



5 Gulden 1932. **Marienkirche.** J. 17D17. Sehr schön

Schätzung:
300,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › PROBEN VON REICHSGOLDMÜNZEN › PREUSSEN

1427



Wilhelm II., 1888-1918. 20 Mark 1913, ohne
Münzzeichen, mit Signatur "G" (Karl Goetz, München),
glatter Rand. Kaiser in Uniform. Silber. In US-
Plastikholder der NGC mit der Bewertung PF 66 CAMEO.
Schaaf 202/G1; zu J. 253. Polierte Platte

Schätzung:
100,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

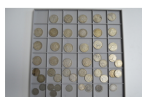
1428



Kleine Sammlung von Münzen des Kaiserreichs, der
Weimarer Republik und des 3. Reiches vom Ku.-
Pfennig bis zum 5 Reichsmark-Stück.
26 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

1429



Kleine Sammlung von Münzen des Kaiserreichs, der
Weimarer Republik, des 3. Reiches und der freien Stadt
Danzig, vom Ku.-Reichspfennig bis zum 5 Reichsmark-
Stück.
168 Stück. Schön-vorzüglich

Schätzung:
150,00 €

ex 1429

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › ALLGEMEIN

1430



Kleine Sammlung von Münzen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik und des 3. Reiches, vom Ku.-4 Reichspfennig- bis zum 3 Mark-Stück.
24 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSKLEINMÜNZEN

1431



J. 1, 1 Pfennig 1875 A, J. 2, 2 Pfennig 1875 J, J. 4, 10 Pfennig 1874 C, J. 5, 20 Pfennig 1875 F, J. 7, 50 Pfennig 1875 G, J. 10, 1 Pfennig 1903 A.
6 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

1432



50 Pfennig 1950 G (J. 379); 5 Pfennig 1902 A (J. 12); 50 Reichspfennig 1931 A (J. 324); 5 Reichspfennig 1924 D (J. 316); 50 Reichspfennig 1924 A (J. 318); 10 Mark 1913, Probe in Kupfer.
6 Stück. Zaponiert (1x), sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
50,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

1433



ex 1433

Allgemein. Kleine Sammlung von 2-, 3- und 5-Mark-Stücken des Kaiserreichs von Baden, Bayern, Hamburg, Preußen und Württemberg. Dazu: 1-Mark-Stücke des Kaiserreichs von 1875 bis 1915 (J. 9 und 17).
27 Stück. Sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
250,00 €

1434



Allgemein. Bayern. 5 Mark 1902 (J. 46); 2, 3 und 5 Mark 1911, 90. Geburtstag (J. 48-50). Preußen. 2 Mark 1901, 200 Jahre Königreich (J. 105); 2 Mark 1913, der König rief... (J. 109); 3 Mark 1913, der König rief... (J. 110); 2 Mark 1913, Regierungsjubiläum (J. 111); 3 Mark 1913, Regierungsjubiläum (J. 112). Sachsen. 3 Mark 1913, Völkerschlacht (J. 140). Württemberg. 3 Mark 1909 (J. 175), 3 Mark 1911, Silberhochzeit (J. 177 a).
12 Stück. Mit Echtheitszertifikaten. Teilweise mit Fehlern, meist vorzüglich

Schätzung:
180,00 €

1435



Allgemein. Sachsen. 5 Mark 1900; 1902 (J. 125), 5 Mark 1903 (J. 130), 5 Mark 1907 (J. 136), 3 Mark 1913 (J. 140). Württemberg. 5 Mark 1876 (J. 173, 3x), 2 Mark 1899 (J. 174), 3 Mark 1909 (J. 175).
10 Stück. Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung:
150,00 €

DEUTSCHE MÜNZEN AB 1871 › LOTS › REICHSSILBERMÜNZEN

1436



Bayern. 5 Mark 1875 (J. 42), 2 Mark 1912 (J. 45), 5 Mark 1902 (J. 46), 3 Mark 1913 (J. 47), 5 Mark 1911 (J. 50), 3 Mark 1914 (J. 52). Dazu: Hamburg. 5 Mark 1907 (J. 65).
7 Stück. Fast sehr schön und sehr schön

Schätzung:
125,00 €

1437



Preußen. 2 Mark 1907 (J. 102); 3 Mark 1911 (J. 103); 5 Mark 1900, 1902 (J. 104); 3 Mark 1910 (J. 107, 2x); 3 Mark 1911 (J. 108, 2x); 2 Mark 1913 (J. 109); 3 Mark 1913 (J. 110, 2x); 3 Mark 1913 (J. 112); 5 Mark 1914 (J. 114).

13 Stück. Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
180,00 €

1438



Preußen. Kleines Konvolut von 2-, 3- und 5-Mark-Stücken des Königreichs Preußen.

20 Stück. Zum Teil mit Fehlern, fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
175,00 €

ex 1438

MÜNZGEFÄSSE UND MÜNZSCHMUCK › MÜNZSCHMUCK

1439



Charivarikette,
anhängend: Bayern, 3 Mark 1914 (J. 52), Preußen, 2
Mark 1913 A (J.111), 5 RM 1929 F, Verfassung (J. 341).
Sehr schöne Arbeit

Schätzung:
50,00 €

LOTS › ALLGEMEIN

1440



ex 1440

Eine interessante Sammlung von Medaillen aus aller Welt, zumeist des 19.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Italien (Vatikan), Niederlande, Dänemark etc. Darunter über 45 Silbermedaillen. Ein Objekt, welches einen interessanten Einblick in die verschiedenen Ereignisse der Geschichte gewährt, bitte unbedingt besichtigen.

Ca. 100 Stück. Zum Teil Nachprägungen, sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
1.500,00 €

1441



ex 1441

Diverse Münzen aus aller Welt des 16.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, Großbritannien, Frankreich, den Niederlanden, USA, Schweiz, Habsburg etc. Dazu: 2 Münzsets 1973 und 1976 aus Israel. Interessantes Objekt mit seltenen Typen.

Mehrere hundert Stück. Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
1.000,00 €

1442



Ein Konvolut von Münzen aus aller Welt des 16.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Deutschland, den Niederlanden, Tschechoslowakei, Mexiko, Chile, Philippinen etc. Interessantes Objekt, bitte unbedingt besichtigen.

Über 200 Stück. Unterschiedlich erhalten, sehr schön-polierete Platte

Schätzung:
400,00 €

1443



ex 1443

Kleine Sammlung von Münzen des 17.-20. Jahrhunderts, u. a. aus Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Niederlande, Österreich und Rußland.

98 Stück. Teilweise mit Sammlerkärtchen. Teils mit Fehlern, schön-vorzüglich

Schätzung:
300,00 €

1444



Kleine Sammlung antiker, mittelalterlicher und neuzeitlicher Münzen mit einem Schwerpunkt auf orientalischen Münzen.

51 Stück. Sehr schön und besser

Schätzung:
150,00 €

1445



Kleine Serie mittelalterlicher und frühneuzeitlicher Prägungen: Brandenburg. Hohlpfennig o. J., Denar o. J.; Braunschweig, Pfennig, Bardowick; Schwäbisch Hall. Händleinheller (2x); Böhmen. Prager Groschen (5x, verschiedene Regenten), einseitiger Pfennig o. J., Weißpfennig o. J. und Weißpfennig 1526; Livländischer Orden. Schilling 1537 und Böhmen. Denar (Cach 324).
16 Stück. Fast sehr schön-fast vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

LOTS › ALLGEMEIN

1446



ex 1446

Ein großes Konvolut von Münzen aus aller Welt, von der Antike bis zur Neuzeit, u. a. aus Deutschland, USA, Großbritannien, Russland und China. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

Über 670 Stück. Teilweise mit Fehlern, unterschiedlich erhalten, fast sehr schön-fast Stempelglanz

Schätzung:
100,00 €

Beba-Tablets sind nicht im Preis inbegriffen.

1447



Eine kleine Sammlung verschiedener Münzen und Medaillen des 19. bis 20. Jahrhunderts, überwiegend bestehend aus Prägungen des Kaiserreichs, der Weimarer Republik und des Dritten Reichs.

52 Stück. Teilweise mit Fehlern, fast schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

1448



ex 1448

Ein kleines Konvolut von Münzen aus Deutschland, Großbritannien und Kanada des 19. bis 21. Jahrhunderts.

20 Stück. Teilweise mit Fehlern, schön-sehr schön

Schätzung:
50,00 €

LOTS › ALTDEUTSCHLAND

1449



ex 1449

Allgemein. Kleine Serie von altdeutschen Münzen, u. a. Leiningen, 3 Kreuzer 1804; Münster, 1/12 Taler 1716; Nördlingen, 4 Kreuzer 1522; Schlesien, 6 Kreuzer 1665; Schaumburg, 1/24 Taler 1600; Trier, 3 Albus 1791; Waldeck, 1/6 Taler 1843. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

29 Stück. Meist sehr schön

Schätzung:
250,00 €

1450



Allgemein. Kleine Sammlung altdeutscher Münzen des 17.-19. Jahrhunderts vom 1/6 Taler bis zum Konv.-Taler. Enthalten sind Prägungen aus Augsburg, Bayern, Emden, Hamburg, Sachsen und Stolberg.

13 Stück. Teilweise mit Fehlern, meist sehr schön

Schätzung:
200,00 €

1451



Allgemein. Kleine Sammlung altdeutscher Münzen des 17.-19. Jahrhunderts vom Groschen bis zum Vereinstaler. Enthalten sind Prägungen aus Brandenburg-Preußen, Köln, Braunschweig, Mecklenburg, Frankfurt und Löwenstein.

11 Stück. Mit Echtheitszertifikaten (8x). Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
75,00 €

LOTS › ALTDEUTSCHLAND

1452



Mittelalter. Diverse mittelalterliche Denare, Brakteaten und Witten, u. a. der Münzstätten Toulouse, Hamburg, Lübeck etc.

7 Stück. Kl. Schrötlingsfehler (2x), sehr schön

Schätzung:
150,00 €

1453



Süddeutschland. Kleine Serie altdeutscher Münzen des süddeutschen Raumes, u. a. Nürnberg, 20 Kreuzer 1764 (Kellner 357) und Konstanz, 10 Kreuzer o. J. (Nau 156f).

7 Stück. Mit Echtheitszertifikaten (3x). Schön-Stempelglanz

Schätzung:
40,00 €

LOTS › AUSLAND

1454



ex 1454

Allgemein. Umfangreiche Sammlung von meist ausländischen Münzen und Jetons des 17.-20. Jahrhunderts, u. a. von Belgien, Bulgarien, Deutschland, Habsburg, Italien, Rußland, Schweden, USA etc. Interessantes Lot mit zum Teil besseren Typen.

Ca. 650 Stück. Sehr schön und besser

Schätzung:
150,00 €

1455



ex 1455

Europa. Konvolut von europäischen Münzen des 17.-20. Jahrhunderts aus Dänemark, Finnland, Island, den Niederlanden, Norwegen und Schweden. Enthalten sind auch seltene Typen und hübsche Erhaltungen, bitte unbedingt besichtigen.

Über 1000 Stück. Sehr schön-Stempelglanz

Schätzung:
750,00 €

Beba-Tablets sind nicht im Preis inbegriffen.

1456



ex 1456

Europa. Kleines Lot europäischer Münzen und Medaillen des 16. bis 20. Jahrhunderts. Enthalten sind Prägungen u. a. für CSSR, Dänemark, Griechenland, Monaco, Polen, Portugal, Schweden und Ungarn. Interessantes Lot, bitte besichtigen.

41 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
350,00 €

1457



ex 1457

Europa. Kleine Sammlung von Münzen des 17.-20. Jahrhunderts aus Schweden und Norwegen.

25 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
125,00 €

LOTS › AUSLAND

1458



Übersee. Ein Konvolut von Münzen des 19.-20. Jahrhunderts aus Südamerika, u. a. aus Brasilien, Mexiko, Panama, Bolivien und Guatemala.
29 Stück. Fast sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
200,00 €

1459

*ex 1459*

Alle Welt. Lot von Silbermünzen (meist in Talergröße) des 18.-20. Jahrhunderts mit besseren Stücken, z. B. Napoléon I., 2 Francs 1811 A; Großbritannien, Crown 1887 (vorzüglich), Trade Dollar 1897; Rußland, Rubel 1877 (2x). **53 Stück.** Sehr schön-vorzüglich

Schätzung:
1.000,00 €

1460

*ex 1460*

Alle Welt. Kleine Sammlung von Münzen des 20. Jahrhunderts, u. a. aus China, Island, Malta, Mexiko, Sierra Leone etc. Dazu: Set von 3 Thailändischen Münzen im Etui.
37 Stück. Vorzüglich-Stempelglanz und polierte Platte

Schätzung:
300,00 €

ORDEN UND EHRENZEICHEN

1461



Provinz Yunnan: Tang Jiyao-Auszeichnung für die Unterstützung der Republik. Dekoration 8. Klasse (mit einem Stern), Bronze, teilweise emailliert, Korrosionsspuren, am Brustband chinesischer Art. BWK1 269. R II

Schätzung:
250,00 €

Tang Jiyao [唐继尧] (1883-1927) war General und von 1913 bis zu seinem Tod Militärgouverneur der südchinesischen Randprovinz Yunnan, wo er als "Warlord" agierte. Im Mai 1916 stiftete er diese achtklassige Auszeichnung für die Unterstützung der Republik.

ORDEN UND EHRENZEICHEN › PORTUGAL › KÖNIGREICH (BIS 1910)

1462



Militärischer Orden vom Turm und Schwert [Ordem Militar da Torre e Espada] (1808-1832). 2. Modell (1808-1832), sogen. britische Ausführung, Miniatur der Ordensdekoration, 15,4 x 12,5 mm, Silber, besetzt à jour mit 19 Diamantrosen, Medaillon Gold, tlw. emailliert, ohne Bändchen. II

Schätzung:
250,00 €

PAPIERGELD › BANKNOTEN ASIEN › CEYLON

1463



Britische Administration. 100 Rupees 1975. Dazu: 50 Rupees 1974. Pick 79 a, 80 a. **2 Scheine.** II

Schätzung:
50,00 €

ex 1463

SONSTIGES › TABAKDOSEN

1464



ex 1464

Unsigniert, vermutlich im 18. Jahrhundert hergestellt. Dreiteiliger Messingkorpus von länglicher Kastenform mit gerundeten Schmalseiten, bestehend aus einer einteiligen Wandung, in die zum Teil Schrift graviert oder eingeritzt wurde, sowie einem an der Wandung mittels Scharnierkonstruktion befestigten Deckel und einem an die Wandung gelöteten Bodenstück. Der Dosendeckel trägt als Zentralmotiv einen ewigen Kalender, zu den Seiten je ein münzartiges Rund; links Porträt von Julius Caesar (45 v. Chr.), rechts Porträt von Papst Gregor XIII (1582). Das zentrale Bildmotiv des Dosenbodens ist eine Geschwindigkeitstabelle eines Schiffes, darüber in münzartigem Rund ein Porträt Amerigo Verpucci (1497), darunter sechs Zeilen Schrift. Maße: 175 x 50 x 32 mm; 236 g.
Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

1465



ex 1465

Unsigniert, vermutlich im 18. Jahrhundert hergestellt. Dreiteiliger Messingkorpus von länglicher Kastenform mit eckigen Schmalseiten, bestehend aus einer einteiligen verzierten Wandung, sowie einem an der Wandung mittels Scharnierkonstruktion befestigten Deckel und einem an die Wandung gelöteten Bodenstück. Der Dosendeckel trägt zwei Zentralmotive einer weiblichen Figur mit Gewand, das rechte zusätzlich mit einer männlichen Figur, zu den Seiten je vier Zeilen Schrift in ovaler Rahmung. Der Dosenboden trägt zwei Zentralmotive einer weiblichen Figur mit Gewand, das linke mit einem Engel, das rechte mit einer männlichen Figur, zu den Seiten je vier Zeilen Schrift in ovaler Rahmung. Maße: 150 x 60 x 32 mm; 172 g.
Sehr schön

Schätzung:
150,00 €

NUMISMATISCHE LITERATUR › BIBLIOPHILE WERKE

1466



ex 1466

HOFFMANN, J.W. Gründlicher und ausführlicher Bericht, Unter was vor einem Kaiserthum oder Königreich, und umb was vor Zeit, und Jahr-Zahl, die mancherley Arten der Guld- und Silbernen Müntz-Sorten geschlagen worden und auskommen sind, und wie so wol die Hebräische, Chaldäische, Persische, Griechische, Römische, als auch die Alte- un jetzige Teutsche neue Müntzen vor und nach der Geburt Christi, biß auf dieses 1680te Jahr, für Nahmen und Gepräge, Schlag, Bild und Überschriften gehabt, an Schrot und Korn gehalten, und was solche gegen zweyerly Valuta, nach dem Reichthaler zu 72. und 90. Kreuzer gerechnet, werth gewesen seyen. o. O. (Nürnberg) Leonhard Loschge 1680. 54 S., (31 Tfn.), (5 Falttfn.). Angebunden: Ders., Vorstellung unterschiedlicher Müntz-Edicten und Recessen, Von Anno 1676 bis auf gegenwärtiges 1680te Jahr. o. J., o. O., 60 S.; Ferner: Ders., Ander-Theilige Fortsetzung oder Fernere Vermehrung und Verbässerung, Der in vorigen Müntz-Bericht, übergangenen, versetzten und theils unrecht betittelten Müntz- und Guldiner Sorten, also und dergestalt eingerichtet, daß eines dem andern gar füglich Nutzen und zu deutlichern Bericht dienen kan. Nürnberg, Leonhard Loschge, 1682. 8 S., 4 gefaltete S., 44 Tf., 6 Falttf. Kl. 8°. In einem Band gebunden. Moderner Pappband. Dekesel H 124, H 126. Etwas wasserrandig, Seiten teils kanpp beschnitten, Titelblatt am Anfang mit handschriftlichen Besitzernamen, kleiner Fehlstelle und teils hinterlegt; sonst von sehr schöner Erhaltung

Schätzung:
75,00 €

NUMISMATISCHE LITERATUR › MONOGRAPHIEN › POLEN, RUSSLAND, BALTIKUM

1467



ex 1467

BITKIN, V. Katalog über die russischen Münzen von 1699-1917, Kiev 2003. Original.
2 Bände. R Gebraucht, sehr schön

Schätzung:
150,00 €

Das einzige Werk auf dem Markt, das in dieser Ausführlichkeit die russischen Münzen aus der Zeit von 1699 bis 1917 erfasst.



Hauptsitz in Osnabrück



Künker-Service

Wir sind mittlerweile mit elf eigenen Standorten in Deutschland und Europa vertreten. So können wir Ihnen unseren beliebten Künker-Service auch in Ihrer Nähe anbieten. Unsere Leistungen vor Ort:

- Persönliche Beratung und Betreuung in Ihrer Nähe.
- Sie können Ihre Münzen direkt einliefern oder verkaufen, ersteigerte Münzen abholen und sich nach Vereinbarung Einlieferungen auszahlen lassen.
- Sie können sich von unserem Kooperationspartner auf den Künker-Auktionen vertreten lassen.

OSNABRÜCK

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Nobbenburger Straße 4a, 49076 Osnabrück
Tel. +49 541 96202 0, service@kuenker.de

MÜNCHEN

Künker Numismatik AG, Löwengrube 12, 80333 München
Dr. Hubert Ruß, Tel. +49 89 24219838, service@kuenker-numismatik.de

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Maximiliansplatz 12a, 80333 München
Frank Richardsen, Tel. +49 89 24216990, frank.richardsen@kuenker.de

HAMBURG

Künker Hamburg, c/o Roland Trampe
Roland Trampe, Tel. +49 541 96202 0, roland.trampe@kuenker.de

KONSTANZ

Künker Konstanz, c/o Michael Autengruber, Schulthaißstraße 10, 78462 Konstanz
Michael Autengruber, Tel. +49 7531 2829059, michael.autengruber@kuenker.de

WIEN

Künker Wien, c/o Numfil GmbH, Seidengasse 16, 1070 Wien, Österreich
Petr Kovaljov, Tel. +43 676 4838 733, kuenker@numfil.com

ZNOJMO

Künker Znojmo, c/o Petr Kovaljov, 17. Listopadu 18, 66902 Znojmo, Tschechische Republik
Petr Kovaljov, Tel. +42 603 811031, petr.kovaljov@kuenker.de

ZÜRICH

Künker Zürich, c/o Hess-Divo AG, Löwenstraße 55, 8001 Zürich, Schweiz
Ulf Künker, Tel. +41 44 2254090, zuerich@kuenker.de

LONDON

Künker London, c/o London Coins Galleries Limited, 6 Shepherd Street, London W1J 7JE, Großbritannien
Max Tursi, Nicholas Mathioudakis, Tel. +44 207 493 0498, info@lccgcoins.com

Numismatische Ausdrücke/Numismatic Terms/Expressions Numismatiques/ Termini di Numismatica/Нумизматические Термины

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Abschlag	struck	frappe	coniazione	оттиск
Am Rand	at the rim/border	en tranche	al bordo	на гурте
Berieben	slightly polished	frotté	trattato	потертая
Blei	lead	plomb	piombo	свинец
Dezentriert	uncentered	décentré	non centrato	асимметричный
Doppelschlag	double struck	double frappe	ribattitura	двойной чекан
Einfassung	frame	encadrement	cornice	кайма
Einseitig	uniface	uniface	uniface	односторонняя
Emailliert	enamelled	émailié	smaltato	эмалированная
Erhaltung	condition/preservation	conservation	conservazione	сохранность
Etwas	slightly	un peu	un poco	слегка
Exemplar	specimen, copy	exemplaire	esemplare	экземпляр
Fassungsspuren	trace of mounting	traces de monture	tracce di montatura	следы обработки
Fehlprägung	mis-strike	défaut de frappe	difetto di coniazione	ошибка в процессе чеканки
Feld(er)	field(s)	champ	campo	поле
Gedenkmünze	commemorative coin	monnaie commémorative	moneta commemorativa	памятная монета
Geglättet	tooled	retouché	liscio	отглаженная
Gelocht	holed	troué	bucato	проколота
Geprägt	minted	frappé	coniato	отчеканенная
Gewellt	bent	ondulé	ondolato	волнистая
Goldpatina	golden patina	patine dorée	patina d'oro	золотая патина
Henkelspur	mount mark	trace de monture	tracce di appicagnolo	следы от ушка
Hübsch	attractive	joli	carino	красивая
Jahrh. = Jahrhundert	century	siècle	secolo	столетие
Kl. = klein	small	petit	piccolo	маленький
Korrosionsspuren	traces of corrosion	traces de corrosion	segnî di corrosione	следы коррозии
Kratzer	scratch(es)	rayure	graffio(i)	царапина
Kupfer	copper	cuiivre	rame	медь
Legierung	alloy	alliage	lega	сплав
Leicht(e)	slightly	légèrement	leggero	легкий
l. = links	left	gauche	sinistra	слева
Min. = minimal	minimal	minime	minimamente	минимальный
Nachahmung	imitation	imitation	contraffazione	имитация
Prachtexemplar	attractive, perfect piece	pièce magnifique	esemplare magnifico	превосходный экземпляр
Prägeschwäche	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	издержки при чеканке
Randdelle	edge nick	défaut sur la tranche	ammaccatura al bordo	вмятина на гурте
Randfehler	edge faults	erreur sur la tranche	errore nel bordo	ошибка на гурте
Randschrift	lettered edge	tranche inscrite	iscrizione sul bordo	гуртовая надпись
r. = rechts	to right	droite	destra	справа
Rückseite	reverse	revers	rovescio	реверс
Schriftspuren	traces of inscription	traces de légende	tracce di leggenda	следы предыдущей надписи
Schrötling	flan	flan	tondello	заготовка
Schrötlingsfehler	flan defect	flan défectueux	errore di tondello	брак заготовки
Schwach ausgeprägt	weakly struck	de frappe faible	conio stanco	слабо отчеканена

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Selten in dieser Erhaltung	rare in this condition	rare en cet état	conservazione rara	редкая в такой сохранности
Seltener Jahrgang	rare year	année rare	annata rara	редкий год
Stempel	die(s)	coin	conio	штамп
Stempelfehler	mistake in the die	erreur de frappe	errore di conio	ошибка штампа
Überdurchschnittlich erhalten	extraordinary condition	conservation extraordinaire	conservazione straordinaria	сохранность выше среднего
Überprägt	overstruck	surfrappé	ribattuto	перечекан
Unediert	unpublished	inédit	inedito	неопубликованная монета
Unikum	unique specimen	unique	pezzo unico	уникальная
Vergoldet	gilt	doré	dorado	позолоченная
Von allergrößter Seltenheit	extremely rare	de toute rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Vorderseite	averse	en face	diritto	аверс
Winz.= winzig	tiny	petit	veramente piccolo	незначительный
Zain	flan	flan	tondello	заготовка
Zierrand	ornamental border	tranche ornée	taglio ornato	декоративный гурт
Zinn	tin	étain	stagno	цинк
ziselirt	chased	ciselé	cesellato	гравированный

Erhaltungsgrade/Grading Terms/Degrès de Conservation/Gradi di Conservazione/ Шкала СОХРАННОСТИ

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
Polierte Platte	Proof	Flan bruni	Fondo specchio	полированная
Stempelglanz	Uncirculated	Fleur de coin	Fior di conio	превосходная
Vorzüglich	Extremely fine	Superbe	Splendido	отличная
Sehr schön	Very fine	Très beau	Bellissimo	очень хорошая
Schön	Fine	Beau	Molto Bello	хорошая
Gering erhalten	Very good	Très bien conservé	Bello	удовлетворительная

Seltenheitsgrade/Rarity Terms/Degrès de Rareté/Grado di Rarità/ Шкала редкости

DEUTSCH	ENGLISH	FRANCAIS	ITALIANO	RUSSKIJ
R = Selten	R = Rare	Rare	raro	редкая
RR = Sehr selten	RR = Very rare	Très rare	molto raro	очень редкая
Von großer Seltenheit	Very rare	De grande rareté	di grande rarità	большой редкости
Von größter Seltenheit	Extremely rare	Extrêmement rare	di grandissima rarità	наибольшей редкости
Von allergrößter Seltenheit	Extremely rare	De la plus extrême rareté	di estrema rarità	наиредчайшая
Unediert	Unpublished	Inédit	inedito	ранее не описанная

Allgemeine Geschäfts- und Versteigerungsbedingungen für eLive-Auktionen

§ 1 Geltungsbereich

Unsere nachfolgenden eLive Auction Versteigerungsbedingungen gelten für sämtliche Rechtsgeschäfte zwischen der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG (Auktionator) und dem Kunden im Rahmen der Teilnahme an den eLive Auctions. Eventuell von unseren Geschäftsbedingungen abweichende Einkaufsbedingungen des Bestellers werden hiermit ausdrücklich widersprochen; dieser Widerspruch gilt auch für den Fall, dass der Besteller für den Widerspruch eine besondere Form vorge-schrieben hat. Ist ein Widerspruch ausgeschlossen, so treten anstelle widersprechender Bedingungen die gesetzlichen Bestimmungen in Kraft. Eine Anerkennung abweichender Einkaufsbedingungen tritt nur dann ein, wenn ihre Anwendung von uns schriftlich bestätigt worden ist.

§ 2 Vertragsschluss

Bei den eLive Auctions (Versteigerung) handelt es sich um öffentliche Versteigerungen der Auktionatoren Fritz Rudolf Künker, Oliver Köpp und Dr. Andreas Kaiser der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG i. S. d. § 156 BGB.

Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungs-ordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissi-onäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Zahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines Gebotes werden die Versteigerungsbedingun-gen anerkannt, dies gilt auch für die schriftlichen Gebote. Jedes Gebot des Kunden im Rahmen der eLive Auction stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar. Dieses ist solange wirksam bis ein höheres Gebot (Über-gebot) abgegeben oder die eLive Auction ohne Erteilung eines Zuschlages geschlossen wird. Ein Vertrag kommt erst durch Zuschlag des Auktionators zustande.

Der Zuschlag erfolgt nach dreimaliger Hervorhebung des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Zahlung. Der Versteigerer ist berechtigt, Nummern zu vereinigen oder zu trennen. Eine Vorausnahme von Nummern erfolgt nicht. Die Teilnahme an der Versteigerung ist nur Kunden gestattet, die sich zuvor unter www.elive-auction.de bei den eLive Auctions registriert haben.

Sowohl mit der Registrierung für unsere eLive Auctions als auch mit Abgabe des Gebotes akzeptieren Sie unsere Verstei-gerungsbedingungen für die eLive Auctions.

§ 3 Katalog, Besichtigung

Die Beschreibung im online-Katalog ist gewissenhaft durchge-führt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängel-haftung gemäß §§ 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung ist streng nach den im deutschen Münzhandel üblichen Erhal-tungseinstufungen vorgenommen und gilt als persönliche Beurteilung.

Der Auktionskatalog kann als PDF-Datei heruntergeladen wer-den. Gegen Kostenerstattung i. H. v. € 10,00 versenden wir auch einen Ausdruck des Kataloges.

§ 4 Gebotsschritte

Die Mindeststeigerungsstufen für das Bietungsverfahren betragen:

Höhe der Gebote	Mindeststeigerungsstufe
Bis zu 50,00 EUR	2,00 EUR
Bis zu 200,00 EUR	5,00 EUR
Bis zu 500,00 EUR	10,00 EUR
Bis zu 1.000,00 EUR	25,00 EUR
Bis zu 2.000,00 EUR	50,00 EUR
Bis zu 5.000,00 EUR	100,00 EUR
Bis zu 10.000,00 EUR	250,00 EUR
Bis zu 20.000,00 EUR	500,00 EUR
Bis zu 50.000,00 EUR	1.000,00 EUR
Ab 50.000,00 EUR	2.500,00 EUR

Bei mehreren gleichhohen Geboten erhält das zuerst einge-gangene den Zuschlag.

§ 5 Versandkosten

Nach Zuschlagserteilung und Erteilung der Rechnung ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten. Wir tragen einen Großteil der Kosten für die sorgfäl-tige Verpackung und die zuverlässige Zustellung der Ware. Die Versandkosten werden Ihnen gem. nachfolgender Aufstellung in Rechnung gestellt:

Versand innerhalb der BRD: € 5,90 pro Paket, ab € 1.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand innerhalb der EU (inkl. Schweiz und Norwegen): € 9,90 pro Paket, ab € 2.500,00 Bestellwert versandkostenfrei.

Versand nach Übersee: € 14,90 pro Paket, ab € 5.000,00 Bestellwert versandkostenfrei.

§ 6 Aufgeld und Umsatzsteuer

Alle Gebote und Zuschläge verstehen sich in Euro exklusive der geltenden Mehrwertsteuer und dem Aufgeld. Der Zuschlag-preis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Für Käufer aus EU-Ländern gilt: Für Verbrau-cher wird einheitlich ein Aufgeld von 17,5 % (im Gesamtbe-trag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuertem Ware ein Aufgeld von 17,5 % erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetz-liche Umsatzsteuer bereits enthalten), bei regelbesteuertem Ware ein Aufgeld von 15 % (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorlage der gesetzlichen Vorausset-zungen von der Umsatzsteuer befreit sein.

Für Käufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt: Das Aufgeld beträgt einheitlich 15 %.

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Dritt-länder ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnach-weise erstattet. Führen wir diese Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Im Ausland anfallende (Einfuhr-)Umsatzsteuer und Zölle trägt in jedem Fall der Käufer. Die Versandkosten werden dem Käufer nach Aufwand berechnet.

§ 7 Zahlung

Nach Zuschlagerteilung und Zustandekommens des Vertrages ist die Zahlung innerhalb von 14 Tagen auf eines unserer Konten zu leisten.

§ 8 Lieferung, Lieferfrist

Die Lieferung bei den eLive Auctions erfolgt nur gegen Vorkasse. Dem Käufer wird nach Erteilung des Zuschlages eine Rechnung übersandt, die er innerhalb von 14 Tagen zu zahlen hat. Nach Zahlungseingang werden wir die Ware innerhalb von 14 Tagen an den Käufer übersenden.

Ist der Kunde Unternehmer, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs sowie der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Übergabe, beim Versandkauf mit der Auslieferung der Sache an den Spediteur, den Frachtführer oder die sonst zur Ausführung der Versendung bestimmte Person oder Anstalt auf den Kunden über.

Ist der Käufer Verbraucher, so geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache beim Versandkauf erst mit der Übergabe der Sache auf den Käufer über. Der Übergabe steht es gleich, wenn der Verbraucher in Verzug mit der Annahme der verkauften Sache ist.

Die von uns zu tragende Versandgefahr ist durch den Abschluss ausreichender Versicherungen abgedeckt.

§ 9 Mängelhaftung

Da durch Vorbesichtigung Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Reklamationen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- oder Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden.

Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Reklamation ausgeschlossen.

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Eventuelle Beanstandungen können nur innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der ersteigerten Stücke berücksichtigt werden.

Die Echtheit der Stücke wird bis zur Höhe des Kaufpreises garantiert. Die begedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können.

Sofern sich im Anschluss an die Versteigerung wider Erwarten herausstellt, dass ein Stück eine Fälschung darstellt, haftet der Versteigerer für einen daraus entstandenen Schaden nur bis zur Höhe des Kaufpreises.

Sollten gelieferte Artikel offensichtliche Mängel aufweisen, wozu auch Transportschäden zählen, so ist der Kunde verpflichtet, solche Mängel unverzüglich zu reklamieren. Das Versäumnis dieser Rüge hat allerdings für die gesetzlichen Ansprüche von Verbrauchern keine Konsequenzen.

§ 10 Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden grundsätzlich vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben.

§ 11 Haftungsbeschränkung

In allen Fällen, in welchen aufgrund vertraglicher oder gesetzlicher Anspruchsgrundlagen der Auktionator und/oder der Einlieferer zum Schadens- oder Aufwendungsersatz verpflichtet sind, haften diese nur, soweit ihnen Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit oder eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit zur Last fällt. Unberührt bleibt die verschuldensunabhängige Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz. Unberührt bleibt auch die Haftung für die schuldhaftige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten; die Haftung ist insoweit jedoch außer in den Fällen der Sätze 1 und 2 auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Eine Änderung der Beweislast zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

§ 12 Anzuwendendes Recht, Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Osnabrück. Es gilt Deutsches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts. Ist der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlichen Sondereigentums, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, Osnabrück. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder der Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen Regelung möglichst nahe kommt. Im Falle einer Regelungslücke werden die Parteien eine Regelung treffen, die dem nach dem gesamten Vertragsinhalt erkennbaren Parteiwillen zur Durchsetzung verhilft.

Impressum

Numismatische Bearbeitung

Maria Elisabeth Doerk M.A., Soufian El Guesaoui, Anne Falckenthal M.A.,
Johanna Kleiner, Dzmitry Nikulin, Britta Maria Philipps M.A.,
Jens-Ulrich Thormann M. A., Petra Wedekämper

Fotos

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG

Bankverbindungen

Kontoinhaber

Fritz Rudolf Künker GmbH & Co. KG, USt.-Id.-Nr.: DE 256 270 181

Deutsche Bank Osnabrück

IBAN: DE11 2657 0090 0017 7006 00
BIC: DEUTDE3B265
BLZ 265 700 90, Konto-Nummer 0 177 006

Commerzbank Osnabrück

IBAN: DE27 2658 0070 0780 5202 00
BIC: DRESDEFF265
BLZ 265 800 70, Konto-Nummer 780 520 200

Sparkasse Osnabrück

IBAN: DE50 2655 0105 0000 2473 20
BIC: NOLADE22XX
BLZ 265 501 05, Konto-Nummer 247 320

*Volksbank eG
Bad Laer-Borgloh-Hilter-Melle*

IBAN: DE26 2656 2490 1200 2224 00
BIC: GENODEF1HTR
BLZ 265 624 90, Konto-Nummer 1 200 222 400

Bankhaus Lampe KG, Bielefeld

IBAN: DE81 4802 0151 0000 1740 76
BIC: LAMPDEDD
BLZ 480 201 51, Konto-Nummer 174 076

Postbank Hannover

IBAN: DE73 2501 0030 0290 0603 08
BIC: PBNKDEFF
BLZ 250 100 30, Konto-Nummer 290 060 308

HypoVereinsbank München

IBAN: DE06 7002 0270 0002 4179 52
BIC: HYVEDEMMXXX
BLZ 700 202 70, Konto-Nummer 2 417 952

*Oldenburgische Landesbank AG
Oldenburg*

IBAN: DE30 2802 0050 5085 0338 00
BIC: OLBODEH2XXX
BLZ 280 200 50, Konto-Nummer 508 50338 00

PayPal

paypal@kuenker.de, Servicegebühr: 3,5 %

Kreditkarten

VISA, MasterCard, Servicegebühr: 4,5 %